

STAATS- UND UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK HAMBURG
CARL VON OSSIETZKY Von-Melle-Park 3 · D-20146 Hamburg



Titel: Hamburgischer Staats-Kalender / auf das Jahr ... -- 1779

Autor:

Purl: https://resolver.sub.uni-hamburg.de/kitodo/PPN657924954_1779

Rechtehinweis und Informationen

Der Inhalt ist gemeinfrei. Das Digitalisat darf frei genutzt werden.



Zum Zwecke der Referenzierbarkeit und einem erleichterten Zugang zum Original bitten wir um folgenden Hinweis bei der Nachnutzung:

Original und digitale Bereitstellung:
Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky
+ Signatur + Link zum Digitalisat

Qualitativ höherwertige Reproduktionen können in verschiedenen Formaten und Auflösungen kostenpflichtig erworben werden. Gebühren werden entsprechend der Gebührenordnung für wissenschaftliche Bibliotheken der Freien und Hansestadt Hamburg erhoben.

Sollten Sie das Objekt in Ihrer eigenen Veröffentlichung verwenden, würden wir uns freuen, wenn Sie uns darüber informieren und uns die bibliographischen Angaben Ihrer Publikation mitteilen. Wir freuen uns natürlich sehr, wenn Sie uns zur Information sogar ein Belegexemplar der Publikation zukommen lassen können.

Kontakt für Nachfragen:
Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg - Carl von Ossietzky -
Von-Melle-Park 3
20146 Hamburg
digitalisierung@sub.uni-hamburg.de
<https://www.sub.uni-hamburg.de>

HH
5802
1

Hamburgischer

A. 1. 1779

Staats = Kalender

auf das 1779^{te} Jahr Christi,

$\frac{x}{803} : 1779/80$ darinn

ein richtiges Verzeichniß

aller iltlebenden Durchlauchtigen

Höchst- und Hohen Häuser in Europa,

ingleichen

der gegenwärtige Staat der Stadt Hamburg
befindlich ist.



Mit Eines Hochedlen und Hochweisen Raths Special-Privilegio.

Hamburg, gedruckt und zu bekommen bey Heinrich Christian Grund.

Von den
Sonnen- und Mond-Finsternissen.

Es sind in diesem Jahre nach der astronomischen Rechnung fünf Finsternisse, nämlich drey an der Sonne, und zwey an dem Monde, von welchen uns aber in unsern nordlichen Gegenden nur eine partiale an der Sonne, und eine totale am Monde sichtbar ist.

Die erste ist eine kleine unsichtbare Sonnenfinsterniß, den 16ten May, um 1 Uhr 42 Minuten des Morgens, vor Sonnen-Aufgange. Sie ist auch überdem mit einer großen südlichen Mondbreite vergesellschaftet; daher hier zu Lande der Mond weit unter der Sonne weggeheth, und folglich gedachte Finsterniß nur in den weit entlegentsten Südländern wird beobachtet werden können.

Die zwote ist eine unsichtbare totale Mondfinsterniß, den 30sten May, des Morgens. Der Eintritt des Mondes in den Erdschatten, oder der Anfang der Finsterniß, geschieheth zu Hamburg um 3 Uhr 57 Minuten 15 Secunden, bald nach Untergange des Mondes, wovon wir also hiesigen Orts nichts zu sehen bekommen, sondern bloß in den weiter gegen Westen liegenden Ländern sichtbar fällt.

Die dritte ist die kleine sichtbare Sonnenfinsterniß, den 14ten Junii, des Morgens. Der Anfang der Finsterniß ist zu Hamburg um 8 Uhr 22 Minuten, das Mittel oder die größte Verfinstierung um 9 Uhr 0 Min. und das völlige Ende derselben um 9 Uhr 41 Minuten. Die ganze Dauer ist 1 Stunde 19 Minuten, und erstrecket sich ihre Größe nur auf 2 Zoll 18 Minuten an dem nordlichen Theile der Sonnenscheibe.

Die vierte ist die totale sichtbare Mondfinsterniß, den 23sten November, des Abends, und sie kann, so ferne die Luft klar ist, von Anfange bis zu Ende von uns betrachtet werden. Der Anfang dieser Finsterniß begiebt sich über Hamburg des Abends um 6 Uhr 59 Minuten 58 Secunden, und der Anfang der Total-Verfinstierung um 7 Uhr 58 Minuten 18 Secunden. Das Mittel der ganzen Finsterniß ist um 8 Uhr 47 Minuten 23 Secunden, und ihre Größe erstrecket sich auf 20 Zoll 44 Minuten. Das Ende der Total-Verfinstierung ist um 9 Uhr 36 Minuten 28 Sec. und das völlige Ende der ganzen Finsterniß erfolgt um 10 Uhr 34 Min. 48 Sec. Die totale Verdunkelung währet 1 Stunde 38 Minuten 10 Secunden, und die völlige Dauer der Finsterniß, von Anfang bis zu Ende, 3 Stunden 34 Minuten 50 Secunden.

Die fünfte und letzte ist abermals eine unsichtbare Sonnenfinsterniß, den 7ten December, um 11 Uhr 0 Min. des Abends, da die Sonne tief unter der Erden steheth; zudem hat der Mond Süderbreite, und sie kann daher nur in den allernächsten um den südlichen Welt-Pol gelegenen Ländern gesehen werden.



DEO & Patriæ!

In diesem 1779sten Jahre nach der gnadenreichen Geburt unsers
Herrn und Heilandes Jesu Christi zählet man:

<p>Von Erschaffung der Welt, nach Rechnung Calvisii 5728</p> <p>Der Griechen und Moscoviter 7287</p> <p>Der Juden 5539</p> <p>Von der Sündfluth 4072</p> <p>Vom Ausgange der Israeliten aus Egypten 3275</p> <p>Von Erbauung der Stadt Rom 2531</p> <p>Vom Anfange der Römischen Monarchie mit dem Kayser Augusto 1808</p> <p>Von Erwähl- und Krönung des ersten deutschen Kayfers Caroli Magni, auf Weihnachten 979</p> <p>Vom Anfange der Stadt Hamburg unter ihm 976</p> <p>Von der ersten gänzlichen Verwüstung derselben 969</p>	<p>Von Erbauung des Doms zu Hamburg 968</p> <p>Von Stiftung des Erzbischofthums 948</p> <p>Von der letztern gänzlichen Verwüstung 706</p> <p>Von Erfindung der edlen Buchdruckerkunst 339</p> <p>Vom ersten Anfange der Reformation hieselbst 253</p> <p>Von Uebergabung der Augspurgischen Confession an Kayser Cacl den Vten 249</p> <p>Von Anbauung der Neustadt in Hamburg 158</p> <p>Vom Anfange des Julianischen Calenders 1824</p> <p style="padding-left: 20px;">- - des Gregorianischen 197</p> <p style="padding-left: 20px;">- - des Verbesserten 80</p> <p style="padding-left: 20px;">- - des allgemeinen Reichs-Calenders 3</p>
--	---

Gemeine Zirkel-Rechnung.

Im Julianischen Periodo zählet man das 6492ste Jahr, und darnach

Allgemeiner Reichs-Calender, Julianischer Calender,

Die güldene Zahl	13	13
Der Sonnen-Zirkel	24	24
Der Römischer Zinszahl	12	12
Die Epacten	XII	XXIII
Sonntags-Buchstab	C	F
Zwischen Weib- und Fastnacht	7 Wochen 2 Tage,	6 Wochen 5 Tage,
Der Ostertag	den 4 April.	den 31 März.

Erklärung der Zeichen:

Die zwölf Zeichen.	Sieben Planeten.	Mondes-Biertel.	
Widder ♈	Saturnus ♄	Neuer Mond ●	
Stier ♉	Jupiter ♃	Erstes Viertel ☾	
Zwillinge ♊	Mars ♂	Voller Mond ☽	
Krebs ♋	Sonne ☉	Letztes Viertel ☾	
Löwe ♌	Venus ♀	Abkürzungen.	
Jungfrau ♍	Mercurius ☿	Vormittag Vm.	
Waage ♎	Mond ☾	Nachmittag Nm.	
Scorpion ♏	Fünf Aspecten.		
Schütz ♐	Zusammenkunft ☿	Uhr, Minuten u. M.	
Steinbock ♑	Sextilschein ✳	Grad Gr.	
Wassermann ♒	Geviertertschein □	Biertelfunde B.	
Fische ♓	Gedrittertschein △	Rechtgänglich Dir.	
	Gegenschein ♂	Rückgänglich Retr.	

Planetenlauf

durch den Thierkreis.
♄ in 29 Jahren 174 Tag, 5 Stund.
♃ in 11 Jahren 317 Tag, 15 St.
♂ in 1 Jahr 321 Tag, 23½ St.
☉ in 365 Tagen 5 St. 49 Min.
♀ in 224 Tagen 18 Stunden.
♁ in 87 Tagen 23 Stunden.
☾ in 29 Tagen 13 Stunden.

Täglicher Mittellauf.

♄ 2 M.	☉ 59 M. 8⅞ Sec.
♃ 5 M.	♀ 1 Gr. 36 M.
♂ 31½ M.	♁ 4 Gr. 5 M.
☾ 13 Gr. 4 M.	
Der ganze Zirkel hält 360 Grad.	
1 Grad ist ungefähr 2 Vollmonds-Breiten.	
1 Grad hält 60 Minuten.	
1 Minute 60 Secunden.	

(Die größte Mond-Breite ist 5 Grad.)

Jüdischer Tebhes 5539.	Sonnen		Mondes			Januarius, oder der Jenner, hat 31 Tage.	Uhren- Tabell. M.	Ham- burg. Stück Ebbe
	Aufg. u. M.	Unterg. u. M.	Culmi- nation u. M.	Aufg. u. M.	Unterg. u. M.			
13	8 21	3 39	11 14	2 28	6 39	1	4	11 4
14 Schabb. 12.	8 20	3 40	Morg.	3 30	8 0	2	5	12 5
1 Mos. 47, 28.								
15 16 Woche.	8 20	3 40	0 19	4 50	9 8	3	5	1 6
16	8 19	3 41	1 23	6 15	9 56	4	6	2 7
17 Tek. 10 $\frac{1}{2}$ 11.	8 18	3 42	2 23	7 40	10 31	5	6	3 8
18 (Ab.)	8 17	3 43	3 18	9 3	10 56	6	6	3 8
19	8 16	3 44	4 9	10 22	11 15	7	7	4 9
20	8 15	3 45	4 56	11 36	11 30	8	7	5 10
21 Schabb. 13.	8 14	3 46	5 39	Morg.	11 42	9	8	6 11
2 Mos. 1, 1.								
22 17 Woche.	8 13	3 47	6 22	0 49	11 55	10	8	7 12
23	8 12	3 48	7 5	1 59	0 11	11	8	8 1
24	8 11	3 49	7 49	3 12	0 26	12	9	8 1
25	8 9	3 51	8 34	4 22	0 46	13	9	9 2
26	8 8	3 52	9 21	5 29	1 13	14	10	10 3
27	8 7	3 53	10 9	6 30	1 48	15	10	11 4
28 Schabb. 14	8 5	3 55	10 58	7 23	2 33	16	10	11 4
2 Mos. 6, 1.								
29 18 Woche.	8 3	3 57	11 48	8 8	3 28	17	11	12 5
1 SCHEBHAT	8 2	3 58	0 39	8 43	4 35	18	11	1 6
2	8 1	3 59	1 26	9 9	5 43	19	11	2 7
3	8 0	4 0	2 12	9 29	6 55	20	12	2 7
4	7 58	4 2	2 57	9 44	8 10	21	12	3 8
5	7 56	4 4	3 41	9 57	9 25	22	12	4 9
6 Schabb. 15.	7 54	4 6	4 25	10 11	10 39	23	12	5 10
2 Mos. 9, 1.								
7 19 Woche.	7 53	4 7	5 10	10 25	11 55	24	13	5 10
8	7 51	4 9	5 57	10 42	Morg.	25	13	6 11
9	7 49	4 11	6 49	11 4	1 12	26	13	7 12
10	7 48	4 12	7 44	11 28	2 34	27	13	8 1
11	7 46	4 14	8 44	0 6	4 0	28	13	9 2
12	7 44	4 16	9 47	0 58	5 22	29	14	9 2
13 Schabb. 16.	7 43	4 17	10 52	2 9	6 36	30	14	10 3
2 Mos. 13, 17.								
14 20 Woche.	7 41	4 19	11 55	3 34	7 35	31	14	11 4

Die Uhr gehet früher, als die Sonne.

Planeten-Erscheinung.

Saturnus gehet des Morgens bald nach halb 4 Uhr in Süd-Osten zum Osten auf. Jupiter gehet des Abends um 10 Uhr in Osten auf, und stehet des Morgens ein Viertel nach 4 Uhr in Süden. Mars gehet des Morgens ein Viertel nach 1 Uhr in Ost-Süd-Osten auf, und ist ein Viertel nach 6 Uhr in Süden. Venus gehet des Morgens um 7 Uhr in Süd-Osten zum Osten auf, und ist am aufgehenden Horizont eine halbe Stunde gut zu sehen. Mercurius ist unsichtbar.

1779.
Allgemeiner
Reichs-Calender.
FEBRUARIUS.

Sonnen		Die Mond-Bande- lung, Aspecten und Gewitter.		Jul. Ca- lender. Januar.	
Lauf	Decl.			Lauf.	
Gr. M.	Gr. M.			3. Gr.	

M.	1 Brigitta	1 Ignatius	12 33	17 4	3 Uhr 39 Min. Morg.	17	21 Agnes
D.	2 Mar. Klein.	2 Mar. Klein.	13 34	16 46	☐ h sehr kalte Luft,	2	22 Vincentius
M.	3 Blasius	3 Blasius	14 35	16 28	gr. Nord. Br. * h 2	16	23 Emerentia
D.	4 Veronica	4 Veronica	15 36	16 10	☽ 2 Wind und viel Schnee,	0	24 Timotheus
Fr.	5 Agatha	5 Agatha Iffr.	16 37	15 52	☽ unbeständige naß-kalte	14	25 Pauli Bek.
S.	6 Dorothea	6 Dorothea	17 37	15 34	☽ und trübe Witterung,	27	26 Polycarp

6 | Vom Säemann, Luc. 8. | 2 Cor. II. 12. Tag 9 St. 4 Min. Nacht 14 St. 56 Min. Matth. 20.

S.	7 Serages.	^C Seragesima	18 38	15 15	☽ * ☽ Frost und Schnee,	9	27 F Sept.
M.	8 Salomon	7 Romualdus	19 39	14 56	☽ 7 Uhr 48 Min. Morg.	22	28 Carolus
D.	9 Apollonia	8 Joh. de Mat.	20 39	14 37	☽ h * 2 kalte Luft,	4	29 Samuel
M.	10 Scholastica	9 Apollonia	21 40	14 18	Süd. Br. Δ 2 ☽ Frost,	16	30 Adelgunda
D.	11 Euphrosina	10 Scholastica	22 41	13 59	* h ☽ anhaltendes trübes	27	31 Virgilius
Fr.	12 Eulalia	11 Calocerius	23 41	13 39	Ap. ☽ * ☽ ☽ Schnee-	9	1 Brigitta
S.	13 Benignus	12 Eulalia	24 42	13 19	* h Δ 2 und Frost-Wetter,	21	2 Mar. Klein.

7 | Vom Leiden Christi, Luc. 18. | 1 Cor. 13. Tag 9 St. 32 Min. Nacht 14 St. 28 Min. Luc. 8.

S.	14 Quingag.	14 C Quingag.	25 43	12 58	☽ im ☾ ☽ viel Schnee,	3	3 F Serag.
M.	15 Faustinus	15 Valentinus	26 43	12 37	☽ ☽ h ☽ naß-kalte Luft,	15	4 Veronica
D.	16 Fastnacht	16 Faustinus	27 44	12 16	☽ 0 Uhr 28 Min. Nachm.	27	5 Agatha
M.	17 Ascherm.	17 Aschermittw.	28 44	11 55	gr. S. Br. Wind,	10	6 Dorothea
D.	18 Concordia	18 Simeon B.	29 45	11 34	☽ im ☽ Δ h ☽ trübe,	23	7 Richardus
Fr.	19 Susanna	18 Simeon B.	30 45	11 13	* ☽ sehr windig und kalt,	5	8 Salomon
S.	20 Eucharis	19 Gabinus	1 45	10 52	☽ unbeständiges Wetter,	18	9 Apollonia

8 | Von der Versuchung, Matth. 4. | 2 Cor. 6. Tag 10 St. 0 Min. Nacht 14 M. 0 Min. Luc. 18.

S.	21 Quadr.	21 C Quadr.	2 46	10 31	* ☽ ☽ Wind und Regen,	1	10 F Quing.
M.	22 Pet. Stulf.	22 Petri Stulf.	3 46	10 9	☽ ☽ Δ ☽ Frost und Schnee,	15	11 Euphros.
D.	23 Serenus	23 Serenus	4 46	9 47	☽ 9 Uhr 55 Min. Abends,	29	12 Fastnacht
M.	24 Quatember	24 Matthias	5 47	9 25	Nord. Br. ☽ h kalt,	14	13 Ascherm.
D.	25 Victorinus	24 Quatember	6 47	9 3	Per. ☽ ☽ unbeständig,	28	14 Valentin
Fr.	26 Nestorius	25 Victorinus	7 47	8 41	sehr trübe und feuchte Wit-	13	15 Faustinus
S.	27 Leander	26 Nestorius	8 47	8 18	Δ 2 ☽ Δ h * 2 terung,	27	16 Juliana

9 | Cananäisches Weib, Matth. 15. | 1 Thess. 4. Tag 10 St. 30 M. Nacht 13 St. 30 M. Matth. 4.

S.	28 Reminif.	28 C Reminif.	9 47	7 55	☽ ☽ gelinde und regnickt,	11	17 F Quadr.
----	-------------	---------------	------	------	---------------------------	----	-------------

Planetenstand im Thierkreise.

Tage	h Saturnus.	2 Jupiter.	♂ Mars.	♀ Venus.	☿ Mercurius.	☾ Breite.
1	D 26 22 m	R 26 35 m	D 10 41 m	D 9 26 z	D 17 54 z	4 21 Nord.
11	D 26 52 m	R 25 48 m	D 15 8 m	D 13 6 z	D 26 52 z	0 47 Süd.
21	D 27 9 m	R 24 47 m	D 19 10 m	D 19 19 z	D 9 39 z	3 45 Süd.
Breite 2.11 Nord.zun. 1.27 Nord.zun. 1.40 Nord.abn. 6.34 Nord.abn. 1.47 Nord.abn. = = =						

Jüdischer Schebhat 5539.	Sonnen		Mondes				Februarius, oder der Hornung, hat 28 Tage.	Uhren- Zaehl, M.	Ham- burg, Stund Ebbe
	Aufg. u. M.	Unterg u. M.	Culmi- nation u. M.	Aufg. u. M.	Unterg u. M.	Tage			
15 Freuden-	7 39	4 21	Morg.	4 59	8 16	1	14	12 5	
16 (Tag.	7 37	4 23	0 53	6 23	8 47	2	14	1 6	
17	7 34	4 26	1 47	7 44	9 11	3	15	2 7	
18	7 32	4 28	2 37	9 3	9 30	4	15	2 7	
19	7 31	4 29	3 24	10 21	9 45	5	15	3 8	
20 Schabb. 17.	7 30	4 30	4 10	11 36	9 59	6	15	4 9	
2 Mos. 18, 1.									
21 21 Woche.	7 28	4 32	4 54	Morg.	10 12	7	15	5 10	
22	7 26	4 34	5 38	0 51	10 25	8	15	6 11	
23	7 24	4 36	6 24	2 5	10 43	9	15	7 12	
24	7 22	4 38	7 11	3 12	11 10	10	15	7 12	
25	7 21	4 39	7 59	4 17	11 41	11	15	8 1	
26	7 18	4 42	8 48	5 13	0 23	12	15	9 2	
27 Schabb. 18.	7 16	4 44	9 37	6 1	1 13	13	15	10 3	
2 Mos. 21, 1.									
28 22 Woche.	7 14	4 46	10 27	6 38	2 16	14	15	10 3	
29	7 12	4 48	11 17	7 8	3 26	15	15	11 4	
30 Rosch Ch.	7 10	4 50	0 6	7 32	4 40	16	15	12 5	
1 ADAR	7 8	4 52	0 52	7 51	5 53	17	15	1 6	
2	7 6	4 54	1 36	8 5	7 7	18	14	2 7	
3	7 3	4 57	2 20	8 18	8 22	19	14	3 8	
4 Schabb. 19.	7 1	4 59	3 4	8 30	9 38	20	14	3 8	
2 Mos. 25, 1.									
5 23 Woche.	7 0	5 0	3 50	8 44	10 56	21	14	4 9	
6	6 57	5 3	4 40	9 3	Morg.	22	14	5 10	
7	6 55	5 5	5 35	9 28	0 17	23	14	6 11	
8	6 53	5 7	6 34	10 1	1 42	24	14	7 12	
9	6 51	5 9	7 34	10 45	3 7	25	14	8 1	
10	6 49	5 11	8 36	11 46	4 23	26	13	9 2	
11 Schabb. 20.	6 47	5 13	9 38	1 4	5 26	27	13	9 2	
2 Mos. 27, 20.									
12 24 Woche.	6 45	5 15	10 38	2 29	6 12	28	13	10 3	

Die Uhr gehet früher, als die Sonne.

Planeten-Erscheinung.

Saturnus gehet des Morgens bald nach halb 2 Uhr in Süd-Osten zum Osten auf, und kommt um 6 Uhr in Süden zu stehen. Jupiter gehet des Abends nach halb 8 Uhr in Osten auf, ist des Morgens um 2 Uhr in Süden, und scheint die ganze Nacht. Mars gehet des Morgens bald nach halb 1 Uhr in Ost-Süd-Osten auf, und steht bald nach 5 Uhr in Süden. Venus gehet des Morgens gegen 5 Uhr in Süd-Osten zum Osten auf. Mercurius ist noch unsichtbar.

1779.
Allgemeiner
Reichs-Calender.
MARTIUS.

Sonnen Lauf | Decl. Gr. N. | Gr. N.
Die Mond-Wandelung, Aspecten und Gewitter.
Jul. Ca- lender. Lauf. Gr. 3. Gr. **Februar.**

M.	1 Albinus	1 Albinus	10	47	7	32	☐ ♂ ♀ ☐ ♀ ☐ ♂	2 Uhr 59 Min. Nachm.	26	18 Concordia
D.	2 Simplici ^o	2 Jovinus	11	48	7	9	☐ ♂ ♀ ☐ ♀ ☐ ♂	10	19 Susanna	
M.	3 Kunigunda	3 Kunigunda	12	48	6	46	☐ ♂ ♀ ☐ ♀ ☐ ♂	24	20 Quatemb.	
D.	4 Adrianus	4 Casimirus	13	48	6	23	* ♀ * ♂ Regen und Wind,	8	21 Esaias	
Fr.	5 Fridericus	5 Fridericus	14	48	6	0	☐ ♀ * ♀ * ♂ ☐ ♀ kalt,	22	22 Pet. Stulf.	
S.	6 Gottfried	6 Rosa	15	48	5	37	♀ in ☐ ♀ in ☐ Schnee,	5	23 Serenus	

10 | Vom Besess. u. Stummen, Luc. 11. | Eph. 5, Tag 11 St. 0 M. Nacht 13 St. 0 M. Matth. 15.

S.	7 Deuli	7 C Deuli	16	48	5	14	* ♀ Regen und Wind,	17	24 F Remm. d. Matthias
M.	8 Cyprianus	8 Joh. de Deo	17	48	4	51	♂ ♀ * ♀ * ♀ unbeständig,	30	25 Victorinus
D.	9 Nathan	9 Francisca	18	47	4	28	Süd. Br. ☐ ♀ Schnee,	12	26 Restorinus
M.	10 Mittfasten	10 Mittfasten	19	47	4	4	3 Uhr 28 Min. Morg. Apog. * ♀ trübe,	24	27 Leander
D.	11 Constanti ^o	11 Euphrosina	20	47	3	40	☐ ♀ gelinde Witterung,	5	28 Justus
Fr.	12 Gregorius	12 Gregorius	21	47	3	17	♂ ♀ * ♀ trübe,	17	1 Albinus
S.	13 Ernestus	13 Niceph. B.	22	47	2	53	♂ ☐ ♀ * ♀ trübe,	29	2 Simplici ^o

11 | Von 5000 Mann, Joh. 6. | Gal. 4, Tag 11 St. 30 Min. Nacht 12 St. 30 Min. Luc. 11.

S.	14 Cätare	14 C Cätare	23	46	2	29	♂ ♀ veränderlich Wetter,	11	3 F Deuli
M.	15 Longinus	15 Longinus	24	46	2	5	♀ im Aphel. ☐ ♀ Regen,	23	4 Adrianus
D.	16 Gabriel	16 Heribertus	25	46	1	42	♂ ♀ trübe und kalte Luft,	6	5 Fridericus
M.	17 Gerdrut	17 Gerdrut	26	45	1	18	Gr. Ebr. Δ ☐ ♀ Δ ☐ ♂	19	6 Mittfasten
D.	18 Anshelm ^o	18 Alexander	27	45	0	54	3 U. 51 M. Mg. ♂ ♀	2	7 Perpetua
Fr.	19 Josephus	19 Josephus	28	44	0	30	* ♀ windig, trübe,	15	8 Cyprianus
S.	20 Matrona	20 Joachimus	29	44	0	6	☐ im ♀ Tag u. Nacht gl.	29	9 Nathan

12 | Jesu Steinigung, Joh. 8. | Hebr. 9, Tag 12 St. 0 Min. Nacht 12 St. 0 Min. Joh. 6.

S.	21 Indica	21 C Indica Benedict. A.	43	43	17	17	☐ ♀ Frühlings Anfang.	13	10 F Cätare
M.	22 Raphael	22 Octavianus	1	43	0	41	Δ ♀ ♂ ♀ Δ ♀ ♂ ♀	26	11 Hugo
D.	23 Theodoric ^o	23 Fidelis	2	42	1	5	N. Br. ♀ im V Regen,	10	12 Gregorius
M.	24 Casimirus	24 Gabriel	3	42	1	29	☐ ♀ kalte Luft und Schnee,	25	13 Ernestus
D.	25 Mar. Verk.	25 Mar. Verk.	4	41	1	53	4 U. 34 M. Mg. Per.)	9	14 Zacharias
Fr.	26 Emanuel	26 Montanus	5	40	2	17	♂ ☐ ♀ Δ ♀ * ♀ kalt,	23	15 Longinus
S.	27 Nupertus	27 Joh. Eins.	6	39	2	40	Δ ♀ temperirte Witterung,	7	16 Gabriel

13 | Einreitung Christi, Matth. 21. | Phil. 2, Tag 12 St. 30 M. Nacht 11 St. 30 M. Joh. 8.

S.	28 Palmar.	28 C Palmar.	7	39	3	3	☐ ♀ ☐ ♂ ♂ ♀ warme Luft,	21	17 F Indica Gerdrut
M.	29 Eustachius	29 Eustachius	8	39	3	26	Sonnenschein und windig,	5	18 Anshelm ^o
D.	30 Aldonias	30 Quirinus	9	37	3	49	Gr. Nord. Br. * ♀ ♂ ♀	19	19 Josephus
M.	31 Detlaus	31 Valbina	10	36	4	12	* ♂ trübe und regnickt,	3	20 Matrona

Planetenstand im Thierkreise.

Tage	♄ Saturnus.	♃ Jupiter.	♂ Mars.	♀ Venus.	☿ Mercurius.	☾ Breite.
1	D 27 17 m	R 23 51 m	D 22 1 m	D 25 35 ♄	D 21 26 ☿	4 42 Nord.
11	R 27 18 m	R 22 35 m	D 25 2 m	D 4 31 ☿	D 7 46 ♄	1 44 Süd.
21	R 27 8 m	R 21 15 m	D 27 18 m	D 14 15 ☿	D 26 5 ♄	2 38 Süd.
Breite	2.16 Nord. zun.	1.32 Nord. zun.	1.35 Nord. abn.	3.53 Nord. abn.	1.54 Süd. zun.	" " "

Jüdischer Adar 5 5 3 9.	Sonnen		Mondes			Martius, oder der Märzmonat, hat 31 Tage.			Uhren- Tabel, Mr.	Hamb. burg. Stund Ebbe	
	Aufg. u. M.	Unterg. u. M.	Culmi- nation u. M.	Aufg. u. M.	Unterg. u. M.	Tag	Uhr	Uhr		Uhr	
13 Fast. Esther	6 43	5 17	11 34	3 56	6 47	1			13	11	4
14 Purim	6 41	5 19	Morg.	5 20	7 12	2			13	12	5
15 Sufsch. Pur.	6 39	5 21	0 26	6 41	7 32	3			12	1	6
16	6 37	5 23	1 15	8 0	7 49	4			12	2	7
17	6 34	5 26	2 2	9 18	8 4	5			12	2	7
18 Schabb. 21.	6 32	5 28	2 48	10 35	8 18	6			12	3	8
2 Mos. 30, 11.											
19 25 Woche.	6 30	5 30	3 34	11 50	8 33	7			11	4	9
20	6 28	5 32	4 20	Morg.	8 50	8			11	5	10
21	6 26	5 34	5 7	1 2	9 12	9			11	5	10
22	6 24	5 36	5 56	2 11	9 41	10			11	6	11
23	6 22	5 38	6 46	3 12	10 20	11			10	7	12
24	6 19	5 41	7 36	4 4	11 8	12			10	8	1
25 Schabb. 22.	6 17	5 43	8 26	4 45	0 7	13			10	8	1
2 Mos. 35, 1.											
26 26 Woche.	6 15	5 45	9 15	5 18	1 12	14			9	9	2
27	6 13	5 47	10 3	5 44	2 22	15			9	10	3
28	6 10	5 50	10 50	6 3	3 37	16			9	11	4
29	6 8	5 52	11 37	6 19	4 55	17			9	11	4
1 NISAN	6 6	5 54	0 24	6 32	6 16	18			8	12	5
2	6 4	5 56	1 9	6 45	7 33	19			8	1	6
3 Schabb. 23.	6 2	5 58	1 57	7 0	8 54	20			8	2	7
3 Mos. 1, 1.											
4 27 Woche.	6 0	6 0	2 47	7 18	10 16	21			7	3	8
5	5 58	6 2	3 40	7 40	11 40	22			7	3	8
6	5 56	6 4	4 36	8 8	Morg.	23			7	4	9
7	5 54	6 6	5 34	8 46	1 0	24			6	5	10
8	5 52	6 8	6 37	9 44	2 22	25			6	6	11
9	5 50	6 10	7 37	10 54	3 30	26			6	7	12
10 Groß-Sch.	5 47	6 13	8 35	0 14	4 20	27			5	8	1
3 Mos. 6, 8.											
11 28 Woche.	5 45	6 15	9 31	1 40	4 56	28			5	9	2
12	5 43	6 17	10 24	3 5	5 22	29			5	9	2
13	5 41	6 19	11 14	4 27	5 43	30			4	10	3
14 Pefach	5 38	6 22	Morg.	5 47	6 1	31			4	11	4

Die Uhr gehet früher, als die Sonne.

Planeten-Erscheinung.

Saturnus, nicht weit vom Mars, gehet des Abends um 12 Uhr in Süd-Osten zum Osten auf, und ist des Morgens bald nach 4 Uhr in Süden. Jupiter stehet des Abends um 12 Uhr in Süden, und gehet des Morgens um halb 7 Uhr in Westen zum Norden unter. Mars, nahe bey dem Saturn, gehet des Abends ein Viertel vor 12 Uhr in Süd-Osten zum Osten auf, und kommt des Morgens um 4 Uhr in Süden. Venus gehet des Morgens um halb 5 Uhr in Süd-Osten zum Osten auf. Mercurius ist noch unsichtbar.

1779.
Allgemeiner
Reichs-Calender.
APRILIS.

Sonnen
 Lauf | Decl.
 Gr. M. | Gr. M.

Die Mond-Wand-
lung, Aspecten und
Gewitter.

Jul. Ca-
lender.
Martius.

D.	1 Gründonn.	1 Gründonn.	11 35	4 35	☉ 2 Uhr 57 Min. Morg. ☐ ☿ ♀ warme Luft, ☉ ☿ ☿ Wind und Regen,	☿ 16	21 Benedict?
Fr.	2 Stillfreyt.	2 Stillfreyt.	12 34	4 58		☿ 30	22 Raphael
S.	3 Ruhetag	3 Ruhetag	13 33	5 21		☿ 12	23 Theodorie?
14 Auferstehung Christi, Marc. 16. 1 Cor. 5. Tag 13 St. 0 M. Nacht 11 St. 0 M. Matth. 21.							
S.	4 Ostersont.	4 Ostersont.	14 32	5 44	☐ ♀ ♀ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☉ Süd. Br. ☿ in ☿ Wind, ☐ ☿ warmer Sonnenschein, ☿ im ☿ ☿ ☿ unbeständig, ☉ 11 U. 25 M. Ab. Ap.) ☉ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☐ ☿ trübe Luft und Regen,	☿ 25	24 F. Palmar.
M.	5 Ostermont.	5 Ostermont.	15 31	6 7		☿ 8	25 Mar. Verk.
D.	6 Osterdienst.	6 Osterdienst.	16 30	6 30		☿ 20	26 Emanuel
M.	7 Aaron	7 Egesippus	17 29	6 53	☿ 1	27 Rupertus	
D.	8 Liborius	8 Dionys. B.	18 28	7 16	☿ 13	28 Gründonn.	
Fr.	9 Bogislauß	9 Mar. Cleoph.	19 27	7 38	☿ 25	29 Stillfreyt.	
S.	10 Daniel	10 Ezechiel	20 26	8 0	☿ 7	30 Ruhetag	
15 Verschlossenen Thüren, Joh. 20. 1 Joh. 5. Tag 13 St. 30 M. Nacht 10 St. 30 M. Marc. 16.							
S.	11 Quasimod.	11 C. Quasim.	21 24	8 22	☐ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☉ gr. Süd. Br. ☿ ☿ ☿ ☿ ☐ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☉ 4 Uhr 9 Min. Abends, ☉ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿	☿ 19	31 F. Ostersont.
M.	12 Julius	12 Zeno Bisch.	22 23	8 44		☿ 1	1 Ostermont.
D.	13 Justinus	13 Hermena	23 22	9 6		☿ 14	2 Osterdienst.
M.	14 Tiburtius	14 Tiburtius	24 21	9 27	☿ 27	3 Ferdinand.	
D.	15 Olympia	15 Anastasius	25 19	9 48	☿ 10	4 Ambrosius	
Fr.	16 Caritus	16 Charitus	26 18	10 9	☿ 24	5 Maximus	
S.	17 Rudolph?	17 Anicetus P.	27 16	10 30	☿ 8	6 Elestinus	
16 Vom guten Hirten, Joh. 10. 1 Pet. 2. Tag 14 St. 0 Min. Nacht 10 St. 0 Min. Joh. 20.							
S.	18 Mis. Deni.	18 C. Mis. D.	28 15	10 51	☐ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☉ Nord. Br. ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☐ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☉ Per.) ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☉ 10 Uhr 26 Min. Morg. ☉ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿	☿ 22	7 F. Quasim.
M.	19 Timon	19 Wernerus	29 13	11 12		☿ 7	8 Liborius
D.	20 Sulpitius	20 Victor	☿ 12	11 33		☿ 21	9 Bogislauß
M.	21 Adolarius	21 Anselm? B.	1 10	11 54	☿ 5	10 Daniel	
D.	22 Cajus	22 Soter Pabst	2 9	12 14	☿ 20	11 Ezechiel	
Fr.	23 Georgius	23 Georgius	3 7	12 34	☿ 4	12 Julius	
S.	24 Albertus	24 Albertus	4 5	12 54	☿ 18	13 Justinus	
17 Ueber ein Kleines, Joh. 16. 1 Pet. 2. Tag 14 St. 28 Min. Nacht 9 St. 32 Min. Joh. 10.							
S.	25 Jubilate Marc. Ev.	25 C. Jubilate Marc. Evang.	5 4	13 13	☐ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☉ gr. N. Br. ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☉ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☉ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☉ 3 Uhr 53 Min. Abends,	☿ 1	14 F. Mis. D.
M.	26 Ezechias	26 Cletus	6 2	13 32		☿ 15	15 Olympia
D.	27 Anastasius	27 Tertull. B.	7 0	13 51		☿ 29	16 Caritus
M.	28 Vitalis	28 Vital. Mär.	7 58	14 10	☿ 12	17 Rudolph?	
D.	29 Keimmund.	29 Per. Mär.	8 57	14 29	☿ 25	18 Valerian?	
Fr.	30 Erasmus	30 Cath. Gen.	9 55	14 48	☿ 8	19 Timon	

Planetenstand im Thierkreise.

Tage	♄ Saturnus.	♃ Jupiter.	♂ Mars.	♀ Venus.	☿ Mercurius.	☾ Breite.
1	R 26 46 m	R 19 58 m	D 28 42 m	D 25 41 m	D 18 24 v	4 15 Nord.
11	R 26 17 m	R 18 57 m	R 28 42 m	D 6 28 x	D 7 50 y	4 10 Süd.
21	R 25 40 m	R 18 11 m	R 27 30 m	D 17 33 x	D 21 17 y	2 1 Nord.
Breite 2. 21 Nord. jun. 1. 33 Nord. abn. 1. 12 Nord. abn. 0. 38 Nord. abn. 0. 11 Süd. abn. = = =						

Jüdischer Nisan 5 5 3 9.	Sonnen		Mondes		Culmi- nation u. M.	Aprilis, oder der Aprilmonat, hat 30 Tage.				Uhren- Tabell. M.	Hamb- burg. Stund Ebbe
	Aufg. u. M.	Unterg u. M.	Aufg. u. M.	Unterg u. M.		Tag					
15 Ofern 1	5 36	6 24	0 1	7 5	6 15	1				4 12	5
16 " 2	5 34	6 26	0 47	8 23	6 29	2				3 1	6
17 Schabb.	5 32	6 28	1 33	9 41	6 43	3				3 2	7
Hohelied Gal.											
18 Ofern 4	5 30	6 30	2 20	10 57	6 59	4				3 2	7
19 " 5	5 28	6 32	3 8	Morg. 7 19	7 19	5				3 3	8
20 Tek. 6 u. Mg.	5 26	6 34	3 57	0 8	7 46	6				2 4	9
21 " 7	5 23	6 37	4 47	1 12	8 22	7				2 5	10
22 Oserf. End.	5 21	6 39	5 37	2 7	9 7	8				2 6	11
23	5 19	6 41	6 27	2 54	10 0	9				2 7	12
24 Schabb. 26.	5 17	6 43	7 16	3 26	11 6	10				1 7	12
3 Mos. 9, I.											
25 30 Woche.	5 15	6 45	8 4	3 51	0 17	11				1 8	1
26	5 13	6 47	8 51	4 10	1 32	12				1 9	2
27	5 11	6 49	9 37	4 26	2 48	13				1 10	3
28	5 9	6 51	10 23	4 42	4 4	14				0 10	3
29	5 7	6 53	11 9	4 57	5 21	15				0 11	4
30 Rosch. Ch.	5 5	6 55	11 56	5 13	6 39	16				0 12	5
1 Sch. JIAR	5 3	6 57	0 47	5 30	8 4	17				0 1	6
3 Mos. 12, I.											
2 31 Woche.	5 0	7 0	1 40	5 50	9 30	18				1 2	7
3	4 59	7 1	2 37	6 17	10 57	19				1 3	8
4	4 57	7 3	3 37	6 53	Morg. 20					1 3	8
5	4 54	7 6	4 39	7 45	0 21	21				1 4	9
6	4 52	7 8	5 41	8 51	1 33	22				2 5	10
7	4 50	7 10	6 40	10 11	2 31	23				2 6	11
8 Schabb. 28.	4 48	7 12	7 35	11 33	3 9	24				2 7	12
3 Mos. 16, I.											
9 32 Woche.	4 46	7 14	8 27	0 55	3 37	25				2 8	1
10 Fasten 2	4 44	7 16	9 16	2 16	3 59	26				2 9	2
11	4 42	7 18	10 3	3 36	4 16	27				2 9	2
12	4 39	7 21	10 48	4 54	4 30	28				3 10	3
13 Fasten 5	4 38	7 22	11 33	6 11	4 42	29				3 11	4
14	4 36	7 24	Morg. 7 26	7 26	4 55	30				3 12	5

Die Uhr gehet früher, als die Sonne.

Die Uhr gehet später.

Planeten-Erscheinung.

Saturnus gehet des Abends gegen 10 Uhr in Süd-Osten zum Osten auf, und kommt des Morgens ein Viertel nach 2 Uhr in Süden. Jupiter ist bereits des Abends um 10 Uhr in Süden, und gehet des Morgens um halb 5 Uhr in Westen zum Norden unter. Mars gehet des Abends bald nach 10 Uhr in Süd-Osten zum Osten auf, und stehet des Morgens bald nach 2 Uhr in Süden. Venus gehet des Morgens um 4 Uhr in Osten zum Süden auf. Mercurius wird des Abends am untergehenden Horizont etwas sichtbar, und gehet um halb 9 Uhr in West-Nord-Westen unter.

1779.
Allgemeiner
Reichs-Calender.
MAJUS.

Sonnen
Lauf Decl.
Gr. N. Gr. N.

Die Mond-Wandelung, Aspecten und Gewitter.

Jul. Calendar.
Aprilis.
Lauf.
3. Gr.

S.	1 Phil. Jac.	1 Phil. Jacobi	10 53	15 7	♂ ♀ ♂ ♀ ♀ ♂ Regen,	☾ 21	20 Sulpitius
18	Christi Hingang, Joh. 16. Jac. 1.		Tag 14 St. 56 Min. Nacht 9 St. 4 Min.				Joh. 16.
S.	2 Cantate	2 Cantate	11 51	15 25	♂ ♀ ♀ ♀ im V windig,	☾ 3	21 F Jubilate
M.	3 † Erfind.	3 † Erfindung	12 49	15 43	☾ Süd. Br. ☐ 4 regnickt,	☾ 15	22 Cajus
D.	4 Florianus	4 Monica	13 47	16 0	☐ ♀ warm und angenehm,	☾ 27	23 Georgius
M.	5 Gotthard ⁹	5 Theodor. B.	14 45	16 17	Ap.) fruchtbare Bitterung,	☾ 9	24 Albertus
D.	6 Aggäus	6 Jo. Wfort. M.	15 43	16 34	* ♀ Δ 4 * ♂ sehr warm,	☾ 21	25 Marc. Ev.
Fr.	7 Domicilla	7 Stanisl. M.	16 41	16 51	☾ * ♀ temperirte Luft,	☾ 3	26 Ezechias
S.	8 Stanisla ⁹	8 Mich. Ersch.	17 39	17 7	☾ 5 ll. 42 M. Ab. Δ ☐ 4	☾ 15	27 Anastasius
19	Wahre Herkunft, Joh. 16. Jac. 1.		Tag 15 St. 16 Min. Nacht 8 St. 44 Min.				Joh. 16.
S.	9 Rogate	9 Rogate	18 37	17 23	☐ ♀ ☐ ♂ sehr warme Luft,	☾ 27	28 F Cantate
M.	10 Gordian	10 Antonin. B.	19 35	17 39	☾ gr. S. Br. Sonnenschein,	☾ 9	29 Reimmund.
D.	11 Pancratius	11 Mamertus	20 33	17 55	Δ ♀ ♂ 4 Δ ♂ Donner,	☾ 22	30 Erasmus
M.	12 Liberatus	12 Nereus	21 30	18 10	♂ ☐ ♀ ♂ ☐ ♂ ♀ Die	☾ 5	1 Phil. Jac.
D.	13 Hinf. Chr.	13 Hinf. Chr.	22 28	18 25	nächtl. Dämmerung geht an,	☾ 19	2 Sigm.
Fr.	14 Christian ⁹	14 Bonifacius	23 26	18 40	♂ ☐ ♀ schwol-warme Luft,	☾ 2	3 † Erfind.
S.	15 Sophia	15 Dymna	24 24	18 54	♂ ♀ Δ 4 ♂ ♂ wollicht,	☾ 17	4 Florianus
20	Vom Tröster, Joh. 15. 16. 1 Pet. 4.		Tag 15 St. 42 Min. Nacht 8 St. 18 Min.				Joh. 16.
S.	16 Exaudi	16 Exaudi Joh. Nepom.	25 22	19 8	☾ 11. 42 M. Mg. ☐ fust.	☾ 1	5 F Rogate
M.	17 Jodocus	17 Torpes	26 19	19 22	☾ N. Br. ☐ 4 * ♀	☾ 16	6 Aggäus
D.	18 Ericus	18 Venantius	27 17	19 35	anhaltendes warmes Wetter,	☾ 1	7 Domicilla
M.	19 Potentia	19 Petr. Cölest.	28 15	19 48	Per.) Δ ♀ * 4 angenehm,	☾ 16	8 Stanislaus
D.	20 Athanasi ⁹	20 Bernardin ⁹	29 12	20 1	unbeständige Bitterung,	☾ 1	9 Hinf. Chr.
Fr.	21 Prudentia	21 Const. M.	☾ 10	20 13	☾ ☐ in ☾ Δ 4 ♀ ☐ ♂	☾ 15	10 Gordian
S.	22 Helena	22 Julia	1	8 20 25	☾ 4 Uhr 36 Min. Abends,	☾ 29	11 Pancratius
21	Vom heiligen Geist, Joh. 14. Act. 2.		Tag 16 St. 4 Min. Nacht 7 St. 56 Min.				Joh. 15. 16.
S.	23 Pfingstf.	23 Pfingstf.	2 5	20 36	☾ gr. Nbr. * 4 ♂ ♂ ♀ ♀	☾ 12	12 F Exaudi
M.	24 Pfingstn.	24 Pfingstn.	3 3	20 47	♂ 4) * ♀ angenehme Luft,	☾ 26	13 Servatius
D.	25 Pfingstdienst Urbanus	25 Pfingstdienst Urbanus P.	4 1	20 58	sehr warmer Sonnenschein,	☾ 9	14 Christian ⁹
M.	26 Quatemb.	26 Quatemb.	4 58	21 8	anhaltende warme u. frucht-	☾ 22	15 Sophia
D.	27 Ludolphus	27 W. M. de P.	5 56	21 18	♂ ♀ bare Bitterung,	☾ 4	16 Peregrin ⁹
Fr.	28 Wilhelm ⁹	28 Wilhelmus	6 53	21 28	♀ im V * 4 ♂ ♂ heiß,	☾ 17	17 Jodocus
S.	29 Manilius	29 Theodosia	7 51	21 38	♂ ♀ schwol-warme Luft,	☾ 29	18 Ericus
22	Jesus und Nicodemus, Joh. 3. Röm. 11.		Tag 16 St. 24 Min. Nacht 7 St. 36 Min.				Joh. 14.
S.	30 Dom. Tr.	30 C. S. n. Pf.	8 48	21 48	☾ 5 ll. 44 M. Mg. ☐ fust.	☾ 12	19 F Pfingstf.
M.	31 Petronella	31 Petronella	9 46	21 57	☾ S. Br. angenehm,	☾ 24	20 Pfingstn.

Planetenstand im Thierkreise.

Tage	♄ Saturnus.	♃ Jupiter.	♂ Mars.	♀ Venus.	☿ Mercurius.	☾ Breite.
1	R 25 0 m	R 17 36 m	R 25 3 m	D 28 51 X	R 25 45 X	1 51 Nord.
11	R 24 15 m	R 17 22 m	R 21 48 m	D 10 20 V	R 23 14 X	5 12 Süd.
21	R 23 27 m	D 17 26 m	R 18 15 m	D 21 55 V	R 17 12 X	4 46 Nord.
Breite	2.23 Nord. jun.	1.29 Nord. abn.	0.14 Nord. abn.	1.25 Süd. jun.	2.11 Nord. abn.	= = =

Jüdischer Jiar 5539.	Sonnen		Mondes			Tage	Majus, oder der Maymonat, hat 31 Tage.		Uhren-	Hans-
	Aufg. u. M.	Unterg. u. M.	Culmi- nation u. M.	Aufg. u. M.	Unterg. u. M.		Tabell. M.	Stund. Ebbe		
15 Schabb. 29.	4 34	7 26	0 18	8 41	5 10	1		3	1 6	
3 Mos. 21, 1.										
16 33 Woche.	4 32	7 28	1 5	9 54	5 29	2		3	2 7	
17 Fasten 2	4 30	7 30	1 53	11 3	5 52	3		3	2 7	
18 Lagheomer Schülerfest	4 29	7 31	2 43	Morg. 6	23	4		3	3 8	
19	4 28	7 32	3 34	0 4	7 4	5		3	4 9	
20	4 27	7 33	4 25	0 56	7 54	6		4	5 10	
21	4 26	7 34	5 15	1 34	8 56	7		4	5 10	
22 Schabb. 30	4 24	7 36	6 3	2 2	10 4	8		4	6 11	
3 Mos. 25, 1.										
23 34 Woche.	4 22	7 38	6 49	2 23	11 15	9		4	7 12	
24	4 20	7 40	7 35	2 40	0 30	10	Nachmittags.	4	8 1	
25	4 18	7 42	8 20	2 55	1 45	11		4	8 1	
26	4 16	7 44	9 5	3 8	3 2	12		4	9 2	
27	4 14	7 46	9 50	3 21	4 19	13		4	10 3	
28	4 12	7 48	10 37	3 36	5 38	14		4	11 4	
29 Schabb. 31	4 11	7 49	11 28	3 54	7 2	15		4	11 4	
4 Mos. 1, 1.										
1 SIVAN	4 9	7 51	0 25	4 16	8 34	16		4	12 5	
2	4 7	7 53	1 27	4 50	10 4	17		4	1 6	
3	4 6	7 54	2 30	5 37	11 23	18		4	2 7	
4 Vorb. z. Gef.	4 4	7 56	3 34	6 40	Morg. 19			4	3 8	
5	4 2	7 58	4 37	8 0	0 28	20		4	4 9	
6 Schebbtiot Fest d. Woch.	4 0	8 0	5 35	9 24	1 14	21		4	5 10	
7 Sch. Gesez.	3 59	8 1	6 28	10 47	1 46	22		4	6 11	
Gesezgebung.										
8 36 Woche.	3 58	8 2	7 15	0 4	2 9	23		4	7 12	
9	3 57	8 3	8 2	1 22	2 26	24		4	7 12	
10	3 55	8 5	8 47	2 39	2 42	25		3	8 1	
11	3 53	8 7	9 31	3 55	2 55	26		3	9 2	
12	3 52	8 8	10 15	5 11	3 7	27		3	10 3	
13	3 51	8 9	11 0	6 26	3 19	28		3	10 3	
14 Schabb. 33	3 49	8 11	11 48	7 41	3 34	29		3	11 4	
4 Mos. 4, 21.										
15 37 Woche.	3 48	8 12	Morg. 8	52	3 55	30		3	12 5	
16	3 47	8 13	0 37	9 55	4 22	31		3	1 6	

Die Uhr gehet später, als die Sonne.

Planeten-Erscheinung.

Saturnus und Mars, sehr nahe bey einander, kommen beyde zu Mitternacht bald nach 12 Uhr in Süden zu stehen. Saturnus gehet des Morgens bald nach halb 5 Uhr, und Mars ein Viertel nach 4 Uhr in Süd-Westen zum Westen unter, und scheinen die ganze Nacht hindurch. Jupiter gehet des Morgens bald nach halb 3 Uhr in Westen zum Norden unter. Venus hingegen gehet des Morgens bald nach 3 Uhr in Osten auf. Mercurius ist unsichtbar.

1779.
Allgemeiner
Reichs-Calender.
JUNIUS.

Sonnen | Die Mond-Wandelung, Aspecten und Gewitter. | **☾** | Jul. Calendar. **Majus.**

		Lauf		Decl.				Lauf.			
		Gr. M.	Gr. M.	Gr. M.	Gr. M.			3. Gr.	Gr.		
D.	1 Nicodemus	1 Procolus	10 43	22 6	Δ ♀	warm und angenehm,	☾	6	21	Pflingstb.	
M.	2 Gottschalk	2 Blandina	11 40	22 15	Ap.)	* ♀ Δ ♀ sehr heiß,	☾	18	22	Quatemb.	
D.	3 Fronleichn.	3 Fronleichn.	12 38	22 23		unbeständige Witterung,	☾	30	23	Desiderius	
Fr.	4 Darius	4 Optatus B.	13 35	22 30	☐ ♂ ☐ ♀	trübe und regnickt,	☾	11	24	Esther	
S.	5 Bonifacius	5 Sancius	14 33	22 37	☐ ♀ ☐ ♂	windig und feucht,	☾	23	25	Urbanus	
23 Vom reichen Mann, Luc. 16. 1 Joh. 4. Tag 16 St. 38 Min. Nacht 7 St. 22 Min. Joh. 3.											
S.	6 1 Trinitat.	6 2 p. Pfling.	15 30	22 43	☾	gr. Süd. Breite, ♀ ♀ ♀	☾	5	26	Dom. Fr.	
M.	7 Lucretia	7 Robertus	16 27	22 49	☾	9 Uhr 22 Min. Morg.	☾	18	27	Ludolphus	
D.	8 Medardus	8 Medardus	17 25	22 54	☾	♂ ♂ ♀ schwul-warm,	☾	0	28	Wilhelm?	
M.	9 Barnimus	9 Pelagia	18 22	22 59	☐ ☐ ♀	temperirte Luft,	☾	13	29	Manlius.	
D.	10 Flavius	10 Getulius	19 19	23 4		anhaltende warme und an-	☾	27	30	Fronleichn.	
Fr.	11 Barnabas	11 Barnabas	20 17	23 8	♂ ♂ ♀	nehme Witterung,	☾	11	31	Petronella	
S.	12 Basiltides	12 Basiltides	21 14	23 12	♂ ♀ Δ ♀	♂ ♀ fruchtbar,	☾	25	1	Nicodemus	
24 Vom großen Abendmahl, Luc. 14. 1 Joh. 3. Tag 16 St. 46 M. Nacht 7 St. 14 M. Luc. 16.											
S.	13 2 Trinitat.	13 3 p. Pfling.	22 11	23 15	☾	N. Br. Δ ♀ ♀ in II	☾	10	2	F 1 Trinit.	
M.	14 Valerius	14 Basilius	23 9	23 18	☾	9 U. 28 M. Mg. ☐ Ostf.	☾	25	3	Erasmus	
D.	15 Vitus	15 Vitus	24 6	23 21	☾	♂ ♀ ♀ Δ ♂ Wind,	☾	10	4	Darius	
M.	16 Justina	16 Aurelianus	25 3	23 23	Per.)	Δ ♀ * ♀ Regen,	☾	25	5	Bonifacius	
D.	17 Ricander	17 Gundulph?	26 0	23 25	☐ ♂ * ♀	Sonnenschein,	☾	10	6	Artemius	
Fr.	18 Homerus	18 Marc. Märt.	26 58	23 27	☐ ♀ ☐ ♀	warm und ange-	☾	24	7	Lucretia	
S.	19 Gervasius	19 Gervasius	27 55	23 28	☾	gr. N. Br. * ♂ nehmt,	☾	9	8	Medardus	
25 Vom verlorrenen Schaaf, Luc. 15. 1 Pet. 5. Tag 16 St. 48 M. Nacht 7 St. 12 M. Luc. 14.											
S.	20 3 Trinitat.	20 4 p. Pfling.	28 52	23 29	* ♀ ♂ ♀ Δ ♀	wollicht,	☾	22	9	F 2 Trinit.	
M.	21 Rachel	21 Mosf. Konz.	29 49	23 29	☾	oll. 24 M. Mg. ☐ in *	☾	6	10	Flavius	
D.	22 Achatus	22 Paulin. B.	47 23	23 29	☾	♀ in II längster Tag,	☾	19	11	Barnabas	
M.	23 Basilius	23 Edelbrut	1 44	23 28	☾	♀ im Perihel. Sonn. Auf.	☾	2	12	Basiltides	
D.	24 Joh. Tauf.	24 Joh. Käufer	2 41	23 27	* ♀ ♂ ♂	sehr warme Luft,	☾	14	13	Tobias	
Fr.	25 Febronia	25 Prosper. B.	3 38	23 26	♂ ♀	Wind und Regen,	☾	26	14	Valerius	
S.	26 Jeremias	26 Joh. u. Paul.	4 35	23 24	☾	Süd. Br. ☐ ♀ ♀ ♂ ♀	☾	9	15	Vitus	
26 Seyd barmherzig, Luc. 6. Röm. 8. Tag 16 St. 46 Min. Nacht 7 St. 14 Min. Luc. 15.											
S.	27 4 Trinitat.	27 5 p. Pfling.	5 33	23 22	☐ ♀ ♂ ♀	warme Witterung,	☾	21	16	F 3 Trinit.	
M.	28 Josua	28 Leo II. Pabst	6 30	23 19	☾	8 Uhr 25 Min. Abends,	☾	3	17	Ricander	
D.	29 Pet. Pauli	29 Petri Pauli	7 27	23 16	Ap.)	Δ ♀ * ♂ heiß,	☾	15	18	Homerus	
M.	30 Lucina	30 Pauli Ged.	8 24	23 13	* ♀	temperirte Witterung,	☾	26	19	Gervasius	

Planetenstand im Thierkreise.

Tage	♄ Saturnus.	♃ Jupiter.	♂ Mars.	♀ Venus.	☿ Mercurius.	☾ Breite.
1	R 22 43 m	D 17 51 m	R 14 36 m	D 4 46 8	D 18 32 8	2 12 Süd.
11	R 22 4 m	D 18 32 m	R 12 58 m	D 16 34 8	D 27 1 8	2 47 Süd.
21	R 21 34 m	D 19 29 m	D 12 26 m	D 28 27 8	D 11 10 II	4 52 Nord.

Breite | 2. 22 Nord. abn. | 1. 21 Nord. abn. | 1. 15 Süd. zun. | 1. 59 Süd. abn. | 3. 48 Süd. abn. | = = =

Jüdischer Sivan 5539.	Sonnen		Mondes			Junius, oder der Brachmonat, hat 30 Tage.	Uhren- Zabell, M.	Hamb- burg.	
	Aufg. u. M.	Unterg u. M.	Culmi- nation u. M.	Aufg. u. M.	Unterg u. M.			Tage	Stund
17.	3 46	8 14	1 27	10 50	4 59	1	3	2	7
18	3 45	8 15	2 18	11 33	5 46	2	2	2	7
19	3 44	8 16	3 7	Morg.	6 41	3	2	3	8
20	3 43	8 17	3 55	0 3	7 47	4	2	4	9
21 Schabb. 34	3 42	8 18	4 42	0 25	8 59	5	2	5	10
4 Mos. 8, 1.									
22 38 Woche.	3 41	8 19	5 27	0 41	10 13	6	2	5	10
23	3 40	8 20	6 11	0 55	11 27	7	2	6	11
24	3 40	8 20	6 54	1 8	0 40	8	1	7	12
25	3 39	8 21	7 38	1 21	1 55	9	1	8	1
26	3 39	8 21	8 24	1 36	3 12	10	1	9	2
27	3 38	8 22	9 12	1 53	4 31	11	1	9	2
28 Schabb. 35	3 38	8 22	10 4	2 14	5 54	12	1	10	3
4 Mos. 13, 2.									
29 39 Woche.	3 37	8 23	11 1	2 39	7 23	13	1	11	4
30 Rosch Ch.	3 37	8 23	0 6	3 19	8 53	14	0	12	5
1 TAMUS	3 37	8 23	1 12	4 16	10 8	15	0	1	6
2	3 37	8 23	2 17	5 30	11 4	16	0	2	7
3	3 36	8 24	3 19	6 57	11 41	17	0	3	8
4	3 36	8 24	4 16	8 24	Morg.	18	0	3	8
5 Schabb. 36	3 36	8 24	5 8	9 47	0 8	19	1/2	4	9
4 Mos. 16, 1.									
6 40 Woche.	3 36	8 24	5 56	11 7	0 29	20	1	5	10
7	3 36	8 24	6 41	0 24	0 45	21	1	6	11
8	3 36	8 24	7 25	1 40	0 58	22	1	7	12
9	3 36	8 24	8 9	2 56	1 10	23	1	8	1
10	3 36	8 24	8 54	4 11	1 22	24	2	9	2
11	3 36	8 24	9 40	5 25	1 37	25	2	9	2
12 Schabb. 37	3 36	8 24	10 28	6 36	1 55	26	2	10	3
4 Mos. 19, 1.									
13 41 Woche.	3 37	8 23	11 17	7 41	2 20	27	2	11	4
14	3 37	8 23	Morg.	8 39	2 53	28	2	12	5
15	3 37	8 23	0 7	9 26	3 35	29	3	1	6
16	3 37	8 23	0 57	10 0	4 28	30	3	2	7

Die Uhr gehet später, als die Sonne.

Die Uhr gehet früher.

Planeten-Erscheinung.

Saturnus ist des Abends um 10 Uhr in Süden, gehet des Morgens um halb 3 Uhr in West-Süd-Westen unter, und scheint die ganze Nacht. Jupiter gehet schon des Morgens um halb 1 Uhr in Westen zum Norden unter. Mars wird des Abends gegen halb 10 Uhr in Süden sichtbar, und gehet des Morgens bald nach halb 2 Uhr in Süd-Westen zum Westen unter. Venus gehet des Morgens ein Viertel nach 2 Uhr in Ost-Nord-Osten auf. Mercurius ist unsichtbar.

1779.
Allgemeiner
Reichs-Calender.
JULIUS.

Sonnen
Lauf Decl.
Gr. M. Gr. M.

Die Mond-Wand-
lung, Aspecten und
Gewitter.

Jul. Ca-
lender.
Junius.
3. Gr.

D.	1 Theobald ^o	1 Theobaldus	9 21	23 9	☉ im Aphel. ☽ im ☐ ☊	☾ 8	20 Sylverius
Fr.	2 Mr. Heimf.	2 Mar. Heimf.	10 19	23 5	☐ ☊ heißer Sonnenschein,	☾ 20	21 Nabel
S.	3 Cornelius	3 Heliodorus	11 16	23 1	☽ gr. Süd. Br. Δ ☽ Regen,	☾ 2	22 Achatus
27 Vom Fischzug Petri, Luc. 5. 1 Pet. 3.					Tag 16 St. 40 Min. Nacht 7 St. 20 Min. Luc. 6.		
S.	4 5 Trinitat.	4 C 6 p. Wifig.	12 13	22 56	* ☊ ☽ Δ ☊ ☐ ☽ warm,	☾ 14	23 F 4 Trinit.
M.	5 Demetri ^o	5 Domitius	13 10	22 51	Δ ☊ ☽ ☽ Donner-Wolken,	☾ 26	24 Joh. Tauf.
D.	6 Hector	6 Esaias Jr.	14 7	22 45	☾ 10 ll. 25 M. Ab. Δ ☉ ☽	☾ 9	25 Hebronia
M.	7 Wilibald ^o	7 Wilibald. B.	15 5	22 39	* ☽ ☽ unbeständige und	☾ 22	26 Jeremias
D.	8 Kilianus	8 Elisab. Kbn.	16 2	22 32	Δ ☽ ☽ trübe Witterung,	☾ 5	27 Ladislaus
Fr.	9 Cyrillus	9 Cyrillus	16 59	22 25	☽ ☉ ☽ ☊ Δ ☽ ☽	☾ 19	28 Josua
S.	10 Israël	10 Israël	17 56	22 17	☽ Nord. Br. Δ ☊ ☽ heiß,	☾ 3	29 Pet. Pauli
28 Pharisäer Gerechtigkeit, Matth. 5. Röm. 6.					Tag 16 St. 28 M. Nacht 7 St. 32 M. Luc. 5.		
S.	11 6 Trinitat.	11 C 7 p. Wifig.	18 54	22 9	☐ ☽ ☽ * ☽ ☽ ☐ ☽	☾ 18	30 F 5 Trinit.
M.	12 Henricus	12 Joh. Gualb.	19 51	22 0	Δ ☉ ☊ fruchtbar Wetter,	☾ 3	1 Theobald ^o
D.	13 Margareta	13 Margareta	20 48	21 51	☽ 4 ll. 25 M. Ab. Per. ☽	☾ 18	2 Mr. Heimf.
M.	14 Bonavent.	14 Bonavent.	21 45	21 42	☽ ☽ schwul-warm,	☾ 3	3 Cornelius
D.	15 Ap. Theil.	15 Apof. Theil.	22 43	21 32	* ☉ ☽ ☽ im ☉ ☐ ☊	☾ 19	4 Ulrichus
Fr.	16 Ruth	16 Eustatus	23 40	21 22	* ☽ sehr warme Witterung,	☾ 3	5 Demetrius
S.	17 Alexius	17 Alexius	24 37	21 12	☽ gr. N. Br. ☽ im ☽ ☽	☾ 18	6 Hector
29 Von 4000 Mann, Marc. 8. Röm. 6.					Tag 16 St. 12 M. Nacht 7 St. 48 M. Matth. 5.		
S.	18 7 Trinitat.	18 C 8 p. Wifig.	25 34	21 2	☐ ☽ * ☽ Regen und Wind,	☾ 2	7 F 6 Trinit.
M.	19 Ruffina	19 Vinc. de Paul	26 32	20 52	Donner- und Regen-Wolken,	☾ 15	8 Kilianus
D.	20 Elias	20 Elias	27 29	20 42	☽ 10 Uhr 4 Min. Morg.	☾ 28	9 Cyrillus
M.	21 Praxedes	21 Praxedes	28 26	20 31	☽ Δ ☽ ☐ ☽ trübe Luft,	☾ 11	10 Israël
D.	22 Mr. Magd.	22 Mar. Magd.	29 23	20 19	☽ ☊ * ☽ ☽ sehr warm,	☾ 24	11 Eleonora
Fr.	23 Apollinar.	23 Apollinar.	21 20	7	☉ im ☊ Hundstage Auf.	☾ 6	12 Henricus
S.	24 Christina	24 Christina	1 18	19 55	☽ Süd. Br. Δ ☽ Donner,	☾ 18	13 Margareta
30 Vom falschen Propheten, Matth. 7. Röm. 8.					Tag 15 St. 52 M. Nacht 8 St. 8 M. Marc. 8.		
S.	25 8 Trinitat.	25 C 9 p. Wifig.	2 15	19 42	☐ ☽ ☽ ☐ ☽ unbeständig,	☾ 30	14 F 7 Trinit.
M.	26 Jacobus	26 Jacobus	3 13	19 29	☐ ☊ ☽ ☽ Regen und	☾ 12	15 Ap. Theil.
D.	27 Martha	27 Panthaleon	4 10	19 15	Ap. ☽ ☊ * ☊ Wind,	☾ 23	16 Ruth
M.	28 Panthal.	28 Nazarius	5 8	19 1	☽ 11 Uhr 32 Min. Vorm.	☾ 5	17 Alexius
D.	29 Beatriz	29 Martha	6 5	18 47	☐ ☊ ☽ sehr warm,	☾ 17	18 Rosina
Fr.	30 Abdon	30 Abdon. Sen.	7 2	18 33	☽ gr. Ebr. ☽ ☽ Die nächtl.	☾ 29	19 Ruffina
S.	31 Germann^o	31 Germann^o	8 0	18 18	☽ in m Δ ☽ Däm. höret auf.	☾ 11	20 Elias

Planetenstand im Thierkreise.

Tage	♄ Saturnus.	♃ Jupiter.	♂ Mars.	♀ Venus.	☿ Mercurius.	☾ Breite.
1	R 21 4 m	D 20 36 m	D 13 17 m	D 10 22 II	D 0 15 ☽	4 24 Süd.
11	R 20 46 m	D 21 57 m	D 15 19 m	D 22 22 II	D 21 50 ☽	0 42 Nord.
21	R 20 38 m	D 23 32 m	D 18 20 m	D 4 27 ☽	D 12 1 ☽	2 33 Nord.
Breite 2. 17 Nord. abn. 1. 16 Nord. abn. 2. 9 Süd. abn. 1. 17 Süd. abn. 0. 22 Nord. zun. = = =						

Jüdischer Tamus 5539.	Sonnen		Mondes			Zage	Julius, oder der Heumonat, hat 31 Tage.	Uhren- Tabel, M.	Ham- burg.	
	Aufg. u.	Unterg. u.	Culmi- nation u.	Aufg. u.	Unterg. u.				Stuh Esse	
17 Fast. Temp.	3 38	8 22	1 46	10 27	5 32	1		3	3	8
18 Erober.	3 38	8 22	2 35	10 44	6 43	2		3	3	8
19 Schabb. 38.	3 39	8 21	3 20	10 56	7 56	3		3	4	9
4 Mos. 25, 10.										
20 42 Woche.	3 40	8 20	4 2	11 8	9 8	4		3	5	10
21	3 40	8 20	4 44	11 19	10 20	5		4	6	11
22 Tek. 1 1/2 u.	3 41	8 19	5 26	11 32	11 13	6		4	6	11
23 (Mitt.	3 42	8 18	6 10	11 47	0 48	7		4	7	12
24	3 43	8 17	6 55	Morg.	2 3	8		4	8	1
25	3 44	8 16	7 44	0 6	3 22	9		4	9	2
26 Schabb. 39.	3 45	8 15	8 38	0 30	4 46	10		4	9	2
4 Mos. 30, 2.										
27 43 Woche.	3 46	8 14	9 37	1 0	6 14	11		5	10	3
28	3 47	8 13	10 41	1 48	7 34	12		5	11	4
29	3 48	8 12	11 47	2 53	8 41	13		5	12	5
1 Avh	3 49	8 11	0 55	4 20	9 30	14		5	1	6
2	3 51	8 9	1 56	5 48	10 4	15		5	2	7
3	3 52	8 8	2 53	7 17	10 29	16		5	2	7
4 Schabb. 40.	3 53	8 7	3 45	8 43	10 47	17		5	3	8
5 Mos. 1, 1.										
5 44 Woche.	3 54	8 6	4 32	10 4	11 0	18		5	4	9
6	3 55	8 5	5 18	11 24	11 12	19		6	5	10
7	3 57	8 3	6 3	0 42	11 24	20		6	6	11
8	3 58	8 2	6 48	1 56	11 40	21		6	7	12
9 Fast. Temp.	3 59	8 1	7 34	3 11	11 57	22		6	7	12
10 (Verbr.	4 0	8 0	8 21	4 22	Morg.	23		6	8	1
11 Schabb. 41.	4 2	7 58	9 10	5 29	0 20	24		6	9	2
5 Mos. 3, 23.										
12 45 Woche.	4 4	7 56	10 0	6 28	0 51	25		6	10	3
13	4 6	7 54	10 50	7 20	1 32	26		6	10	3
14	4 7	7 53	11 41	8 2	2 20	27		6	11	4
15 Freudentag	4 9	7 51	Morg.	8 30	3 20	28		6	12	5
16	4 11	7 49	0 29	8 51	4 28	29		6	1	6
17	4 12	7 48	1 15	9 7	5 39	30		6	2	7
18 Schabb. 42	4 14	7 46	1 59	9 20	6 51	31		6	3	8

Die Uhr gehet früher, als die Sonne.

Planeten-Erscheinung.

Saturnus gehet des Morgens gegen halb 1 Uhr in West-Süd-Westen unter; hingegen Jupiter gehet bereits des Abends um halb 11 Uhr in Westen zum Norden unter. Mars, nicht weit vom Saturn, gehet des Abends um halb 12 Uhr in Süd-Westen zum Westen unter. Venus wird des Morgens bald nach halb 2 Uhr in Nord-Osten sichtbar, und scheineth am aufgehenden Horizont sehr helle. Mercurius ist unsichtbar.

1779.
Allgemeiner
Reichs-Calender.
AUGUSTUS.

Sonnen
Lauf | Decl.
Gr. N. | Gr. M.

Die Mond-Wandelung, Aspecten und Gewitter.

Jul. Calendar.
Julius.
3. Gr.

31 Ungerechter Haushalter, Luc. 16. 1 Cor. 10.		Tag 15 St. 28 M. Nacht 8 St. 32 M.		Matth. 7.	
S.	1 9 Trinitatis Pet. Kettenf.	1 C 10 p. Pfingst. Petri Kettenf.	8 57 18 3	Δ ♀ ♀ Δ ♂	Donner,
M.	2 Gustavus	2 Porziuncula	9 55 17 48	sehr warmer Sonnenschein,	
D.	3 Eleasar	3 Steph. Erf.	10 52 17 33	Δ ♀ ♀ □ ♀	trübe Luft,
M.	4 Dominicus	4 Dominicus	11 50 17 17	Δ ♀ veränderliches Wetter,	
D.	5 Oswaldus	5 Mar. Schn.	12 47 17 1	☾ 8 Uhr 30 Min. Morg.	
Fr.	6 Sixtus	6 Verkl. Chr.	13 45 16 44	☾ Δ ♀ ♀ ♂ ♀	heiß,
S.	7 Donatus	7 Cajetanus	14 42 16 27	☾ Nord. Br. Δ ♂ ♀ □ ♀	
32 Zerstörung Jerusalem, Luc. 19. 1 Cor. 12.		Tag 15 St. 4 M. Nacht 8 St. 56 M.		Luc. 16.	
S.	8 10 Trinit.	8 C 1 p. Pfingst. Cyp. Pfin.	15 40 16 10	* ♀ ♀ □ ♀	sehr warm,
M.	9 Romanus	9 Romanus	16 37 15 53	* ♀ temperirte Bitterung,	
D.	10 Laurentius	10 Laurentius	17 35 15 36	☾ Per. ☾ Δ ♀ *	
M.	11 Hermannus	11 Eusan. Jfr.	18 33 15 18	☾ III. 34 M. Ab. *	
D.	12 Clara	12 Clara	19 30 15 0	☾ gr. N. Br. ♀ im Ω □ ♀	
Fr.	13 Hildebertus	13 Hippolytus	20 28 14 42	☾ ☉ ♀ ♂ ♀	unbeständig,
S.	14 Eusebius	14 Eusebius	21 26 14 24	* ♀ ♂ ♀ *	regnet,
33 Pharisaer und Böllner, Luc. 18. 1 Cor. 15.		Tag 14 St. 42 M. Nacht 9 St. 18 M.		Luc. 19.	
S.	15 11 Trinitat. M. Himmelf.	15 C 12 p. Pfingst. Mar. Himmelf.	22 23 14 5	* ♀ warm und angenehm,	
M.	16 Isaac	16 Rochus	23 21 13 46	* ♀ veränderliche Wit-	
D.	17 Bilibaldus	17 Mamantis	24 19 13 27	♂ im ♀ □ ♀	terung,
M.	18 Agapetus	18 Helena K.	25 17 13 8	☾ 11 Uhr 8 Min. Abends,	
D.	19 Sebaldus	19 Sebald. A.	26 15 12 48	☾ ♀ im Perih. ♂ ♂ heiß,	
Fr.	20 Bernhartus	20 Bernh. A.	27 12 12 28	☾ Süd. Br. Δ ♀ temperirt,	
S.	21 Rebecca	21 Privatus B.	28 10 12 8	□ ♀ □ ♀	Sonnenschein,
34 Tauben und Stummen, Marc. 7. 2 Cor. 3.		Tag 14 St. 12 M. Nacht 9 St. 48 M.		Luc. 18.	
S.	22 12 Trinit.	22 C 13 p. Pfingst. Phil. Venit.	29 8 11 48	schwul-warme Bitterung,	
M.	23 Zachäus	23 Bartholom.	3 6 11 27	☉ in der ☿ Hundst. Ende.	
D.	24 Barthol.	24 Ludovic. K.	1 4 11 6	Ap. ☾ Δ ♀ * ♂	windig,
M.	25 Ludovicus	25 Zephirinus	2 2 10 45	♀ in der ♄ ♀ ♀	warm,
D.	26 Samuel	26 Rarnus	3 0 10 24	☾ gr. S. Br. □ ♀	angenehm,
Fr.	27 Gebhard	28 Augustinus	3 58 10 3	☾ 2 Uhr 46 Min. Morg.	
S.	28 Augustinus		4 56 9 42	☾ ☉ □ ♀ Δ ♀	Regen,
35 Barmherziger Samariter, Luc. 10. Gal. 3.		Tag 13 St. 44 M. Nacht 10 St. 16 M.		Marc. 7.	
S.	29 13 Trinitat. Joh. Enth.	29 C 14 p. Pfingst. Joh. Enth.	5 54 9 21	♂ ♀ Δ ♂	angenehme Luft,
M.	30 Benjamin	30 Wodon. Abt	6 52 9 0	sehr warmer Sonnenschein,	
D.	31 Paulinus	31 Raymundus	7 50 8 39	Δ ♀	Donner und Regen,

Planetenstand im Thierkreise.

Tage	♄ Saturnus.	♃ Jupiter.	♂ Mars.	♀ Venus.	☿ Mercurius.	☾ Breite.
1	D 20 39 m	D 25 22 m	D 22 40 m	D 17 47 ☾	D 0 47 m	4 58 Süd.
11	D 20 52 m	D 27 12 m	D 27 20 m	D 0 0 Ω	D 14 51 m	4 46 Nord.
21	D 21 13 m	D 29 10 m	D 2 30 ♄	D 12 17 Ω	D 25 28 m	1 40 Süd.
Breite 2. 8 Nord. abn. 1. 11 Nord. abn. 2. 26 Süd. zun. 0. 4 Nord. zun. 0. 43 Nord. abn. = = =						

Jüdischer Abh 5 5 3 9.	Sonnen		Mondes		Culmi- nation u. M.	Augustus, oder der Augustimonat, hat 31 Tage.		Lage	Uhren- Tabel.	Ham- burg.		
	Aufg. u. M.	Unterg u. M.	Aufg. u. M.	Unterg u. M.		Uhr	Minut.			Sec.		
5 Mos. 7, 12.												
19 46 Woche.	4 16	7 44	2 41	9 32	8 2	1			6	3	8	
20	4 17	7 43	3 23	9 44	9 14	2			6	4	9	
21	4 19	7 41	4 6	9 56	10 28	3			6	5	10	
22	4 20	7 40	4 50	10 10	11 44	4			5	6	11	
23	4 22	7 38	5 36	10 30	1 2	5			5	6	11	
24	4 23	7 37	6 27	10 55	2 24	6			5	7	12	
25 Schabb. 43.	4 26	7 34	7 22	11 31	3 49	7			5	8	1	
5 Mos. 11, 26.												
26 47 Woche.	4 28	7 32	8 22	Morg.	5 13	8			5	9	2	
27	4 29	7 31	9 26	0 25	6 27	9			5	10	3	
28	4 30	7 30	10 31	1 39	7 23	10			5	11	4	
29	4 32	7 28	11 35	3 10	8 0	11			5	12	5	
30 Rosch Ch.	4 34	7 26	0 37	4 45	8 29	12			4	1	6	
1 ELUL	4 36	7 24	1 33	6 17	8 49	13			4	2	7	
2 Schabb. 44.	4 38	7 22	2 25	7 44	9 6	14			4	3	8	
5 Mos. 16, 18.												
3 48 Woche.	4 39	7 21	3 14	9 7	9 21	15			4	3	8	
4	4 42	7 18	4 0	10 26	9 34	16			4	4	9	
5	4 44	7 16	4 45	11 43	9 47	17			3	5	10	
6	4 46	7 14	5 31	1 0	10 2	18			3	6	11	
7	4 48	7 12	6 19	2 15	10 23	19			3	7	12	
8	4 50	7 10	7 9	3 26	10 52	20			3	7	12	
9 Schabb. 45.	4 52	7 8	7 59	4 29	11 29	21			3	8	1	
5 Mos. 21, 10.												
10 49 Woche.	4 54	7 6	8 50	5 24	Morg.	22			2	9	2	
11	4 56	7 4	9 40	6 6	0 16	23			2	10	3	
12	4 58	7 2	10 29	6 36	1 14	24			2	10	3	
13	5 0	7 0	11 16	7 0	2 22	25			2	11	4	
14	5 2	6 58	Morg.	7 18	3 32	26			1	12	5	
15	5 4	6 56	0 2	7 32	4 46	27			1	12	5	
16 Schabb. 46	5 6	6 54	0 46	7 45	6 0	28			1	1	6	
5 Mos. 26, 1.												
17 50 Woche.	5 8	6 52	1 29	7 57	7 13	29			1	2	7	
18	5 10	6 50	2 12	8 9	8 27	30			0	3	8	
19	5 12	6 48	2 55	8 23	9 41	31			0	3	8	

Die Uhr geht früher, als die Sonne.

Planeten-Erscheinung.

Saturnus gehet des Abends ein Viertel nach 10 Uhr in West-Süd-Westen unter. Jupiter ist zu Anfange des Abends bis nach halb 9 Uhr in Westen noch einige Minuten am untergehenden Horizont zu sehen, und wird nachher unsichtbar. Mars wird des Abends um 10 Uhr in Süd-Westen zum Westen untergehen. Venus gehet des Morgens bald nach halb 3 Uhr in Nord-Osten zum Osten auf. Mercurius ist unsichtbar.

1779.
Allgemeiner
Reichs-Calender.
SEPTEMBER.

Sonnen Die Mond-Wande-
lauf Decl. lung, Aspecten und
Gr. M. Gr. M. Gewitter.

Cal. Jul. Ca-
3. Gr. lender.
August.

M.	1 Egidius	1 Egidius, N.	8	48	8	17	☉ ☽ ♀ Regen und Wind,	☿	11	21	Rebecca
D.	2 Elisa	2 Steph. Kdn.	9	46	7	55	☽ ☿ ☉ ☿ Donner-Luft,	☿	25	22	Philibert
Fr.	3 Mansuetus	3 Euphemia	10	44	7	33	☾ 4 U. 50 M. Ab. ☾ N. Br.	☿	8	23	Sachaus
S.	4 Theodosta	4 Moses	11	43	7	11	☾ in der M ♀ ☿ veränderl.	☿	22	24	Barthol.
36 Vom zehnen Auffägigen, Luc. 17. Gal. 5. Tag 13 St. 16 Min. Nacht 10 St. 44 Min. Luc. 10.											
S.	5 14 Trinit.	5 C 15 p. Pfin.	12	41	6	49	☉ ☽ ☉ ☽ warm und ange-	☿	6	25	F 13 Trinit.
M.	6 Magnus	6 Zach. Proph.	13	39	6	27	Per.) ☽ ☿ nehm Wetter,	☿	21	26	Samuel
D.	7 Regina	7 Regina Jfr.	14	37	6	5	☾ ☽ ☽ ☽ Regen, Wind,	☿	5	27	Gebhard
M.	8 Mar. Geh.	8 Maria Geh.	15	36	5	42	☉ ☿ ☽ ☽ sehr unbeständig,	☿	20	28	Augustin
D.	9 Bruno	9 Gorgonius	16	34	5	19	☾ gr. Nord. Br. ☽ ☿ trübe,	☿	5	29	Joh. Ench.
Fr.	10 Softhenes	10 Nic. v. Tol.	17	32	4	56	☾ 7 Uhr 44 Min. Morg.	☿	20	30	Benjamin
S.	11 Probus	11 Probus	18	31	4	33	☾ ☽ ☽ ☽ Sonnenschein,	☿	4	31	Pankrus
37 Vom Mammon, Matth. 6. Gal. 6. Tag 12 St. 48 Min. Nacht 11 St. 12 Min. Luc. 17.											
S.	12 13 Trinit.	12 C 16 p. Pfin.	19	29	4	10	☽ ☽ fruchtbare Witterung,	☿	19	1	F 14 Trinit.
M.	13 Amatus	13 Macrobius	20	28	3	47	Regen und Sonnenschein,	☿	2	2	Elisa
D.	14 † Erhöb.	14 † Erhöhung	21	26	3	24	☽ ☽ beständige warme u. an-	☿	15	3	Mansuetus
M.	15 Quatemb.	15 Quatember	22	25	3	1	☽ ☽ ☽ ☽ genehme Luft,	☿	28	4	Theodosta
D.	16 Euphemia	16 Cornelius	23	23	2	38	☽ Süd. Br. ☽ ☽ ☽ ☽	☿	11	5	Moses
Fr.	17 Lambertus	17 Lambertus	24	22	2	15	☽ 3 U. 10 M. Nm. ☽ ☽ ☽	☿	23	6	Magnus
S.	18 Titus	18 Thom. de B.	25	21	1	52	☽ ☽ ☽ ☽ trübe,	☿	5	7	Regina
38 Vom Jüngling zu Bain, Luc. 7. Ephes. 3. Tag 12 St. 16 M. Nacht 11 St. 44 M. Matth. 6.											
S.	19 16 Trinit.	19 C 17 p. Pfin.	26	19	1	29	☽ ☽ ☽ ☽ Regen,	☿	17	8	F 15 Trinit.
M.	20 Fausta	20 Fausta	27	18	1	5	Ap.) ☽ ☽ unbeständig,	☿	29	9	Bruno
D.	21 Matth. Ev.	21 Matth. Ev.	28	17	0	41	☉ ☽ ☽ ☽ angenehm,	☿	11	10	Softhenes
M.	22 Mauritius	22 Mauritius	29	16	0	18	☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽ warm,	☿	23	11	Probus
D.	23 Hoseas	23 Linus P.	☿	15	S.	6	☽ in der M Tag und Nacht	☿	5	12	Syrus
Fr.	24 Joh. Empf.	24 Joh. Empf.	1	13	0	30	☽ gr. S. Br. gleich,	☿	17	13	Amatus
S.	25 Cleophas	25 Cleophas	2	12	0	54	☽ 5 Uhr 28 Min. Abends,	☿	29	14	† Erhöb.
39 Vom Wasserfüchtigen, Luc. 14. Ephes. 4. Tag 11 St. 48 M. Nacht 12 St. 12 M. Luc. 7.											
S.	26 17 Trinit.	26 C 18 p. Pfin.	3	11	1	18	☽ ☽ Herbsts Anfang,	☿	12	15	F 16 Trin.
M.	27 Adolphus	27 Cosm. Dam.	4	10	1	41	☽ ☽ sehr windig und trübe,	☿	25	16	Euphemia
D.	28 Wencesl. R.	28 Wencesl. R.	5	9	2	4	☽ in der M ☽ ☽ ☽ warm,	☿	8	17	Lambertus
M.	29 Michael	29 Michael	6	8	2	27	☽ ☽ Regen und Wind,	☿	22	18	Quatemb.
D.	30 Hieronym.	30 Hieronym	7	7	2	50	☽ Nord. Br. ☽ ☽ ☽ ☽	☿	5	19	Bernerus

Planetenstand im Thierkreise.

Tage	♄ Saturnus.	♃ Jupiter.	♂ Mars.	♀ Venus.	☿ Mercurius.	☾ Breite.
1	D 21 46 M	D 1 23 ♀	D 8 49 †	D 25 51 ♀	R 0 53 ♀	2 9 Süd.
11	D 22 26 M	D 3 28 ♀	D 14 55 †	D 8 14 ♀	R 26 20 ♀	4 27 Nord.
21	D 23 16 M	D 5 36 ♀	D 21 20 †	D 20 40 ♀	R 17 6 ♀	4 39 Süd.
Breite 2. 1 Nord. abn. 1. 8 Nord. abn. 2. 26 Süd. abn. 1. 9 Nord. zun. 3. 55 Süd. abn. = = =						

Jüdischer Elul 5 5 3 9.	Sonnen		Mondes				September, oder der Herbstmonat, hat 30 Tage.	Uhren- Zabell, M.	Ham- burg. Stund Ecke
	Aufg. u. M.	Unterg u. M.	Culmi- nation u. M.	Aufg. u. M.	Unterg u. M.	Tag			
20	5 14	6 46	3 40	8 41	10 57	1	0	4 9	
21	5 16	6 44	4 28	9 4	0 15	2	1/2	5 10	
22	5 18	6 42	5 21	9 33	1 38	3	1	6 11	
23 Schabb. 47	5 20	6 40	6 17	10 20	3 1	4	1	7 12	
5 Mos. 29, 10.									
24 51 Woche.	5 22	6 38	7 17	11 24	4 14	5	1	8 1	
25	5 24	6 36	8 20	Morg. 5	5 16	6	2	9 2	
26	5 26	6 34	9 23	0 47	5 59	7	2	9 2	
27	5 28	6 32	10 24	2 16	6 32	8	2	10 3	
28	5 30	6 30	11 22	3 48	6 56	9	3	11 4	
29	5 32	6 28	0 17	5 19	7 15	10	3	12 5	
1 Rosch Hach. I TISRI 5540	5 34	6 26	1 8	6 45	7 31	11	3	1 6	
Neujahr.									
2 = = 2	5 36	6 24	1 56	8 7	7 45	12	4	2 7	
3 Fast, Gedalia	5 38	6 22	2 44	9 29	7 59	13	4	2 7	
4	5 41	6 19	3 32	10 49	8 15	14	4	3 8	
5	5 43	6 17	4 21	0 8	8 34	15	5	4 9	
6	5 45	6 15	5 11	1 22	9 0	16	5	5 10	
7	5 47	6 13	6 1	2 29	9 33	17	5	6 11	
8 Schabb. 49	5 50	6 10	6 52	3 27	10 17	18	6	7 12	
5 Mos. 32, 1.									
9 2 Woche.	5 52	6 8	7 43	4 14	11 12	19	6	7 12	
10 Zum Kippur Verföhn. Tag	5 54	6 6	8 33	4 49	Morg. 17	20	7	8 1	
11	5 56	6 4	9 21	5 14	0 17	21	7	9 2	
12	5 58	6 2	10 7	5 32	1 28	22	7	10 3	
13	6 0	6 0	10 52	5 47	2 42	23	8	10 3	
14 Succos	6 2	5 58	11 35	6 0	3 57	24	8	11 4	
15 Laubh. Fest	6 4	5 56	Morg. 6	14	5 10	25	8	12 5	
Laubhüttenfest									
16 = = = 2	6 6	5 54	0 19	6 26	6 24	26	9	1 6	
17 = = = 3	6 8	5 52	1 2	6 40	7 38	27	9	2 7	
18 = = = 4	6 10	5 50	1 47	6 56	8 54	28	9	3 8	
19 = = = 5	6 13	5 47	2 35	7 15	10 14	29	10	3 8	
20 = = = 6	6 15	5 45	3 26	7 42	11 37	30	10	4 9	

Die Uhr gehet früher, als die Sonne.

Planeten-Erscheinung.

Saturnus gehet des Abends um halb 9 Uhr in Süd-Westen zum Westen unter; hingegen Mars neiget sich des Abends um 9 Uhr in Süd-Westen zum Untergange. Venus scheint des Morgens noch einige Minuten am aufgehenden Horizont, und gehet um halb 5 Uhr in Osten zum Norden auf. Jupiter und Mercurius sind unsichtbar.

1779.
Allgemeiner
Reichs-Calender.
OCTOBER.

Sonnen
Lanf | Decl.
Gr. M. | Gr. M.

Die Mond-Wande-
lung, Aspecten und
Gewitter.

**Jul. Ca-
lender.**
Eauf.
3. Gr. **Septemb.**

Fr.	1 Remigius	1 Remigius	8	6	3	13	☉ ♂ ☉ Sonnenschein, 11 Uhr 48 Min. Abends,	☾ 19	20 Fausta	
S.	2 Volradus	2 Schußengel	9	5	3	37		☾ 3	21 Matth. Ev.	
40 Vom größten Gebot, Matth. 22. 1 Cor. 1. Tag 11 St. 16 M. Nacht 12 St. 44 M. Luc. 14.										
S.	3 18 Trinit.	3 C 19 p. Pfin.	10	5	4	0	☽ ♀ warmes Wetter, Per.) ♂ im ♀ * ♀ ♂ ♀ ☐ ♀ * ♀ trübe, gr. N. Br. Δ ♂ Regen, unbeständige Witterung, ☽ in der ☐ * ♀ hell, 5 Uhr 57 Min. Abends,	☾ 17	22 F 17 Trinit.	
M.	4 Franciscus	4 Franciscus	11	4	4	23		☾ 1	23 Hoses	
D.	5 Aurelia	5 Placidus	12	3	4	46		☾ 16	24 Joh. Eupf.	
M.	6 Fides	6 Bruno	13	2	5	9		☾ 0	25 Cleophas	
D.	7 Amalia	7 Marc. Pabst	14	2	5	32		☾ 15	26 Cyprianus	
Fr.	8 Charitas	8 Brigitta	15	1	5	55		☾ 29	27 Adolphus	
S.	9 Dionysius	9 Dionysius	16	0	6	18		☾ 13	28 Wencesla ^o	
41 Vom Sichtbrüchigen, Matth. 9. Ephes. 4. Tag 10 St. 46 M. Nacht 13 St. 14 M. Matth. 18.										
S.	10 19 Trinit.	10 ^{C 20 p. Pfin.} Franc. Borgia	17	0	6	41		windige und naß-kalte Luft, * ♂ kalte Nächte, des Tages ☐ ♂ ♀ ♂ ♀ aber warm und Süd. Br. * ♀ angenehm, ♂ ♀ * ♀ trübe Luft, angenehmer Sonnenschein, ☐ ♀ ♂ ☐ ♀ temperirt,	☾ 27	29 F 18 Trinit. Michael
M.	11 Burchard	11 Germanus	17	59	7	4	☾ 10		30 Hieronym.	
D.	12 Maximil.	12 Maximil.	18	59	7	27	☾ 23		1 Remigius	
M.	13 Angelus	13 Eduard. K.	19	58	7	49	☾ 6		2 Volrad	
D.	14 Calixtus	14 Callisus	20	58	8	11	☾ 19		3 Jairus	
Fr.	15 Hedewig	15 Theresia	21	57	8	33	☾ 1		4 Franciscus	
S.	16 Gallus	16 Gallus	22	57	8	55	☾ 13		5 Aurelia	
42 Hochzeitliches Kleid, Matth. 22. Ephes. 5. Tag 10 St. 18 M. Nacht 13 St. 42 M. Matth. 9.										
S.	17 20 Trinit.	17 C 21 p. Pfin.	23	56	9	17	☽ 10 Uhr 13 Min. Morg. Apog.) Δ ♀ trübe, ☐ ♀ Δ ♀ kalt und windig, gr. Süd. Breite, ♂ ☉ ♀ ♀ im Aphel. ☐ ♀ ♂ kalt, ♀ im M Δ ♀ unbeständige ☉ im ☐ ♂ ♀ Witterung,	☾ 25	6 F 19 Trinit.	
M.	18 Lucas Ev.	18 Luc. Evang.	24	56	9	39		☾ 7	7 Amalia	
D.	19 Lucius	19 Pet. de Me.	25	56	10	1		☾ 19	8 Charitas	
M.	20 Felicianus	20 Caprasius	26	56	10	23		☾ 1	9 Dionysius	
D.	21 Ursula	21 Ursula Jfr.	27	55	10	45		☾ 13	10 Gereon	
Fr.	22 Cordula	22 Mar. Sal.	28	55	11	6		☾ 25	11 Burchard	
S.	23 Severinus	23 Hilarion	29	55	11	27		☾ 8	12 Maximil.	
43 Vom Königschen Sohne, Joh. 4. Ephes. 6. Tag 9 St. 52 M. Nacht 14 St. 8 M. Matth. 22.										
S.	24 21 Trinit.	24 C 22 p. Pfin.	55	11	48		☐ ♂ ♀ trübe Luft, Wind, ☽ 7 Uhr 30 Min. Morg. ♀ im M ♂ ♀ Reif, Nord. Breite, kalte Luft, Δ ♀ unbeständiges Wetter, sehr trübe Luft und windig, ♂ ☉ ♀ ☐ ♀ ♂ Regen,	☾ 21	13 F 20 Trinit.	
M.	25 Crispinus	25 Chrsiantus	1	55	12	9		☾ 4	14 Calixtus	
D.	26 Amandus	26 Evaristus	2	55	12	30		☾ 18	15 Hedewig	
M.	27 Sabina	27 Frumentius	3	54	12	51		☾ 1	16 Gallus	
D.	28 Sim. Juda	28 Sim. Juda	4	54	13	11		☾ 15	17 Florentin ^o	
Fr.	29 Engelhard	29 Narcissus	5	55	13	31		☾ 29	18 Lucas Ev.	
S.	30 Absolon	30 Serapion	6	55	13	51		☾ 13	19 Lucius	
44 Königs Rechnung, Matth. 18. Phil. 1. Tag 9 St. 22 M. Nacht 14 St. 38 M. Joh. 4.										
S.	31 22 Trinit.	31 C 23 p. Pfin.	7	55	14	11	Per.) Δ ♀ unangenehm,	☾ 28	20 F 21 Trinit. Felicianus	

Planetenstand im Thierkreise.

Tage	♄ Saturnus.	♃ Jupiter.	♂ Mars.	♀ Venus.	☿ Mercurius.	(Breite.
1	D 24 7 m	D 7 46 ♁	D 28 3 ♀	D 3 9 ♁	D 20 16 m	1 20 Nord.
11	D 25 5 m	D 9 56 ♁	D 4 59 ♁	D 15 39 ♁	D 4 46 ♁	2 9 Nord.
21	D 26 7 m	D 12 6 ♁	D 12 7 ♁	D 28 10 ♁	D 21 57 ♁	5 8 Süd.
Breite. 1. 55 Nord. abn. 1. 6. Nord. zun. 2. 14 Süd. ab. 1. 24 Nord. ab. 1. 20 Nord. abn. = = =						

Jüdischer Tifri 5540.	Sonnen		Mondes			Tage	October, oder der Weinmonat, hat 31 Tage.	Uhren- Tabel, M.	Ham- burg.	
	Aufg. u. M.	Unterg u. M.	Culmi- nation u. M.	Aufg. u. M.	Unterg u. M.				Fuß	Ellen
21 Palmfest	6 17	5 43	4 21	8 24	10 0	1		10	5	10
22 Versamml.	6 19	5 41	5 20	9 21	11 16	2		11	6	11
Pred. Salom.										
23 Gesehfreude Simch. Thora	6 22	5 38	6 22	10 38	3 23	3		11	7	12
24	6 24	5 36	7 24	Morg.	4 10	4		11	8	1
25	6 26	5 34	8 24	0 3	4 45	5		12	9	2
26 Tek. 9 ll.	6 28	5 32	9 21	1 32	5 10	6		12	9	2
27 (Ab.	6 30	5 30	10 14	2 59	5 29	7		12	10	3
28	6 32	5 28	11 4	4 24	5 44	8		12	11	4
29 Schabb. 1.	6 34	5 26	11 53	5 49	5 57	9		13	12	5
I Mos. 1, 1.										
30 Rosch Ch. I MARCH.	6 37	5 23	0 42	7 13	6 11	10		13	1	6
2	6 39	5 21	1 31	8 33	6 29	11		13	2	7
3	6 41	5 19	2 20	9 53	6 47	12		13	3	8
4	6 43	5 17	3 10	11 12	7 8	13		14	3	8
5	6 45	5 15	4 1	0 25	7 37	14		14	4	9
6 Schabb. 2.	6 47	5 13	4 52	1 28	8 16	15		14	5	10
I Mos. 6, 9.	6 49	5 11	5 43	2 19	9 7	16		14	6	11
7 6 Woche.	6 51	5 9	6 34	2 59	10 9	17		14	6	11
8	6 53	5 7	7 23	3 27	11 19	18		15	7	12
9	6 55	5 5	8 9	3 47	Morg. 19	19		15	8	1
10	6 57	5 3	8 54	4 2	0 31	20		15	9	2
11	6 59	5 1	9 38	4 16	1 46	21		15	9	2
12	7 0	5 0	10 21	4 28	3 0	22		15	10	3
13 Schabb. 3.	7 2	4 58	11 4	4 40	4 14	23		15	11	4
I Mos. 12, 1.										
14 7 Woche.	7 4	4 56	11 48	4 52	5 28	24		16	12	5
15	7 6	4 54	Morg.	5 8	6 44	25		16	12	5
16	7 8	4 52	0 36	5 27	8 4	26		16	1	6
17	7 10	4 50	1 27	5 50	9 27	27		16	2	7
18	7 12	4 48	2 22	6 29	10 54	28		16	3	8
19	7 14	4 46	3 21	7 20	0 13	29		16	3	8
20 Schabb. 4.	7 17	4 43	4 22	8 29	1 24	30		16	4	9
I Mos. 18, 1.										
21 8 Woche.	7 19	4 41	5 23	9 51	2 17	31		16	5	10

Die Uhr geht später, als die Sonne.

Planeten-Erscheinung.

Saturnus ist zu Anfange des Monats noch einige Minuten am untergehenden Horizont bis nach halb 7 Uhr des Abends in Süd-Westen zum Westen zu sehen, und wird nachher unsichtbar. Mars gehet des Abends um halb 9 Uhr in Süd-Westen unter. Mercurius wird des Morgens vor Sonnen-Aufgang einige Minuten sichtbar, und gehet bald nach 5 Uhr in Osten auf. Jupiter und Venus sind unsichtbar.

1779.
Allgemeiner
Reichs-Calender.
NOVEMBER.

Sonnen
Lauf Decl.
Gr. M. Gr. M.

**Die Mond-Wand-
lung, Aspecten und
Gewitter.**

**Jul. Ca-
lender.**
Lauf.
3. Gr. **October.**

M.	1	Aller Heil.	1	Aller Heilig.	8	55	14	30	☾ 6 Uhr 29 Min. Morg.	☾ 12	21	Ursula
D.	2	Aller Seel.	2	Aller Seelen	9	55	14	49	☾ gr. Nord. Br. ☐ ♄	☾ 26	22	Cordula
M.	3	Malachias	3	Hubertus	10	55	15	8	* ♀ * ♀ Wind, Regen,	☾ 10	23	Severinus
D.	4	Charlotta	4	Car. Borrh.	11	56	15	27	* ♄ Δ ♂ naß-kalte Luft,	☾ 24	24	Salome
Fr.	5	Blandina	5	Magn. Fisch	12	56	15	45	unbeständige Witterung,	☾ 8	25	Crispinus
S.	6	Leonhard	6	Leonhardus	13	56	16	3	♂ ♀ ♀ ♂ ♄ ☐ ♂ windig,	☾ 22	26	Umandus
45 Vom Zinsgroschen, Matth. 22. Phil. 3. Tag 8 St. 56 M. Nacht 15 St. 4 M. Matth. 18.												
S.	7	23 Trinit.	7	C24p. Pfin.	14	56	16	21	☾ ♂ ♀ Sonnenschein,	☾ 5	27	F 22 Trin.
M.	8	Eccilia	8	14 gefr. Märt.	15	57	16	39	☾ 6 Uhr 55 Min. Morg.	☾ 18	28	Sim. Jud.
D.	9	Theodor	9	Theodor. W.	16	57	16	56	☾ Süd. Breite, ♂ ♄ Wind,	☾ 1	29	Engelhard
M.	10	Mart. Puth.	10	Tryphon	17	57	17	13	* ♄ sehr windig und kalt,	☾ 14	30	Absolon
D.	11	Mart. Bis.	11	Mart. Bisch.	18	58	17	30	anhaltendes trübes Wind-	☾ 27	31	Wolfgang
Fr.	12	Jonas	12	Mart. Pabst	19	58	17	46	♂ ♄ ♀ und Regen-Wetter,	☾ 9	1	Aller Heil.
S.	13	Briccius	13	Didacus	20	59	18	2	* ♄ ♂ * ♄ ♀ * ♄ hell,	☾ 21	2	Aller Seel.
46 Von Jaira Tochter, Matth. 9. Coloss. 1. Tag 8 St. 30 M. Nacht 15 St. 30 M. Matth. 22.												
S.	14	24 Trinit.	14	C25p. Pfin.	21	59	18	18	Ap. ☾ ♂ ♄ ♀ im ♀	☾ 2	3	F 23 Trin.
M.	15	Leopoldus	15	Leopoldus	23	0	18	33	☾ ♂ im ☾ ♀ im ♀ kalt,	☾ 14	4	Charlotta
D.	16	Ottomar	16	Eucheri ^o B.	24	0	18	48	☾ 7 Uhr 6 Minut. Morg.	☾ 26	5	Blandina
M.	17	Alphäus	17	Greg. Chau.	25	1	19	3	☾ gr. S. Br. * ♄ ♀ Regen,	☾ 8	6	Leonhard
D.	18	Gelasius	18	Odonis, Abt	26	1	19	17	Δ ♄ unbeständiges Wetter,	☾ 20	7	Engelbert
Fr.	19	Elisabeth	19	Elisab. Kön.	27	2	19	31	* ♄ Δ ♀ Frost und Schnee,	☾ 3	8	Eccilia
S.	20	Amos	20	Felic. de Val.	28	3	19	45	♂ ♄ Δ ♀ trübe und windig,	☾ 16	9	Theodor
47 Von der Verwüstung, Matth. 24. I Thess. 4. Tag 8 St. 6 M. Nacht 15 St. 54 M. Matth. 9.												
S.	21	25 Trinitat.	21	C26p. Pfinst.	29	3	19	59	♂ ☐ ♄ Frost und Schnee,	☾ 29	10	F 24 Trinit.
M.	22	Alphonfus	22	Mar. Dpfer.	☾ 4	20	12	☾ ☐ im ☾ windig,	☾ 13	11	Mart. Bis.	
D.	23	Clemens	23	Clemens P.	1	5	20	25	☾ 8 U. 21 M. Ab. ☾ Finst.	☾ 26	12	Jonas
M.	24	Chrysogen.	24	Chrysogen	2	6	20	37	♀ im Aphel. ☾ Br. ♄ im ♀	☾ 11	13	Briccius
D.	25	Catharina	25	Catharina	3	7	20	49	Δ ♄ kalte und trübe Luft,	☾ 25	14	Levinus
Fr.	26	Conradus	26	Petr. Alex.	4	7	21	1	unangenehme Witterung,	☾ 10	15	Leopoldus
S.	27	Otto	27	Maxim ^o B.	5	8	21	12	☐ ♄ neblige und naß-kalt,	☾ 24	16	Ottomar
48 Einreitung Christi, Matth. 21. Röm. 13. Tag 7 St. 44 M. Nacht 16 St. 16 M. Matth. 24.												
S.	28	1 Advent	28	C1 Advent	6	9	21	23	Per. ☾ Δ ♄ ♂ ♂ Schnee,	☾ 9	17	F 25 Trin.
M.	29	Eberhard	29	Saturnin ^o	7	10	21	33	☾ gr. Nord. Br. * ♄	☾ 23	18	Gelasius
D.	30	Andreas	30	Andreas	8	11	21	43	☾ 1 Uhr 53 Min. Nachm.	☾ 7	19	Elisabeth

Planetenstand im Thierkreise.

Tage	♄ Saturnus.	♃ Jupiter.	♂ Mars.	♀ Venus.	☿ Mercurius.	☾ Breite.
i	D 27 24 m	D 14 22 ♁	D 20 5 ♁	D 11 57 m	D 10 4 m	4 58 Nord.
11	D 28 33 m	D 16 23 ♁	D 27 30 ♁	D 24 30 m	D 26 0 m	2 14 Süd.
21	D 29 43 m	D 18 19 ♁	D 4 59 ♁	D 7 3 ♁	D 11 20 ♁	3 0 Süd.
Breite	1. 51 Nord. abn.	1. 8 Nord. zun.	1. 51 Süd. abn.	0. 41 Nord. abn.	0. 8 Nord. abn.	= = =

Jüdischer Marchesw. 5540.	Sonnen		Mondes		Culmi- nation u. M.	November, oder der Wintermonat, hat 30 Tage.			Uhren- Zähl. M.	Ham- burg. Stund Effe	
	Aufg. u. M.	Unterg u. M.	Aufg. u. M.	Unterg u. M.		Tage					
22 Fasten 2	7 21	4 39	6 23	11 19	2 55	1			16	6	11
23	7 23	4 37	7 19	Morg.	3 19	2			16	7	12
24	7 25	4 35	8 11	0 44	3 38	3			16	8	1
25 Fasten 5	7 27	4 33	9 1	2 8	3 54	4			16	9	2
26	7 29	4 31	9 49	3 30	4 8	5			16	9	2
27 Schabb. 5.	7 31	4 29	10 36	4 51	4 21	6			16	10	3
I Mos. 23, 1.											
28 9 Woche.	7 32	4 28	11 23	6 12	4 34	7			16	11	4
29 Fasten 2	7 34	4 26	0 13	7 35	4 51	8			16	12	5
30 Rosch Ch.	7 36	4 24	1 2	8 54	5 10	9			16	1	6
1 KISLEV	7 38	4 22	1 52	10 9	5 35	10			16	2	7
2	7 40	4 20	2 44	11 17	6 11	11			16	2	7
3	7 42	4 18	3 35	0 14	6 56	12			16	3	8
4 Schabb. 6.	7 43	4 17	4 26	0 59	7 53	13			16	4	9
I Mos. 25, 19.											
5 10 Woche.	7 45	4 15	5 15	1 30	9 0	14			16	5	10
6	7 47	4 13	6 2	1 53	10 11	15			15	6	11
7	7 49	4 11	6 47	2 9	11 25	16			15	6	11
8	7 50	4 10	7 30	2 22	Morg.	17			15	7	12
9	7 52	4 8	8 12	2 33	0 38	18			15	8	1
10	7 54	4 6	8 54	2 44	1 51	19			14	9	2
11 Schabb. 7.	7 55	4 5	9 38	2 56	3 4	20			14	9	2
I Mos. 28, 10.											
12 11 Woche.	7 57	4 3	10 24	3 10	4 20	21			14	10	3
13	7 59	4 1	11 14	3 28	5 38	22			14	11	4
14	8 0	4 0	Morg.	3 48	7 0	23			13	12	5
15	8 1	3 59	0 7	4 19	8 26	24			13	1	6
16	8 3	3 57	1 6	5 8	9 53	25			13	2	7
17	8 5	3 55	2 8	6 11	11 8	26			13	3	8
18 Schabb. 8.	8 7	3 53	3 11	7 33	0 11	27			12	3	8
I Mos. 32, 3.											
19 12 Woche.	8 8	3 52	4 12	9 0	0 51	28			12	4	9
20	8 9	3 51	5 10	10 27	1 20	29			11	5	10
21	8 11	3 49	6 4	11 52	1 41	30			11	6	11

Die Uhr gehet früher, als die Sonne.

Planeten-Erscheinung.

Jupiter wird des Morgens vor Sonnen-Aufgang wieder sichtbar, und gehet gegen halb 5 Uhr in Osten zum Süden auf. Mars gehet des Abends bald nach halb 9 Uhr in Süd-Westen zum Westen unter. Saturnus, Venus und Mercurius sind sämmtlich unsichtbar.

1779
Allgemeiner
Reichs-Calender.
DECEMBER.

Sonnen
Lauf Decl.
Gr. M. Gr. M.

Die Mond-Wand-
lung, Aspecten und
Gewitter.

Jul. Ca-
lender.
Novemb.

M.	1 Arnoldus	1 Eligius B.	9	12	21	52	* ♀ ♀ □ ♀ sehr windig,	21	20	Almos
D.	2 Candidus	2 Bibiana	10	12	22	1	* ♀ anhaltendes Frost- und	5	21	Mar. Dpf.
Fr.	3 Agricola	3 Franc. Kav.	11	13	22	10	♂ ♀ △ ♂ * ♀ Schnee-	18	22	Alphonfus
S.	4 Barbara	4 Barbara	12	14	22	19	♀ im ♀ * ♀ Wetter,	1	23	Clemens
49 Zeichen des Himmels, Luc. 21. Röm. 15. Tag 7 St. 28 M. Nacht 16 St. 32 M. Matth. 25.										
S.	5 2 Advent	5 C 2 Advent	13	15	22	27	□ ♂ sehr kalt und windig,	15	24	F 26 Trit.
M.	6 Nicolaus	6 Nicolaus	14	16	22	34	♂ Süd. Breite, trübe Luft,	27	25	Catharina
D.	7 Agathon	7 Ambrosius	15	17	22	41	☉ II. o. M. Ab. ☉ Finf.	10	26	Conradus
M.	8 Mar. Empf.	8 Mar. Empf.	16	18	22	47	☉ * ♀ * ♂ ♀ Frost,	22	27	Itto
D.	9 Joachimus	9 Leocad. Jfr.	17	19	22	53	♀ im ♀ ♂ ♀ Schnee-Luft,	5	28	Güntherus
Fr.	10 Judith	10 Melchiad. P.	18	20	22	58	□ ♀ unbeständiges Wetter,	17	29	Eberhard
S.	11 Damasus	11 Damas. P.	19	21	23	3	Ap. ♀ gelinde Luft, Schnee,	29	30	Andreas
50 Joh. im Gefängniß, Matth. II. I Cor. 4. Tag 7 St. 16 M. Nacht 16 St. 44 M. Matth. 21.										
S.	12 3 Advent	12 C 3 Advent	20	22	23	7	* ♀ sehr windige und naß-	10	1	F 1 Advent
M.	13 Lucia	13 Lucia	21	24	23	11	△ ♀ ♂ kalte Witterung,	22	2	Candidus
D.	14 Nicastus	14 Nicastus	22	25	23	15	♂ gr. S. Br. * ♂ ♀ * ☉ ♂	4	3	Agricola
M.	15 Quatemb.	15 Quatember	23	26	23	19	△ ♀ ♂ * ♀ trübe Luft,	16	4	Barbara
D.	16 Albina	16 Florianus	24	27	23	22	☉ 3 Uhr 25 Min. Morg.	28	5	Abigail
Fr.	17 Ignatius	17 Lazarus	25	28	23	24	☉ △ ♀ ☉ regnet,	11	6	Nicolaus
S.	18 Christoph	18 Gratianus	26	29	23	26	♂ ♀ * ♂ kalt und feuch,	24	7	Agathon
51 Zeugniß Johannis, Joh. I. Phil. 4. Tag 7 St. 12 Min. Nacht 16 St. 48 Min. Luc. 21.										
S.	19 4 Advent	19 C 4 Advent	27	30	23	28	△ ♀ unbeständiges Wetter,	7	8	F 2 Advent
M.	20 Abraham	20 Jul. Mart.	28	31	23	28	♂ Nord. Br. □ ♂ Schnee,	21	9	Joachimus
D.	21 Thom. Ap.	21 Thom. Ap.	29	33	23	29	☉ im ♀ Kürzester Tag.	5	10	Judith
M.	22 Beata	22 Demetrius	30	34	23	29	♂ ♀ ♀ Winters Anfang.	19	11	Damasus
D.	23 Victoria	23 Servulus	1	35	23	28	☉ 8 Uhr 16 Min. Morg.	4	12	Epimach
Fr.	24 Adam, Eva	24 Adam, Eva	2	36	23	27	☉ ♀ im ♀ □ ♀ Regen,	19	13	Lucia
S.	25 Christag	25 Christag	3	37	23	26	△ ♀ sehr windig und kalt,	4	14	Nicastus
52 Darum siehe, ich sende, Matth. 23. Act. 6. 7. Tag 7 St. 12 M. Nacht 16 St. 48 M. Matth. 11.										
S.	26 Stephan	26 C Stephan	4	38	23	24	Per. ♀ * ♀ trübe Luft,	19	15	F 3 Advent
M.	27 Joh. Ev.	27 Joh. Evang.	5	39	23	22	♂ im Perihel. □ ♀ Schnee,	3	16	Albina
D.	28 Kindertag	28 Innocentius	6	41	23	19	♂ gr. Nord. Br. △ ♀ Frost,	18	17	Ignatius
M.	29 Noah	29 Thom. Bisch.	7	42	23	15	☉ 11 Uhr 53 M. Abends,	1	18	Quatemb.
D.	30 David	30 Sabinus	8	43	23	11	☉ im Perih. □ ♀ ♂	15	19	Loth
Fr.	31 Sylvester	31 Sylvest. P.	9	44	23	7	♂ ♀ □ ♀ Wind und Schnee.	28	20	Abraham

Planetenstand im Thierkreise.

Tage	♄ Saturnus.	♃ Jupiter.	♂ Mars.	♀ Venus.	☿ Mercurius.	☾ Breite.
I	D 0 56 ♀	D 20 9 ♀	D 12 31 ☿	D 19 36 ♀	D 26 11 ♀	5 3 Nord.
II	D 2 6 ♀	D 21 48 ♀	D 20 6 ☿	D 2 9 ♀	D 9 37 ♀	4 23 Süd.
21	D 3 14 ♀	D 23 18 ♀	D 27 38 ☿	D 14 42 ♀	R. 16 38 ♀	0 16 Nord.
Breite 1.49 Nord. zum. 1.11 Nord. zum. 1.24 Süd. abn. 0.29 Süd. zum. 2.18 Süd. abn. = = =						

Jüdischer Kisleu 5 5 4 0.	Sonnen		Mondes			December, oder der Christmonat, hat 31 Tage.			Uhren- Tabell, M.			Ham- burg. Stund Esse		
	Aufg. u. M.	Unterg u. M.	Culmi- nation u. M.	Aufg. u. M.	Unterg u. M.	Tage								
22	8 12	3 48	6 54	Morg.	1 56	1				11	7	12		
23	8 13	3 47	7 41	1 13	2 9	2				10	8	11		
24 Channucca	8 14	3 46	8 26	2 32	2 20	3				10	9	2		
25 Kirchw. I	8 15	3 45	9 11	3 50	2 32	4				9	9	2		
I Mos. 37, I.														
26 = = 2	8 16	3 44	9 57	5 7	2 47	5				9	10	3		
27 = = 3	8 17	3 43	10 45	6 25	3 5	6				9	11	4		
28 = = 4	8 18	3 42	11 34	7 42	3 26	7				8	12	5		
29 = = 5	8 19	3 41	0 26	8 53	3 59	8				8	1	6		
30 = = 6	8 20	3 40	1 19	9 56	4 42	9				7	2	7		
1 TEBHES	8 20	3 40	2 9	10 45	5 33	10				7	2	7		
2 Kirchw. End.	8 21	3 39	2 59	11 22	6 36	11				6	3	8		
I Mos. 41, I.														
3 14 Woche.	8 22	3 38	3 46	11 47	7 45	12				6	4	9		
4	8 22	3 38	4 31	0 5	8 57	13				5	4	9		
5	8 23	3 37	5 14	0 18	10 10	14				5	5	10		
6	8 23	3 37	5 56	0 29	11 23	15				4	6	11		
7	8 23	3 37	6 37	0 39	Morg. 16	16				4	6	11		
8	8 23	3 37	7 19	0 50	0 35	17				3	7	12		
9 Schabb. II.	8 24	3 36	8 2	1 2	1 48	18				3	8	1		
I Mos. 44, 18.														
10 Fast. Belag.	8 24	3 36	8 49	1 17	3 2	19				2	9	2		
11 Jerus.	8 24	3 36	9 40	1 37	4 21	20				2	9	2		
12	8 24	3 36	10 36	2 1	5 43	21				1	10	3		
13	8 24	3 36	11 37	2 43	7 11	22				1	11	4		
14	8 24	3 36	Morg.	3 39	8 31	23				1	12	5		
15	8 24	3 36	0 41	4 58	9 43	24				0	1	6		
16 Schabb. 12.	8 24	3 36	1 46	6 25	10 34	25				0	2	7		
I Mos. 47, 28.														
17 16 Woche.	8 24	3 36	2 47	7 54	11 9	26				1	3	8		
18	8 23	3 37	3 44	9 20	11 34	27				1	4	9		
19	8 23	3 37	4 37	10 42	11 54	28				2	5	10		
20	8 23	3 37	5 25	Morg.	0 8	29				2	6	11		
21	8 23	3 37	6 11	0 3	0 19	30				3	7	12		
22	8 23	3 37	6 57	1 24	0 30	31				3	8	1		

Die Uhr gehet später, als die Sonne.

Die Uhr gehet früher.

Planeten-Erscheinung.

Saturnus wird nunmehr des Morgens am aufgehenden Horizont einige Minuten wieder sichtbar, und gehet bald nach halb 7 Uhr in Süd-Osten zum Osten auf. Jupiter gehet des Morgens bald nach halb 3 Uhr in Osten zum Süden auf; hingegen Mars gehet des Abends bald nach halb 9 Uhr in West-Süd-Westen unter. Venus wird des Abends am untergehenden Horizont etwas wieder sichtbar, und gehet gegen halb 6 Uhr in West-Süd-Westen unter. Mercurius ist unsichtbar.

Von den vier Jahreszeiten.

I. Vom Winter.

Der Winter nimmt seinen Anfang, wenn die Sonne bey uns ihren niedrigsten Stand erlanget, und in den ersten Punkt des Steinbocks-Zeichen tritt, und also damit den kürzesten Tag und die längste Nacht machet; welches diesesmal im verwichenen 1778sten Jahre den 21sten December, um 4 Uhr 52 Minuten, des Abends, geschehen ist.

II. Vom Frühling.

Der Frühling hat seinen Anfang, wenn die Sonne auf der Mittel-Linie des Himmels im ersten Punkt des Widders ihren Sitz hat, und damit auf der ganzen Erde Tag und Nacht gleich lang machet. Solches geschieht in diesem Jahre den 20sten März, um 6 Uhr 27 Minuten, des Abends.

III. Vom Sommer.

Der Sommer nimmt seinen Anfang, wenn die Sonne über unserm Horizont am höchsten stehet, und also den ersten Punkt des Krebses einnimmt, auch uns damit den Tag am längsten, und die Nacht am kürzesten machet. Solches geschieht dieses Jahr den 21sten Junii, um 4 Uhr 20 Minuten, des Abends.

IV. Vom Herbst.

Der Herbst tritt herein, wenn die Sonne zum andernmal die Mittel-Linie erreicht, und den ersten Punkt der Waage einnimmt, auch damit Tag und Nacht auf der ganzen Erde wieder gleich lang machet; welches diesesmal den 23sten September, um 5 Uhr 57 Minuten, des Morgens, geschieht.

Betrachtung

über die

Festtage des alten Testaments.

Alle Befehle Gottes sind so liebevoll, daß auch diejenigen, die ihm selbst unmittelbar an gehen, auf der Menschen eigenes Beste abzielen. Diese Wahrheit ist so allgemein, daß auch die Festtage, die Gott zu seiner Verehrung angeordnet hat, nach den Bedürfnissen des Menschen eingerichtet sind, und seine Glückseligkeit und Vergnügen zur Absicht haben. Diejenigen, welche den öffentlichen Gottesdienst bloß als eine Aufwartung, und die Feste als eine Art von Cour:Zage betrachten, welche Gott bloß seiner eigenen Ehre wegen eingesetzt hat, machen sich daher einen sehr unvollkommenen Begriff von dem höchsten Wesen, das nicht in Tempeln wohnt, die mit Händen gemacht sind, und das nicht von den Menschen als derjenige bedient wird, der etwas braucht, weil er ihnen selbst Leben, Odem und alles giebt.

Wenn die wahre Glückseligkeit der Menschen darinn bestünde, daß sie die Bequemlichkeiten dieses Lebens ohne Grenzen erweiterten, daß sie Reichthum und Ueberfluß sammelten; so könnte man vielleicht einigen Grund haben, die Festtage als ein Hinderniß unserer zeitlichen Vortheile zu betrachten, obschon auch diese eine Ruhe erfordern. Da aber die äußerlichen Bequemlichkeiten nur unter gewissen Einschränkungen unsere Glückseligkeit vermehren; da sie nur ohne dergleichen Einschränkungen unsere Begierden, und mit ihnen zugleich unsere Sorgen häufen; da das Gemüth und die edelsten Kräfte des Menschen selten dadurch gebessert werden: so ist es auch nothwendig, daß sich der Mensch, als ein vernünftiges Geschöpf, den sinnlichen Geschäften einige Zeit entziehe, um sie den höhern Kräften der Seele zu widmen, und daß er sich in den Fleck Erde, den er nach wenigen Jahren verlassen muß, nicht also vertiefe, daß er darüber seinen höhern Beruf und Bestimmung gänzlich aus der Acht läßt.

Wenn die Menschen stets vernünftig genug wären, in ihren täglichen Geschäften an diese Bestimmung zu denken, die das Ziel aller ihrer Unternehmungen seyn muß; so wäre es nicht so höchstnöthig gewesen, gewisse Tage dazu anzusetzen, obgleich die Geschichte der Schöpfung beweiset, daß der Mensch auch in dem vollkommensten Stande, zu bestimmten Zeiten, einer solchen Erweckung benöthiget gewesen. Und wie viel nothwendiger ist sie denn nicht ist, ist, da sich einige aus Wollust und Geiz in die Welt vertiefen; da andere aus Selaveren kaum Zeit zu denken übrig behalten; da das schwere Joch, welches der Dienst der Eitelkeit den Kindern Adams auferlegt hat, ihnen oftmals die nöthige Ruhe beydes des Gemüths und des Leibes raubet; da die Menge, die in Blindheit erzogen wird, und ihre Zeit in weltlichen Geschäften zubringt, es so sehr nöthig hat, durch öffentliche Ermahnungen ermuntert zu werden; da selbst die, welche die größten Einsichten haben, zu gewissen Zeiten dergleichen Erweckungen brauchen, und die Welt der guten Beyspiele so hoch benöthiget ist, daß die Großen, die Weisen es für ihre höchste Pflicht halten sollten, durch eine öffentliche Andacht zu bezeugen, daß sie zu einer Zeit, da die menschliche Ehre so hoch gestiegen ist, sich noch nicht schämen, Gott anzubeten.

Aus allen diesen Ursachen können wir leicht schließen, daß es dem Menschen nöthig sey, der leiblichen Ruhe eine gewisse Zeit zu bestimmen, die man der Verbesserung des Gemüths und dem öffentlichen Gottesdienste widmen kann. Welche Zeit man aber dazu bestimmen, und wie man sie anwenden soll, das kann man mit so völliger Gewisheit nicht entscheiden. In der ersten Offenbarung, die den Menschen zu einer Zeit gegeben war, da in der Welt noch zu wenige Kenntniß war, um die Freyheit zu verstaten, welche die christliche Religion nachher einführte, war beydes die Zeit und die Art des öffentlichen Gottesdienstes aufs genaueste bestimmt. Man hatte dreyerley Feste; ein wöchentliches, das man den Sabbath nannte, drey jährliche, und alle sieben Jahre einen großen Sabbath, der man das Jubeljahr hieß.

Der Sabbath war auf den siebenten Tag in der Woche festgesetzt, und diese Stiftung ist so alt, als das menschliche Geschlecht. Wir finden es nicht allein in der Geschichte der Schöpfung ausdrücklich gesagt, sondern wir können es auch daraus schließen, daß Moses, ob schon die Heilighaltung des Sabbaths durch die egyptische Dienfbarkeit war unterbrochen worden, doch davon als von einer bekannten Sache redet. Als in der Wüste das Brodt am sechsten Tage zweyfältig vom Himmel fiel, sagte er zum Volke: Das ist, das der Herr gesagt hat: Morgen ist der Sabbath der heiligen Ruhe des Herrn. Diese Erneuerung des Sabbaths hatte also eben den Grund, als alle göttliche Befehle, nämlich die Liebe; sie hatte zur Absicht, den Menschen wiederum in die Freyheit zu setzen, die ihnen die egyptische Dienfbarkeit geraubt hatte. Die Geschichte des ganzen menschlichen Geschlechts scheint diese Einsetzung zu bestätigen. Wäre die Heilighaltung des Feyertages nicht so alt, als die Welt; wie hätten denn alle Völker zu allen Zeiten einig seyn können, sieben Tage auf eine Woche zu rechnen? eine Eintheilung, die bloß willkührlich und auf keine natürliche Veränderung gegründet ist, wie der Lauf der Sonne oder des Monds, in deren Berechnung alle Völker noch nicht einig sind.

Die drey jährlichen Feste wurden durch Mosen eingefetzt, und ihre Absichten waren eben so lieblich, als der Sabbath. So wie dieser zum Gedächtnisse der ersten göttlichen Wohlthat der Schöpfung eingefetzt war, so war die Absicht der drey Feste, die Erinnerung des Ausganges aus Egypten, der Gesetzgebung, und der wunderbaren Erhaltung des Volks in der Wüsten jährlich zu erneuern. So schwer auch der Befehl scheint, daß alle Manns-Personen an diesen Festen vor dem Herrn erscheinen sollten, so zielte er doch auf das eigene Beste des Volks ab. Dergleichen Versammlungen zu gewissen Zeiten waren nöthig, das Band der Gesellschaft zu knüpfen, die brüderliche Liebe zu bestätigen, und die Uebereinstimmung in der Denkungsart und Sitten zu erhalten, die beydes zur Bekräftigung der Religion und zur Erhaltung der damaligen Regierungsform erfordert wurde. Alle die alten Gesetzgeber in den Republiken haben dergleichen Verbindungen nöthig geachtet; sie haben sich bemühet, Mittel zu erfinden, die Gleichheit in der Denkungsart und in den Sitten zu erhalten, ohne welche die Regierung eines Volks nicht bestehen kann: kein Mittel war aber vollkommener, als dieses, das ein Volk von Brüdern zu jährlichen Zusammenkünften verpflichtete. Ihre Wirthschaft litt bey diesen Versammlungen nichts, da das Frauenzimmer zu Hause blieb, und der Talmud sagt, daß Kinder unter zwölf, Greise über sechzig Jahre, und Kranke davon ausgenommen waren. Diese Feste waren zu solchen Jahreszeiten angefetzt, die beydes die angenehmsten und zur Reise die bequemsten waren. Das Osterfest feyerte man im Frühlinge; das Wochenfest mitten im Sommer, und das Lauberhüttenfest im Herbst. Die Natur gab ihnen zu einer Zeit neue Gelegenheit, sich über die göttlichen Wohlthaten zu freuen, und diese allgemeine Freude, die durch die Versammlung so vieler Freunde, durch

das

das Gebet und den Dank eines ganzen Volks vermehret ward. Welche von unsern weltlichen Freudenfesten, welche von unsern öffentlichen Vergnügungen könnte wohl mit ihnen verglichen werden?

Von allen Stiftungen in der Welt giebt es wohl keine, die auf eine tiefere Weisheit und eine größere Menschenliebe gegründet ist, als das Jubeljahr. Diese insbesondere beschämte die Kunst aller Griechischen Gesetzgeber. Wenn sie, um die Gleichheit und Genugsamkeit, ohne welche die Regierung eines Volks nicht bestehen kann, zu erhalten, so viele mühsame Einrichtungen gemacht; wenn sie die Güter vertheilte, und durch Gesetze von Erbschaft und Schenkungen dem Ueberfluß und der Ungleichheit des Vermögens vorzubauen getrachtet hatten; wenn sie der Armuth vorzubeugen, die Arbeitsamkeit anbefohlen, und den Mißbrauch des Reichthums einzuschränken, große Zinsen verboten, die Lebensart eingeschränkt, und über die Sitten die strengste Aufsicht verordnet hatten; wenn sie alle diese Einrichtungen gemacht, und, der Gleichheit wegen, Freyheit, Vergnügen, Bequemlichkeiten, alles, bis auf die natürlichen Verbindungen selbst, aufgeopfert hatten; (denn einige ihrer Gesetzgeber giengen so weit, daß sie auch Laster verstateten) wenn sie dies alles gethan hatten: so war noch eine Art übrig, auf welche die Ungleichheit eben so bald eingeführet ward, als sie war vertrieben worden. Diese bestand darinn, daß man den Leuten nicht verbieten konnte, ihre Schuld zu bezahlen. Einige sammelten durch Sparsamkeit einen Ueberfluß, andere verschwendeten ihr Gut. Den Armen das Borgen, Verkaufen, Pfandsetzen, oder Dienen, gänzlich zu untersagen, hieß ihnen das einzige Mittel zu rauben, das noch übrig war, sie zu retten: es aber ohne Einschränkung zu verstaten, war, der Ungleichheit die Thüre zu öffnen. Die Reichen bedienten sich der Noth ihrer Mitbürger; sie kauften ihre Aecker, und zuweilen ihre Personen; sie nahmen insgeheim große Zinsen, eben weil sie verboten waren, und diese Unterdrückungen, die in den besten Regierungen vor sich giengen, führeten eine Ungleichheit ein, die an allen bürgerlichen Kriegen Schuld war.

Nur durch die Gesetze Moßis ward diesem Mißbrauche vorgebauet. Es war dem Armen erlaubt, sich durch den Verkauf oder Verpfändung seiner Güter in der Noth zu retten, auch sich bey seinen Mitbürgern in Dienste zu begeben, aber nur auf sechs Jahre: dann bekam ein jeder seine Freyheit und sein Eigenthum wieder, alle Ungleichheit hörte auf, und der ganze Staat ward zu seinem vorigen Stande gebracht. Der Arme fand dadurch ein Mittel, sich aus der Noth zu ziehen, ohne Freyheit und Eigenthum auf ewig zu verlieren, und der öffentliche Credit litt bey diesen Einrichtungen nichts, weil sie durch Gesetze waren bekannt gemacht. Der Verschwender konnte seine Nachkommen nicht zu Grunde richten, der Geizige seine Mitbürger nicht unterdrücken und ausfaugen. Die Einkünfte des ganzen Jubeljahres wurden ohnehin auf Tilgung der Ungleichheiten verwandt, die sich theils durch unglückliche Begebenheiten, theils durch der Menschen eigenen Fehler nachgerade einschlichen. Also diente dieses Fest, die bürgerliche Gleichheit zu bestätigen, welche, wie uns die Geschichte zeigt, in allen andern Staatsverfassungen ein unauflöslicher Knoten gewesen.

Außer diesem Nutzen hatte das Jubeljahr, so wie der Sabbath, noch eine geistliche Absicht. Diese Feste waren eingesetzt, um den Menschen an die Ruhe von der Schöpfung zu erinnern, welche die ewige unserer Seele bezeichnet. So ist noch eine Ruhe vorhanden, sagt der Apostel dem Volke Gottes; denn wer zu seiner Ruhe kommen ist, der ruhet auch von seinen Werken, gleichwie Gott von seinen. Gott ruhet niemals also, daß er nicht stets wirkte, und in dieser unendlichen Wirksamkeit besteht seine Ewigkeit, sein Leben und seine Seligkeit. Als er aber das erste Chaos der Welt in die Form gebracht, die mit seinen Absichten zusammenstimmete, und in der es genug war, es zu erhalten, hörte er auf zu erschaffen. Unsere Seelen
kern

kommen hier im Leben zur Wirklichkeit; der schwache Körper, der sie umgiebt, gleichet dem Chaos, daraus Gott die Welt erschuf. In diesem entwickeln sich mit vieler Mühe die Seelenkräfte, die ein weit größeres Vermögen besitzen, als der vergängliche Erdball, der sie umgiebt. Die göttliche Weisheit hat diese Verbindung nöthig gefunden, um unsere Denkkraft in die erste Wirksamkeit zu setzen; und wenn dieses Ziel erreicht ist, so sind die Leiber selbst unserm unsterblichen Geiste zur Last: er seuffzet nach seiner Auflösung und Befreyung aus dem Dienste der Verwesung. Dies ist die ewige Ruhe der Seele; sie ruhet von der niedrigen und mühsamen Arbeit des verweslichen Leibes, nicht aber von seinen eigenen Wirkungen aus. Sie denkt und trachtet nach höhern Dingen; sie erfreuet sich in größern und beständiger Vollkommenheiten; sie braucht nicht mehr die äußerlichen Werkzeuge, die dunkeln Spiegel, durch die sie hier Gott erblicket, nicht die Mittel, durch die sie hier erhalten, und alle Augenblicke wie aufs neue erhalten und erschaffen wird; sie tritt in einen Zustand, darinn sie nur die Erhaltung und den Schutz ihres Schöpfers braucht, um in der Vollkommenheit durch den Gebrauch seiner verherrlichten Kräfte einen Wachsthum zu erlangen.

So liebreich waren die Absichten der Befehle Gottes, die ihn selbst unmittelbar angingen, und die er den Menschen in der ersten Haushaltung, da der äußerliche Gottesdienst doch so voller Zwang und Einschränkungen schien, ertheilte. Mit wie viel größerer Andacht und Freude sollten ihn denn nicht die Christen verehren, sie, denen er eine weit größere Freyheit verliehen, eine Freyheit, die ihnen nicht gegeben worden, um in ihrem Gottesdienste kalt und nachlässig zu seyn, sondern um ihn mit einem freyern und willigern Geiste anzubeten, welches die Schrift den vernünftigen Gottesdienst nennet.

Christus hat dem öffentlichen Gottesdienste keinen gewissen Tag ausdrücklich bestimmt. Die Juden hatten den Sabbath zur Abgötterey gemißbraucht; sie vertraueten auf den äußerlichen Gottesdienst, und versäumten den innerlichen; sie achteten die Ceremonien höher, als Liebe und gute Thaten. In einer Religion, die alle Menschen aller Orten zur Bekehrung einlud, mußte alles abgeschafft werden, was den Menschen an gewisse Derter fesselte; die andern Feste mußten daher aufhören. Festtage sind aber darum nicht abgeschafft. Die Nothwendigkeit des öffentlichen Gottesdienstes, der bestimmten Zeiten und Versammlungen, ist in der Natur und Beschaffenheit des Menschen in allen Umständen gegründet. Der Sabbath hat vom Stande der Unschuld seinen Ursprung, und die Apostel ermahnen selbst ihre Zuhörer, diese Versammlungen zu ihrer Erleuchtung und Besserung zu besuchen, und am ersten Tage der Woche den Armen eine Hülfe zu sammeln. Die Ceremonien hören auf; allein, die Besserung des Verstandes und Willens, die Vermehrung des Glaubens und der Liebe ist der wahre Endzweck des öffentlichen Gottesdienstes, und erfordert von uns die Heiligung des Sabbaths um so viel mehr, als wir von allem äußerlichen Zwange befreuet sind, und zu unsern andern Geschäften Zeit genug übrig behalten.



Genealogie

der regierenden Hohen Häupter und anderer Fürstlichen Personen
in Europa,

auf das Jahr 1779 mit Zuverlässigkeit ausgearbeitet.

	Gebahren		Gebahren
Anhalt-Bernburg. (Ref. Rel.)		Gem. Louisa Charlotta, Prinzessin von Holstein-Glücksburg.	
Fürst Friedr. Albrecht, regiert seit dem 18. May 1765. ist Wittwer.	15 Aug. 1735	Kinder: 1 August Christian Friedr.	5 Mart. 1749
Kinder: 1 Alexius Frid. Christian.	12 Junii 1767	2 Carl Wilhelm.	18 Nov. 1769
2 Paulina Christina Wilhelmina.	23 Febr. 1769	Geschwister: 1 Christiana Anna Agnes, verm. reg. Gräfin zu Stolberg-Wernigerode.	5 Jan. 1771
Schwester: 1 Soph. Louisa, verm. Gräfin von Solms-Baruth.		2 Johanna Wilhelmina, vermählte Fürstin von Carolath-Schönaich.	5 Dec. 1726
2 Friderica Augusta, verm. reg. Fürstin von Anhalt-Zerbst.	29 Junii 1732	3 Fried. Erdmann, Herr der Stanzesherrschaft Pless, und Französischer General-Lieutenant.	4 Nov. 1728
3 Christina Elisabetha Albertina, verm. an Prinz Augustum von Schwarzb. Sondershausen.	28 Aug. 1744	Gem. Louisa Ferdinanda, Gräfin von Stolberg-Wernigerode.	26 Oct. 1731
Großvat. Brud. Fürsten Lebrechts zu Hopm Enkel, Carl Ludewig, Holländischer General-Lieutenant der Infanterie, reg. zu Schaumburg seit dem 15. April 1772.	14 Nov. 1746	Kinder: 1 Eman. Ernst Erdmann.	30 Sept. 1744
Gem. Amalia Eleonora, Prinzessin von Solms.	16 Maji 1723	2 Friedrich Ferdinand.	9 Jan. 1768
Kinder: 1 Victor Carl Friedrich.	22 Nov. 1734	3 Anna Emilia.	25 Junii 1769
2 Wilhelm Ludewig.	2 Nov. 1767	4 Christiana.	20 Maji 1770
3 Carolina Ulrica Charlotta.	19 April 1771	5 Henricus.	8 Febr. 1774
Dessen Stiefmutter. Hedw. Sophia, Gräfin von Henfel.	22 Sept. 1775	4 Maria Magdalena, Canonisin zu Gandersheim.	30 Julii 1778
Geschw. 1 Victoria Charlotta, des letzten Marggraf. zu Brandenb. Bayreuth geschiedene Gemahlin.	4 Maji 1717	Anhalt-Deßau. (Reform. Relig.)	22 Mart. 1739
2 Franz Adolph, Preussischer General-Lieut. der Infanterie.	25 Sept. 1715	Fürst Leop. Friedr. Franz, succedirt den 16. Dec. 1751. reg. seit dem 20sten Octob. 1758.	10 Aug. 1749
Gem. Maria Josepha, Gräfin von Haslingen.	7 Julii 1724	Gem. Louisa Henr. Wilhelmina, Marggrafen Henrici von Brandenburg-Schwedt zweite Prinzessin.	24 Sept. 1750
Dessen Kinder:	13 Sept. 1740	Kind: Friedrich.	27 Dec. 1769
1 Friedrich Franz Joseph.	1 Mart. 1769	Geschw. 1 Henrietta Cathar. Agnes, Canonisin zu Herforden.	5 Junii 1744
2 Victoria Amalia Ernestina.	11 Febr. 1772	2 Hans Jürgen, Kön. Preussischer Obrister der Infanterie.	28 Jan. 1748
3 Friedrich Ludewig Adolph, Holländischer Obrister.	29 Nov. 1741	3 Casimira, verm. regier. Gräfin von der Lippe-Deimold.	19 Jan. 1749
4 Sophia Charlotta, verm. regier. Fürstin zu Ysenburg.	3 April 1743	4 Albrecht.	22 April 1750
5 Victor Amadeus, Russisch-Kayf. General-Major.	21 Maji 1744	Gem. Henrietta Carolina Louisa, Gräfin v. der Lippe-Weisensfeld.	7 Febr. 1753
Gem. Magdal. Sophia, Prinzessin von Solms-Braunsfels.	4 Jan. 1742	Vaters Geschw. 1 Eugenius, Churf. Sächs. General-Feldmarschall und Gouverneur zu Wittenberg.	27 Dec. 1705
Vat. Halbschwester. Soph. Christiana, Wittwe Christiani, Prinzen zu Schwarzburg-Sondershausen.	6 Febr. 1709	2 Anna Wilhelmina.	12 Junii 1715
Anhalt-Cöthen. (Reform. Relig.)		3 Leopoldina Maria, des Marggrafen Heinrich von Brandenb. Schwedt Gemahlin.	18 Dec. 1716
Fürst Carl Georg Lebrecht, reg. seit d. 6. Aug. 1755, Gen. des Hauses.	15 Aug. 1730	4 Henrietta Amalia, Decanisin zu Herforden.	7 Dec. 1720

Anhalt-Zerbst. (Luther. Religion.)	Geboren		Geboren
Fürst Friedrich August, succ. den 16. März 1747, reg. seit dem 28. Sept. 1752, des H. R. N. General-Feldmarschall-Lieuten.	8 Aug. 1734	2 Friedrich, Holländ. Obrister. 3 Ludewig Wilhelm August.	29 Aug. 1756 9 Febr. 1763
Zwote Gem. Frider. Augusta, Prinzessin von Anhalt-Bernburg.	28 Aug. 1744	Bruder: Wilh. Ludewig, Holländischer General-Lieutenant. Großvat. Brud. Christophs Söhne:	14 Jan. 1732
Schw. Catharina II. (zuvor Sophia Aug. Friderica) Kayf. v. Rußl.	2 Maji 1729	1 Carl August, Reichs-General-Feldmarschall. 2 Carl Wilh. Eugenius, Königl. Sardin. General der Infant.	14 Nov. 1712 13 Nov. 1713
Aremberg. (Cathol. Religion.) Herzog Ludew. Engelbert, reg. seit dem 16. August 1778.	3 Aug. 1750	3 Christoph, Kayf. Kön. General-Feldmarschall und Reichs-General-Feldzeugmeister.	5 Junii 1717
Gem. Louise Pauline, Gräfin von Brancas-Lauraguais.	24 Oct. 1758	Baden-Baden. (Cathol. Relig.) Ist am 21. Oct. 1771. in männlichen Erben erloschen.	
Kind: Paulina Charlotta.	3 Sept. 1774	Des letzten Marggr. Aug. Georg Wittwe, Maria Victoria, Prinzessin von Aremberg.	26 Oct. 1714
Mutter: Louisa Margaretha, Erb-Gräfin von der Mark.	10 Julii 1730	Bruders Ludovici Tochter erster Ehe: Elisab. Augusta Francisca.	16 Mart. 1726
Geschwist. 1 Maria Francisca Leopoldina.	13 Julii 1751	Bamberg. (Cathol. Religion.) Fürst-Bischof Adam Friedrich, Graf von Seinsheim, erw. den	
2 Maria Florentina, vermählte Herzogin von Ursel.	25 Junii 1752	# 21. April 1757, ist auch Bischof zu Würzb. seit dem 7. Jan. 1755.	16 Febr. 1708. A 1
3 August Raymund, Graf von der Mark, Kön. Franz. Obrister. Gem. Maria Francisca de Cernay.	30 Aug. 1753	Barbian und Belgiososo. (Cath. Religion.) Fürst Anton I. Ritter des goldenen	D. 4. Februar
Dessen Kind: Ernst Engelbert.	25 Maji 1777	Bluteses u. Kayf. Kön. wirkf. geh. Rath zu Mayland; ist Wittwer.	11 Jan. 1693
4 Ludewig Maria.	20 Febr. 1757	Kinder: 1 Alberich Maria Joseph, Graf v. Cunio re. Marq. d'Este, Grand von Spanien, Kayserl. Königl. wirkf. geh. Rath, General-Feldwachtmeister, und Capitain-Lieutenant der Leib-	20 Oct. 1725
5 Maria Louisa Francisca.	29 Jan. 1764	Garde zu Mayland; ist Wittw. Dessen Kinder:	
Wat. Schwest. 1 Mar. Victor. verw. Marggräfin zu Baden-Baden.	26 Oct. 1714	1 Barb. Mar. Ignatia Theresia, verm. Marchesin Litta.	10 Febr. 1759
2 Maria Adelheid, Stifts-Dame zu Chateau-Chalon.	30 Sept. 1719	2 Alberich Hercules Reinhold.	1 Maji 1760
Auersberg. (Cath. Religion.) Fürst Heinrich, R. R. wirkf. geh. Rath, reg. seit dem 6 Nov. 1713, und ist Wittwer.	24 Junii 1697	3 Beatrix Richarda Theresia.	4 Oct. 1763
Söhne erst Ehe: 1 Carl Joseph, Graf. Gem. Maria Josepha, Gräfin von Trautson.	17 Febr. 1720	4 Ludewig Franz Alberich, Rathsefer-Ritter.	12 Jan. 1767
2 Joh. Adam, Fürst, Kayf. Königl. wirkf. geh. Rath, ist Wittwer. Das übrige Haus ist Gräflichen Standes.	26 Aug. 1724	5 Hercules Carl Philibert.	24 Maji 1771
Augsburg. (Catholischer Religion.) Fürst-Bischof, s. Trier.	27 Aug. 1721	2 Ludew. Carl Maria, Graf, Rathsefer-Ritter, R. R. wirkf. geh. Rath, Gen. Feldwachtmeister, und Gesandter in England.	2 Jan. 1728
Baden = Durlach und Baden. (Luth. Religion.)		Basel. (Cathol. Religion.) Fürst-Bischof, Friedr. Ludew. Franz, Freyherr von Wangen, erwählt den 29. May 1775.	12 Mart. 1727
Marggraf Carl Friedrich, succ. den 12. May 1738, reg. in Durlach seit 1746, und in Baden seit 1771.	22 Nov. 1728	Bayern. (Cathol. Religion.) Des am 30. Dec. 1777. verstorbenen letzten Churf. Maximil. Jo-	
Gem. Carol. Louisa, Prinzessin von Hessen-Darmstadt.	11 Julii 1723		
Kinder: 1 Carl Ludew. Erbprinz. Gem. Amalia Friderica, Prinzessin von Hessen-Darmstadt.	14 Febr. 1755		
Dessen Kinder:	20 Junii 1754		
1 Cath. Amal. Christina, und			
2 Friderica Wilh. Carolina.	13 Julii 1776		

sephi Wittwe: Maria Anna, Kön. Poln. u. Churfürstl. Prinzessin.
Schwester: Maria Antonia, verm. Churfürstin zu Sachsen.
Beters, des Herzogs Clemens von Bayern, Wittwe, Maria Anna, Prinzessin von Pfalz-Sulzbach.
Berchrolagaden. (Cathol. Relig.)
Gef. Probst, Franz Joseph Anton, Freih. von Hansen u. Gleichenstorf, erw. den 3. August 1768.
Böhmen. (Catholischer Religion.)
Hat das Erz-Schenken-Amt. f. Oesterreich.
Bourbon-Condé. (Cath. Relig.)
Ludwig Joseph, Prinz von Condé, ein Wittmer.
Kinder: 1 Ludew. Heinr. Joseph, Herzog von Bourbon.
Gem. Louisa Mar. Theresia, Prinzessin von Orleans.
Dessen Kind: N. Herzog von Enghien.
2 Louise Adelaide, Mademoiselle von Bourbon-Condé.
Bourbon-Conty. (Cathol. Rel.)
Ludwig Franz Joseph, Franz. General-Lieutenant.
Gem. Fortunata Maria, Prinzessin von Modena.
Brandenburg. (Ref. Rel.)
Churf. und Erz-Kämmerer, Friedrich II. König in Preußen, reg. seit dem 31. May 1740.
Gem. Elisabeth Christina, Prinz. zu Braunsch. Wolfenbüttel. (Luth. Rel.)
Des Königs ältest. Bruders, des a. 1758 verstorb. Prinzen von Preußen, Aug. Wilh. Wittwe: Louisa Amalia, der reg. Königin Schwester. (Luth. Rel.)
Kinder: 1 Frid. Wilhelm, Prinz von Preußen.
Zwote Gem. Frid. Louisa, Prinzessin von Hess. Darmstadt.
Dessen Kinder von der zwoten Gem. 1 Friedrich Wilhelm.
2 Friedrich Ludwig Carl.
3 Frid. Louisa Wilhelmina.
Dessen Kind von der ersten Gemahlin: Frid. Charl. Ulrica.
2 Friderica Soph. Wilh. verm. Fürstin v. Dranien u. Nassau.
Des Kön. Geschw. 1 Frider. Louisa, verm. Marggr. v. Brandenburg-Anspach, (ist Lutherisch.)

Geboren
29 Aug. 1728
18 Julii 1724
22 Junii 1722
16 Maji 1715
9 Aug. 1736
13 Apr. 1756
9 Julii 1750
2 Aug. 1772
5 Oct. 1757
1 Sept. 1734
24 Nov. 1731
24 Jan. 1712
8 Nov. 1715
29 Jan. 1722
25 Sept. 1744
16 Oct. 1751
3 Aug. 1770
5 Nov. 1773
18 Nov. 1774
7 Maji 1767
7 Aug. 1751
28 Sept. 1714

2 Philippina Charlotta, reg. Herzogin zu Braunsch. Wolfenb.
3 Louisa Ulrica, verm. Königin von Schweden, (ist Lutherisch.)
4 Anna Amalia, Fürstin-Nebristin zu Quedlinburg seit 1755.
5 Heinrich, Preuß. Gen. der Inf. und Domprobst zu Magdeburg. Gem. Wilhelmina, Prinzessin von Hessen-Cassel.
6 Ferdinand, Preuß. Gen. der Inf. Heermeister des Johanniter-Ordens zu Sonneburg.
Gem. Anna Elisab. Louisa, Prinz. von Brandenb. Schwedt.
Kinder: 1 Frid. Dorothea Louisa.
2 Friedrich Christian Heinrich.
3 Friedrich Christian Ludewig.
Beter: Marggr. Heinrich, Preuß. General-Major u. Domprobst zu Halberst. succ. in Schwedt den 5. März 1771.
Gem. Leopoldina Maria, Prinz. zu Anhalt-Desau, lebt zu Colberg.
Töchter: 1 Friderica, gef. Nebristin zu Herforden seit 1764.
2 Louisa Henr. Wilhelmina, verm. reg. Fürstin von Anhalt-Desau.
Schwester des Marggr. Heinrichs: Henrietta Maria, verm. Erbprinzessin von Würtemb. Stutgard.
Dessen Bruders, des 1771 verstorbenen Marggrafen, Friedr. Wilh. zu Schwedt, Töchter: 1 Friderica Dorothea Sophia, verm. Prinzessin von Würtemberg-Stutgard.
2 Anna Elis. Louisa, Gem. des Pr. Ferdinand von Preußen.
3 Phil. Aug. Amalia, verm. reg. Landgräf. von Hessen-Cassel.
Brandenb. Bayreuth oder Culmbach. (Luth. Religion.)
Ist am 20. Jan. 1769. in männlichen Erben erloschen.
Marggr. Friedrich-Ernsts Wittwe, Christina Sophia, Prinzessin von Braunsch. Beyerh.
Brud. Sohn, Marggr. Friedrichs, Wittwe, Soph. Carolina, Prinzessin von Braunsch. Wolfenbüttel.
Dieses Marggr. Friedrichs Tochter erster Ehe, Elisab. Friderica, vermählte Herzogin von Würtemb. Stutgard.
Brandenb. Anspach u. Bayreuth, (Luth. Religion.)
Marggr. Christian Friedrich Carl Alexander, Kayserl. General-

Geboren
13 Mart. 1716
24 Julii 1720
9 Nov. 1723
18 Jan. 1726
23 Febr. 1726
23 Maji 1730
22 April 1738
24 Maji 1770
11 Nov. 1771
18 Nov. 1772
21 Aug. 1709
18 Dec. 1716
18 Aug. 1745
24 Sept. 1750
2 Mart. 1702
18 Dec. 1736
22 Apr. 1738
10 Oct. 1745
22 Jan. 1717 +
26 Martii 1719.
8 Oct. 1737
30 Aug. 1732

Feldwachtmeister, succ. in Anspach den 3. Aug. 1757, und in Bayreuth den 20. Jan. 1769.
Gem. Frid. Carolina, Prinzess. von Sachsen-Coburg-Saalfeld.
Mutt. Frid. Louisa, Königl. Preuss. Prinzessin.

Braunschw. Lüneb. Churf. und Erz-Schazm. s. Großbrit.

Braunschw. Wolfenb. (Luth. Rel.)

Herz. Carl, succ. den 3. Sept. 1735.
Gem. Philippina Charlotta, Königl. Preussische Prinzessin.

Kinder: 1 Carl Wilh. Ferdinand, Erbprinz, Preuss. Gen. d. Inf.
Gem. Augusta, Kön. Prinzessin von Großbritannien.

Deffen Kinder: 1 Augusta Carol. Friderica Louisa.

2 Carl George August.
3 Carolina Amalia Elisabetha.
4 Georg Wilhelm Christian.
5 August.
6 Friedrich Wilhelm.

2 Sophia Carolina, verwittwete Marggr. v. Brand. Bayreuth.

3 Anna Amalia, verw. Herzogin von Sachsen-Weimar.

4 Friedrich August, Kön. Preuss. General-Lieuten. der Infant.

Gem. Frid. Sophia Charl. Erbpr. zu Würtemberg-Neß.

5 Elis. Christina Ulr. war bis 1769 mit Prinz Fridr. Wilhelm von Preussen vermählt, und resid. nun zu Stettin.

6 Augusta Dorothea, Dechantin zu Quedlinburg, und Canonissin zu Gandersheim.

7 Maximilian Julius Leopold, K. Preuss. Christ. der Infant.

Geschw. 1 Anton Ulrich, lebt in Russ. Gefangensch. als Wittwer.
Kinder: 1 Catharina.

2 Elisabeth.

2 Elisabeth Christina, verm. Königin von Preussen.

3 Ludewig, Holländ. General-Feld-Marschall.

4 Ferdinand, Domdech. zu Magdeburg, und ehemal. Kön. Preuss. General-Feldmarschall.

5 Louisa Amalia, verw. Prinzessin von Preussen.

6 Sophia Antoinetta, verm. Herzogin von Sachsen-Coburg.

7 Juliana Maria, Königs Frid. V. von Dänemark Wittwe.

Geböhren

24 Febr. 1736

24 Junii 1735

28 Sept. 1714

1 Aug. 1713

13 Mart. 1716

9 Oct. 1735

11 Aug. 1737

3 Dec. 1764

8 Febr. 1766

17 Maji 1768

27 Junii 1769

18 Aug. 1770

9 Oct. 1771

8 Oct. 1737

24 Oct. 1739

29 Oct. 1740

1 Aug. 1751

8 Nov. 1746

2 Oct. 1749

10 Oct. 1752

28 Aug. 1714

26 Julii 1741

16 Nov. 1743

8 Nov. 1715

25 Sept. 1718

12 Jan. 1721

29 Jan. 1722

23 Jan. 1724

4 Sept. 1729

Dat. Bruders, Herz. Ernst Ferd. zu Bavern Kinder: 1 August Wilhelm, Preuss. General der Inf. und Gouv. zu Stettin.

2 Christina Sophia, verw. Marggr. von Brandenburg. Culinbach.

3 Friedrich Carl Ferdinand, Dän. Gen. der Infanterie, und Gouverneur zu Copenhagen.

Biren. (Cathol. Religion.)

Fürst-Bischof Leop. Maria, Graf von Spaur, erw. den 18. Oct. 1747.

Coadjut. Ignat. Joseph, Graf von Spaur, erw. den 23. Jun. 1775.

Chur. (Cathol. Religion.)

Fürst-Bischof Dionysius, Graf von Hosi, erw. den 16. April 1777.

Clari und Aldringen. (Cathol. Rel.)

Fürst Franz Wenzel, Kays. Königl. Obrist-Hof-Jägermeister, reg. seit dem 20. Jan. 1751.

Gem. Maria Josepha, Gräfin von Hohenzollern.

Die Kinder sind Gräfl. Standes.

Cöln. (Cathol. Religion.)

Churf. u. Erzkanzler durch Italien, Maximilian Friedrich, geb. Graf von Königsegg-Neuhensels, erw. den 6. April 1761, ist auch Bischof zu Münster seit dem 16ten

September 1762.

Colloredo. (Cathol. Religion.)

Fürst Rudolph, Reichs-Vizekanzler. Gem. Maria Gabriela, Gräfin von Stahrenberg.

Die Kinder sind Gräfl. Standes.

Corvey. (Cathol. Religion.)

Gef. Abt Theodor, geb. Freyh. von Brabeck, erw. den 18. Jul. 1776.

Costniz oder Costanz. (Cath. Rel.)

Fürst-Bischof Maximil. Christoph Augustin, Freyherr von Rodt, erwählt den 14. December 1775.

Curland. (Luth. Religion.)

Herzog Peter, aus dem Hause Bizron, Russ. General, erhält die

Regierung den 24. Nov. 1769.

Zwote Gem. Eudoxia, Prinzessin Yusupoff, geschied. den 27sten

April 1778.

Mutt. Benigna Gottlieba v. Trotha, genannt Freyden, Wittwe Herz.

Ernst Johans seit 1772.

Geschwist. 1 Hedw. Elis. verm. Bar. Tscherkassoff. (Griech. Relig.)

2 Carl Ernst.

Geböhren

10 Oct. 1715

22 Jan. 1717

5 April 1729

10 Maji 1696

8 Maji 1729

15 Jan. 1716

8 Mart. 1706

20 Jan. 1728

13 Maji 1708

6 Julii 1706

28 Nov. 1707

15 Julii 1735

17 Dec. 1717

15 Febr. 1724

15 Oct. 1703

4 Julii 1727

11 Oct. 1728

Herzog,

Herzog, Cathol. Religion, Carolus, wehl. Königs Augusti III. von Pohlen und Churf. zu Sachsen dritter Prinz, zum Herzog von Curland erw. 1758.	Geböhren	Gem. Maria Louisa von Bourbon, Kön. Infantin von Spanien.	Geböhren
Dänemark. (Luther. Religion.) König Christian VII. regiert seit dem 14. Jan. 1766.	13 Julii 1733	Rinder: 1 Maria Theresia Josepha.	24 Nov. 1745
Rinder: 1 Friedrich, Kronprinz.	29 Jan. 1749	2 Franz Joseph Carl.	14 Jan. 1767
2 Louisa Augusta.	28 Jan. 1768	3 Joseph Ferdinand Johann.	12 Febr. 1768
Geschwister: 1 Sophia Magdalena, verm. Königin von Schweden.	7 Julii 1771	4 Maria Anna Ferdinanda.	6 Maji 1769
2 Wilh. Carolina, verm. Erbprinz. von Hessen-Cassel zu Hanau.	3 Julii 1746	5 Carl Ludewig Joh. Joseph.	21 April 1770
3 Louisa, Gem. des Prinzen Carl von Hessen-Cassel.	10 Julii 1747	6 Alexander Leopold Joseph.	5 Sept. 1771
4 Friedrich, Erbprinz, Gem. Soph. Friderica, Prinzess. von Mecklenb. Schwerin.	30 Jan. 1750	7 Joseph Anton.	14 Aug. 1772
Groß-Vat. Schwesf. Charl. Amalia. Stief-Mutt. Juliana Maria, Prinzessin von Braunschw. Wolfenb. Wittwe Kön. Frid. V. seit 1766.	11 Oct. 1753	8 Maria Clementina Josepha.	9 Mart. 1776
Deutschmeister. (Cath. Rel.) Carl Alex. Prinz von Lothringen, Kayf. Gener. Feldmarschall und Gen. Capitaine der Oesterreichischen Niederlande, zum Deutschmeister erw. den 4. May 1761.	24 Aug. 1758	Von der Frau Mutter u. Geschw. s. Oesterreich.	24 April 1777
Coadj. Maximilianus, Erzherzog von Oesterreich, erw. den 3ten October 1769.	6 Oct. 1706	Frankreich. (Cathol. Relig.) König Ludewig XVI. reg. seit dem 10. May 1774.	23 Aug. 1754
Dietrichstein. (Cathol. Rel.) Fürst Carl Max. Philipp, regiert seit dem 3. Nov. 1738, ist Wittwer. Ältester Sohn, Joh. Carl, Graf, Kayf. Kön. Ober-Stallmeister. Gem. Christina, Gräfin v. Thun. Die übrigen Kinder u. Verwandte sind Gräflichen Standes.	4 Sept. 1729	Gem. Maria Antonia, Erzherzogin von Oesterreich.	2 Nov. 1755
Lichstädt. (Cathol. Rel.) Fürst-Bischof Raimund Anton, Graf von Strassoldo, erwählt den 5. Julii 1757.	12 Dec. 1712	Geschw. 1 Ludew. Stanisl. Xavier, vormaliger Graf von Provence, führt jetzt den Titel Monsieur.	17 Nov. 1755
Elwangen. (Cathol. Relig.) Gefürst. Probst, s. Regensburg. Coadjutor, s. Trier.	8 Dec. 1756	Gem. Maria Josepha, Prinzessin von Sardinien und Savoyen.	2 Sept. 1753
Essen. (Cathol. Relig.) Gefürst. Aebtissin Maria Cunigunda, Prinz. von Pohlen u. Sachsen, succed. den 16. Julii 1776. ist auch Aebtissin zu Thorn.	28 April 1702	2 Carl Philipp, Graf von Artois.	9 Oct. 1757
Florenz, oder Toscana. (Cath. Rel.) Großherzog Peter Leopold, Erzherzog von Oesterreich, reg. seit dem 18. Aug. 1765.	27 Junii 1728	Gem. Maria Theresia, Prinzessin von Sardin. und Savoyen.	31 Jan. 1756
	25 April 1738	Dessen Kinder: 1 N. Herzog von Angoulême.	6 Aug. 1775
	29 April 1718	2 N. Mademoiselle.	5 Aug. 1776
	10 Nov. 1740	3 N. Herzog von Berry.	24 Jan. 1778
	5 Maji 1747	3 Maria Adelheid Clotilde, verm. Kronprinzessin v. Sardinien.	23 Sept. 1759
		4 Elisab. Philippina Maria.	3 Maji 1764
		Lauten des Königs: 1 Mar. Adelheid.	23 Mart. 1732
		2 Victoria Louisa Maria.	11 Maji 1733
		3 Sophia Philippina.	27 Julii 1734
		4 Louisa Maria, Carmeliterin.	15 Julii 1737
		Freysingen. (Cathol. Relig.) Fürst-Bischof Ludw. Joseph, Freyh. v. Welden, erw. d. 23. Jan. 1769.	11 Maji 1727
		Fürstenberg. (Cathol. Relig.) Fürst Joseph Wenzel, reg. seit dem 29. Apr. 1762, Kayf. Kämmerer.	21 Mart. 1728
		Gem. Maria Josepha, Gräfin von Truchf. Waldb. Trauchburg.	30 Mart. 1731
		Rinder: 1 Josepha Maria.	14 Nov. 1756
		2 Josephus, Erbprinz.	9 Jan. 1758
		Gem. Mar. Antonia, Prinzessin von Hohenzoll. Hechingen.	10 Nov. 1760
		3 Carl Joachim, R. R. Obrist.	31 Mart. 1771
		Geschw. 1 Carl Egon, Kayf. Kön. Gubernial-Präsid. in Böhmen.	7 Maji 1729
		Gem. Maria Josepha, Gräfin von Sternberg.	24 Junii 1735
		Dessen Kinder: 1 Philipp Maria.	21 Oct. 1755
		2 Carl Joseph, des Schwäb. Kreises Obrister.	26 Junii 1760
		2 Maria Emanuela, Carmeliterin.	25 Dec. 1733
		3 Maria Theresia, Ursulinerin.	4 Sept. 1736
			Stief-

Stiefmutter: Maria Anna, Gräfin von der Wahl. 22 Sept. 1736

Dat. Bruders, Landgraf Lud. Augusti Wittwe, Josepha, Gräfin von Fugger-Zünneberg. 21 Maji 1719

Deren Kinder: 1 Joachim Franz. 22 Dec. 1749

Gem. Sophia Theresia, Gräfin von Dettingen-Wallerstein. 9 Dec. 1751

2 Carl Joseph Friedrich. 24 April 1751

Gem. Maria Josepha, Gräfin von Schallenberg. im April 1747

Fürstenberg-Möskirch.

Des 1744 verstor. letzten Fürsten Carl Friedr. Wittve, Mar. Gabr. Felicitas, Jr. von Holst. Wieseub. 21 Oct. 1716

Fulda. (Cathol. Religion.)

Fürst-Bischof Henricus, Freyherr v. Vibra, erw. den 22. Oct. 1759. 22 Aug. 1711

Gandersheim. (Luth. Relig.)

Gef. Nebtiffin — — — — —

Genua. (Cathol. Religion.)

Doge Joseph Lomellino, erwählt den 3. Febr. 1777. auf 2 Jahre. 18 Nov. 1723

Großbritannien. (Pres. Relig.)

König George III. Churf. zu Braunschweig-Lüneburg, reg. seit dem 25. Oct. 1760. 4 Junii 1738

Gem. Sophia Charlotta, Prinz. von Mecklenburg-Strelitz. 19 Maji 1744

Kinder: 1 George Aug. Friedrich, Prinz von Wallis. 12 Aug. 1762

2 Friedrich, Bisch. zu Osnabr. 16 Aug. 1763

3 Wilhelm Heinrich. 21 Aug. 1765

4 Charlotta Augusta Mathilda. 29 Sept. 1766

5 Eduard. 2 Nov. 1767

6 Augusta Sophia. 8 Nov. 1768

7 Elisabeth. 22 Maji 1770

8 Ernst August. 5 Junii 1771

9 August Friedrich. 27 Jan. 1773

10 Adolph Friedrich. 24 Febr. 1774

11 Maria. 25 April 1776

12 Sophia. 3 Nov. 1777

Geschwist. 1 Augusta, verm. Erb-Prinzessin von Braunschweig. 11 Aug. 1737

2 Wilhelm Heinrich, Herzog von Gloucester, General der Inf. 25 Nov. 1743

3 Heinrich Friedrich, Herzog von Cumberland, Vice-Admiral. 7 Nov. 1745

Vaters Schwester: Amalia. 10 Junii 1711

Guastalla, s. Parma.

Hannover, s. Großbritannien.

Satzfeld.

Fürst Franz Philipp, reg. zu Trauchenberg seit dem 27. Febr. 1738. 2 Mart. 1717

Gem. Bernhardina Maria, Gräfin von Schönborn-Wiesentheid. 13 Sept. 1737

Kind: Friedrich Carl Franz. 7 Aug. 1773

Seitersheim, siehe Johanniter-Meister.

Serforden.

Gef. Nebtiff. Friderica, des Margrafen Heinrich von Brandenburg-Schwedt älteste Prinzessin, reg. seit dem 13. Oct. 1764. 18 Aug. 1745

Coadjutorin: Christina Charlotta, Prinzessin von Hessen-Cassel, erw. den 12. Jul. 1766. 11 Febr. 1725

Hessen-Cassel. (Reformirt. Relig.)

Landgraf Friedrich II. reg. seit dem 31. Jan. 1760. (Cathol. Rel.) 14 Aug. 1720

Zwote Gem. Philipp. Aug. Amalia, Prinz. v. Brandenb. Schwedt. 10 Oct. 1745

Kinder erster Ehe: 1 Wilhelm, Erbprinz, succ. in die Grafschaft Hanau den 31. Jan. 1760, und reg. seit dem 13. Oct. 1764. 3 Junii 1743

Gem. Wilh. Carolina, Königl. Prinzessin von Dänemark. 10 Julii 1747

Kinder: 1 Maria Friderica. 14 Sept. 1768

2 Carolina Amalia. 11 Julii 1771

3 Friedrich. 8 Aug. 1772

4 Wilhelm. 28 Julii 1777

2 Carl, Kön. Dän. Feldmarschall und Statthalter der Herzogthümer Schleswig u. Holstein. 19 Dec. 1744

Gem. Louisa, Königl. Prinzessin von Dänemark. 30 Jan. 1750

Kinder: 1 Mar. Soph. Friderica. 28 Oct. 1767

2 Friedrich, Dän. Obrister. 24 Maji 1771

3 Juliana Louisa Amalia. 19 Jan. 1773

4 Christianus. 14 Aug. 1776

3 Friedrich, Holländ. Gen. Lieut. 11 Sept. 1747

Vaters Brud. Prinz Maximiliani Töchter: 1 Ulrica Friderica Wilhelmina, vermählte Bischöfin zu Lübeck, und Herzogin von Holstein-Oldenburg. 31 Oct. 1722

2 Christina Charlotta, Coadjutorin des Stiffts Herforden. 11 Febr. 1725

3 Wilhelmina, verm. mit dem Prinzen Heinrich v. Preußen. 23 Febr. 1726

Hessen-Darmstadt. (Luth. Rel.)

Landgraf Ludwig, Ruffisch-Kays. General-Feldmarschall, succed. den 17. Oct. 1768, ist zugleich reg. Graf zu Hanau-Lichtenberg, und Wittwer. 15 Dec. 1719

Kinder: 1 Carolina, verm. Landgräfin zu Hessen-Homburg. 2 Mart. 1746

2 Friderica Louisa, verm. Prinzessin von Preußen. 16 Oct. 1751

3 Lude-

3 Ludewig, Erbprinz, Ruffisch: Kayf. General-Lieutenant. Geboren 14 Junii 1753
 Gem. Louisa Carol. Henrietta, Prinz. von Hessen-Darmst. Dessen Kind: Ludewig. 15 Febr. 1761
 4 Amalia Friderica, verm. Erb-Prinzessin von Baden. 26 Dec. 1777
 5 Louisa, verm. Herzogin zu Sachsen-Weimar. 20 Junii 1754
 6 Friedrich Ludewig. 30 Jan. 1757
 7 Christian Ludewig. 10 Junii 1759
 Geschwist. I Georg Wilhelm, R. R. und Reichs-General der Cavall. auch Gouv. zu Philippsburg. 25 Nov. 1763
 Gem. Maria Louisa Albertina, Gr. von Leiningen-Heidesheim. 21 Julii 1722
 Kinder: I Ludewig Georg Carl, des H. R. Reichs Gen. Feld-Marschall-Lieutenant. 16 Mart. 1729
 2 Friderica Carolina, Gem. des Prinzen Carl von Mecklenb. Streitz. 27 Mart. 1749
 3 George Carl. 20 Aug. 1752
 4 Charlotta Wilhelmina. 14 Jun. 1754
 5 Carl Wilhelm, R. R. Major. 5 Nov. 1755
 6 Friedrich George, Churbraunschweigischer Capitaine. 16 Maji 1757
 7 Louisa Carolina Henrietta, vermählte Erbprinzessin von Darmstadt. 21 Julii 1759
 8 Maria Wilhelmina Augusta. 15 Febr. 1761
 2 Carolina Louisa, verm. regier. Marggräfin von Baden. 14 April 1765
 Großvat. Brud. Landgr. Philipps Tochter, (Cathol. Relig.) Theodora, verw. Herz. von Guastalla. 11 Julii 1723
 Zessen-Somburg. (Ref. Relig.) Landgr. Friedr. Ludewig Wilhelm, succ. den 7. Febr. 1751. reg. seit dem 30. Jan. 1766. 6 Febr. 1706
 Gem. Carolina, Prinzessin von Hessen-Darmstadt. 30 Jan. 1748
 Kinder: I Friedrich Ludewig. 2 Mart. 1746
 2 Ludewig Wilhelm. 30 Julii 1769
 3 Carolina Louisa. 29 Aug. 1770
 4 Louisa Ulrica. 26 Aug. 1771
 5 Christiana Amalia. 26 Oct. 1772
 6 Augusta Friderica. 29 Junii 1774
 7 Victor Amadeus. 28 Nov. 1776
 Mutter: Ulrica Louisa, Prinzessin von Solms-Braunfels. 24 Jan. 1778
 Vat. Schwest. Ulrica Sophia, Canonisin zu Herforden. 30 Apr. 1731
 Zessen-Philippsthal. (Ref. Rel.) Landgr. Wilhelm, Holländ. Gen. Lieuten. succ. den 8. May 1770. 31 Maji 1726
 Gem. Ulrica Eleonora, Prinz. von Hessen-Philippsth. Barchfeld. 29 Aug. 1726
 27 Apr. 1732

Kinder: I Carl, Preuß. Hauptmann. 8 Kinder: I Cathar. Frid. Charl. verm. Gräfin von Hsenburg.
 2 Juliana Wilhelmina, Canonisin zu Herforden. 2 Johanna Charlotta, Rüstlerin des Stifts Herforden.
 3 Friedrich, Ruffisch-Kaysert. Rittmeister. 3 Antoinetta Carolina.
 4 Ludewig, Holl. Hauptm. 4 Ulrica Eleonora, verm. Landgr. von Hessen-Philippsthal.
 5 Ernst Constantin, Holländ. Hauptmann. 5 Anna Frid. Wilhelmina, verm. Gräfin von der Lippe-Deimold.
 Schwest. Charlotta Amalia, verw. Herz. zu Sachsen-Meinungen. 6 Dorothea Maria, verm. Erbgräfin zu Löwenstein-Wirneburg.
 Vat. Brud. Wilhelmi zu Barchfeld. 7 Adolph, R. Preuß. Gen. Maj. Wittwe Landgraf Friedrichs zu Barchfeld, Sohn Wilhelmi: Sophia Henrietta, Rheingräfin zu Grumbach. 14 Maji 1740
 Zessen-Rheinfels-Rochenburg. (Cathol. Relig.) Landgraf Constantin, reg. seit dem 29. Nov. 1749. R. R. General-Feldmarsch. Lieuten. Wittwer. 21 Maji 1716 + 30 Dec. 1778
 Kinder: I Carl Emanuel, Erbprinz, Kayf. Rdn. General-Major. Gem. Maria Leopoldina, Prinzessin von Liechtenstein. 5 Junii 1746
 Dessen Kind: N. Prinzessin. 30 Jan. 1754
 2 Clementina Francisca, Canoniss. zu Essen und Thorn. 28 Nov. 1776
 3 Maria Hedwig, verm. Erb-Prinzessin von Bouillon. 5 Junii 1747
 4 Christian, Domicellar zu Eöln. 26 Junii 1748
 5 Carl Constantin, Franz. Obrist. 30 Nov. 1750
 6 Mar. Antonia, Canon. zu Thorn. 10 Jan. 1752
 7 Wilhelmina. 31 Mart. 1753
 8 Ernst, Maltheser-Ritter. 16 Febr. 1755
 Des a. 1744 verstorb. ältest. Brud. 28 Sept. 1758
 Josephi Töchter: I Anna Maria, verm. Fürstin von Soubise. 25 Febr. 1728
 2 Maria Louisa, verw. Fürstin von Salm-Hoogstraten. 18 Apr. 1729
 Zessenstein. Fürst Friedr. Wilhelm, Rdn. Schwedisch. Reichsrath, Feldmarschall, Gen. Gouv. von Pommern, und Ritter aller Schwedisch. Drden. 10 Mart. 1735

Geboren 6 Nov. 1757
 8 Junii 1761
 4 Sept. 1764
 8 Oct. 1766
 8 Aug. 1771
 10 Aug. 1730
 26 Apr. 1725
 22 Jan. 1730
 18 Jan. 1731
 27 Apr. 1732
 14 Dec. 1735
 30 Dec. 1738
 29 Junii 1743
 14 Maji 1740
 21 Maji 1716 + 30 Dec. 1778
 5 Junii 1746
 30 Jan. 1754
 28 Nov. 1776
 5 Junii 1747
 26 Junii 1748
 30 Nov. 1750
 10 Jan. 1752
 31 Mart. 1753
 16 Febr. 1755
 28 Sept. 1758
 25 Febr. 1728
 18 Apr. 1729
 10 Mart. 1735
 Sildes

Sildesheim.

Fürst-Bischof, Friedrich Wilhelm,
Freyh. von Westphalen, erw. den
7. Febr. 1763, Coadj. zu Vaders-
born seit dem 2. März 1773.

Hohenlohe-Neuenstein. (Euth. Rel.)**A) Zu Oering. u. Weickersheim.**

Fürst Ludew. Friedr. Carl, reg. seit
dem 24. Aug. 1765.

Gem. Soph. Amal. Carolina, Prin-
zessin von Sachs. Hildburgsh.

Schwester: 1 Charl. Louisa Frid.

2 Wilh. Eleonora, verm. Fürstin
von Hohenlohe-Zingelsingen.

3 Leopoldina Antoinetta, Canon.

zu Hersforden. + 24 Oct. 1777

4 Sophia Friderica Maximiliana.

B) Zu Langenburg.

Fürst Christian Albrecht, succ. den

16. Jan. 1765. Holl. Gen. Major.

Gem. Carolina, Pr. v. Stolberg.

Kinder: 1 Carl Ludewig, Hol-

ländischer Fähnrich.

2 Louisa Eleonora.

3 Gustav Adolph, Holl. Fähnr.

4 Christian August.

5 Augusta Carolina.

Geschw. 1 Eleon. Juliana, verm.

Erbprinzessin von Hohenlohe-

Zingelsingen.

2 Wilhelm Friedrich, Graf, Hol-

ländischer Obrist-Lieutenant.

3 Friedr. August, Graf, des Fran-

kischen Kreises Major.

4 Friedr. Ernst, Graf, Holländ.

Hauptmann.

Gem. Magdal. Adriana, Freyin

von Haren.

Kinder: 1 Ludewig Christian.

2 Augusta Eleonora Carolina.

3 Carl Gustav Wilhelm.

C) Zu Zingelsingen.

Gemeinsch. reg. Fürsten, seit dem

2. Octob. 1743. 1 Phil. Heinrich,

Senior des Neuenstein. Hauses,

und Wittwer.

Sohns u. Erbpr. Albrecht Wolf-

gangs Wittwe: Eleon. Juliana,

geb. Prinzessin von Hohenlohe-

Langenburg.

Deren Kinder:

1 Eleonora Albertina Sophia.

2 Augusta Friderica Louisa.

3 Maria Cathar. Wilhelmina.

4 Ludewig Christian Craft.

5 Philipp Henr. August.

2 Heinrich August, mitreg. Fürst,

Reichs-General-Feldm. Lieut.

Geböhren

5 Apr. 1727

23 Maji 1723

21 Julii 1732

10 Julii 1713

20 Febr. 1717

16 Mart. 1718

26 Maji 1721

27 Mart. 1726

27 Junii 1732

10 Sept. 1762

11 Aug. 1763

9 Oct. 1764

15 Mart. 1768

15 Nov. 1769

22 Julii 1734

21 Maji 1736

11 Jan. 1740

16 Maji 1750

23 Apr. 1746

23 Jan. 1774

30 Mart. 1775

29 Aug. 1777

10 Sept. 1702

22 Julii 1734

27 Nov. 1767

2 Jan. 1770

4 Junii 1771

15 Jan. 1773

9 Mart. 1777

11 Julii 1715

Gem. Wilh. Eleonora, Prinzessin
von Hohenlohe-Deringen.

Desen Kinder: 1 Friedr. Ludew.

Königl. Preuss. Obrister.

2 Friedr. Carl Wilh. Kayf. Lieut.

3 George Friedrich, Kön. Franz.

Lieutenant.

4 Sophia Christiana Louisa.

Schwesf. 1 Frid. Charlotta, verw.

Gräf. von Stolberg-Schwarza.

2 Christiana Eleonora.

Bruders, Fürst Augusti Wilhelmi.

Wittwe: Josina Elisabeth, Gräfin

von Nechsteren und Limpurg.

Brud. Christiani Lud. Maur. Wittwe:

Louisa Henrietta, geb. Gräfin von

Stolberg-Rosla.

D) In Kirchberg.

Fürst Christian Friedr. Carl, Kayf.

Königl. wirkl. Kämmerer, reg.

seit dem 17. May 1767.

Zwote Gem. Philippina Sophia,

Gräf. von Dsenb. Philippseich.

Kinder erster Ehe:

1 Carolina Henrietta.

2 Charlotta Amalia Friderica.

Halbgeschw. 1 Christina Soph. Frid.

2 Friedrich Wilhelm, Graf, Kayf.

General-Feldwachtmeister.

Gem. Friderica Maria Johanna,

Gräfin Neuf aus Dbergreis.

3 August Ludewig, Graf, Wür-

tembergischer General-Major.

4 Friedrich Eberhard, Graf.

Gem. Alb. Renata, Gräfin von

Castell.

5 Friedrich Carl Ludewig, Graf,

K. K. Kämmerer und des Fran-

kischen Kreises Obrist-Lieuten.

Hohenlohe Waldenb. Bartenstein.

(Cath. Relig.)

Fürst Ludewig, succ. den 1. März

1763.

Gem. Josepha Friderica, Gräfin

von Limpurg-Styrum.

Kinder: 1 Sophia.

2 Maria Anna.

3 Maria Leopoldina.

4 Josepha Elisabetha.

5 Ludewig Aloysius, Erbpr.

6 Carl Joseph, Doms. zu Cöln.

7 Francisca Lud. Henrica.

Brüder: 1 Clem. Armand, Mal-

theser Commandeur und Sou-

verneur von Gozo.

2 Jos. Christian, Doms. zu Cöln.

3 Christian Ernst, Doms. zu Cöln.

Geböhren

20 Febr. 1717

31 Jan. 1746

16 Febr. 1752

10 Nov. 1757

10 Oct. 1762

29 Oct. 1707

15 Oct. 1709

13 Febr. 1738

11 Dec. 1720

19 Oct. 1729

1 Nov. 1744

11 Junii 1761

30 Julii 1777

1 April 1731

3 Dec. 1732

9 Julii 1748

3 Sept. 1735

21 Oct. 1737

2 Julii 1735

19 Nov. 1751

15 Nov. 1731

28 Oct. 1738

12 Dec. 1758

20 Mart. 1760

15 Jul. 1761

11 Mart. 1763

18 Aug. 1765

12 Dec. 1766

6 Dec. 1770

31 Dec. 1732

6 Nov. 1740

11 Dec. 1742

Hohen-

Sohenlohe Waldenb. Schillings-

fürst. (Cathol. Relig.)
Fürst Carl Albrecht, reg. seit 1753.
Zwote Gem. Mar. Josepha, Prinz-
zessin von Salm-Salm.

Kinder erster Ehe: 1 Maria Anna,
Canon. zu Essen und Thorn.

2 Carl Albrecht Christian, Erbpr.
Kays. General-Wachtmeister,
ist Wittwer.

3 Carl Philipp Franz, Maltheser
Ordens Groß-Kreuz.

4 Franz Carl Jos. Domb. zu Eöln.

Geboren

22 Sept. 1719

26 Dec. 1736

23 Febr. 1741

21 Febr. 1742

17 Oct. 1743

27 Nov. 1745

Sohenzoll. Zechingen. (Cath. R.)

Fürst Joseph Wilhelm, succ. den
4. Junii 1750. Kays. Rön. und
des H. R. R. Gen. der Cavall.

Zwote Gem. Maria Theresia, Gräfl.
Eruchses von Zeil-Wurzach.

Kind 2ter Ehe: Maria Antonia,
verm. Erbprinzessin von Für-
stenberg.

Die Geschwister des Fürsten sind,
samt dem übrigen Hause,
Gräfl. Standes.

12 Nov. 1717

26 Jan. 1732

10 Nov. 1760

Sohenzoll. Sigmaring. (Cath. R.)

Fürst Carl Friedrich, succidirt den
8. Dec. 1769. des Schwab. Kreis.
General-Lieutenant.

Gem. Maria Joh. Josepha, Gräfin
von Hohenzollern-Berg.

Des. Kinder: 1 Anton Aloysius.
2 Johanna Francisca.

3 Maria Crescentia Johanna.

Schwester: Maria Johanna, Can.
zu Buchau.

Das übrige Haus ist Gräflichen
Standes.

9 Jan. 1724

14 Apr. 1727

20 Junii 1762

3 Maji 1765

24 Julii 1766

13 Dec. 1726

Solstein-Augustenburg, s. Solst. Sunderburg.**Solstein-Beck. (Luth. Rel.)**

Herzog Friedr. Carl Ludewig, Rön.
Preuß. Major, succ. 1775.

Mutter: Frid. Charlotta, Gräfin
von Dohna-Leistebau.

Stief-Großmutter. Natalia, Gräfin
Gallowin.

Vaters Halb-Schwesf. Catharina,
verm. Fürstin Borätinsky.

Großvaters Schwester: Charlotte,
Pröbstin zu Quedlinburg.

U-Großvaters Brudern Sohn,
Prinzen Friedr. Wilh. Tochter:

Maria Anna, verm. Gräfin von
Souza in Portugal. (ist cathol.)

30 Aug. 1757

3 Jul. 1738

4 Sept. 1724

23 Febr. 1750

15 Mart. 1700

2 Aug. 1717

Solstein-Glücksburg. (Luth. Rel.)

Herzog Friedrich Heint. Wilh. succ.
den 10. Nov. 1766. Rön. Dän.

General-Major der Cavallerie.

Gem. Anna Carolina, Prinzessin
von Nassau-Saarbrücken.

Schwestern: 1 Sophia Magdalena.
2 Louisa Charl. Friderica, verm.

Fürstin von Anhalt-Cöthen.

3 Juliana Wilhelmina, verm. Erb-
Gräfl. v. Bentheim-Steinfurt.

Kind: Christian.

Vaters Schwesf. 1 Louisa Sophia
Friderica, Nebtistin zu Walloe.

2 Charlotta Amalia.

Vaters Bruders, Prinzen Carl
Ernsts, Wittwe, Anna Charlotta,
Gräfl. von der Lippe-Deimold.

Solstein-Gottorp u. Oldenburg. (Luth. Relig.)

Herzog Paul Petrowitsch, Großfürst
von Rußland, s. Rußland.

Ueltervat. Bruders, Herz. Christian
Augusts zu Lutin Sohn: (Luth.
Rel.) Friedr. August, Bischof zu

Lübeck seit dem 15. Dec. 1750,
auch regier. Herzog zu Olden-
burg seit dem 14. Dec. 1773.

Gem. Ulrica Frider. Wilhelmina,
Prinzessin von Hessen-Cassel.

Kind: 1 Pet. Friedr. Wilhelm.

2 Hedwig Elisabeth Charlotte,
verm. Königl. Prinzessin von
Schweden, und Herzogin
von Südermannland.

Des verstorb. jüngst. Sohns von
Christ. Aug. Pr. Georg Ludewig.

Kind: Pet. Friedrich Ludewig,
Coadjutor des Bisthums Lü-
beck seit dem 16. Sept. 1776.

17 Jan. 1755

Solstein-Plön. (Luth. Rel.)

Des lezt. Herzogs Friedrich Carls
Wittwe, Christiana Irmgard, geb.

Gräfin von Nevenlau. † 1779

Eben dieses Herzogs Vat. Brud.
Tochter: Charl. Amalia, Cano-
nissin zu Gandersheim.

1 Mart. 1709

Solstein-Sunderburg-Augustenburg. (Luth. Relig.)

Herz. Friedr. Christian, Rön. Dän.
General der Infanterie, succ.

den 20. Jan. 1754. Wittwer.

Kind: 1 Louisa Christ. Carolina.

2 Friedrich Christian.

3 Friedrich Carl Emilius.

4 Christian August.

Geboren

15 Mart. 1747

31 Dec. 1751

22 Mart. 1746

5 Mart. 1749

30 Apr. 1754

24 Sept. 1778

18 Febr. 1709

11 Dec. 1710

7 Apr. 1724

20 Sept. 1711

31 Oct. 1722

3 Jan. 1754

22 Mart. 1759

17 Jan. 1755

2 Maji 1711

1 Mart. 1709

6 Apr. 1721

17 Febr. 1764

28 Sept. 1765

8 Mart. 1767

9 Julii 1768

Geschw.

Geschw. i Emilius August, Rdn. Dän. General der Infanterie.	Geböhren	Rhevenhüller. (Cathol. Relig.)	Geböhren
2 Christiana Ulrica.	3 Aug. 1722	Fürst Sigismundus, succ. d. 18. April	
3 Sophia Magdalena.	15 Mart. 1727	1776. Kayserl. Rdn. wirkf. geh.	
4 Charlotta Amalia.	23 Maji 1731	Rath, u. Minist. Plenip. in Ital.	2 Febr. 1732
Holfst. Wiesenburg. (Cathol. Rel.)	24 Jan. 1736	Gem. Maria Amalia, Prinzessin	
Des lezten Herz. Leopold Tochter,		von Liechtenstein.	11 Aug. 1737
Maria Gabriela, verw. Fürstin		Das übr. Haus ist Gräfl. Standes.	
von Fürstenberg-Möskirch.	21 Oct. 1716	Kinsky. (Cathol. Relig.)	
Johannitermeister zu Zeiters-		Fürst Franz Ulrich, reg. seit dem	
heim. (Cathol. Relig.)		23. Sept. 1752. R. R. wirkf.	
Franz Christoph Sebastian, geb.		geh. Rath, u. Gen. Feldmarsch.	23 Julii 1726
Frensh. v. Remchingen, erwählt		Gem. Maria Sidonia, Gräfin von	
den 6. April 1775.	20 Jan. 1689	Hohenzollern-Hechingen.	24 Febr. 1729
Ysenburg oder Ysenburg. (Reform.		Die Kinder und Geschwister sind	
Religion.)		Gräfl. Standes.	
Fürst Wolfg. Ernst II. succ. 1754,		Des Fürsten Franc. Josephi Wittwe,	
reg. seit dem 26. März 1759.	17 Nov. 1735	Mar. Leopoldina, Gräfl. Palsy.	10 Sept. 1729
Gem. Soph. Charl. Ernesta, Prinz.		Lamberg. (Cathol. Rel.)	
von Anhalt-Bernb. Schaumb.		Fürst Johann Friedrich, reg. seit dem	
Kinder: 1 Carl Friedr. Ludewig.	3 Apr. 1743	23. Aug. 1759. Kays. Kämmerer.	24 Febr. 1737
2 Wolfgang Ernst.	29 Jun. 1766	Gem. Mar. Anna, Gr. v. Trautson.	6 Jan. 1743
3 Victor.	7 Oct. 1774	Die Geschwister und übrige Ver-	
Mutt. Amalia Belgica, Gräfin von	10 Sept. 1776	wandte sind Gräfl. Standes.	
Ysenburg-Marienborn.		Liechtenstein. (Cathol. Rel.)	
Bruder: Christian Moritz, Russif.	29 Febr. 1716	Fürst Franz, reg. seit dem 10. Febr.	
Kayserl. Obrister.		1772. R. R. wirkf. geh. Rath.	29 Nov. 1726
Vat. Geschw. i Friedrich Ernst.	16 Julii 1739	Gem. Maria Leopoldina, Gräfin	
Gem. Louisa Charlotta, Gräfl. von	24 Oct. 1709	von Sternberg.	11 Dec. 1733
Ysenburg-Offenbach.		Kinder: 1 Leopoldina, verm. Erb-	
Dessen Tochter: Elisab. Charlotta	24 Sept. 1715	prinzessin von Hess. Rothemb.	30 Jan. 1754
Ferdinanda Louisa, verm. Erb-		2 Maria Antonia, Can. zu Essen.	14 Mart. 1756
gräfin zu Sölkns-Laubach.	24 Jan. 1753	3 Aloysius Joseph, Erbprinz.	14 Maji 1759
2 Christian Ludewig, Deutsch. Ord.		4 Johann Joseph.	26 Jun. 1760
Land-Comthur von Hessen.	8 Oct. 1710	5 Philipp Josephus.	2 Julii 1762
3 Charlotta Friderica Adolphina.	23 Aug. 1726	6 Maria Josepha.	13 Apr. 1768
4 Wilhelmina Friderica Louisa.	11 Aug. 1728	Geschwister: 1 Carolus, Kays. Rdn.	
5 Friedrich Wilhelm, Kays. Rdn.		Gen. d. Cav. u. Comm. zu Wien.	29 Sept. 1730
Kämmerer und Churpfälzischer		Gem. Maria Eleonora, Prinzessin	
General-Lieutenant.	13 Dec. 1730	von Dettingen-Spielberg.	7 Julii 1745
Gem. Carol. Francisca Dorothea,		Dessen Kinder: 1 Maria Josepha.	6 Dec. 1763
Reichsgräfin von Parkstein.		2 Carl Johann Nepomuc.	1 Mart. 1765
Kinder: 1 Carl August Friedrich.	20 Aug. 1777	3 Joseph Wenzel.	21 Aug. 1767
2 Carl Theodor Friedrich.	11 Aug. 1778	4 Moritz Franz Joseph.	21 Julii 1775
Rauniz. (Cathol. Relig.)		5 N. Prinz.	25 Oct. 1776
Fürst Wenzel Anton, Kays. Rdnigl.		2 Johannes, Kayserl. General-Feld-	
geh. Hof- und Staats-Kanzler,		Marschall-Lieutenant.	2 Mart. 1734
ist Wittwer, und seine Kinder	2 Febr. 1711	3 Mar. Amalia, verm. Fürstin von	
sind Gräflichen Standes.		Rhevenhüller-Messsch.	11 Aug. 1737
Kayser, s. Röm. Kayser, Rus-		4 Maria Anna, verm. Gräfin von	
land und Türkis. Kayser.		Waldstein zu Dur.	15 Oct. 1738
Kempren. (Cathol. Rel.)		5 Fr. Xaveria, verm. Fürst. v. Ligne.	27 Nov. 1739
Gefürsteter Abt, Honorius, Frey-		6 Mar. Christina, verm. Gräfin von	
herr Roth von Schreckenstein,		Kinsky zu Chlumetz.	1 Sept. 1741
erw. den 16. Jun. 1760.	19 Sept. 1726	Großvaters Brud. Enkels, des	
		Fürsten Hans Carls, Tochter:	
		Mar. Antonia, verm. Erbgräfin	
		von Paar.	13 Jun. 1749
			Ligne.

Liane. (Cathol. Religion.)

Fürst Carl Joseph, succ. den 7. April 1766. Kayf. Feldmarsch. Lieut.
 Gem. Francisca Xaveria, Prinzessin von Liechtenstein.
 Kinder: 1 Maria Christina, verm. Gräfin von Clary.
 2 Carl Joseph, Kayf. Obr. Lieut.
 3 Ludewig Lamoral.
 4 Euphemia Christina.
 5 Flora.
 Schwestern: 1 Louisa Maria, Canonisin zu Remiremont.
 2 Mar. Josepha, Pröbstin zu Essen.
Lobkowitz. (Cathol. Rel.)
 Fürst Ferdinandus, Herz. v. Sagan, reg. seit dem 22. Jan. 1739.
 Gem. Gabriela Maria, Prinzessin von Savoyen-Carignan.
 Kind: Franz Joseph Maximil.
 Schwest. Maria Elisabetha, verw. Gräfin von Ulfeld.
 Vat. Halb-Bruders, Fürst Georgii Christiani, Wittwe, Carol. Henrietta, geb. Gräf. v. Waldstein.
 Deren Kinder: 1 Joseph, Kayserl. Gen. der Cavall. und gewesener Gesandter in Russland.
 Gem. Maria Josepha, Gräfin von Harrach.
 Dessen Kinder: 1 Maria Eleon.
 2 Mar. Josepha, verm. Gräfin von Auersperg.
 2 Ferdinand, Bischof zu Namur.
 3 August Anton, Kayf. Kön. General-Feldmarschall-Lieutenant.
 Gem. Maria Ludomilla, Gräfin von Tschernin.
 Dessen Kinder: 1 Maria Theresia.
 2 Maria Eleonora.
 3 Antonius.
Löwenstein-Wertheim. (Cathol. Religion.)
 Fürst Carl, Kayf. Kön. und Chur-Pfälzischer General-Lieutenant, regiert seit 1735. ist Wittwer.
 Brüder: 1 Christian Philipp, Kayf. Kön. General der Cavallerie.
 Gem. Francisca von Humbert.
 2 Joseph Johann, Churpfälzischer General-Lieutenant.
 Gem. Dorothea Theresia, Freyin von Haussen und Gleichendorf.
 3 Theod. Alexander.
 Gem. Cath. Louisa, Gräfin von Leiningen-Dachsburg.
 Dess. Kind. 1 Domina Constantin.
 2 Victoria Felicitas.

Geböhren

23 Maji 1735
 27 Nov. 1739
 27 Maji 1757
 7 Sept. 1759
 11 Maji 1766
 18 Julii 1773
 im Nov. 1775
 17 Febr. 1728
 8 Jan. 1730
 27 Apr. 1724
 17 Mart. 1748
 7 Dec. 1772
 23 Nov. 1726
 24 Jan. 1695
 8 Jan. 1725
 20 Nov. 1727
 16 Sept. 1753
 8 Aug. 1756
 18 Dec. 1726
 21 Sept. 1729
 21 Apr. 1738
 13 Sept. 1767
 22 Mart. 1771
 16 Dec. 1773
 7 Mart. 1714
 11 Jan. 1719
 — —
 25 Julii 1720
 — —
 14 Sept. 1722
 1 Febr. 1735
 16 Maji 1762
 2 Jan. 1769

Brud. Franc. Caroli Wittwe: Josepha, Freyin v. Schirnding.
Lothringen und Bar. (Cath. Rel.)
 Weyland Herzogs Francisci III. der als Röm. Kayf. 1765 verstorben, Bruder: Carl, Statthal. in den Defterr. Niederland. u. Großm. des Deutsch. Ord. zu Mergenth.
Lübeck. (Luth. Rel.)
 Fürst-Bisch. Friedr. August, Herz. von Holst. Gottorp, reg. seit dem 15. Dec. 1750. s. Holst. Gottorp.
 Coadjutor: Peter Friedr. Ludewig, Bruders-Sohn des Fürsten-Bischofs, erwählt den 16. Sept. 1776. s. Holstein-Gottorp.
Lüttich. (Cathol. Relig.)
 Fürst-Bischof Franc. Carolus, Graf von Belbrück, erwählt den 16. Jan. 1772.
Maltha. (Cathol. Rel.)
 Großmeister: Johann Emanuel de Rohan, ein Franzose, erwählt den 12. November 1775.
Mansfeld u. Fondi. (Cathol. Rel.)
 Fürst Heinrich, succed. den 19. Jul. 1717. ist Wittwer.
 Sohn erster Ehe: Joseph Wenzel, Graf, Kayf. Kön. Kämmerer.
 Gem. Elisabetha, Gr. von Regal.
Maynz. (Cathol. Rel.)
 Churfürst und Erz-Kanzler durch Deutschland, Friedr. Carl Joseph, geb. Freyh. von Erthal, erw. den 18. Jul. 1774, Bischof zu Worms den 26. ejusd.
Mecklenb.-Schwerin. (Luth. Rel.)
 Herzog Friedrich, reg. seit dem 30. May 1756.
 Gem. Louisa Friderica, Prinz. von Würtemb. Stutgard.
 Schwester: Ulrica Sophia, Regentin des Klosters Rhüne.
 Bruders, des am 12. Sept. 1778 verstorbenen Prinzen Ludewigs, Wittwe: Charl. Sophia, Prinz. von Sachs. Coburg-Saalfeld.
 Kinder: 1 Friedrich Franz.
 Gem. Louisa, Prinzessin von Sachsen-Gotha.
 Dessen Kind: Friedr. Ludew. 2 Sophia Friderica, vermählt mit dem Königl. Erbprinzen Friedrich von Dänneemark.
Mecklenb. Streliz. (Luth. Rel.)
 Herz. Adolph Friedrich IV. reg. seit dem 11. Dec. 1752.

Geböhren

— —
 12 Dec. 1712
 20 Sept. 1711
 17 Jan. 1755
 11 Junii 1719
 19 Apr. 1725
 16 Julii 1712
 12 Sept. 1735
 21 Febr. 1742
 3 Jan. 1719
 9 Nov. 1717
 3 Febr. 1722
 4 Julii 1723
 24 Sept. 1731
 10 Dec. 1756
 9 Mart. 1756
 13 Junii 1778
 24 Aug. 1758
 5 Maji 1738
 Geschw.

Geschw. 1 Christiana Sophia, Canonisin zu Hersforden.
 2 Carl Ludewig Friedrich, **Chur-Braunsch. General-Lieutenant und Commandant zu Hannover.**
Gem. Friderica Carolina Louisa, Prinzessin von Hessen-Darmst.
Kinder: 1 Charl. Georgina Louisa.
 2 Theresia Mathilda Amalia.
 3 Louisa Augusta Wilhelmina.
 4 Friderica Carolina Sophia.
 3 Ernst Gottlob, **Chur-Braunsch. General-Lieutenant und Commandant zu Celle.**
 4 Sophia Charlotta, verm. Königin von Großbritannien.
 5 George August, **R.R. Gen. Major.**
Mergentheim, s. Deutschmeister.
Modena u. Mirandola. (Cath. R.)
 Herz. Franz III. Kayf. Gen. Feld-Marschall, reg. seit dem 26. Oct. 1737. ist Wittwer.
Kinder: 1 Hercul. Reinhold, Erbpr. Herzog von Massa-Carrara.
Gem. Mar. Theresia, Erbfürstin von Massa-Carrara.
 Dessen Tochter: Maria Beatrix, verm. mit dem Erzherzog Ferdinand von Oesterreich.
 2 Mathildis.
 3 Fortunata Maria, verm. Prinz. von Conty in Frankreich.
Münster.
 Fürst-Bischof, s. Cöln.
Nassau = Oranien oder Dietz. (Reform. Relig.)
 Fürst Wilhelm V. Prinz von Oranien u. General-Erbstatthalter der vereinigten Niederlande, succ. den 22. Oct. 1751.
Gem. Frider. Sophia Wilhelmina, Prinzessin von Preußen.
Kinder: 1 Frider. Louisa Wilh.
 2 Wilh. Friedrich, Holl. Obrist.
 3 Wilhelm George Friedrich.
Schwef. Carolina, verm. Fürstin von Nassau-Weilburg.
Nassau-Ufsingen. (Luth. Relig.)
 Fürst Carl Wilhelm, Holländ. Gen. Lieuten. succ. den 21. Jun. 1775.
Gem. Carolina Felicitas, Gräfin zu Leiningen-Heydesheim.
Kinder: 1 Carol. Polyxena.
 2 Louisa Henr. Carolina.
Brüder: 1 Frid. August, Kayserl. Königl. General-Lieutenant.
Gem. Louisa, Prinz. v. Waldeck.

Geböhren
 6 Dec. 1735

10 Oct. 1741

20 Aug. 1752

17 Nov. 1769

5 Apr. 1773

10 Mart. 1776

2 Mart. 1778

27 Aug. 1742

19 Maji 1744

16 Aug. 1748

2 Julii 1698

22 Nov. 1727

29 Junii 1725

7 Apr. 1750

8 Febr. 1729

24 Nov. 1731

8 Mart. 1748

7 Aug. 1751

28 Nov. 1770

24 Aug. 1772

15 Febr. 1774

28 Febr. 1743

9 Nov. 1735

22 Maji 1734

4 Apr. 1762

14 Jun. 1763

23 Apr. 1738

29 Jan. 1750

Dessen Kinder:

1 Christiana Louisa.

2 Carolina Fridrica.

2 Joh. Adolph, Preuß. Gen. Lient. Vat. Schwef. Hedwig Henriette, Canonisin zu Hersforden.

Nassau-Saarbrück. (Luth. Relig.)

Fürst Ludewig, Franz. Marechal de Camp, succ. den 24. Jul. 1768.

Gem. Wilh. Sophia Eleon. Prinz. von Schwarzburg-Rudolstadt.

Kind: Heinrich Ludewig Carl.

Mutter: Sophia Christina Charlotta Erdmuth, Gräfin von Erbach.

Schweftern: 1 Anna Carolina, verm. Herzogin zu Holstein-Glücksb.

2 Wilhelmina Henrietta, Canonisin zu Hersforden.

Von der ausgestorb. alten Nassau-Saarbrück. Linie lebet noch Lud.

Cratonis Tochter: Henrietta.

Nassau-Siegen.

Des letzten Fürsten Reform. Linie, Friedr. Wilhelms, Wittwe: Soph.

Polyxena, Gräfin v. Witgenstein.

Ebendesselb. Schweftern: 1 Charl. Friderica, verm. Gräfin von der Lippe-Bückeburg.

2 Elisabeth Hedwig, verm. Gräfin von Witgenstein.

Nassau-Weilburg. (Luth. Relig.)

Fürst Carl, Holländ. General, succ. den 9. Nov. 1753, reg. seit dem

14. Sept. 1754. Gen. des Hauses.

Gem. Carolina, Prinzessin von Nassau-Dranien, ist mit ihren

Kindern Reform. Religion.

Kinder: 1 Aug. Maria Carolina.

2 Wilhelmina Louisa.

3 Friedr. Wilhelm, Holl. Obrist.

4 Carolina Louisa Friderica.

5 Carl Wilhelm Friedrich, Holländischer Obrister.

6 Amalia Charl. Wilhelmina.

Neapolis u. Sicilien. (Cath. Relig.)

König Ferdinand IV. des reg. Königs von Spanien dritter Infant, erhält die Krone den 6ten

October 1759.

Gem. Maria Carolina, Kayserl. Königl. Prinzessin und Erzherzogin von Oesterreich.

Kinder: 1 Maria Theresia Carol.

2 Louisa Maria Amalia.

3 Carl Titus, Herz. v. Apulien.

4 Maria Anna Josepha.

5 Franz Januar. Joseph.

Geböhren

16 Aug. 1776

30 Aug. 1777

19 Julii 1740

27 Apr. 1714

3 Jan. 1745

22 Jan. 1751

9 Mart. 1768

12 Julii 1725

31 Dec. 1751

27 Oct. 1752

26 Nov. 1702

28 Maji 1709

30 Nov. 1702

19 Apr. 1719

16 Jan. 1735

28 Febr. 1743

6 Febr. 1764

28 Sept. 1765

25 Oct. 1768

14 Febr. 1770

1 Maji 1775

6 Aug. 1776

12 Jan. 1751

13 Aug. 1752

6 Jun. 1772

27 Julii 1773

4 Jan. 1775

23 Nov. 1775

19 Aug. 1777

Oester-

Oesterreich. (Cathol. Religion.)
 Erzherzogin, Maria Theresia, verm.
 Römische Kayserin, Königin von
 Ungarn und Böhmen, ic. reg.
 seit dem 20. October 1740, wird
 Wittve den 18. Aug. 1765.
 Kinder: 1 Maria Anna, ern. Lebtiß.
 des Fräulein-Stifts zu Prag.
 2 JOSEPH II. Röm. Kayser und
 Mit-Regent der Oesterreichi-
 schen Königreiche und Lande.
 f. Röm. Kayser.
 3 Maria Christina, verm. Herzo-
 gin zu Sachsen-Teschen.
 4 Maria Elisabeth.
 5 Maria Amalia, verm. Infantin
 Herzogin von Parma.
 6 Peter Leopold, Großherzog von
 Toscana, f. Florenz.
 7 Maria Carolina, verm. Königin
 beyder Sicilien.
 8 Ferdinand, Gen. Gubernat. der
 Oesterr. Staaten in Italien.
 Gem. Maria Beatrix, Prinzessin
 von Modena.
 Dessen Kinder: 1 Mar. Ther. Joh.
 2 Maria Anna Leopoldina.
 9 Maria Antonia, verm. Königin
 von Frankreich.
 10 Maximilian, Coadjutor des
 Deutschmeisters seit 1769.
Oettingen-Spielberg. (Cathol.
 Religion.)
 Fürst Joh. Aloysius, reg. seit dem
 6. Febr. 1737. Gen. des Hauses,
 ist Wittwer.
 Kinder: 1 Mar. Leopoldina, verm.
 Erbgräfin v. Kauniz-Nietberg.
 2 Maria Eleonora, Gem. des Für-
 sten Carl von Liechtenstein.
 Brud. Anton Ernsts Wittwe: Mar.
 Theresia, Gräfin von Truchseß-
 Traudsburg.
 Deren Kinder: 1 Johanna Josepha.
 2 Johann Aloysius, Erbprinz.
 3 Friedrich Anton.
 4 Maria Theresia.
 5 Maria Crescentia.
 6 Maria Walpurga Josepha.
Oetting. Wallerstein. (Cath. Rel.)
 Fürst Crafft Ernst, succ. d. 14. Apr.
 1766. R. S. Ramm. ist Wittwer.
 Kind: Antonia Frider. Charlotta.
Oranien, siehe Nassau-Oranien.
Orleans. (Cath. Relig.)
 Herzog Ludewig Philipp, seit dem
 4. Febr. 1752. ist Wittwer.

Gebahren

13 Maji 1717
 6 Oct. 1738
 13 Mart. 1741
 13 Maji 1742
 13 Aug. 1743
 26 Febr. 1746
 5 Maji 1747
 13 Aug. 1752
 1 Junii 1754
 7 Apr. 1750
 31 Oct. 1773
 11 Dec. 1776
 2 Nov. 1755
 8 Dec. 1756
 18 Jan. 1707
 28 Nov. 1741
 7 Julii 1745
 27 Maji 1735
 27 Febr. 1756
 16 April 1758
 6 Mart. 1759
 17 Nov. 1763
 30 Jan. 1765
 29 Aug. 1766
 3 Aug. 1748
 3 Mart. 1776
 12 Maji 1725

Kinder: 1 Ludew. Philipp, Herzog
 von Chartres.
 Gem. Louisa Maria Adelh. Prin-
 zessin von Penthièvre.
 Kinder: 1 N. Herz. v. Valois.
 2 N. Herz. v. Montpensier.
 3 N. Madem. d'Orleans, und
 4 N. Mademois. de Chartres.
 (Zwillinge.)
 2 Louisa Maria Theresia, verm.
 Herzogin von Bourbon.
Genabrück.
 Bischof Friedrich, Rdn. George III.
 von Großbritannien, zweyter Prinz,
 postul. den 27. Febr. 1764.
Paar. (Cathol. Relig.)
 Fürst Joh. Wenzel, Kayf. Obrist-
 Reichs-Hof- und General-Erb-
 Land-Postmeister, ist Wittwer.
 Das übrige Haus ist Gräflichen
 Standes.
Pabst.
 Pius VI. (vorhero Joh. Ang. Braschi)
 v. Cesena, erw. d. 15. Febr. 1775.
Paderborn. (Cathol. Rel.)
 Fürst-Bischof Wilhelm Anton, geb.
 Freyh. von der Aseburg zu Hin-
 denburg, erw. den 25. Jan. 1763.
 Coadjutor, f. Hildesheim.
Parma, Diacenza und Guastalla.
 (Cathol. Rel.)
 Infant. Herzog Ferdinand, regiert
 seit dem 18. Julii 1765.
 Gem. Maria Amalia, Kayf. Rdn.
 Oesterreichische Prinzessin.
 Kinder: 1 Carol. Maria Theresia.
 2 Ludewig.
 3 Maria Antonia Josepha.
 4 Charl. Maria Ferdinanda.
 Schwester: Louisa Maria, verm.
 Prinzessin von Asturien.
 Herz. Ant. Ferd. von Guastalla, aus
 dem Hause Gonzaga, Wittwe,
 Theodora, Pr. v. Hessen-Darmst.
Passau. (Cathol. Relig.)
 Fürst-Bischof Leopold Ernst, Car-
 dinal von Firmian, erw. den
 1. Sept. 1763.
Pfalz-Sulzbach. (Cathol. Rel.)
 Churfürst u. Erz-Schatzmeist. Carl
 Theodor, reg. als Churf. seit dem
 31. Dec. 1742, als Pfalzgraf zu
 Sulzbach seit dem 20. Jul. 1733.
 succ. in Bayern d. 30. Dec. 1777.
 Gem. Elisabeth Augusta, Pfalzgr.
 Joseph Carls zu Sulzbach Tochter.

Gebahren

12 Apr. 1747
 13 Mart. 1753
 6 Oct. 1773
 3 Julii 1775
 23 Aug. 1777
 9 Julii 1750
 16 Aug. 1763
 7 Aug. 1719
 27 Dec. 1717
 16 Febr. 1707
 20 Jan. 1751
 26 Febr. 1746
 22 Nov. 1770
 5 Julii 1773
 28 Nov. 1774
 7 Sept. 1777
 9 Dec. 1751
 6 Febr. 1706
 22 Sept. 1708
 11 Dec. 1724
 17 Jan. 1721
 Dat.

Vat. Brüd. Pfalzgraf Joseph Carl Edzter: 1 Elisabeth Augusta, itzige Churfürstin. (siehe oben.)
 2 Mar. Anna, verm. Herzogin v. Bayern.
 3 Maria Francisca, verm. Pfalzgräfin zu Zweibrücken.

Pfalz-Zweibrücken. (Cath. Relig.)
 Pfalzgraf Carl August Christian, regiert seit dem 5. Nov. 1775. des H. R. R. Chur-Pfälzischen und Ober-Rhein. Kr. General-Lieutenant.
 Gem. Mar. Amalia, Prinzess. v. Sachsen.
 Kind: Carl August Friedrich.
 Mutter: Maria Francisca, Prinzessin von Pfalz-Sulzbach.
 Geschwister: 1 Maria Amalia Augusta, verm. Churfürstin von Sachsen.
 2 Maria Anna, Caumontin von Essen.
 3 Maximil. Joseph, Königl. Französischer und Chur-Pfälzischer Obrister.

Vat. Schwesf. Chriftiana, verm. Fürstin von Waldeck. (Luther. Relig.)

Pfalz-Birkenfeld. (Luth. Relig.)
 Pfalzgraf Johann, Chur-Pfälzischer General-Feldzeugmeister, Wittwer.
 Kinder: 1 Johann Carl Ludewig, Kayf. Königl. Obrister der Infanterie.
 2 Louisa Chriftiana, verm. Gräfin Neuf zu Gera.
 3 Wilhelm, Chur-Pfälzischer General-Lieutenant. (ist Röm. Cathol.)
 Schwester: Carolina Catharina, verm. Fürstin von Solms.
 Bruders, Frid. Bernhards, Wittwe: Ernestina Louisa, Prinzessin von Waldeck.
 Deren Tochter: Louisa Carolina.

Piccolomini. (Cathol. Relig.)
 Fürst Joseph Johann, reg. seit 1765.
 Gem. Maria Chriftiana, Prinzessin von Ruſſo-Palazzo.

Mutter: Margar. Catharina, Prinzessin von Ciferasco-Caraccioli.

Pohlen. (Cathol. Relig.)
 König Stanislaus August, aus dem Fürstl. Hause Poniatomsky, erw. den 7. Sept. 1764.

Portia. (Cathol. Relig.)
 Fürst Joseph Johann Xaverius, reg. seit dem 12. Junii 1776.
 Waters Bruders, Fürst Alphons Gabriel, Wittwe: Maria Beatrix, Freyin von Rechbach, Wittwe den 12. Jun. 1776.
 Deren Tochter: Maria Francisca.
 Die übrigen Verwandten sind Gräfl. Standes.

Portugal. (Cathol. Relig.)
 Königin Maria, reg. seit dem 24. Febr. 1777.
 Gemahl: Petrus III. König. (Ihre Danc.)
 Kinder: 1 Joseph, Prinz von Brasilien.
 Gem. Maria Francisca Benedicta, Prinzessin von Portugal. (Tante ihres Gemahls.)
 2 Johannes, (oder Inf. Juan.)
 3 Maria Anna Victoria.
 Mutter: Maria Anna Victoria, Königl. Spanische Infantin, Wittwe Königs Josephi I.

Geböhren

17 Jan. 1721
 22 Junii 1722
 15 Junii 1724
 29 Oct. 1746
 26 Sept. 1757
 2 Mart. 1776
 15 Junii 1724
 10 Maji 1752
 18 Julii 1753
 27 Maji 1756
 16 Nov. 1725
 24 Maji 1698
 18 Sept. 1745
 17 Aug. 1748
 10 Nov. 1752
 19 Dec. 1699
 6 Nov. 1705
 22 Jan. 1738
 7 Aug. 1749
 — 1747
 13 Julii 1719
 17 Jan. 1732
 24 Jun. 1747
 12 Oct. 1732
 26 April 1765
 17 Dec. 1734
 5 Julii 1717
 21 Aug. 1761
 24 Julii 1746
 13 Maji 1767
 15 Dec. 1768
 31 Mart. 1718

Schweftern: 1 Maria Anna.
 2 Maria Francisca Benedicta, verm. Prinzessin von Brasilien.
 Prag. (Cathol. Relig.)
 Erzbischof u. Fürst, Anton Peter, geb. Graf Przychowski, ward Coadjutor zu Prag 1752, und Erzbischof den 26. Oct. 1763.
 Preußen, s. Brandenburg.

Quedlinburg.

Gef. Nechtig. Anna Amalia, jüngste Schwester des Königs von Preußen, reg. seit dem 16. Jul. 1755. ist Reform. Relig. Coadj. Sophia Albertina, Königl. Schwedische Prinzessin, postul. 1767.

Regensburg.

Fürst-Bischof: Ant. Ignatz Joseph, Graf von Fugger-Glött, erw. den 18. Jan. 1769, ist auch gefürsteter Probst zu Ellwang, seit dem 29. März 1756.

Reuß, ältere Linie. (Luth. Rel.)

Fürst Henrich XI. reg. in Obergreis seit 1762, und in Untergreis seit 1768.
 Zwote Gem. Christ. Alexandrina, Gräfin von Leiningen-Hendesseheim.
 Die Kinder und das übrige Haus sind Gräflichen Standes.

Römischer Kayser. (Cath. Rel.)

JOSEPH II. zum Röm. König erwählt den 27. März 1764, gekrönt den 3. April e. a. succ. als Röm. Kayser den 18. Aug. 1765, Mit-Regent der Oesterreichischen Königreiche und Lande; ist Wittwer.
 Von den übrigen Verwandten s. Oesterreich und Lothringen.

Rußland. (Griechischer Relig.)

Kayserin Catharina II. (Alexejewna) geböhrene Prinzessin von Anhalt-Zerbst, und Wittwe Kayfers Petri III. regiert seit dem 9. Julii 1762.
 Sohn u. Thronfolger: Paul Petrowitsch, Großfürst, auch Herzog zu Holstein-Gottorp, ic.
 Zwote Gem. Maria Fedorowna, Prinzessin von Württemberg-Stuttgart.
 Dessen Kind: Alexander Paulowitsch, Großfürst.

Sachsen.

I. Albertinische Linie.

Sachsen-Churbaus. (Cathol. Rel.)

Churfürst und Erz-Marschall, Friedrich August, succedirt den 17. Dec. 1763, übernimmt die Regierung den 16ten September 1768.
 Gem. Maria Amalia Augusta, Pfalzgräfin von Zweibrücken.
 Mutter: Maria Antonia, Kayf. und Chur-Bayerische Prinzessin, und Churfürst Friedr. Christians zu Sachsen Wittwe.
 Geschwister: 1 Carl Maximilian.
 2 Anton, Domherr zu Eöln.
 3 Mar. Amalia, vermählte regierende Pfalzgräfin von Zweibrücken.
 4 Maximilian.
 5 Maria Anna.

Geböhren
 7 Oct. 1736
 24 Julii 1746
 28 Aug. 1707
 9 Nov. 1723
 8 Oct. 1753
 3 Nov. 1711
 18 Mart. 1722
 25 Nov. 1732
 13 Mart. 1741
 2 Maji 1729
 1 Oct. 1754
 25 Oct. 1759
 23 Dec. 1777
 23 Dec. 1750
 10 Maji 1752
 18 Julii 1724
 24 Sept. 1752
 27 Dec. 1755
 26 Sept. 1757
 13 April. 1759
 27 Febr. 1761
 Waters

Vaters Geschwist. (So zugleich Königl. Prinzen und Prinzessinnen von Pohlen u. Litthauen sind:)
 1 Maria Anna, verm. Churfürstin von Bayern.
 2 Franc. Xaverius, Königl. Französischer General-Lieutenant.
 3 Carl, Herzog v. Curland, f. Curland.
 4 Maria Christina, Aebtissin zu Nemiremont in Lothringen.
 5 Maria Elisabeth.
 6 Albrecht, Herzog zu Sachsen-Teschen, Kayserl. und Reichs-General-Feld-Marschall.
 Gem. Maria Christina, Kayf. Königl. Prinzessin und Erzhersogin von Oesterreich.
 7 Clemens Wenzel, Churfürst zu Trier, Bischof zu Augsburg, und Coadjutor zu Ellwangen.
 8 Maria Cunigunda, Aebtissin zu Essen und Thorn seit dem 16. Jul. 1776.

II. Ernestinische Linie.

Sachsen-Coburg-Saalfeld. (Luth. Religion.)

Herzog Ernst Friedrich, reg. seit dem 16. Sept. 1764.
 Gem. Sophia Antoinetta, Prinzessin von Braunschweig-Wolfenbüttel.
 Kinder: 1 Franz Friedrich, Erbprinz.
 Zweyte Gem. Augusta Carol. Sophia, Gräfin von Neuß-Ebersdorf.
 Kind: N. Prinzessin.
 2 Carolina Ulrica Amalia, Canonissin zu Gandersheim.
 3 Ludewig Carl Friedrich, Preussischer Hauptmann.

Mutter: Anna Sophia, Prinzessin von Schwarzburg-Rudolstadt.
 Geschw. 1 Christian Franz, Kayf. Königl. General-Feldmarschall-Lieutenant der Infanterie.
 2 Charlotta Sophia, verm. Prinzessin von Mecklenburg-Schwerin.
 3 Friderica Carolina, verm. Margaräfin von Brandemb. Anspach-Bayreuth.
 4 Friedrich Josias, Kayf. General-Feld-Marschall-Lieutenant der Cavallerie.

Sachsen-Gotha. (Luth. Relig.)

Herzog Ernst, reg. seit dem 10. März 1772.
 Gem. Maria Charl. Amalia, Prinzessin von Sachsen-Meinungen.
 Kinder: 1 Ernst, Erbprinz.
 2 Amilius Leop. August, Holländischer Oberster.
 3 Friedrich.

Bruder: August, Holländ. und Sachsen-Gothaischer General-Lieutenant.
 Vaters Bruder: Joh. Adolph, Churfürstlicher General der Infanterie.
 Vaters Brudern Johann Augusti Tochter:
 1 Augusta Louisa Friderica.
 2 Louisa, verm. Prinzessin von Mecklenburg-Schwerin.

Sachsen-Hildburghausen. (Lutherischer Religion.)

Herzog Ernst Friedrich Carl, succ. den 13. Aug. 1745, reg. seit dem 8. Julii 1748. Königl. Dänischer General der Infanterie.

Geböhren

29 Aug. 1728
 25 Aug. 1730
 13 Julii 1733
 12 Febr. 1735
 9 Febr. 1736
 11 Julii 1738
 13 Maji 1742
 28 Sept. 1739
 10 Nov. 1740
 8 Mart. 1724
 23 Jan. 1724
 15 Julii 1750
 19 Jan. 1757
 19 Aug. 1778
 19 Oct. 1753
 2 Jan. 1755
 9 Sept. 1700
 25 Jan. 1730
 24 Sept. 1731
 24 Junii 1735
 26 Dec. 1737
 30 Jan. 1745
 11 Sept. 1751
 27 Febr. 1770
 23 Nov. 1772
 28 Nov. 1774
 14 Aug. 1747
 18 Maji 1721
 30 Nov. 1752
 9 Mart. 1756
 10 Junii 1727

Dritte Gem. Ernestina Augusta, Prinzessin von Sachsen-Weimar.

Kinder von derselben:
 1 Christiana Sophia Carolina, Gem. ihres Oncl. des Pr. Frid. Wilhelm.
 2 Friedrich, Erbprinz.
 Geschw. 1 Friedrich Wilhelm Eugenius, Königl. Dänischer General-Lieutenant.
 Gem. Christiana Soph. Carolina, f. Bruders Tochter.
 2 Sophia Amalia Carolina, vermählte Fürstin von Hohenlohe-Neuenstein.
 Gr. Vat. Brud. Joseph Friedrich, Senior des Sächsischen Hauses Ernestin. Linie, Kayserl. General-Feldmarschall und Reichs-General-Feldzeugmeister, ein Wittwer. (ist Cathol.)

Sachsen-Meinungen. (Luth. Rel.)

Herzoge: I. Aug. Friedr. Carl Wilhelm, und II. George Friedr. Carl, succediren den 27. Jan. 1763.
 Mutter: Charlotta Amalia, Prinzessin von Hessen-Philippsthal, Ober-Vormünderin und Mit-Regentin.
 Schwestern: 1 Maria Charlotta Amalia, verm. Herzogin zu Sachsen-Gotha.
 2 Wilhelmina Louisa.
 3 Amalia Augusta Carolina.
 Halb-Geschwister, welche der Herzogl. Sächsischen Würde und Succesion unfähig erklärt sind:
 1 Philippina Antoinetta.
 2 Philippina Elisabetha.

Sachsen-Weimar-Eisenach. (Luth. Religion.)

Herzog Carl August, succ. den 28. May 1758, reg. seit dem 3. Sept. 1775.
 Gem. Louisa, Prinzessin von Hessen-Darmstadt.
 Mutter: Anna Amalia, Prinzessin von Braunschweig-Wolfenbüttel.
 Bruder: Friedrich Ferdinand Constantin, Holländischer Hauptmann.
 Vat. Schwest. Ernestina Augusta, verm. reg. Herzogin v. Sachsen-Hildburghausen.

Salm-Salm. (Cathol. Religion.)

Fürst Constantin Alexander Joseph, succ. seinem Oheim Ludewig Ottoni den 30. Julii 1778.
 Mutter: Maria Louisa Eleonora, Prinzessin von Hessen-Rothenburg, Wittwe Fürst Maximil. Friderici, Mit-Vormünderin.
 Brüder: 1 George.
 2 Wilhelm Florentin Friedrich, Domic. zu Köln.
 Vat. Brud. Geschw. 1 Gabr. Maria, Dechantin zu Thorn, und Pröbstin zu Wreden.
 2 Maria Christina, Canonissin zu Thorn, und Dechantin zu Wreden.
 3 Maria Francisca, verm. Fürstin von Stahremberg.
 4 Carl Alexander.
 Gem. Maria Cath. Charlotta, Freyin von Leers zu Leerbach.
 5 Mar. Josepha, verm. Fürstin von Hohenlohe-Schillingfürst.
 6 Maria Anna, vermählte Herzogin von Infantado in Spanien.

Geböhren

5 Jan. 1740
 4 Dec. 1761
 29 April. 1763
 8 Oct. 1730
 4 Dec. 1761
 21 Julii 1732
 5 Oct. 1702
 19 Nov. 1754
 4 Febr. 1761
 10 Aug. 1730
 11 Sept. 1751
 6 Aug. 1752
 4 Mart. 1762
 2 Aug. 1712
 10 Sept. 1713
 3 Sept. 1757
 30 Jan. 1757
 24 Oct. 1739
 8 Sept. 1758
 5 Jan. 1740
 22 Nov. 1762
 18 April 1729
 26 Maji 1766
 28 Sept. 1769
 8 Jan. 1720
 14 Aug. 1727
 28 Oct. 1731
 15 Oct. 1735
 10 April. 1753
 26 Dec. 1736
 17 Febr. 1740
 7 Ema

7 Emanuel Heinrich, Maltheser Ritter und Spanischer Obrister.	Geböhren	5 Maria Theresia, verm. Prinzessin von Lamballe, in Frankreich.	Geböhren
8 Franz Joseph, Kayserl. Major.	22 Maji 1742	6 Eugenius Maria Ludewig, Königl. Französischer Obrister.	8 Sept. 1749
9 Wilh. Florentin, Bischof zu Dornick.	30 Nov. 1743	7 Catharina Maria Louisa.	21 Oct. 1753
Vat. Brud. Fürst Lud. Ottonis Wittwe: Maria Anna, Gräfin von Horion.	10 Maji 1745	Schwarzburg-Rudolstadt. (Luth. Religion.)	4 Apr. 1762
Salm-Kyrburg. (Cathol. Relig.)	12 Maji 1743	Fürst Ludewig Günther, regiert seit dem 10. Julii 1767, Senior des Fürstl. Hauses, ist Wittwer.	22 Oct. 1708
Fürst Philipp Joseph, succ. mit seinem Bruder Johanne den 23. Nov. 1738, reg. allein seit dem 2. Junii 1778.	21 Julii 1709	Kinder: 1 Christina Frider. Louisa, Canonisin zu Sandersheim.	5 Julii 1735
Gem. Maria Theresia, Erb-Fürstin von Hornes.	19 Oct. 1726	2 Friedr. Carl, Erbprinz, ist Wittwer.	7 Junii 1736
Kinder: 1 Mar. Maximiliana, verm. Herzogin von Trimouille in Frankreich.	19 Maji 1744	Kinder: 1 Ludewig Friedrich.	10 Aug. 1767
2 Friedrich Johann Otto, Königl. Französischer Obrister.	13 Maji 1745	2 Theresia Sophia Henrietta.	31 Mart. 1770
3 Augusta Friderica, verm. Fürstin von Croÿ-Solre.	13 Sept. 1747	3 Carl Günther.	23 Aug. 1771
4 Amalia Zephyrina.	6 Mart. 1760	4 Wilhelmina Friderica Carolina.	21 Jan. 1774
5 Moritz Gustav Adolph.	27 Sept. 1761	5 Christiana Louisa.	2 Nov. 1775
Salzburg. (Cathol. Religion.)		Schwester: 1 Anna Sophia, vermittelte Herz. von Sachsen-Coburg-Saalfeld.	9 Sept. 1700
Fürst-Erbischof Hieronymus, des Fürsten von Colloredo zwerter Sohn, erwählt den 14. März 1772.	31 Maji 1732	2 Louisa Friderica.	28 Jan. 1706
Sanct Gallen. (Cathol. Relig.)		3 Magdalena Sibylla, Stifts-Dechantin zu Sandersheim.	5 Maji 1707
Gef. Abt, Beda Angehen von Hagenwyl, erwählt den 11. März 1767.	7 Dec. 1725	Brud. Friedr. Antons Tochter: Sophia Albertina.	30 Julii 1724
Sardinien u. Savoyen. (Cath. Rel.)		Ebendesselben Enkelin: (des 1767 verstorbenen regier. Fürsten, Joh. Friedrichs, Tochter) Wilhelmina Sophia Eleonora, vermählte regierende Fürstin von Nassau-Saarbrück.	22 Jan. 1751
König und Herzog Viç. Amadeus III. succ. den 19. Febr. 1773.	26 Junii 1726	Schwarzburg-Sondershausen. (Luther. Religion.)	
Gem. Maria Antoinetta, Königl. Infantin von Spanien.	17 Nov. 1729	Fürst Christian Günther, regiert seit dem 6. November 1758, ist Wittwer.	24 Junii 1736
Kinder: 1 Carl Emanuel, Kronprinz und Prinz von Piemont.	24 Maji 1751	Kinder: 1 Günther Friedrich Carl.	5 Dec. 1760
Gem. Maria Adelh. Clotilde, Königl. Französische Prinzessin.	23 Sept. 1759	2 Friderica Charlotta Albertina, Can. zu Herforden.	2 Aug. 1762
2 Maria Josepha, Gemahlin des ältesten Königl. Herrn Bruders, in Frankreich.	2 Sept. 1753	3 Günther Albrecht August.	6 Sept. 1767
3 Maria Theresia, Gem. des Grafen von Artois, jüngsten Kön. Herrn Bruders, in Frankreich.	31 Jan. 1756	4 Carolina Aug. Albertina, Canonisin zu Herforden.	19 Febr. 1769
4 Maria Anna Charlotta, verm. Herzogin von Chablais.	17 Dec. 1757	5 Albertina Wilhelmina Amalia, Canonisin zu Herforden.	5 April. 1771
5 Victor Emauel, Herz. von Vosta.	24 Julii 1759	6 Johann Carl Günther.	24 Junii 1772
6 Moritz Joseph, Herz. v. Montferat.	13 Sept. 1762	Bruder: August.	8 Dec. 1738
7 Maria Charlotta Antoinetta.	17 Jan. 1764	Gem. Christina Elisab. Albertina, Prinzessin von Anhalt-Bernburg.	14 Nov. 1746
8 Carl Felix Joseph, Herz. v. Genevois.	6 Apr. 1765	Dessen Kinder: 1 Friedrich Christian.	14 Maji 1763
9 Jos. Benedic. Graf von Maurienne.	5 Oct. 1766	2 Albertina Charl. Augusta, Canon. zu Sandersheim.	1 Febr. 1768
Geschwister: 1 Eleonora Maria.	28 Febr. 1728	3 Wilhelm Ludewig Günther.	16 Julii 1770
2 Maria Felicitas.	20 Mart. 1730	4 Friderica Albertina.	4 Oct. 1774
3 Benedic. Moritz, Herz. von Chablais.	21 Junii 1741	Vat. Bruders, Fürst Christians, Wittwe: Sophia Christiana, Prinzessin von Anhalt-Bernburg.	6 Febr. 1709
Gem. Maria Anna, Prinzessin von Sardinien.	17 Dec. 1757	Deren Töchter: 1 Güntherina Albertina.	10 Dec. 1729
Savoyen-Carignan. (Cath. Rel.)		2 Josepha Eberhardina, vermittelte Gräfin von Erbach-Fürstenau.	2 Febr. 1737
Prinz Ludewig Victor, Sardinischer General-Capitaine, ist Wittwer.	24 Sept. 1721	Schwarzenberg. (Cathol. Rel.)	
Kinder: 1 Sophia Carol. Maria Louisa.	17 Aug. 1742	Fürst Joseph, succed. den 10. Jun. 1732, Kayf. Königl. erster Obrist-Hofmeister, ist Wittwer.	15 Dec. 1722
2 Victor Amadeus Ludewig, Königl. Sardinischer General.	31 Oct. 1743	Kinder: 1 Joh. Nepom. Procop, Kayserl. Königl. wirkl. geh. Rath.	4 Julii 1742
Gem. Maria Josepha Theresia von Potbringen, Prinzessin von Elbeuf.	26 Aug. 1753	Gem. Maria Eleonora, Gräfin von Dettingen-Wallerstein.	21 Maji 1747
Kind: Carl Emanuel Ferdinand.	24 Oct. 1770	Dessen Kinder: 1 Joseph Joh. Nep.	23 Junii 1769
3 Leopoldina Maria, vermählte Fürstin von Doria-Pamphili.	21 Dec. 1744	2 Johann Joseph Carl.	25 Maji 1770
4 Gabriela Maria, verm. reg. Fürstin von Lobkowitz.	17 Mart. 1748		3 Carl

Geboren

3 Carl Philipp Johann. 15 April. 1771
 4 Ernst Joseph Johann und
 5 Franz Joseph Johann, Zwill.
 6 Friedrich Johann Joseph.
 7 Maria Carolina Theresia.
 2 Maria Anna, vermählte Gräfin von
 Zinzendorf und Pottendorf.
 3 Joh. Wenzel, Kayserl. Kämmerer
 und Obrister.
 4 Maria Theresia, vermählte Gräfin
 von Goës.
 5 Mar. Eleonora, Canonis. zu Mons.
 6 Maria Ernestina, verm. Gräfin von
 Auerperg.

Schweden. (Luth. Relig.)
 König Gustav III. succ. den 12. Febr. 1771.
 Gem. Sophia Magdalena, Kronprinz-
 zehin von Dänemark.
 Kind: Gustav Adolph, Kronprinz.
 Mutter: Louisa Ulrica, Kön. Prinzehin
 von Preußen.
 Geschw. 1 Carl, Herzog von Südermann-
 land, Groß-Admiral von Schweden.
 Gem. Hedw. Elisab. Charlotta, Prinz-
 zehin von Holstein-Oldenburg.
 2 Friedrich Adolph, Herzog von Ost-
 Gothland, Schwedischer General-
 Lieutenant.
 3 Sophia Albertina, Coadjutorin des
 Fürstl. Stifts Quedlinb. seit 1767.

Sicilien, siehe Neapolis.

Solms. (Reform. Relig.)
 Fürst Ferdin. Wilhelm Ernst, reg. seit dem
 24. Febr. 1761, mit seinen Brüdern,
 in Gemeinschaft, Holländischer Ge-
 neral-Lieutenant der Infanterie, ist
 Wittwer.
 Kinder: 1 Wilhelm Christian, Holländ.
 Hauptmann.
 2 Augusta Louisa.
 3 Wilhelm Heintr. Casimir, Hessen-
 Casselscher Hauptmann.
 4 Louisa Carolina Sophia.
 5 Carl August Wilhelm.
 6 Friedrich Wilhelm.
 7 Ludewig Wilhelm Christian.
 Schwester: Charlotta Henrica.
 Stiefgeschw. 1 Carl Ludewig Wilhelm.
 2 Elisabetha Maria Benigna.
 3 Ulrica Louisa, verw. Landgräfin von
 Hessen-Homburg.
 4 Wilhelm Christoph.
 5 Ludewig Rudolph Wilhelm.
 6 Amalia Eleonora, verm. Fürstin zu
 Anhalt-Schaumburg.
 7 Anton Ernst Wilhelm Friedrich.
 8 Magdalena Sophia, verm. mit dem
 Prinzen Vikt. Amadeus von Anhalt-
 Schaumburg.
 9 Christina Charlotta Friderica.
 Stiefmutter: Carolina Catharina, Pfalz-
 Gräfin von Birkenfeld.

Spanien. (Cathol. Religion.)
 König Carl III. war König beyder Sicilien
 seit dem 15. May 1734, übergab diese
 Krone seinem dritten Prinzen, Ferdi-
 nando, und regiert nun in Spanien seit
 dem 10. August 1759; ist Wittwer.

Geboren

Kinder: 1 Maria Josepha.
 2 Maria Louisa, verm. Großherzogin
 von Toscana.
 3 Carl Anton, Prinz von Asturien.
 Gem. Louisa Maria, Prinz. v. Parma.
 Kinder: 1 Charlotta Joachima.
 2 Maria Louisa.
 4 Ferdinand, seit dem 6. Oct. 1759
 König beyder Sicilien, s. Neapolis.
 5 Gabriel, Malthejer Groß-Prior.
 6 Anton.
 Geschwister: 1 Maria Anna, verwittwete
 Königin von Portugal.
 2 Ludewig, ehemal. Cardinal, jeho mit
 Maria Ther. de Vallabriga-Rolas verm.
 3 Maria Antoinetta, verm. Königin von
 Sardinten.
 Des verstorb. Königl. Bruders, Philippi,
 Herzogs von Parma, Kinder s. Parma.

Speyer. (Cathol. Relig.)
 Fürst-Bischof August, regier. Graf von
 Limburg-Beilun-Styrum, erw. den
 29. May 1770.
 16 Mart. 1721

Stahremberg. (Cathol. Relig.)
 Fürst George, Kayf. dirigirender Staats-
 Minister in den Niederlanden.
 Zwote Gem. Maria Francisca, Prinzehin
 von Salin-Salm.
 Das übrige Haus ist Gräfl. Standes.

Stolberg. (Luth. u. Cath. Relig.)
 Fürst Carl Heinrich, succ. unter mütterl.
 Vormundschaft den 28. Sept. 1767.
 Mutter: Eleonora Maximiliana, Gräfin
 von Neuf-Lobenstein, Vormünderin
 und Landes-Regentin.
 Schwester: Louisa, Posthuma.
 Vat. Schwester: Carolina, verm. Fürstin
 von Hohentlohe-Langenburg.
 Vat. Bruders Gustavi Adolphi Wittwe:
 Elisab. Philippina, Prinzehin v. Hornes.
 Deren Kinder:
 1 Louisa Maximiliana, verm. an den
 Prinzen Carl Eduard, Sohn des ver-
 storbenen Prätend. von Großbrit.
 2 Carolina Augusta, verm. Marquise
 de la Jamaïque.
 3 Franc. Claudia, verm. Gräfl. v. Arberg.
 4 Theresia Gustavina.
 5 Dec. 1736
 13 Oct. 1764

Strassburg. (Cathol. Relig.)
 Fürst-Bischof Ludewig Constantin, Car-
 dinal v. Koban, erw. den 23. Sept. 1756.
 Coadjutor: Ludewig Renatus, Cardinal
 von Guemene, erw. den 22. Nov. 1759.
 27 Junii 1732
 10 Maji 1733

Teutschmeister, s. Deutschmeister.

Thorn. (Cathol. Religion.)
 Gef. Aebtissin und Coadjutorin, s. Essen.

Thurn und Taxis. (Cathol. Rel.)
 Fürst Carl Anshelm, succ. den 17. März
 1773.
 Gem. Augusta Elisabeth, Prinzehin von
 Württemberg-Stuttgart.
 Kinder: 1 Sophia Friderica, vermählte
 Fürstin von Radziwil.
 2 Henrietta.
 3 Carl Alexander, Erbprinz.
 4 Friderich Johann Nepomuc.
 24 Mart. 1697
 25 Sept. 1734
 2 Junii 1733
 30 Oct. 1734
 20 Julii 1758
 25 Apr. 1761
 22 Febr. 1770
 11 April. 1772

Habsbgeschw. 1 Maria Theresia, Canonisin zu Wien.
2 Maria Anna Josepha.
3 Maria Elisabeth.
4 Maximil. Joseph, Churbayer. Obrist.

Toscana, s. Florenz.

Trautson. (Cathol. Religion.)

Des leztern Fürsten, Johann Wilhelm, dritte Gem. Carolina, Freyin v. Hager.
Töchter: 1 Maria Josepha, verm. Erb-Gräfin von Auersperg.
2 Maria Anna, verm. regier. Fürstin von Lamberg.

Trient. (Cathol. Relig.)

Fürst-Bischof Peter Mich. Vigilius, Graf von Thun, erwählt den 29. May 1776.

Trier. (Cathol. Relig.)

Churfürst und Erzkantler durch Gallien und Arelat, Clemens Wenzel, aus dem Churbause Sachsen, erw. den 10. Febr. 1768, Bischof zu Augsburg den 20. Aug. e. a. und Coadjutor zu Eüwangen den 30. April 1770.

Türkischer Kayser.

Abdul Hamid, succ. den 21. Jan. 1774.
Kinder: 1 Sultan Muhammed.
2 Sultan Achmet.
3 Esma Sultanin.
Bruders Mustapha III. Kinder:
1 Schach Sultanin.
2 Sultan Selim Gihandar.
3 Bey-Kan Sultanin.
4 Haddige Sultanin.

Venedig. (Cathol. Relig.)

Doge: Aloysius Mocenigo, erwählt den 19. April 1763. Bleibet Zeit Lebens an der Resierung.

Ungarn, s. Oesterreich.

Waldeck. (Luther. Relig.)

Fürst Friedrich, succ. den 29. Aug. 1763, Holländischer General-Lieutenant.
Mutter: Christiana, Prinzessin von Pfalz-Zweibrücken.
Geschwister: 1 Christian August, Kayserl. Königl. Obrister des Zweibrückischen Dragoner-Regiments.
2 George, Kayserl. Königl. Obrister des Steinischen Infanterie-Regiments.
3 Carol. Louisa, geschiedene Gemahlin des Herz. Peter Wiron in Curland.
4 Louisa, vermählte Prinzessin von Nassau-Usingen.
5 Ludewig, Holland. Obrist-Lieutenant.
Vaters Schwesern: 1 Maria Wilhelmina Henrietta, Aebtissin zu Schacken.
2 Ernestina Louisa, verwittw. Pfalzgräfin von Birkenfeld.
3 Soph. Wilh. Vermählte v. Bogelsang.
4 Francisca Christiana Ernestina.
5 Louisa Albertina Friderica.

Waldenburg, s. Zohenlohe.

Geboren
23 Febr. 1755
28 Sept. 1766
30 Nov. 1767
29 Maji 1769

— 1701

26 Aug. 1724

6 Jan. 1743

13 Dec. 1724

28 Sept. 1739

20 Mart. 1725

21 Aug. 1776

7 Dec. 1776

2 Aug. 1778

19 Apr. 1761

24 Dec. 1761

12 Jan. 1766

13 Junii 1768

16 Maji 1701

25 Oct. 1743

16 Nov. 1725

6 Dec. 1744

6 Maji 1747

14 Aug. 1748

29 Jan. 1750

16 Dec. 1752

17 Oct. 1703

6 Nov. 1705

4 Jan. 1711

5 Maji 1712

12 Junii 1714

Wien. (Cathol. Relig.)

Fürst-Erbischof Christoph Bartholomäus, Cardinal und Graf von Migazzi, erm. den 13. März 1753; ist auch Bischof zu Waizen in Ungarn.

Worms. (Cathol. Relig.)

Fürst-Bischof, s. Mainz.

Württemberg-Neustadt. (Luth. Rel.)

Herzog Frid. Augusts Tochter: Friderica, Canonisin zu Gandersheim.

Württemberg-Oels, in Schlesien.

(Luther. Relig.)

Herzog Carl Christ. Erdmann, Preussischer General-Lieutenant, regiert seit dem 15. October 1744 in Oels, und seit dem 8. Februar 1745 in Bernstadt.

Gem. Maria Sophia Wilhelmina, Gräfin von Solms-Laubach.

Erb-Tochter: Frid. Soph. Charl. verm. mit Frid. Aug. Prinzen v. Braunschw.

Würtemb. Stuttgart. (Cath. Rel.)

Herzog Carl, succed. den 12. März 1737, regiert seit dem 3. Febr. 1744.

Gem. Elisabetha Friderica Sophia, Prinzessin von Brandenburg-Bayreuth, lebt abgesondert. (Luther. Rel.)

Geschwister: 1 Ludewig, Königl. Französischer General-Lieutenant.

Gem. Sophia Albertina, Gräfin von Vetschingen.

Des. Kinder: 1 Wilhelmina Friderica.
2 Henrietta Charlotta.

2 Friedr. Eugenius, resid. zu Mümpelgard.

Gem. Friderica Dorothea Sophia, Prinzessin von Brandenburg-Schwedt.

(Ref. Relig.)

Desen Kinder: (Luther. Relig.)
1 Friedr. Wilh. Carl, Preussischer Obrister der Cavallerie.

2 Friedr. Ludew. Alexander, Preuss. Obrist-Lieutenant der Infanterie.

3 Friedr. Eugenius Heinrich, Preuss. Obrist-Lieutenant der Infanterie.

4 Maria Fedorowna, (zitort Sophia Dorothea Augusta), verm. Großfürstin von Rußland.

5 Friedrich Wilhelm Philipp.

6 Friedrich August Ferdinand.

7 Friderica Elisabetha Amalia.

8 Elisabetha Wilhelmina Louisa.

9 Friedrich Heinrich Carl.

10 Carl Alex. Friedrich, Russ. Obrister.

11 Carl Friedrich Heinrich.

3 Augusta Elisabeth, verm. reg. Fürstin von Thurn und Taxis.

Großvaters Bruders Enkels, des Erb-Prinzen Friedrich Ludewigs, Wittwe: Henrietta Maria, Herzgräfin zu Brandenburg-Schwedt. (Reform Religion.)

Deren Tochter: Louisa Friderica, regierende Herzogin von Mecklenburg-Schwerin. (Luth. Rel.)

Würzburg. (Cathol. Religion.)

Fürst-Bischof, s. Bamberg.

Ysenburg, s. Ysenburg.

Geboren

20 Oct. 1714

27 Julii 1699

25 Oct. 1716

3 Apr. 1721

1 Aug. 1751

11 Febr. 1728

30 Aug. 1732

6 Jan. 1731

15 Dec. 1728

3 Julii 1764

11 Mart. 1767

21 Jan. 1732

18 Dec. 1736

7 Nov. 1754

30 Aug. 1756

21 Nov. 1758

25 Oct. 1759

27 Dec. 1761

21 Oct. 1763

27 Julii 1765

21 Apr. 1767

3 Maji 1770

24 Apr. 1771

3 Julii 1772

30 Oct. 1734

2 Mart. 1702

3 Febr. 1722

Hamburgischer Staat.

Im Jahr 1779.

I. Ein Hochedler und Hochweiser Rath.

(1) Die Herren Bürgermeister.

- Se. Magnificenz, Herr *Nicolaus Schuback*, J. U. L. ältester und präsidirender erster Bürgermeister auf Petri; zu Rathe erwählt den 14 Dec. 1737. und zum Bürgermeister den 29 October 1754.
- Se. Magnificenz, Herr *Peter Greve*, präsidirender zweyter Bürgermeister auf Petri; zu Rathe erwählt den 30 Sept. 1741. und zum Bürgermeister den 23 November 1759.
- Se. Magnificenz, Herr *Vincent Rumpff*, J. U. D. präsidirender erster Bürgermeister bis Petri; zu Rathe erwählt den 18 Jan. 1732. und zum Bürgermeister den 17 Januar 1765.
- Se. Magnificenz, Herr *Albert Schulte*, J. U. L. präsidirender zweyter Bürgermeister bis Petri; zu Rathe erwählt den 3 Februar 1753. und zum Bürgermeister den 11 September 1778.

(2) Die Herren Syndici.

Ihro Magnificenzen:

- Herr *Hans Jacob Faber*, J. U. L. Abgeordneter zum Amte Bergedorf, erwählt zum Secretario den 19 Junii 1747. und zum Syndico den 30sten August 1748.
- Herr *Jacob Schuback*, J. U. L. erwählt zum Archivario Adjuncto den 28 Julii 1752. und zum Syndico den 27 Junii 1760.
- Herr *Garlieb Sillem*, J. U. L. erwählt zum Secretario den 6 Jul. 1764. und zum Syndico den 5 Jun. 1767.
- Herr *Paridom Friedrich Anckelmann*, J. U. D. erwählt zum Secretario den 25 April 1768. und zum Syndico den 11 December 1775.

(3) Die Herren Des Rath's.

Ihro Hoch- und Wohlweisheiten:

- Herr *Johann Anderson*, J. U. D. Abgeordneter zum Amte Bergedorf, zum Secretario erwählt den 9 Sept. 1748. und zu Rathe den 25 Jan. 1751.
- Herr *Franz Anton Wagener*, J. U. L. Abgeordneter zum Amte Bergedorf, Land-Herr in Hamm und Horn, und ältester Mühlen-Herr, erwählt den 4 November 1754.

- Herr *Franz Doormann*, Abgeordneter zum Amte Bergedorf, Land-Herr auf dem Hamburger Berg, ungleichen jüngster Mühlen-Herr, erwählt den 5 May 1761.
- Herr *Johann Albrecht Dimpfel*, J. U. L. ältester Wedde- und Wald-Herr, erwählt den 18ten September 1762.
- Herr *Jacob Albrecht von Sienen*, J. U. L. jüngster Wald-Herr, erwählt den 23 Januar 1765.
- Herr *Martin Dörner*, ältester Zehnpfenning's-Herr, erwählt den 22 Februar 1765.
- Herr *Caspar Voght*, jüngster Zehnpfenning's-Herr, erwählt den 14 September 1765.
- Herr *Christian Haucker*, ältester Land-Herr in Bill- und Dshenwärder, erwählt den 3 August 1767.
- Herr *Peter Hinrich Widow*, J. U. L. jüngster Land-Herr in Bill- und Dshenwärder, erwählt den 14 August 1767.
- Herr *Hinrich Rücker*, erwählt den 7 Dec. 1767.
- Herr *Johann Adolph Poppe*, J. U. L. Amtmann zu Nigebüttel, erwählt den 2 April 1768.
- Herr *Johann Luis*, erwählt den 11 April 1768.
- Herr *Peter Diederich Volckmann*, J. U. L. erwählt den 12 April 1768.
- Herr *Johann Peter von Spreckelsen*, J. U. D. erwählt den 27 September 1768.
- Herr *Johann Diederich Cordes*, erwählt den 26sten März 1770.
- Herr *Nicolaus Gottlieb Lütken*, erster Prator bis Petri, erwählt den 11 Januar 1771.
- Herr *Foachim Wilhelm Steetz*, erster Prator auf Petri, erwählt den 14 Junii 1773.
- Herr *Emanuel Jenisch*, zweyter Prator auf Petri, erwählt den 4 August 1773.
- Herr *Carl Heinrich Christoph Buck*, J. U. L. dritter Prator auf Petri, erwählt den 26 August 1774.
- Herr *Vincent Matfen*, erwählt den 5 October 1774.
- Herr *Martin Wolder Schrötteringk*, J. U. L. erwählt den 5 December 1774.
- Herr *Foachim Caspar Voigt*, erwählt den 9ten Junii 1775.
- Herr *Johann Siegmund Westphalen*, ältester Düpe-Herr, erwählt den 10 May 1777.
- Herr *Georg Anckelmann*, J. U. L. jüngster Düpe-Herr, erwählt den 18 Sept. 1778.

(4) Die Herren Secretarii.

S. S. T. T.

Herr *Wolder Schele*, J. U. L. Protonotarius, erwählt zum Secretario den 29 Junii 1740. und zum Protonotario den 19 Junii 1747.

Herr *Franz Michael Poppe*, J. U. D. Archivarius, erwählt den 10 October 1760.

Herr *Vincent Rumpff*, J. U. L. Secretarius, erwählt den 29 Junii 1767.

Herr *Nicolaus Matsen*, J. U. D. Secretarius, erwählt den 18 December 1775.

Die Herren Physici.

Herr *Joachim Friderich Bolten*, M. D. Physicus, erwählt den 24 May 1754.

Herr *Friderich Ludewig Christian Cropp*, M. D. Sub-Physicus, erwählt den 24 May 1754.

Inspector der Naturalien und Kunstfachen auf hiesiger Bibliothek.

Hr. *Johann Gottfried von Exter*, Med. Doct. erwählt den 27 April 1767.

II. Die Gerichte.

I. Das Ober-Gericht.

Dieses bestehet aus E. Hochedlen und Hochweisen Rathe.

2. Das Admiralitäts-Gericht.

Aus E. Hochedl. und Hochw. Rathe:

Se. Magnificenz, Herr *Peter Greve*, Bürgermeister, auf Petri.

Se. Magnificenz, Herr *Vincent Rumpff*, J. U. D. Bürgermeister, bis Petri.

Se. Hochweish. Herr *Johann Anderson*, J. U. D.

Se. Hochweish. Herr *Franz Anthon Wagener*, J. U. L.

Se. Wohlweish. Herr *Franz Doormann*.

Se. Wohlweish. Herr *Martin Dorner*.

Herr *Vincent Rumpff*, J. U. L. Secretarius.

Kaufleute.

Hr. *Nicol. Anthon Johann Kirchhoff*, bis Petri.

Hr. *Johann Jacob Böhl*.

Hr. *Johannes Schuback*.

Hr. *Hinrich Petersen*, in der Erinnerung zumpet.

Hr. *Hans Jacob Faber*.

Hr. *Cornelius Wilhelm Poppe*.

Hr. *Jürgen v. Spreckelsen*
Albert Hinn. Schiffer.

Hr. *Peter Mahler*.

Hr. *Johann Peter Engelhardt*.

Registrator.

Hr. *Johann Adam Walther*.



Schout.

Hr. *Hinrich Christian Mau*.

Admiralitäts-Schreiber.

Hr. *Johann Joachim Engel*.

3. Das Amts-Gericht.

Aus E. Hochedl. und Hochw. Rathe:

Se. Magnificenz, Herr *Nicolaus Schuback*, J. U. L. Bürgermeister, bis Petri.

Se. Magnificenz, Herr *Albert Schulte*, J. U. L. Bürgermeister, auf Petri.

Se. Wohlweish. Herr *Franz Doormann*.

Se. Hochweish. Herr *Johann Albrecht Dimpfel*, J. U. L.

Se. Hochweish. Herr *Jacob Albrecht von Sienen*, J. U. L.

Se. Wohlweish. Herr *Martin Dorner*.

Graduirte.

Hr. *Johannes Gottfried Graape*, J. U. D. bis Petri.

Hr. *Johann Georg Bausch*, J. U. D.

Hr. *Friedrich von Graffen*, J. U. L. auf Petri.

Ober-Alten.

Hr. *Johann Christian Giese*, bis Ostern.

Hr. *Matthias von Döhren*.

Hr. *Paul Hinrich Trummer*, auf Ostern.

Die vier Alten.

Hr. Hinr. Christian Falck, Glaser-Alter, bis Petri.
Hr. Johann Jobit Gorges, Niemer-Alter, bis Petri.
Hr. Hinr. Brinckmann, Schiffbauer-Alter, bis Petri.
Hr. Paul Conr. Hüge, Wandbereiter-Alter, bis Petri.
Hr. *Joachim Peter Stehn* fiffen alter auf Petri.
Hr. *Christian Pöngel* sechs alter auf Petri.
Hr. *Hans Jacob Hebers* Dinsfalter alter auf Petri.
Hr. *Erich Adam Stahn* Zwölfen alter auf Petri.
Actuarus.

Hr. Johann Hartmann Misler, J. U. D. erwählt den 28 September 1756.

4. Das Nieder-Gericht.

Præsides.

Die p. t. Herren Prætores.

Graduirte.

Hr. Friedrich von Graffen, J. U. L. bis Petri.
Hr. Martin Jacob Faber, J. U. D.
Hr. *Herrmann Doormann* Auf Petri.

Gerichtsbürger.

Hr. Claes Bartels, bis Petri.
Hr. Heinrich Peter Kentzler, bis Petri.
Hr. Diederich Philipp Lohmann, bis Petri.
Hr. Johann Friedrich Berndes, bis Petri.
Hr. Andreas Valentin Adamy.
Hr. Guiliam Clamer.
Hr. Johann Gotthard Martens.
Hr. *Carl Nicolaus Peermüller* auf Petri.
2 Hr. *Jo. Wolfgang Reide* auf Petri.
3 Hr. *Conrad Klücker* auf Petri.
1 Hr. *Heinrich Schultze* auf Petri.

5. Großes Kriegs-Recht.

Se. Wohlweish. Herr Johann Siegmund Westphalen.
Se. Hochweish. Herr Georg Anckelmann, J. U. L.

Ober-Auditeur.

Hr. Nicolaus Schaffhausen, J. U. L. erwählt den 30 October 1748.

Gerichtsbürger.

Hr. Johann Jacob Sievert, J. U. L.
Hr. Joh. Nicol. Grotjan, J. U. L. Actuarus Adjunctus.

Actuarus beym Fallit-Wesen.

Hr. Johann Christian Greilich, J. U. L. erwählt den 21 Julii 1775.

Gerichtsböigt.

Hr. *Adolph Friedrich Coulon*, J. U. L.
Hr. *Georg Friedrich Maak* J. U. L.

Advocati Ordinarii,

insgemein vor der Stange genannt.

Hr. Johann Nicolaus Philipp Erdmann, Substitutus für Hn. Paul Detlev Taubmann.
Hr. Christian Heinrich Müller, Substitutus für Hn. Justin Heinrich Otto Steuber.
Hr. Diederich Martin Seydeler.
Hr. Ulrich Heinrich Negendank.

Procuratores.

Hr. Johann Georg Behm.
Hr. Abraham August Abendroth.
Hr. Adolph Hinrich Schumacher.
Hr. Andreas Wilhelm Uhlenhoff, Procurator Fiscalis.
Hr. Johann Gerhard Schilhorn.
Hr. Hieronymus Johann Bernhard Suse.
Hr. Johann Ludewig Glave.
Hr. Thedel Anton Woller, p. t. Defensor.

Gerichtstage und Audienzen.

Den 8 Januar das Gericht geöffnet.
11 Januar Audienz.
1 Februar das Gericht geschlossen.
26 Februar das Gericht geöffnet.
1 März Audienz.
26 März das Gericht geschlossen.
12 April das Gericht geöffnet.
14 April Audienz.
21 May das Gericht geläget.
31 May das Gericht geöffnet, und Audienz.
14 Junii das Gericht geschlossen.
28 Junii das Gericht geöffnet.
30 Junii Audienz.
16 Julii das Gericht geschlossen.
30 August das Gericht geöffnet.
1 September Audienz.
15 October das Gericht geschlossen.
3 November das Gericht geöffnet.
5 November Audienz.
10 December das Gericht geschlossen.

Öeffentliche Verfassungen dieses 1779. Jahrs werden gehalten:

(Freytags nach)

Antonius I. Verlassung, den 22sten Januar.
Letare II. Verlassung, den 19ten März.
Quasimodogeniti III. Verlassung, den 16ten April.
Visit. Mariæ IV. Verlassung, den 9ten Julii.
Nativ. Mariæ V. Verlassung, den 10ten September.
Francisci VI. Verlassung, den 8ten October.
Andreas VII. Verlassung, den 3ten December.

III. Ein Hochwürdiges Dom-Capitul.

S. S. T. T.

Se. Excellenz und Hochwürden, Herr *Georg Christian von Wolff*, Präpositus, Ritter des St. Alexander Newsky- und St. Annen-Ordens, des Großfürsten aller Rußen Kayserl. Hoheit wirklicher Geheimer Rath, Landrath und wirklicher Kammerherr.

Se. Hochwürdige Magnificenz, Herr *Heinrich Kellinghusen*, J. U. D. Königlich-Preussischer Justiz-Rath, Dechant, erwählt den 15ten October 1767.

Hr. *Matthias von Clausenbeim*, Großfürstlicher Kammerherr, Senior und p. t. Praefectus.

Hr. *Heinrich Wilhelm Hasperg*, J. U. D. Domherr, und p. t. Structurarius.

Hr. *Johann Jacob von Holtze*, Erbherr auf Poite und Muggenburg, J. U. D. Domherr, und p. t. Salinator und Panista.

Hr. *Heinrich Engelhard Schlüter*, Domherr und Provisor.

Hr. *Johann Julius Palm*, J. U. D. Domherr, Scholasticus, Provisor, und p. t. Bursarius und Elemosynarius.

Hr. *Johann Rumpff*, J. U. D. Domherr und Thesaurarius.

Hr. *Diederich Gerhard Höpfer*, J. U. D. Domherr.

Hr. *Nicolaus Stampeel*, J. U. D. Domherr.

Hr. *Matthias Paulsen*, J. U. D. Domherr.

Hr. *Johann Andreas Schiebeler*, J. U. D. Domherr.

Hr. *Friederich Johann Lorentz Meier*, Domherr.

Hr. *Johann Heinrich Detenhoff*, J. U. D. Syndicus.

Hr. *Heinrich Kellinghusen II*, Secretarius.

* * *

Hr. *Johann Christoph Zander*, Kayserl. und Reichs-Kammer-Gerichts-immatriculirter Notarius, wie auch Rev. Capit. Registrator.

* * *

Hr. *Thomas Georg Suter*, M. D. Physicus.

* * *

Hr. *Johann David Holland*, Musices Director.

Canonici Minores.

Hr. *Christian Stilcke*, J. U. D. Kayserl. Pfalz- und Hofgraf, wie auch Hochfürstl. Bischöfl. Lübeck- und Schleswig-Holsteinische Hofrath.

Hr. *Michael Wilckens*.

Hr. *Johann Otto Lutterlob*, J. U. D.

Hr. *Siegfried Bentzen*, J. U. D.

Hr. *Friederich Peter Anthon Wibel*, Großfürstl. Hof-Stallmeister.

Hr. *Carl Friederich Richardi*, Großfürstl. Etats-Rath.

Hr. *Johann Philipp Beckmann*, J. U. D.

IV. Ein Hoch-Ehrwürdiges Ministerium.

I. Die Herren Haupt-Pastores.

Ihro Hoch-Ehrwürden:

- 1723
1729
- Hr. Georg Ludewig Herrnschmid, SS. Theol. D. C. Hochehrr. Minist. Senior, Pastor zu St. Michaelis, und Scholarcha, erwählt den 22 Sept. 1765, zum Senior den 3 Sept. 1770.
- Hr. Johann Melchior Goese, Past. zu St. Catharinen, und Scholarcha, erwählt den 15 Junii 1755.
- Hr. Johann Dieterich Winckler, SS. Theol. D. Pastor zu St. Nicolai, und Scholarcha, erwählt den 2 Julii 1758. *zum Senior den 8. Dec. 1769.*
- Hr. Christian Ludewig Gerling, SS. Theol. D. Pastor zu St. Jacobi, und Scholarcha, erwählt den 7 September 1777.
- Hr. Christoph Christian Sturm, Pastor zu St. Petri und Pauli, wie auch Scholarcha, erwählt den 26 April 1778.
- Hr. Joh. Heinr. Daniel Moldenhawer, SS. Theol. D. Pastor und Lectör Secundarius am Dom, erwählt den 4 April 1765.

2. Die übrigen Herren Prediger.

Ihro Wohlehrwürden:

- Hr. Henrich Hoeck, S. S. Theol. D. Pastor zur Heil. Dreieinigkeith, erwählt den 3 Julii 1729, und zu St. Hrod den 13 Junii 1741. *+ 26. April 1779*
- Hr. Alexander Joachim Johann Schröder, Archi-Diaconus zu St. Petri, erwählt den 21 Aug. 1746.
- Hr. Johann Peter Gerike, Archi-Diaconus zu St. Michaelis, erwählt den 24 September 1747.
- Hr. Tobias Martin Zornikel, zweyter Diaconus zu St. Petri, erwählt den 10 März 1754.
- Hr. Gottfried Rüter, Archi-Diaconus zu St. Nicolai, erwählt den 21 August 1757.
- Hr. Georg Hinrich Schultze, Pastor zu St. Johannis, erwählt zu Groden im Amte Nisebüttel den 20 Julii 1749, und zu St. Johannis den 9 Julii 1758, ungleichen zum Pastore am Spinnhause den 31 Julii 1759, und zum Pastore am Suchthause den 3 May 1774.
- Hr. Barth. Nic. Krohn, Pastor zu St. Maria Magdalenen, erwählt den 9 Junii 1760.
- Hr. Constantin Deslev Haffé, Archi-Diaconus zu St. Jacobi, erwählt den 28 Februar 1762.
- Hr. Daniel Conrad Heinrich Evers, zweyter Diaconus zu St. Michaelis, erwählt den 10 Febr. 1765.
- Hr. Johann Georg Schwabe, Archi-Diaconus zu St. Catharinen, erwählt den 27 September 1767.
- Hr. Christian Arnold Palm, zweyter Diaconus zu St. Nicolai, erwählt den 23 April 1769.

- Hr. Johann Georg Heidritter, Pastor zu St. Pauli auf dem Hamburger Berge, erwählt den 14ten May 1769.
- Hr. Benedict Gilbert Flügge dritter Diaconus zu St. Michaelis, erwählt den 28 October 1770.
- Hr. Otto Christian Schuchmacher, zweyter Diaconus zu St. Jacobi, erwählt den 8 Sept. 1771.
- Hr. David Hermann Hornbostel, dritter Diaconus zu St. Nicolai, erwählt den 12 Julii 1772.
- Hr. Johann Christoph Eberwein, zweyter Diaconus zu St. Catharinen, erwählt den 16 Aug. 1772.
- Hr. Hermann Erich Winckler, dritter Diaconus zu St. Catharinen, erwählt den 22 Nov. 1772.
- Hr. Johann Otto Wichmann, Pastor zur Heil. Dreieinigkeith, erwählt den 24 Januar 1773. *zu St. Petri*
- Hr. Johann von Döhren, Pastor zum Heil. Geist, erwählt den 13 Julii 1773, und zum Gasthause den 5 October desselben Jahrs. *Junii 1779*
- Hr. Rudolph Gerhard Behrmann, dritter Diaconus zu St. Petri, erwählt den 29 August 1773.
- Hr. Johann Christian Fulda, dritter Diaconus zu St. Jacobi, erwählt den 23 April 1775.
- Hr. Johann Martin Michaelßen, Pastor am Waisenhause, erwählt den 8 October 1775.
- Hr. Johann Leonhard Wächter, vierter Diaconus zu St. Michaelis, erwählt den 7 Julii 1776.

* * *

- Hr. Rutzger Höpfner, Pastor zum Pesthose, erwählt den 5 März 1765.
- Hr. Albert Hinrich Köster, Schiffsprediger, erwählt den 17 May 1765.

3. Die Herren Pastores und Diaconi, welche zum Hamburgischen, sowol privativen, als gemeinschaftlichen Territorio gehören:

S. S. T. T.

- Hr. Joh. Hinr. Vermehren, Pastor im Alten-Gamm, erwählt von Lübeck den 3 August 1731.
- Hr. Diederich Reimbald, Pastor im Kirchwärders, erwählt von Hamburg den 26 September 1742. *+ 1776*
- Hr. Heinrich Jobst Franck, Pastor zu Gesehacht, erwählt von Hamburg den 15 September 1745.
- Hr. Johann Daniel Granau, Pastor zu Eppendorf, erwählt 1751. zu Burg in Femern, und zum Pastore zu Eppendorf den 29 März 1756.
- Hr. Johann Gerhard Sucksdorf, Pastor zur Döse, im Amte Nisebüttel, erwählt den 29 Julii 1756, seit 1760 emeritus.
- Hr. Hieron. Henr. Kentzler, Past. im Neuen-Gamm, erwählt von Hamburg den 17 Sept. 1756.

Hr.

Hr. *Christ. Gottlob Baumgarten*, Past. in Mohrburg, erwählt den 15 Junii 1758.
 Hr. *Hieronymus Ernst Hintz*, Pastor zu Hamm und Horn, erwählt den 28 Junii 1758.
 Hr. *Peter Brameyer*, Past. zu Billwärder an der Bille, erwählt den 4 Februar 1760.
 Hr. *Friedrich August Selle*, Pastor zur Döse, im Amte Nisebüttel, erwählt den 27 März 1760.
 Hr. *Johann Ludewig Schlosser*, Pastor zu Bergedorf, erwählt von Hamburg den 10 März 1766 zum Diacono, und von Lübeck den 14 May desselben Jahrs zum Pastore.
 Hr. *Johann Philipp Förtsch*, Diaconus zu Bergedorf, erwählt von Lübeck den 13 Junii 1766.
 Hr. *Albert Georg Brandes*, Pastor zu Groden, im Amte Nisebüttel, zum Diacono erwählt den

21 Julii 1768, und zum Pastore bestätigt den 14 August 1776.
 Hr. *Johann Daniel Schuldze*, Pastor im Dshenwärder, erwählt den 11 September 1771.
 Hr. *Joh. Matthias Klefeker*, Pastor zu Mohrensteth, im Billwärder, erwählt den 16 October 1771.
 Hr. *Georg Hinrich Häfeler*, Pastor zu Allermöhe, im Billwärder, erwählt den 18 December 1771.
 Hr. *Thomas Matthias Wrabz*, Pastor zu Curslack, erwählt von Lübeck den 3 Junii 1772.
 Hr. *Franz Carl von Som*, Pastor zu Oldenwolde, erwählt den 21 Januar 1774.
 Hr. *Jacob Christian Schultze*, Diaconus zu Groden, im Amte Nisebüttel, erwählt den 9 August 1776. und den 14 ejusd. bestätigt.
 Hr. *Wilhelm Greve*, Pastor adjunctus zur Döse, im Amte Nisebüttel, erwählt den 4 Nov. 1776.
 Hr. *Georg Bernhard Grautoff*, Pastor in Billwärder, erwählt von Lübeck den

V. Verfassung des Gymnasii und der Johannis-Schule.

I. Das Hochansehnliche Collegium der Herren Scholarchen.

(1) Herren des Raths.

Se. Hochweish. Hr. *Johann Anderson*, J. U. D. Proto-Scholarcha.
 Se. Hochweish. Hr. *Franz Anthon Wagener*, J. U. L.
 Se. Wohlweish. Hr. *Franz Doormann*.
 Se. Wohlweish. Hr. *Martin Dörner*.

(2) Die fünf Herren Haupt-Pastores.

(3) Die sämmtlichen Herren Ober-Alten.

2. Die Herren Professores Gymnasii.

S. S. T. T.

Hr. *Johann Georg Büsch*, Matheseos Prof. P. erwählt den 24 May 1756.
 Hr. *M. Joh. Heinr. Vincent Nölting*, Log. Metaph. & Eloquent. Prof. P. erwählt den 6 August 1761.
 Hr. *Eloq. Prof. P. Schütze*, SS. Theol. Doctor, Græc. Lingu. & Histor. Prof. P. erwählt den 21 October 1761.
 Hr. *Mart. Friedr. Pitiscus*, Hebr. & cæter. O. O. L. L. Prof. P. erwählt den 22 September 1768.
 Hr. *Paul Diederich Giseke*, Med. Doctor, Physic. & Poëf. Prof. P. erwählt den 12 December 1771. Rector bis Ostern.
 Hr. *Johann Arnold Amsinck*, J. U. L. Moral. Prof. P. erwählt den 27 Octob. 1778. Rector auf Ostern.

3. Die Herren Collegen der St. Johannis-Schule.

S. S. T. T.

Hr. *Johann Martin Müller*, Rector, erwählt den 23 Julii 1773.
 Hr. *M. Anton August Heinr. Lichtenstein*, Con-Rector, erwählt den 26 August 1777.
 Hr. *Johann Jacob Volckmann*, Sub-Con-Rector, erwählt den 9 May 1764.
 Hr. *Carl Philipp Emanuel Bach*, Cant. & Chori Musici Director, erwählt den 3 Nov. 1767.
 Hr. *Hieronymus Georg Heerwagen*, Classis III. Præceptor, erwählt den 14 December 1773.
 Hr. *Johann Georg Wesselhöfft*, Classis IV. Præceptor, erwählt den 7 October 1777.
 Hr. *Samuel Gotthard Rasper*, Classis V. Præceptor, erwählt den 7 October 1777.
 Hr. *Arnold Gottlieb Wiedebrock*, Classis VI. Præceptor, erwählt den 7 October 1777.
 Hr. *Lorenz Andreas Noodt*, Classis VII. Præceptor, erwählt den 7 October 1777.
 Hr. *Johann Matthias Wahn*, Calligraph. & Arithm. Classis Præceptor, erwählt den 13 Julii 1747.
 Hr. *Christian Hinrich Witte*, Zeichenmeister, erwählt den 22 May 1766. +

VI. Bür:

VI. Bürgerliche Collegia.

I. Das Hochlöbl. Collegium der Herren Ober-Alten.

Zu St. Petri.

Hr. Christian Rohde, Ober-Alter und Leichnamß-Geschworne, erwählt zum Diacono den 8ten Febr. 1751, zum Ober-Alten den 7 May 1764.

Hr. Johann Christian Giese, Ober-Alter u. Leichnamß-Geschworne, erwählt zum Diacono den 14 März 1757, zum Ober-Alten den 6 Junii 1770.

Hr. Nicol. Adolph Schmid, Ober-Alter, erwählt zum Diacono den 26 Octob. 1761, zum Ober-Alten den 6 May 1778. Vice-Präses auf Ostern.

Zu St. Nicolai.

Hr. Johann Fleischmann, Ober-Alter, erwählt zum Diacono den 22 März 1751, zum Ober-Alten den 19 Nov. 1764.

Hr. Albert Möller, Ober-Alter und Leichnamß-Geschworne, erw. zum Diacono den 20sten August 1766, zum Ober-Alten den 23 Februar 1778.

Hr. Vincent Bulle, Ober-Alter und Leichnamß-Geschworne, erwählt zum Diacono den 19ten Sept. 1766, zum Ober-Alten den 2 März 1778.

Zu St. Catharinen.

Hr. Paul Hinrich Trummer, Ober-Alter u. Leichnamß-Geschworne, erwählt zum Diacono den 16 Dec. 1761, zum Ober-Alten den 16 May 1774.

Hr. David Doormann, Ober-Alter und Leichnamß-Geschworne, erwählt zum Diacono den 4ten Januar 1764, zum Ober-Alten den 6 Julii 1774.

Hr. Lucas Hinrich Läng, Ober-Alter, erwählt zum Diacono den 27 März 1765, zum Ober-Alten den 12 Februar 1777.

Zu St. Jacobi.

Hr. Matthias von Döhren, Ober-Alter u. Leichnamß-Geschworne, erwählt zum Diacono den 19 Nov. 1753, zum Ober-Alten den 29 Junii 1772. Präses bis Ostern.

Hr. Julius Peter Stampeel, Ober-Alter u. Leichnamß-Geschworne, erwählt zum Diacono den 10ten May 1762, zum Ober-Alten den 13 October 1777.

Hr. Joh. Hinr. von Essen, Ober-Alter, erwählt zum Diacono den 11 April 1768, zum Ober-Alten den 4 September 1778.
~~1779. am 14. Novbr.~~

Zu St. Michaelis.

Hr. Hinr. Reese, Ober-Alter und Leichnamß-Geschworne, erwählt zum Diacono den 24sten April 1752, zum Ober-Alten den 18 April 1768.

Hr. Johann Peter Trappe, Ober-Alter u. Leichnamß-Geschworne, erwählt zum Diacono den 24 März 1755, zum Ober-Alten den 18 Julii 1768. Präses auf Ostern.

Hr. Vincent Cramer, Ober-Alter, erwählt zum Diacono den 8ten Decemb. 1761, zum Ober-Alten den 9 August 1776. ~~1779~~
~~4. Juni * * *~~

Hr. Joh. Gottfried Misler, J. U. L. Secretarius der Herren Ober-Alten, erw. den 28 Sept. 1762.

2. Die Herren Berordnete der Löblichen Cämmerey.

Zu St. Petri.

Hr. Joachim Matthias Hasse, erwählt 1775.

Hr. Otto Christian Gädechens, erwählt 1777.

Zu St. Nicolai.

Hr. Joh. Christian von Allwörden, erwählt 1774.

Hr. Franz Tummel, erw. 1775.

Zu St. Catharinen.

Hr. Hinr. Petersen, erwählt 1777.

Hr. Caspar Daniel Kauffmann, erwählt 1778.

Zu St. Jacobi.

Hr. Marcus Oldenburg, p. a. Präses, erwählt 1773.

Hr. Joh. Christian Dieder. König, erwählt 1776.

~~Joh. Hinr. Matthias Tärbe, 1771~~
 Zu St. Michaelis. 1779

Hr. Johann Conrad Lützens, erwählt 1775.

Hr. Christian Heinrich Ebel, erwählt 1777.

* * *

Hr. Bernh. Klefeker, Cämmerey-Schreiber.

3. Das Collegium der Herren Sechziger.

Dieses bestehet, wie wir oben schon erwähnt haben, aus obbenannten Herren Ober-Alten, wozu aus jeglichem Kirchspiele noch 9 Bürger kommen, so Diaconi heißen. Letztere sind:

Aus St. Petri.

Hr. Adolph Schlüter, erwählt den 30 April 1764.

Hr. Joachim Matthias Hasse, erwählt den 5 May 1766.

Hr.

Hr. Johann Philipp Tietjens, erwählt den 17 Junii 1766.

Hr. Christian Wilhelm Kopp, erwählt den 28 May 1770.

Hr. Nicolaus von der Lieth, erwählt den 30 März 1773.

Hr. Joachim Heinrich Tielcke, erwählt den 11 April 1776.

Hr. Hieronymus Henning Flor, erwählt den 2 Sept. 1777.

Hr. Andreas Krogmann, erwählt den 29 April 1778.

Hr. Paridom Dan. Kern, erwählt den 29 April 1778.

Aus St. Nicolai.

Hr. Joh. Christian von Allwörden, erwählt den 9 März 1772.

Hr. Johann Hinrich Otte, erwählt den 26 Februar 1773.

Hr. Philipp Schlüter, erwählt den 26 Januar 1774.

Hr. Garlieb Amfinck, erwählt den 12 August 1774.

Hr. Detlof Nordthoff, erwählt den 26 Sept. 1775.

Hr. Friedrich Carstens, erwählt den 20 März 1776.

Hr. Hinrich Kühl, Peters Sohn, erwählt den 2 August 1776.

Hr. Diederich de Dobbeler, *Fur.* erwählt den 16 Febr. 1778.

Hr. Nic. Anth. Joh. Kirchhoff, *Fur.* erwählt den 16 Febr. 1778.

Aus St. Catharinen.

Hr. Daniel von der Meden, *erw.* den 4 Sept. 1765. + 1779.

Hr. Jacob Hinrich Hudtwalcker, *erw.* den 28 Sept. 1767.

Hr. Johann Gottlieb Gerhard, erwählt den 26 Nov. 1772.

Hr. Hinrich Jönfen, erwählt den 9 May 1774.

Hr. Friedrich Justus, erwählt den 29 Junii 1774.

Hr. Christian Reiners, erwählt den 18 October 1774.

Hr. Joach. Friedrich Cunitz, erwählt den 1 März 1775.

Hr. Ulrich Jacob Süberkrup, *Fur.* erwählt den 3 Febr. 1777.

Hr. Moritz Nicol. Hartung, *Fur.* erwählt den 30 October 1778.

Hr. Jo. Hermann Lorenz, am 11 Martii +

Hr. Johann Friedr. Schrader, erwählt den 5 März 1777.

Hr. Anton Lükens, erwählt den 23 April 1770.

Hr. Johann Conrad Klinck, erwählt den 15 May 1771.

Hr. Franz Andreas Prale, erwählt den 23 Junii 1772.

Hr. Marcus Oldenburg, erwählt den 3 August 1773.

Hr. Peter Joachim Heymann, erwählt den 26 Jan. 1774.

Hr. Peter Hinrich Jürgensen, erwählt den 11 October 1776.

Hr. Johann Friedrich Fleischer, erwählt den 8 October 1777.

Hr. Georg Benjamin Ketzendork, erwählt den 25 August 1778.

Hr. Jacob v. Dörner, am 4
Aus St. Michaelis. 1779.

Hr. Johann Lustig, erwählt den 29 August 1763.

Hr. Thomas Hoffmann, erwählt den 11 Julii 1768.

Hr. Johann Georg Feistkorn, erwählt den 31 May 1769.

Hr. Johann Bostelmann, erwählt den 28 Jan. 1771.

Hr. Johann Nicolaus Kahrs, erwählt den 9 October 1771.

Hr. Peter Wortmann, erwählt den 10 Febr. 1772.

Hr. Heino Christian Brandenburg, erwählt den 2 August 1776.

Hr. Ernst Gottlieb Krohnberg, erwählt den 2 Sept. 1777.

Hr. Hans Jürgen Schröder, erwählt den 12 December 1777.

Hr. Jo. Friedrich Meido
am 11. Dec. 22 Junii 1779.

4. Das Collegium der Herren Hundert und Achtziger.

Solches machen die vorigen 2 Collegia der Herren Ober-Älten und Herren Sechziger aus; wozu noch aus jedem Kirchspiele 24 sogenannte Sub-Diaconi genommen werden. Diese sind:

Aus St. Petri.

Sub-Diaconi.

Hr. Johann Christoph Carl Meyer.

Hr. Friedrich Cornelissen.

Hr. Johann Peter Bargmann, *Fur.*

Hr. Joh. Joach. Tecklenburg, *Fur.*

Hr. Peter Mohr.

Hr. Johann Peter Seydler.

Hr. Marcus Grave.

Hr. Arnold Hentzke.

Hr. Johann Peter Stoppel.

Hr. Hinrich Böckmann.

Hr. Hinrich Bostelmann.

Hr. Albert Hinrich Adamy.

Hr. Hans Jacob Faber.

Hr. Johann Hinrich Böckmann.

Hr. Otto v. Döhren, Matth. Sohn.

Hr. Johann Ludewig Fürstenau.

Hr. Peter Daniel Witte.

Hr. Johann Hinrich Uffelman.

Hr. Otto Christian Gädechens.

Hr. Johann Kellinghusen.

Hr. Jacob Jürgen Brandt.

Hr. Johann Giese Freyer.

Hr. Johann Hinrich Gösler.

Hr. Arend Heinrich Schultz.

Adjuncten

Hr. Heinrich Christoph Lienau.

Hr. Johann Borchers.

Hr. Zacharias Luderus Hagen.

Hr. Franz Heinrich Gasie.

Hr. Hinrich Middeldorpf.

Hr. Joh. Ludew. Barthold Heise.

Hr. Heinrich Gottfried Borchers
Aus

Aus St. Nicolai.

Sub-Diaconi.

- Hr. Lucas Kellinghusen.
- Hr. Claes Bartels.
- Hr. Franz Klefeker.
- Hr. Johann Martin Stoppel.
- Hr. Franz Tummel.
- Hr. Johann Gerhard Greve.
- Hr. Johann von den Steenhoff.
- Hr. Jürgen von Spreckelsen.
- Hr. Wilhelm Hinrich Ide.
- Hr. Matthias Breese.
- Hr. Hinrich Schultz.
- Hr. Johann Hockmeyer.
- Hr. Joachim Christoph Danckert.
- Hr. Johann Gotthard Martens.
- Hr. Ehrenreich Gorthold Ewald.
- Hr. Siegmund Diederich Rücker.
- Hr. Ludew. Friedr. Conr. Berndes.
- Hr. Siegmund Rücker.
- Hr. Johann Gottfried Schramm.
- Hr. Johann Conrad Gülich.
- Hr. Andreas Valentin Adamy.
- Hr. Johann Christoph Zange.
- Hr. Johann Friedrich Berndes.
- Hr. Claes Knoop.

Adjuncti.

- Hr. Christian Hinrich Kroon.
- Hr. Hinrich Schröder.
- Hr. Johann Jacob Ranniger.
- Hr. Johann Gerhard Gräpel.
- Hr. Hinrich Könke.
- Hr. Andreas Wilhelm Matthæi.

Aus St. Catharinen.

Sub-Diaconi.

- ~~Hr. Johann Hermann Croy.~~
- ~~Hr. Johannes Schuback.~~
- Hr. Hinrich Peterich.
- Hr. Johann Ludewig Wibel.
- Hr. Rudolph Amfinck.
- Hr. Caspar Daniel Kauffmann.
- Hr. Cornelius Wilhelm Poppe.
- Hr. Simon Brauer.
- Hr. Balduin Balthasar Gödecken.

- Hr. Johann Rudolph Berndes.
- Hr. Johann Daniel Klefeker.
- Hr. Joachim von den Steenhoff.
- Hr. Johann Poppe.
- Hr. Johann Gregorius Mumsen.
- Hr. Joachim Steetz.
- Hr. Hermann Riecke.
- Hr. Diederich Philipp Lohmann.
- Hr. Johann Valentin Meyer.
- Hr. Johann Hinrich Rodatz.
- Hr. Gustav Vincent Lübeck.
- Hr. Johann Friedrich Droop.
- Hr. Christian Wilhelm Körner.
- Hr. Johann Michael Hudtwalcker.
- Hr. Franz Doormann, jun.

Philipp Martin Perseus Adjuncti.

- ~~Hr. Philipp Martin Perseus.~~
- Hr. Guiliam Clamer. *Adjuncti.*
- Hr. Conrad Rücker.
- Hr. Joachim Kellinghusen.
- Hr. David Hinrich Rowohl.
- Hr. Hermann Wiegbers.

Bernhard Hermannus Schlich.
Aus St. Jacobi.
Joh. Andreas Matzenbacher.
Sub-Diaconi.

- Hr. Jacob von Bergen.
- Hr. Johann Friedrich Tonnies.
- Hr. Joh. Nicol. Kiewertter, *Jur.*
- Hr. Joh. Hinr. Matth. Färber, *Jur.*
- Hr. Nicolaus Mertens.
- Hr. Johann Matthias Bargmann.
- Hr. Rudolph Stauber.
- Hr. Christoph Abraham Grotjan.
- Hr. Joachim Christian Justus.
- Hr. Johann Andreas Meyer.
- Hr. Andreas von Befeler.
- Hr. Joh. Christian Dieder. König.
- Hr. Johann Jacob Mylius.
- Hr. Peter Jacob Liebrecht.
- Hr. Friedrich Carl Hermann.
- Hr. Daniel Lienau.
- Hr. Friedrich Jacob Schumacher.
- Hr. Joachim Friedrich Brüß.
- Hr. Johann Christ. Bollmann.
- Hr. Johann Wolfgang Reisse.

- Hr. Hinrich Berghusen.
- Hr. Johann Michael Bauck.
- Hr. Simon Peterfen.
- Hr. Joachim Lorenz Delacamp.

F. Anton Krecp. Adjuncti.
~~Hr. Anton Krecp.~~
Hr. Johann Christoph Stahlbock.
Hr. Heinrich Kühhl.
Hr. Christian Görne.
Hr. Hermann Flügge.
Hr. Peter Joach. Heymann, *jun.*

Aus St. Michaelis.

Sub-Diaconi.

- ~~Hr. Johann Friedrich Mendo.~~
- Hr. Johann Joachim Blanck.
- Hr. Michael Harmensen.
- Hr. Nicolaus Behrens.
- Hr. Paul Köster, *Jur.*
- Hr. Heinr. Peter Kentzler, *Jur.*
- Hr. Johann Julius Effinger.
- Hr. Johann Diederich Flickewier.
- Hr. Johann Conrad Lütken.
- Hr. Johann Hinrich Krüger.
- Hr. Johann Peter Brandenburg.
- Hr. Johann Bernhard Paschen.
- Hr. Adolph Friedrich Minder.
- Hr. Daniel Philipp Schepeler.
- Hr. Hinrich Michael von Anckeln.
- Hr. Christian Bargmann.
- Hr. Johann Balduin Schütz.
- Hr. Christian Heinrich Ebel.
- Hr. Hinrich Haanwinckel.
- Hr. Johann Hinrich Neries.
- Hr. Johann Christoph Schleiden.
- Hr. Bugislaus Hinrich Maack.
- Hr. Johann Nicolaus Ranapke.
- Hr. David Rörs.

Hans Joachim Schuback. Adjuncti.

- ~~Hr. Hans Joachim Schuback.~~
- Hr. Christian Hinrich Lohmann.
- Hr. Franz Elert Maack.
- Hr. Johann Diederich Knaack.
- Hr. Diederich Daniel Fischer.
- Hr. Ludolph Christian Hörmann.
- Hr. August Heinrich Grotth.*

VII. Ansehnliche Raths- und bürgerliche Deputationes in Hamburg, von Matthia 1779 bis Matthia 1780, samt den Officianten bey denselben.

Accise.

Siehe: Bier=Vieh= und Wein=
Accise, in gleichen
Matten.

I. Anrechnung der Fremden.

Herren des Raths.

- Se. Hochw. Hr. Johann Albrecht
Dimpfel, J. U. L.
Se. Hochw. Hr. Jacob Albrecht
von Sienen, J. U. L.
Se. Wohlw. Hr. Martin Dorner.
Se. Wohlw. Hr. Caspar Voght.
Se. Wohlw. Hr. Christian Hancker.
Se. Hochw. Hr. Peter Hinrich
Widow, J. U. L.

Ober=Alten.

- Hr. Matth. von Döhren, bis Ost.
Hr. Paul Hinrich Trummer.
Hr. David Doormann, auf Ostern.

Cämmerer=Bürger.

- Hr. Marcus Oldenburg.
Hr. Joh. Christian von Allwörden.

Bürger.

- Hr. Johann Hinrich Otte.
Hr. Johann Gottlieb Gerhard.

* * *
Hr. Bernhard Klefeker, *Protocollist.*

2. Raths=Apotheker.

- Se. Magnificenz, Herr Bürger=
meister Nicol. Schuback, J. U. L.
Se. Magnificenz, Herr Bürger=
meister Peter Greve.

Physicus.

Hr. Joach. Fried. Bolten, Med. D.

Raths=Apotheker.

Hr. Johann Ephraim Hasse.

3. Banco.

Herren des Raths.

- Se. Wohlw. Hr. Hinrich Rücker,
bis Petri.
Se. Wohlw. Hr. Johann Luis.
Se. Hochw. Hr. Peter Diederich
Volckmann, J. U. L. auf Petri.

Ober=Alten.

- Hr. Hinrich Keel, bis Ostern.
Hr. Johann Peter Trappe.
Hr. Johann Christian Giese, auf
Ostern.

Cämmerer=Bürger.

- Hr. Marcus Oldenburg.
Hr. Joh. Christian von Allwörden.

Bürger.

- Hr. Joh. Jacob Bölt, *Præs.*
Hr. Franz Klefeker.
Hr. Hans Jacob Faber.
Hr. Jürgen von Spreckelsen.
Hr. Cornelius Wilhelm Poppe.
4 Rudolph Amsinck

Deputirte des Commercii bey Ablegung der Banco-Rechnung.

- Hr. Friedrich Justus, *Præs. Comm.*
Hr. Johann Ludewig Wibel.

4. Bau=Hof.

Herren des Raths.

- Se. Wohlw. Hr. Christian Hancker.
Se. Hochw. Hr. Peter Hinrich
Widow, J. U. L.

Bürger.

- Hr. Rudolph Amsinck.
Hr. Johann Hinr. Matth. Färber.
Hr. Matthias Breese.
Hr. Joachim Steetz.
Hr. Hermann Riecke.
Hr. *Daniel Lienau*

Schreiber.

Hr. Otto Tummel.

5. Bier=Accise.

Herren des Raths.

- Se. Hochw. Hr. Martin Wolder
Schrötteringk, J. U. L.
Se. Wohlw. Hr. Joachim Caspar
Voigt.
Se. Wohlw. Hr. Johann Siegmund
Westphalen.
Se. Hochw. Hr. Georg Anckel=
mann, J. U. L.

Bürger.

Zu St. Petri.

- Hr. Johann Borchers.
Hr. Zacharias Luderus Hagen.
Hr. Georg Behrmann.
Hr. Johann August Cropp.

Zu St. Nicolai.

- Hr. Johann Brandt, *jun.*
Hr. Caspar Voght, *jun.*
Hr. Georg Wortmann.
Hr. Hans Lange.

Zu St. Catharinen.

- Hr. Johann Hinrich von Horn.
Hr. Franz Doormann, *jun.*
Hr. Christian Diederich Behrens.
Hr. Jacob Christoph Wiegbers.

Zu St. Jacobi.

- Hr. Friedrich Jacob Schumacher.
Hr. Heinrich Kühl.
Hr. Hinrich Conrad Möller.
Hr. Christian Görne.

Zu St. Michaelis.

- Hr. Peter Nicolaus Lenge.
Hr. Hinrich Schumacher.
Hr. Johann Carl Junghenn.
Hr. Franz Elert Maack.

Schreiber.

Hr. Johann Joachim Lippelding.

Adjunctus.

Hr. Vincent Andreas Lübeck.

Collationator.

Hr. Johann Bernhard Claussen.

6. Brau- und Accise- Ordnung.

Herren des Raths.

Eben die Herren, so No. 5. bey der
Bier-Accise genannt worden.

Ober-Älten.

Hr. Job. Fleischmann, bis Ostern.
Hr. Jul. Pet. Stampeel, bis Ostern:
Hr. Vincent Cramer. +
Hr. Lucas Hinrich Eding.
Hr. Nicolaus Adolph Schmid.
Hr. Albert Möller, auf Ostern.
Hr. Joh. Hinrich von Essen, auf
Ostern. +

Cämmerey-Bürger.

Hr. Marcus Oldenburg.
Hr. Joh. Christian von Allwörden.
Hr. Joachim Matthias Hasse.

7. Brodt-Ordnung.

Herren des Raths.

Se. Hochw. Hr. Johann Albrecht
Dimpfel, J. U. L.
Se. Hochw. Hr. Carl Heinrich
Christoph Buck, J. U. L.
Se. Wohlw. Hr. Vincent Matzen.

Bürger.

Zu St. Petri.

Hr. Johann Borchers.
Hr. Johann Hinrich Böckmann.
Hr. Zacharias Luderus Hagen.
1) Hr. Johann August Cropp.

Zu St. Nicolai.

Hr. Georg Wortmann.
Hr. Wilhelm Hinrich Hagenau.
Hr. Caspar Voght, jun.
2) Hr. Peter Cordes.

Zu St. Catharinen.

Hr. Andreas Mutzenbecher.
Hr. Bernh. Jeronymus Schlüter.
Hr. Georg Friedrich Pauli.
3) Hr. Martin Hinrich Cordes.

Zu St. Jacobi.

Hr. Johann Michael Bauck.
Hr. Christian Görne.
Hr. Hinrich Jacob Knaackrügge.
4) Hr. Friedrich Jacob Schumacher.

Zu St. Michaelis.

Hr. Diederich Wagener.
Hr. Christian Hinrich Lohmann.
Hr. Bugislaus Hinrich Maack.
Hr. Joh. Matth. Klefeker, Matth.
Sohn. 5)

8. Börse. (Kaufmanns-)

Herren des Raths.

Se. Hochw. Hr. Johann Peter von
Spreckelsen, J. U. D. bis Petri.
Se. Wohlw. Hr. Johann Diederich
Cordes, bis Petri.
Se. Hochw. Hr. Emanuel Jenisch,
bis Petri.
Se. Hochw. Hr. Carl Heinr. Chri-
stoph Buck, J. U. L. bis Petri.
Se. Wohlw. Hr. Vincent Matzen,
auf Petri.
Se. Hochw. Hr. Martin Wolder
Schröteringk, J. U. L. auf Petri.
Se. Wohlw. Hr. Joachim Caspar
Voigt, auf Petri.
Se. Wohlw. Hr. Johann Siegmund
Westphalen, auf Petri.

Börsen-Älten.

(a) Aus der Flandrerfahrer- Gesellschaft.

Hr. Cornelius Jacob Berenberg.
Hr. Georg Jacob Boutin.

(b) Aus der Engländerfahrer- Gesellschaft.

Hr. Dav. Doormann, Ober-Älter.
Hr. Friedrich Carstens.

(c) Aus der Schönerfahrer- Gesellschaft.

Hr. Hans Matthias Sievers, Oberst:
Stemmant. + 1779. 29. April
Hr. Jacob Hinrich Hudtwalcker,
p. t. Praeses.
Hr. Joseph Schlüter.
Post-Wesen.

a. Beym Holländischen Post- Comtoir.

Hr. Philipp Schlüter.
Hr. Walther Orte.
Hr. Johann Rudolph Berndes.
Hr. Hans Jacob Berenberg.
Hr. Peter Diederich Tonnies.
Hr. Andreas von Befeler.

b. Post-Meister.

Hr. Johann Georg Poppe.

c. Dommerscher Bothe.

Hr. Johann Hermann Richters.

d. Embder Bothe.

Hr. Arnold Amfinck.

e. Lübsche Bothen.

Hr. Johann Christian Grunenberg.
Hr. Daniel Witte.
Hr. Peter Meyerhoff.

f. Lüneburger Bothe und Post- Meister bey der fahrenden Lübeckischen Post.

Hr. Balthasar Gottfried Schriver.

Älten.

Bey der Bergerfahrer- Compagnie.

Hr. David Hinrich Rowohl.
Hr. Jacob Hinrich Lüring.

9. Commercium.

Alt-Adjungirte.

Hr. Johann Gottlieb Gerhard.
Hr. Johann Conrad Klinck.
Hr. Johann Friedrich Tonnies.
Hr. Johannes Schuback.
Hr. Nicol. Anth. Joh. Kirchhoff.
Hr. Paridom Daniel Kern.
Hr. Johann Jacob Böhl.

Deputirte des Commercii.

Hr. Friedrich Justus, Praeses bis
Petri.
Hr. Joh. Ludewig Wibel, Praeses
auf Petri.
Hr. Caspar Daniel Kauffmann.
Hr. Johann Bernhard Paschen.
Hr. Johann Gerhard Greve.
Hr. Franz Lorenz Gries.
Hr. Joh. Pet. Engelhardt, Schiffer:
Älte.

* * *

Notar. Hr. Friedrich Surland, Pro-
tocolлист.

10. Convoij.

Se. Hochw. Hr. Johann Anderson,
J. U. D.

Cämmerey-Bürger.

Hr. Marcus Oldenburg.
Hr. Joh. Christian von Allwörden.
Hr. Joachim Matthias Hasle.

Admiralitäts-Bürger.

Hr. Nicol. Anthon Joh. Kirchhoff,
bis Petri.
Hr. Johann Jacob Böhl.
Hr. Johannes Schuback.
Hr. ~~Hans Jacob Fide~~ auf Petri.

Schiffer.

Hr. Peter Mahler.

Campagnen-Meister.

Hr. Johann Peter Behn, ~~1779~~
15. april.

II. Düpe-Ordnung.

Herren des Raths.

Se. Wohlw. Hr. Johann Siegmund
Westphalen.
Se. Hochw. Hr. Georg Anckel-
mann, J. U. L.

Haben-Inspector.

Hinrich Busch.

Haben-Meister.

Am Obern = Baum.

Lucas Wohlers.

Am Niedern = Baum.

Hinrich Busch.

12. Elb = Deputation.

Aus E. Hochw. Rathe.

Se. Magnificenz, Hr. Hans Jacob
Faber, J. U. L. Syndicus.
Se. Wohlw. Hr. Franz Doormann.
Se. Hochw. Hr. Jacob Albrecht
von Sienen, J. U. L.
Als Perpetui.

Se. Wohlw. Hr. Johann Siegmund
Westphalen, als ältester Düpe-
herr.

Se. Hochw. Hr. Georg Anckel-
mann, J. U. L. als jüngster
Düpe-herr.

Ober = Alten.

Hr. Paul Hinrich Trummer.
Hr. David Doormann.

Cämmerey-Bürger.

Hr. Marcus Oldenburg.
Hr. Joh. Christian von Allwörden.
Hr. Joachim Matthias Hasle.

Deputirte des Commercii.

Hr. Friedrich Justus, *Pras. Comm.*
bis Petri.
Hr. Johann Ludewig Wibel, *Pras.*
Comm. auf Petri.
Hr. Caspar Daniel Kauffmann.
Hr. Joh. Bernh. Paschen, auf Petri.
Hr. Joh. Pct. Engelhardt, Schiffer;
Alte.

Officiales.

Hr. Nicol. Hinr. Olbers, Capitaine
und Stackmeister.
Hr. Joh. Hinr. Baxmann, Inge-
nieur = Capitaine und Elb-Con-
ducteur.

13. Feuers = Brunst.

Herren des Raths.

Se. Wohlw. Hr. Nicolaus Gottlieb
Lütken, bis Petri.
Se. Wohlw. Hr. Joachim Wilhelm
Steetz.
Se. Wohlw. Hr. Emanuel Jenisch.
Se. Hochw. Hr. Carl Heinrich
Christoph Buck, J. U. L.
Se. Wohlw. Hr. Vincent Matsen.
Se. Hochw. Hr. Martin Wolder
Schrötteringk, J. U. L.
Se. Wohlw. Hr. Johann Siegmund
Westphalen.
Se. Hochw. Hr. Georg Anckel-
mann, J. U. L.

Feuer = Schauer.

Zu St. Petri.

Hr. Nicolaus von der Lieth.
Hr. Christiana Wilhelm Kopp.
Hr. Johann Hinrich Böckmann.

Zu St. Nicolai.

Hr. Hermann Wellmann.
Hr. Diederich de Dobbeler.
Hr. Johann Christoph Zange.

Zu St. Catharinen.

Hr. Philipp Schlüter.
Hr. Jacob Köpcke.
Hr. Johann Friedrich Droop.

Zu St. Jacobi.

Hr. Johann Friedrich Schrader.
Hr. Johann Friedrich Tonnies.
Hr. Johann Christoph Stahlbock.

Zu St. Michaelis.

Hr. Johann Nicolaus Kahrs.
Hr. Franz Elerit Maack.
Hr. Johannes Wortmann.

Brand = Schauer.

Zu St. Petri.

Hr. David Pauli.
Hr. Johann Ludewig Fürstenau.

Zu St. Nicolai.

Hr. Claes Bartels.
Hr. Johann Diederich Ahlers.

Zu St. Catharinen.

Hr. Johann Gottlieb Gerhard.
Hr. Simos Brauer.

Zu St. Jacobi.

Hr. Johann Nicolaus Kiefewetter.
Hr. Andreas von Befeler.

Zu St. Michaelis.

Hr. Peter Wortmann.
Hr. Johann Daniel Klefeker.

Sprützenmeister.

Hr. Christian Fischer, Ober-
Sprützenmeister.
Hr. Joh. Nicolaus Bieber, Unter-
Sprützenmeister.

14. Feuer = Cassa.

Herren des Raths.

Se. Hochw. Hr. Carl Heinr. Chri-
stoph Buck, J. U. L. bis Petri.
Se. Wohlw. Hr. Vincent Matsen.
Se. Hochw. Hr. Martin Wolder
Schrötteringk, J. U. L. auf Petri.

Ober = Alten.

Hr. Matthias von Döhren, bis
Ostern.
Hr. Paul Hinrich Trummer.
Hr. David Doormann, auf Ostern.

Cämmerey-Bürger.

Hr. Marcus Oldenburg.
Hr. Joh. Christian von Allwörden.

Bürger.

Zu St. Petri.

Hr. Nicolaus Wilhelm Raabe.
Hr. Johann Matthias Bargmann.

Zu St. Nicolai.

Hr. Johann Gregorius Mumsen.
Hr.

Zu St. Catharinen.

Hr. Joachim Christoph Dankert.
Hr. Guiliam Clamer.

Zu St. Jacobi.

Hr. Jürgen Christian Soetbeer.
Hr. Christian Görne.

Zu St. Michaelis.

Hr. Christian Hinrich Lohmann.
Hr. Christ. Michael Brandenburg.

* * *

Feuer-Cassa-Schreiber.

Hr. Jacob Michael Schenck.

15. Gassen-Ordnung.

Herren des Raths.

Se. Wohlw. Hr. Johann Siegmund Westphalen.

Se. Hochw. Hr. Georg Anckelmann, J. U. L.

Bürger.

Hr. Johann Friedrich Droop.
Hr. Daniel Lienau.
Hr. Johann Bernhard Paschen.
Hr. Franz Lorenz Gries.
Hr. Johann Gottfried Schramm.
Hr. Jo. Valentin Meyer.

16. Hansestädtische Angelegenheiten.

Hr. Hans Jacob Faber, J. U. L. und ältester Syndicus.

17. Kalkhof.

Herren des Raths.

Se. Hochw. Hr. Carl Heinrich Christoph Buck, J. U. L. bis Petri.

Se. Wohlw. Hr. Vincent Matzen.

Se. Hochw. Hr. Martin Wolder Schrötteringk, J. U. L. auf Petri.

Bürger.

Hr. Diederich Philipp Lohmann, bis Petri.

Hr. Hermann Riecke, bis Petri.

Hr. Andreas von Befeler.

Hr. Johann Friedrich Droop.

Hr. Philipp Martin Perfont.

Hr. Conrad Rücker.

Hr. Daniel Lienau.

Hr. Johannes Poppe.

Hr. ~~Martin Hübner~~ *Johann*

Hr. ~~Jo. Ludwig Wibel~~ *Jo. Ludwig Wibel*.

Schreiber.

Hr. Walther Gerhard Schwieger.

18. Korn-Ordnung.

Se. Wohlw. Hr. Martin Dorner.

Se. Wohlw. Hr. Caspar Voght.

19. Lombard.

Herren des Raths.

Se. Hochw. Hr. Johann Anderson, J. U. D.

Se. Hochw. Hr. Franz Anthon Wagener, J. U. L.

Ober-Älten.

Hr. Matthias von Döhren, bis Ostern.

Hr. Paul Hinrich Trummer.

Hr. David Doormann, auf Ostern.

Cämmerey-Bürger.

Hr. Marcus Oldenburg.

Hr. Joh. Christian von Allwörden.

Lombard-Verwalter.

Hr. Simon Peter Voigt.

Lombard-Schreiber.

Hr. Nicolaus Schröder.

20. Mäckler-Ordnung.

Herren des Raths.

Se. Hochw. Hr. Johann Anderson, J. U. D.

Se. Hochw. Hr. Franz Anthon Wagener, J. U. L.

Se. Wohlw. Hr. Franz Doormann.

Se. Wohlw. Hr. Martin Dorner.

Ober-Älten.

Hr. Matth. von Döhren, bis Ost.

Hr. Paul Hinrich Trummer.

Hr. David Doormann, auf Ostern.

Bürger.

Hr. Friedrich Justus, *Pres. Comm.* bis Petri.

Hr. Johann Ludewig Wibel, *Pres. Comm.* auf Petri.

Hr. Caspar Daniel Kauffmann, *in An*

Hr. Johann Bernhard Paschen, *Comm.*

Hr. Johann Gerhard Greye, *Comm.*

Hr. Franz Lorenz Gries.

Hr. Joh. Pet. Engelhardt, *Schiffer*: Alte.

* * *

Notar. Hr. Friedrich Surland, *Pro-*
tocollist.

21. Matten.

Herren des Raths.

Se. Hochw. Hr. Franz Anthon Wagener, J. U. L.

Se. Wohlw. Hr. Franz Doormann.

Schreiber.

Hr. Johann Gabriel Lippelding.

22. Mehl-Kauf.

Bürger.

Zu St. Petri.

Hr. Johann Borchers.

Hr. Friedrich Ludewig Kruse.

Hr. Franz Hinrich Maltz.

Hr. Andreas von Döhren.

Zu St. Nicolai.

Hr. Caspar Voght, *jun.*

Hr. Bernhard Michael Sattler.

Hr. Johann Cornelius Meyer.

Hr. Johann Brandt, *jun.*

Zu St. Catharinen.

- 3) Hr. Franz Doormann, jun.
- Hr. Johann Conrad Sievert.
- Hr. Peter Lüdders.
- Hr. Adam Meißner.

Zu St. Jacobi.

- Hr. Theodor Cornel Stichhagen.
- Hr. Joh. Christian Leuchsenring.
- Hr. Hinrich Claessen.
- 4) Hr. Peter Joachim Heymann, jun.

Zu St. Michaelis.

- Hr. Johann Peter Starek.
- Hr. Jacob Hinrich Kimpfhoff.
- Hr. Guiliam Krohnenwerth.
- 5) Hr. Otto Paul Möller.

23. Mühlen.

Herren des Raths.

- Se. Hochw. Hr. Franz Anthon Wagener, J. U. L.
- Se. Wohlw. Hr. Franz Doormann.

Schreiber.

- 77 Hr. Joachim Paul Nolte.

24. Münze.

- Se. Magnificenz, Hr. Vincent Rumpff, J. U. D. dritter Bürgermeister.
- Se. Magnificenz, Hr. Albert Schulte, J. U. L. vierter Bürgermeister.

Münzmeister.

- Hr. Otto Heinrich Knorre.

Münzwarden.

- Hr. Johann Joachim Struve.

25. Regulirung der Aemter, oder Verkauf der Dienste.

Herren des Raths.

- Se. Hochw. Hr. Carl Heinrich Christoph Buck, J. U. L. bis Petri.
- Se. Wohlw. Hr. Vincent Matfen.
- Se. Hochw. Hr. Martin Wolder Schrüttering, J. U. L.
- Se. Wohlw. Hr. Joachim Caspar Voigt.
- Se. Wohlw. Hr. Johann Sigmund Westphalen.

Ober-Älten.

- Hr. Joh. Fleischmann, bis Ostern.
- Hr. Jul. Per. Stampeel, bis Ostern.
- Hr. Vincent Cramer.
- Hr. Lucas Hinrich Eding.
- Hr. Nicolaus Adolph Schmid.
- Hr. Albert Möller, auf Ostern.
- Hr. Johann Hinrich von Essen, auf Ostern.

Cämmeren-Bürger.

- Hr. Marcus Oldenburg.
- Hr. Joh. Christian von Allwörden.

Bürger.

Zu St. Petri.

- Hr. Johann Peter Seydler.
- Hr. Marcus Grac.

Zu St. Nicolai.

- Hr. Lucas Kellinghufen.
- Hr. Claes Bartels.

Zu St. Catharinen.

- Hr. Johannes Schuback.
- Hr. Johann Ludewig Wibel.

Zu St. Jacobi.

- Hr. Nicolaus Mertens.
- Hr. Johann Matthias Bargmann.

Zu St. Michaelis.

- Hr. Heinrich Peter Kentzler.
- Hr. Johann Julius Effinger.

* * *

- Hr. Bernh. Klefeker, Protocollist.

26. Rixebüttelsche Stack-Deputation.

- Se. Magnificenz, Hr. Jacob Schuback, J. U. L. Syndicus.
- Se. Wohlw. Hr. Franz Doormann.
- Se. Hochw. Hr. Jacob Albrecht von Sienen, J. U. L.
- Se. Wohlw. Hr. Nicolaus Gottlieb Lützens.

Cämmeren-Bürger.

- Hr. Marcus Oldenburg.
- Hr. Joh. Christian von Allwörden.
- Hr. Joachim Matthias Hasse.

Admiralitäts-Bürger.

- Hr. Nicol. Anthon Joh. Kirchhoff, bis Petri.
- Hr. Johann Jacob Böhl.
- Hr. Johannes Schuback.
- Hr. auf Petri.

Schiffer.

- Hr. Peter Mahler.

* * *

- Hr. Heinrich Zitting, Conducteur beyrn Rixebüttelschen Stack-Besen.

27. Rixebüttelsches Loots- und Tonnen-Besen.

- Hr. Johann Wilhelm Marquard, Loots-Inspector.
- Daniel Michael Becker, Loots-Schiffer.
- Marcus Jürgen Höpke, Loots-Schiffer.
- Diese werden von der löbl. Admiralität bestellet.

- Paul Ahrens, Tonnen-Leger.
- Peter Janssen, Tonnen-Leger.

Lehterer ist zu Hamburg, und leget die Tonnen bis Glückstadt. Beyde werden von der löbl. Cämmeren erwählet.

28. Schoß-Tafeln.

- (a) St. Petri Schoß-Tafel.

Herren des Raths.

- Se. Hochw. Hr. Johann Anderson, J. U. D.
- Se. Wohlw. Hr. Martin Dörner.

Bürger.

- Hr. Otto von Döhren, Matthias Sohn, bis Ostern.
- Hr. Johann Borchers, bis Ostern.
- Hr. Hinrich Middeldorpf.
- Hr. Franz Heinrich Gafie.
- Hr. ~~Früh Doormann~~
- Hr. Zacharias Ludewig

Hagen. (b) St.

(b) St. Nicolai Schoß-Tafel.

Herren des Raths.

Se. Hochw. Hr. Johann Albrecht Dimpfel, J. U. L.

Se. Wohlw. Hr. Caspar Voght.

Bürger.

Hr. Joachim Christoph Danckert, bis Ostern.

Hr. Siegmund Diederich Rücker, bis Ostern.

Hr. Ehrenreich Gotthold Ewald.

Hr. Johann Nicolaus Bulle.

Hr.

Hr.

(c) St. Catharin. Schoß-Tafel.

Herren des Raths.

Se. Wohlw. Hr. Franz Doormann.

Se. Wohlw. Hr. Hinrich Rücker.

Bürger.

Hr. Christian Matthias Schröder, bis Ostern.

Hr. Adam Meißner, bis Ostern.

Hr. Johann Anton Schmidt.

Hr. Nicolaus Hieronymus Bruns.

Hr. ~~Bernhard Hieronymus Schlick~~

Hr. ~~Christian Diederich Behren~~

(d) St. Jacobi Schoß-Tafel.

Herren des Raths.

Se. Hochw. Hr. Franz Anthon Wagener, J. U. L.

Se. Wohlw. Hr. Johann Luis.

Bürger.

Hr. Joh. Christian Bollmann, bis Ostern.

Hr. Joh. Hinr. Delacamp, bis Ost.

Hr. Anton Krep.

Hr. Friedrich Jacob Schumacher.

Hr. ~~Heinrich Kuhl~~

Hr. ~~Peter Joachim Heymann jun.~~

(e) St. Michaelis Schoß-Tafel.

Herren des Raths.

Se. Hochw. Hr. Jacob Albrecht von Sienen, J. U. L.

Se. Hochw. Hr. Peter Hinrich Widow, J. U. L.

Bürger.

Hr. Joh. Hinr. Neries, bis Ostern.

Hr. Joh. Matth. Klefeker, Matth. Sohn, bis Ostern.

Hr. Franz Elert Maack.

Hr. Ludolph Christian Hörmann.

Hr. ~~Joh. Diederich Knaack~~

Hr. ~~Paul Köpfer~~.

(f) Fremde Schoß-Tafel.

Herren des Raths.

Se. Hochw. Hr. Johann Peter von Spreckelsen, J. U. D. bis Petri.

Se. Wohlw. Hr. Johann Diederich Cordes.

Se. Wohlw. Hr. Nicolaus Gottlieb Lütkens, auf Petri.

(g) Geistlicher Schoß.

Herren des Raths.

Se. Hochw. Hr. Johann Anderson, J. U. D.

Se. Hochw. Hr. Georg Anckelmann, J. U. L.

29. Vieh- Accise.

Herren des Raths.

Se. Wohlw. Hr. Johann Siegmund Westphalen.

Se. Hochw. Hr. Georg Anckelmann, J. U. L.

Bürger.

Zu St. Petri.

Hr. Johann Andreas Mauer.

Hr. Arend Heinrich Schultz.

Hr. Jacob von Axen.

Hr. Franz Heinrich Gafie. 1.

Zu St. Nicolai.

Hr. Wilhelm Hinrich Hagenau.

Hr. Johann Conrad Gulich.

Hr. Matthias Schacht.

Hr. Caspar Voght, jun. 2.

Zu St. Catharinen.

Hr. Claus Trahn.

Hr. Johann Peter Koep.

Hr. Christoph Luer Martens.

Hr. Johann Christoph Feldtmann. 3.

Zu St. Jacobi.

Hr. Joachim Lorenz Delacamp.

Hr. Friedrich Jacob Schumacher.

Hr. Friedrich Carl Hermann.

Hr. Jacob von Bergen, jun. 4.

Zu St. Michaelis.

Hr. Johannes Wortmann.

Hr. Christian Hinrich Lohmann.

Hr. Otto Paul Möller.

Hr. Franz Elert Maack. 5

Schreiber.

Hr. Dominicus Jacob Bergeest.

30. Vorhöckerrey.

Herren des Raths.

Se. Hochw. Hr. Carl Heinrich Christoph Buck, J. U. L. bis Petri.

Se. Wohlw. Hr. Vincent Matsen.

Se. Hochw. Hr. Martin Wolder Schrötteringk, J. U. L.

Se. Wohlw. Hr. Joachim Caspar Voigt.

Se. Wohlw. Hr. Johann Siegmund Westphalen.

Bürger.

Zu St. Petri.

Hr. Jacob von Döhren, Otto Sohn. A.

Hr. Zacharias Luderus Hagen.

Hr. Hans Jacob Berenberg.

Hr. Johann Vincent Mundt.

Zu St. Nicolai.

Hr. Johann Diederich Schoof. B.

Hr. Caspar Voght, jun.

Hr. Johann Christian Hagedorn.

Hr. Johann Friedrich Frederking.

Zu St. Catharinen.

Hr. Bernh. Hieronymus Schlüter. C.

Hr. Claes Hinrich Sontag.

Hr. Adam Meißner.

Hr. Johann Doormann, jun.

Zu St. Jacobi.

Hr. Johann Hinrich Delacamp. D.

Hr. Hieronymus Daniel Hasse.

Hr. Nicolaus Bernhard Eybe.

Hr. Christian Giese Magelsen.

Zu St. Michaelis.

Hr. Johann Andreas Arnold. E.

Hr. Diederich Daniel Fischer.

Hr. Johann Nicolaus Rampke.

Hr. Franz Elert Maack.

* * *

Hr. Christian Gottfried Telonius, Protocollist.

31. Wein=Accise.

Herren des Raths.

- Se. Hochw. Hr. Johann Albrecht
Dimpfel, J. U. L.
Se. Hochw. Hr. Jacob Albrecht
von Sienen, J. U. L.
Se. Wohlw. Hr. Martin Dorner.
Se. Wohlw. Hr. Caspar Voght.

Ober=Alten.

- Hr. Matth. von Döbren, bis Df.
Hr. Paul Hinrich Trummer.
Hr. David Doormann, auf Dstern.

Cämmerey=Bürger.

- Hr. Marcus Oldenburg.
Hr. Joh. Christian von Allwörden.

Bürger.

Zu St. Petri.

- Hr. Andreas Krogmann, jun.
Hr. Hermann Gottfried Krüger.
Hr. Georg Behrmann.
Zu St. Nicolai.

- Hr. Michael Heinrich Knobloch.
Hr. Caspar Voght, jun.
Hr. Conrad Diederich Paulsen.
Zu St. Catharinen.

- Hr. Franz Doormann, jun.
Hr. Gerhard Hinrich Dittmer.
Hr. Andreas Mützenbecher.
Zu St. Jacobi.

- Hr. Joachim Lorenz Delacamp.
Hr. Hieronymus Daniel Hasse.
Hr. Jo. Hinrich Delacamp.
Zu St. Michaelis.

- Hr. Christian Hinrich Lohmann.
Hr. Franz Elert Maack.
Hr. Andreas Loff.
Schreiber.

- Hr. Johann Pfannenstiel.
Hr. Jo. Joachim Lippeldig.

32. E. Hochedlen und Hochweisen Raths Wein=Keller.

Patroni.

- Se. Magnif. Hr. Nicol. Schuback,
J. U. L. ältester Bürgermeister.
Se. Hochw. Hr. Johann Anderson,
J. U. D.

- Se. Hochw. Hr. Franz Anthon
Wagener, J. U. L.
Se. Wohlw. Hr. Franz Doormann.

Ober=Alter.

- Hr. Johann Christian Giese.

Cämmerey=Bürger.

- Hr. Joachim Matthias Hasse.

Sechziger.

- Hr. Philipp Schlüter.
Hr. Peter Wortmann.

Kellermeister.

- Hr. Died. Arnold Münchking.

33. Wedde.

Herren des Raths.

- Se. Hochw. Hr. Johann Albrecht
Dimpfel, J. U. L.
Se. Hochw. Hr. Jacob Albrecht
von Sienen, J. U. L.
Se. Wohlw. Hr. Martin Dorner.
Se. Wohlw. Hr. Caspar Voght.

34. Zoll.

(a) Werk= oder Herren=Zoll.

- Se. Hochw. Hr. Johann Peter von
Spreckelsen, J. U. D. bis Petri.
Se. Wohlw. Hr. Johann Diederich
Cordes, bis Petri.
Se. Wohlw. Hr. Emanuel Jenisch,
bis Petri.
Se. Hochw. Hr. Carl Heinrich
Christoph Buck, J. U. L. bis Petri.
Se. Wohlw. Hr. Vincent Matzen,
auf Petri.

- Se. Hochw. Hr. Martin Wolder
Schrötteringk, J. U. L. auf
Petri.

- Se. Wohlw. Hr. Joachim Caspar
Voigt, auf Petri.

- Se. Wohlw. Hr. Johann Siegmund
Westphalen, auf Petri.

Zoll=Schreiber.

- Hr. Johann Daniel Malzkamp. +
Hr. Jacob Kolster.
Hr. Jo. Adam Walther.

(b) Backens oder Bürger= Zoll.

Bürger.

Zu St. Petri.

- Hr. Johann Diederich Klercker.
Hr. Franz Heinrich Gasse.
Hr.
Hr.

Zu St. Nicolai.

- Hr. Matthias Schacht.
Hr. Johann Friedrich Frederking.
Hr. Johann Nicolaus Bulle.
Hr. Gottfried Struckmann.

Zu St. Catharinen.

- Hr. Johann Michael Hudtwalcker.
Hr. Hermann Wiegbers.
Hr. Adam Meißner.
Hr. Franz Doormann, jun.

Zu St. Jacobi.

- Hr. Johann Christian Stahlbock.
Hr. Joachim Lorenz Delacamp.
Hr. Christian Görne.
Hr. Hieronymus Daniel Hasse.

Zu St. Michaelis.

- Hr. Jacob Diederich Meyer.
Hr. Christian Hinrich Lohmann.
Hr. David Rös.
Hr. Otto Paul Möller.

Zoll=Schreiber.

- Hr. Johann Adam Walther.
Hr. Johann Pfannenstiel.
(c) Admiralitäts=Zoll.

Bürger.

- Hr. Joh. Christian Möller, Alberts
Sohn.
Hr. Siegmund Diederich Rücker.
Hr. Franz Doormann, jun.
Hr. Bernh. Jeronymus Schlüter.
Hr. Conrad Rücker.
Hr. Caspar Voght, jun.
Hr. Zacharias Luderus Hagen.
Hr. Joachim Kellinghusen.

VIII. Patroni, Kirchspielsherren, Ältesten, Provisores und Vorsteher der respectiven Kirchen, Klöster, Schulen und öffentlichen Stiftungen.

1. Haupt-Kirchen.

St. Petri.

Se. Wohlw. Hr. Franz Doormann, Kirchspiels-Herr.

Se. Wohlw. Hr. Martin Dörner, Kirchspiels-Herr.

St. Nicolai.

Se. Magnificenz, Hr. Albert Schulte, J. U. L. Bürgermeister und Patronus.

Se. Hochw. Hr. Johann Anderson, J. U. D. Kirchspiels-Herr.

Se. Wohlw. Hr. Caspar Voght, Kirchspiels-Herr.

St. Catharinen.

Se. Magnificenz, Hr. Peter Greve, Bürgermeister und Patronus.

Se. Wohlw. Hr. Hinrich Rücker, Kirchspiels-Herr.

Se. Wohlw. Hr. Nicolaus Gottlieb Lützens, Kirchspiels-Herr.

St. Jacobi.

Se. Wohlw. Hr. Johann Luis, Kirchspiels-Herr.

Se. Hochw. Hr. Mart. Wolder Schrötteringk, J. U. L. Kirchspiels-Herr.

St. Michaelis.

Se. Magnif. Hr. Nicolaus Schuback, J. U. L. Bürgermeister und Patronus.

Se. Hochw. Hr. Franz Anthon Wagener, J. U. L. Kirchspiels-Herr.

Se. Hochw. Hr. Johann Albrecht Dimpfel, J. U. L. Kirchspiels-Herr.

2. St. Johannis-Kloster.

Patroni.

Se. Magnif. Hr. Nicolaus Schuback, J. U. L. ältester Bürgermeister.

Se. Magnificenz, Hr. Peter Greve, zweyter Bürgermeister.

Vorsteher.

Hr. Johann Georg Poppe.

Hr. Diederich de Dobbeler.

3. St. Marien Magdalenen-Kloster.

Vorsteher.

Die Ehrbaren Herren Ober-Älten.

4. Convent.

Patronus.

Se. Magnif. Hr. Nicolaus Schuback, J. U. L. ältester Bürgermeister.

Vorsteher.

Hr. Garlieb Amfinck.

Hr. Johannes Schuback.

5. Heil. Geists-Hospital.

Vorsteher.

Die Ehrbaren Herren Ober-Älten.

6. Gast-Haus.

Patroni.

Se. Magnif. Hr. Nicolaus Schuback, J. U. L. ältester Bürgermeister.

Se. Magnificenz, Hr. Peter Greve, zweyter Bürgermeister.

Älten.

Hr. Johann Georg Poppe.

Hr. Cornelius Jacob Berenberg.

Provisores.

Hr. Johann Gregorius Mumsen.

Hr. Jacob Jürgen Brandt.

Hr. Johann Hockmeyer.

Hr. Heinrich Christoph Lienau.

Hr. Johann Peter Stoppel.

Hr. Guiliam Clamer.

Hr. Cord Nicolaus Pehmüller.

Hr. ~~Jo. Wolfgang Reiffe.~~

7. St. Vertrauts-Kapelle.

Patronus.

Se. Magnif. Hr. Nicolaus Schuback, J. U. L. ältester Bürgermeister.

Vorsteher.

Hr. Matth. von Döbren, Ober-Älter.

Hr. Jul. Peter Stampeel, Ober-Älter.

8. St. Jürgen-Hospital.

Patroni.

Se. Magnificenz, Hr. Peter Greve, zweyter Bürgermeister.

Se. Magnif. Hr. Vincent Rumpff, J. U. D. dritter Bürgermeister.

Hofmeister.

Hr. Johann Ulrich Pauli, J. U. D.

9. St. Hiobs-Hospital.

Patroni.

Se. Magnif. Hr. Nicolaus Schuback, J. U. L. ältester Bürgermeister.

Se. Magnificenz, Hr. Peter Greve, zweyter Bürgermeister.

Provisores.

~~Hr. Daniel von der Meden~~

Hr. Garlieb Amfinck.

Hr. Johannes Schuback.

Hr. Diederich de Dobbeler.

Hr. Johann Gerhard Greve.

Hr. Cornelius Wilhelm Poppe.

Hr. Jacob Köpcke.

Hr. Johann Hinrich Matthias Färber.

Fr.

10. Waisen-Haus.

Patroni.

Se. Magnif. Hr. Nicolaus Schuback, J. U. L. ältester Bürgermeister.

Se. Wohlw. Hr. Martin Dörner.

Se. Wohlw. Hr. Caspar Voght.

Älten.

Hr. Johann Georg Poppe.

Hr. Philipp Schlüter.

Provisores.

Hr. Albert Hinrich Adamy.

Hr. Andreas von Befeler.

Hr. Johann Friedrich Droop.

Hr. Joachim Christoph Danckert.

Hr. Johann Gottfried Schramm.

Hr. Conrad Rücker.

Hr. Siegmund Diederich Rücker.

Hr.

11. Pest-Hof.

Patroni.

Se. Wohlw. Hr. Nicolaus Gottlieb Lützens, erster Prætor bis Petri.

Se. Wohlw. Hr. Joachim Wilhelm Steetz, erster Prætor auf Petri.

Se. Wohlw. Hr. Emanuel Jenisch, zweyter Prætor auf Petri.

Vorsteher.

Die Hrn. Leichnams-Geschwornen. Siehe: Ober-Älten.

Provisor.

Hr. Johann Friedrich Schrader.

12. Werk- u. Zucht-Haus.

Patroni.

Se. Magnificenz, Hr. Albert Schulte,
J. U. L. Bürgermeister.
Se. Wohlw. Hr. Franz Doormann.
Se. Wohlw. Hr. Christian Hancker.

Alten.

Hr. Matth. von Döbren, Ober-Alter.
Hr. ~~Heinrich Matthias~~ Gräffe. †

Provisores.

Hr. Johann Hermann Reimers.
Hr. Simon Brauer.
Hr. Hinrich Hessel.
Hr. Hinrich Schröder.
Hr. Johann Friedrich Berndes.
Hr. Johann Giese Freyer.
Hr. David Hinrich Rowohl.
Hr. ~~Hinrich Middeldorf~~
Hr. ~~Jo. Conrad~~ ~~Gräffe~~. †
13. Spinn-Haus.

Patroni.

Se. Magnificenz, Hr. Albert Schulte,
J. U. L. Bürgermeister.
Se. Wohlw. Hr. Nicolaus Gottlieb
Lütken, erster Prator bis Petri.
Se. Wohlw. Hr. Joachim Wilhelm
Steetz, erster Prator auf Petri.
Se. Wohlw. Hr. Emanuel Jenisch,
zweyter Prator auf Petri.

Alten.

Hr. Paul Hinr. Trummer, Ober-Alter.
Hr. ~~Matthias Joachim~~ Konow. †

Provisores.

Hr. Franz Lorenz Gries.
Hr. Johann Valentin Meyer.
Hr. Johann Martin Stoppel.
Hr. Johann Bernhard Pächten.
Hr. Hinrich Schultz.
Hr. Ehrenreich Gorhold Ewald.
Hr. Johann Kellinghufen.
Hr. ~~Siegward~~ ~~Rückel~~.

14. Die Paschmannische, als
die erste Armen-Schule
in der Neustadt.

Patroni.

Se. Magnif. Hr. Vincent Rumpff,
J. U. D. Bürgermeister.
Se. Hochehrw. Hr. Georg Ludewig
Herrnschmid, SS. Theol. D. &
Hochehrw. Ministerii Senior, und
Paktor zu St. Michaelis.
Se. Wohllehrw. Hr. Joh. Pet. Gerike,
Archi-Diaconus zu St. Michaelis.

Se. Wohlw. Hr. Johann Siegmund
Westphalen.

Hr. Philipp Schlüter.
Hr. Diederich de Dobbeler.

15. Die Kumbbaumische, als
die zwote Neustädtische
Armen-Schule.

Patroni.

Se. Magnif. Hr. Jacob Schuback,
J. U. L. Syndicus.
Se. Wohllehrw. Hr. Joh. Pet. Gerike,
Archi-Diaconus zu St. Michaelis.
Se. Wohllehrw. Hr. Otto Christian
Schuchmacher, zweyter Diaconus zu
St. Jacobi.
Se. Hochweish. Hr. Peter Diederich
Volckmann, J. U. L.
Se. Wohlw. Hr. Joh. Died. Cordes.
Hr. Hermann Manecke, J. U. L.

16. Die Wincklerische Ar-
men-Schule in der Neu-
stadt.

Patroni.

Se. Hochehrw. Hr. Georg Ludewig
Herrnschmid, SS. Theol. D. &
Hochehrw. Ministerii Senior, und
Paktor zu St. Michaelis. †
Se. Hochweish. Hr. Franz Anthon
Wagener, J. U. L.
Se. Hochweish. Hr. Johann Albrecht
Dimpfel, J. U. L.

17. Die Wetkense Armen-
Schule in der Neustadt.

Patroni.

Se. Magnif. Hr. Hans Jacob Faber,
J. U. L. Syndicus.
Hr. Joh. Albert Hinrich Reimarus,
Medic. Doctor.
Hr. Nicolaus Schaffhausen, J. U. L.
Hr. Cornelius Jacob Bevenberg.
Hr. Joach. Matth. Haffe, p. t. Ad-
ministratör.

18. Der hiesigen Herren
Prediger Wittwen-Casse
Administratores.

Se. Hochehrw. Hr. Christian Lude-
wig Gerling, SS. Theol. D. und
Paktor zu St. Jacobi.
Se. Wohllehrw. Hr. Otto Christian
Schuchmacher, zweyter Diaconus zu
St. Jacobi.

19. Die Vorsteher der 1761.
neu eingerichteten, und von
E. Hochedlen Rathe un-
ter des jederzeitigen ältesten
Herrn Syndici und ältesten
Herrn Senatoris, jeso Sr.
Magnificenz, Herrn Syn-
dici Faber, und Sr. Hoch-
weisheiten, Herrn Sena-
toris Anderson, Directo-
rial-Vorsorge bestätigten,
vormaligen Edzardischen,
Jüdischen Proselyten-
Anstalten.

Se. Wohllehrw. Hr. Hermann Erich
Winckler, dritter Diaconus zu St.
Catharinen.

Hr. M. Joh. Heinr. Vinc. Nölting,
Logic. Metaph. & Eloq. P. P. Jahr-
verwalter bis Michaelis.

Hr. Mart. Friedr. Pitiscus, Hebr. &
Or. L. P. P. Jahrevew. auf Michael.
Hr. Johann Jacob Volckmann, Sub-
Conrector.

Hr. Claes Friedrich Tamsen, bestän-
diger Administrator der Casse.

20. Der hiesigen allgemei-
nen Versorgungs-Anstalt
S. T. Herren Commissarii
und Directores, nebst den
Deputirten von der Ge-
sellschaft zur Beförderung
der Künste und nützlichen
Gewerbe.

Die S. T. Herren Commissarii.
Se. Magnificenz, Hr. Jacob Schuback,
J. U. L. Syndicus.
Se. Wohlw. Hr. Martin Dorner.
Se. Wohlw. Hr. Nicolaus Gottlieb
Lütken.

Directores.

Hr. Georg Ludwig Bokelmann, J. U. L.
Hr. Johann Arnold Heise, J. U. L.
Hr. Johann Daniel Klefeker.
Hr. Johann Valentin Meyer.
Hr. Johannes Poppe.

Deputirte.

Hr. Johann Friedrich Tonnies.
Hr. Diederich de Dobbeler.
Hr. Franz Christian Gräpel.
Hr. Johann Michael Hudtwalcker.

IX. C. Hochedlen und Hochweisen Rath's Rolle, betreffend die Patronagen der Aemter und Brüderschaf- ten dieser Stadt.

Se. Sochw. Sr. Joh. Anderson, J. U. D.	Se. Sochw. Sr. Peter Hinrich Widow, J. U. L.	Se. Wohlw. Sr. Joachim Wil- helm Steetz:
Pofementirer- oder Schürma- cher-Amt, Sporenmacher, wie auch Ochsen- und Schweintrei- ber-Brüderschaft.	Spunder-Amt, Caffa-Platwerk- Triep- und Sammetmacher- wie auch Krahnträger-Brü- derschaft.	Beutelmacher-Amt, Brauer- und Ledertauer-Brüderschaft.
Se. Sochw. Sr. Franz Anthon Wagener, J. U. L.	Se. Wohlw. Sr. Hinr. Rucker:	Se. Wohlw. Sr. Emanuel Jenisch:
Schuster = Amt, Glaser = Amt, Schwarz- u. Pockeral-Färber.	Becker- Bütten- und Eimerma- cher-Amt, Goldschmiede-Amt, Baumseidenmacher = Gesellen- Brüderschaft.	Knochenhauer im alten Schran- ge Amt, Leuchtenmacher = Amt, Seidenbereiter.
Se. Wohlw. Sr. Franz Door- mann:	Se. Wohlw. Sr. Johann Luis:	Se. Sochw. Sr. Carl Heinrich Christoph Buck, J. U. L.
Schmiede-Amt, Raim- und Noth- gießer-Amt, Loß- und Kuchel- becker-Amt.	Bötger-Kiemer- und Rüper-Amt, Hut- und Filzmacher- wie auch Hutstaffierer-Amt.	Bundmacher = Amt, Leineweber- Amt, Kupferschmiede.
Se. Sochw. Sr. Johann Albrecht Dimpfel, J. U. L.	Se. Sochw. Sr. Peter Diederich Volckmann, J. U. L.	Se. Wohlw. Sr. Vincent Matsen:
Kreepfchläger-Amt, Löpfer-Amt, Hauschlachter-Brüderschaft.	Fast- und Weißbecker-Amt, Ker- zengießer-Amt, Rade- u. Stell- macher-Brüderschaft.	Fischweicher-Amt, Steinbrücker- und klein Uhrmacher-Brüder- schaft.
Se. Sochw. Sr. Jacob Albrecht von Sienen, J. U. L.	Se. Sochw. Sr. Johann Peter von Spreckelsen, J. U. D.	Se. Sochw. Sr. Martin Wolder Schrotteringk, J. U. L.
Rätler-Amt, Schiffszimmerleute- Amt, Buchbinder-Amt.	Kramer = Amt, Mahler = Amt, Steinmehlen.	Schneider-Amt, Tischler-Amt.
Se. Wohlw. Sr. Mart. Dörner:	Se. Wohlw. Sr. Johann Die- derich Cordes:	Se. Wohlw. Sr. Joachim Caspar Voigt:
Wollenweber, Wand- und Tuch- macher = Amt, Fischer = Amt, Spanische Nadelmacher-Brü- derschaft.	Lohgärber-Amt, Grobbecker-Brü- derschaft, Knopf-Nadelmacher.	Hauszimmerleute = Amt, Saxe- macher = Amt, Aufwärtsfah- rende Schiffer-Brüderschaft.
Se. Wohlw. Sr. Caspar Voght:	Se. Wohlw. Sr. Nicolaus Gott- lieb Lütken:	Se. Wohlw. Sr. Joh. Siegmund Westphalen.
Vader = Amt, Märkische Tuch- macher = Amt, Korbmacher- Brüderschaft.	Mauerleute = Amt, Hasen- und Grobknütter-Amt, Heringwa- scher- und Garbrader-Amt.	Pelzer-Amt, Brauerknecht- und Grüzmacher-Brüderschaft.
Se. Wohlw. Sr. Christian Hancker:		Se. Sochw. Sr. Georg Anckel- mann, J. U. L.
Kiemer- und Zaumschläger-Amt, Schwerdfeger = Amt, Wein- verlasser und Fassbinder.		Sattler = Amt, Drechsler = Amt, Wandbereiter = Amt, Isehoer Fuhrleute.

X. Kriegs-Stat.

I. E. Hochansehnlicher Kriegs-Rath.

Generalissimus.

Se. Magnif. Hr. Nicol. Schuback,
J. U. L. ältester Bürgermeister.

Obersten.

Se. Hochw. Hr. Johann Anderson,
J. U. D.

Se. Hochw. Hr. Franz Anthon
Wagener, J. U. L.

Se. Wohlw. Hr. Franz Doormann.

Se. Hochw. Hr. Johann Albrecht
Dimpfel, J. U. L.

Se. Hochw. Hr. Jacob Albrecht
von Sienen, J. U. L.

Commandant.

— — —

Ober-Älten.

Hr. Matth. von Döhren, bis Dst.

Hr. Paul Hinrich Trummer.

Hr. David Doormann, auf Ostern.

Cämmerer-Bürger.

Hr. Marcus Oldenburg.

Hr. Joh. Christian von Allwörden.

Kriegs-Commissarii.

Hr. Johann Peter Stoppel.

Hr. Andreas Valentin Adamy.

Hr. Ehrenreich Gotthold Ewald.

Hr. Siegmund Rücker.

Hr. Wilhelm Hinrich Ide.

Hr. Johann Gregorius Mumsen.

Hr. Johann Ludewig Wibel.

Hr. Philipp Martin Perzent.

Ober-Auditeur.

Hr. Nicol. Schaffshausen, J. U. L.

2. E. Hochlöbl. Colonnellenschaft.

Herren des Rathes.

Se. Hochw. Hr. Johann Anderson,
J. U. D. Rath's-Herr und Ober-
ster zu St. Petri.

Se. Hochw. Hr. Franz Anthon
Wagener, J. U. L. Rath's-Herr
und Oberster zu St. Jacobi.

Se. Wohlw. Hr. Franz Doormann,
Rath's-Herr und Oberster zu
St. Catharinen.

Se. Hochw. Hr. Johann Albrecht
Dimpfel, J. U. L. Rath's-Herr
und Oberster zu St. Nicolai.

Se. Hochw. Hr. Jacob Albrecht
von Sienen, J. U. L. Rath's-Herr
und Oberster zu St. Michaelis.

Oberst-Lieutenants.

Hr. Johann Lustig, zu St. Michael.

Hr. Hans Matthias Sievers, zu
St. Catharinen. 1770.

Hr. Franz Andr. Pralle, zu St. Jac.

Hr. Joh. Phil. Tiejens, zu St. Petri.

Hr. Hinr. Mello, zu St. Nicolai.

Not. Hr. Rütger Mart. Tode, *Protocollist.*

Bürger-Capitaines

bey St. Petri Regiment,
welches eine rothe Fahne führet.

Hr. Peter Buek, *Præses.*

Hr. Andreas Krogmann.

Hr. Hinrich Buck.

Hr. Johann Diederich Rimphoff.

Hr. Hieronymus Henning Flor.

Hr. Conrad Güldemund.

Hr. Ludewig Martin Westermann.

Hr. Johann Peter Timmermann.

Hr. Franz Hermann Leopoldt.

Hr. Johann Caspar Lucas.

Hr. Hans Gabriel Hinrichs.

Bürger-Capitaines

bey St. Nicolai Regiment,
welches eine blaue Fahne führet.

Hr. Peter Beckering.

Hr. Heinrich Andreas Reiffig.

Hr. Hinrich Eduard Hanstein.

Hr. Christian Neumann.

Hr. Carl Friedrich Cober.

Hr. Erdmann Mundt.

Hr. Jürgen Hinrich Zahn.

Hr. Johann Georg Goldkuhl.

Hr. Paul Ludolph Hamelmann.

Hr. Ferdinand Lucas Gärtner.

Hr. Johann Ludewig Silvius.

Bürger-Capitaines

bey St. Catharinen Regiment,
welches eine gelbe Fahne führet.

Hr. Joh. Wilh. Paadt, Herrn Sohn.

Hr. Gottfried Kneier.

Hr. Eggert Jenckel.

Hr. Christian Hävesche.

Hr. Hein Hinrich Ahlers.

Hr. Johann Christoph Bernstorff.

Hr. Johannes Poppe.

Hr. Benedikt Jacob Hümpel.

Hr. Johann Christian Hagemann.

Hr. Johannes Stegemester.

Hr. Johann Philipp Hertel

u. Hans Hinrich Baumgarten

u. Balkefey von Bergen

Bürger-Capitaines

bey St. Jacobi Regiment,
welches eine weiße Fahne führet.

Hr. Peter Rieck.

Hr. Hans Schlätelborg.

Hr. Johann Christoph Hugemann.

Hr. Jacob Wilhelm Laufer.

Hr. Joachim Rotermund.

Hr. Rudolph Stauber.

Hr. Hans Hinrich Voigt.

Hr. Thomas Andreas Bröckke.

Hr. Caspar Hinrich Brockmoller.

Hr. Hans Peter Mönck.

Hr. Christoph Diederich Muhl.

Hr. Friedr. Jac. Hockmeyer, zu St. Jürg.

Hr. Christian Jürg. Gerbers, zu St. Jürg.

Bürger-Capitaines

bey St. Michaelis Regiment,
welches eine grüne Fahne führet.

Hr. Hans Jürgen Schröder.

Hr. Johann Postelmann.

Hr. Valentin Lustig.

~~Hr. Heinrich Christian Brandenburg.~~

Hr. Georg Hinrich Keyser.

Hr. Johann Hinrich Meyer.

Hr. Joachim Anthon Timmermann.

Hr. Diederich Eberhard Stelling.

Hr. Johann Peter Brandenburg.

Hr. Hinrich Jacob Kuskopff.

Hr. Nicolaus Behrens.

u. Peter Christian Volckers

Hr. Anton Alffen, *Protocollist.*

Hr. Joh. Ad. Phil. Ruft, *Protocoll. Adjunct.*

3. Die Garnison.

Commandant.

— — —

Staabs-Officiers.

Hr. Pet. Christian Friedr. von Lob,
commandirender Oberster.

Hr. Johann Christian Eyffler,
Major.

Officiers bey der Infanterie.

I.

Bey des Hn. Obersten von Lob
Compagnie.

Hr. Anthon Detlev Schönermarck,
Staabs-Capitaine.

Hr. Carl Ludewig von Grumkow,
Ober-Lieut. in Rißebüttel.

Hr.

Hr. Joh. Christoph Boltz, *Ober-*
Lieutenant und Adjutant.
Hr. Joh. Friedrich Bonne, *Unter-*
Lieutenant.
Hr. Gerhard Diederich Hueffelsen,
Unter-Lieutenant.

2.

Bey des Hn. Major Eyfflers
Compagnie.

Hr. Ernst Peter Ludew. von Rabe,
Staabs-Capitaine.
Hr. Joh. Hinr. Volckmann, *Ober-*
Lieutenant.
Hr. Johann Conrad Deufs, *Unter-*
Lieutenant.

3.

Hr. Peter Wreede, *Capitaine.*
Hr. Joh. Peter Pauly, *Ober-Lieut.*
Hr. Johann Hinrich Ludewig von
Grumkow, *Unter-Lieutenant.*

4.

Hr. Thomas Nicolaus von Wintz-
leben, *Capitaine.*
Hr. Reinert Hatting, *Ober-Lieut.*
Hr. Joh. Otto Hartmann, *Unter-*
Lieutenant.

5.

Hr. Johann Hamer, *Capitaine.*
Hr. Theodor Paulsen, *Ober-Lieut.*
Hr. Peter Hinr. Limbrich, *Unter-*
Lieutenant.

6.

Hr. Johann Texier, *Capitaine.*
Hr. Hinrich Conrad Meyer, *Ober-*
Lieutenant.
Hr. Joh. Ludewig Krantz, *Ober-*
Lieutenant.
Hr. Casp. Mart. Pemöller, *Unter-*
Lieutenant.

7.

Hr. Joh. Anthon May, *Capitaine.*
Hr. Hans Peter Schwormstädt,
Ober-Lieutenant.
Hr. Joh. Nicolaus Köster, *Unter-*
Lieutenant.

8.

Hr. Joach. Rud. Krause, *Capitaine.*
Hr. Hinrich Plahn, *Ober-Lieut.*
Hr. Joh. Adolph Tietjens, *Unter-*
Lieutenant.

9.

Hr. Balthasar Willers, *Capitaine.*
Hr. Arend Christ. Reißig, *Ober-*
Lieutenant.
Hr. Joh. Christian Garling, *Unter-*
Lieutenant.

10.

Hr. Michael Diederich Hinrichs,
Capitaine.
Hr. Hinr. Thomas Dreyer, *Ober-*
Lieutenant.
Hr. Matthias Poppe, *Unter-Lieut.*

Officers bey den Dragonern.

Hr. Vincent Schiebeler, *Capitaine*
und Stallmeister.
Hr. Andr. Hinr. Schäffer, *Ober-*
Lieutenant.

* * *

Hr. Johann von Axen, *Stadt-*
Major.
Hr. Joh. Wilh. Geier, *Cap. Titulair*
und Garnison-Auditeur.

4. Artillerie.

Herren des Raths.

Se. Wohlw. Hr. Johann Siegmund
Westphalen.
Se. Hochw. Hr. Georg Anckel-
mann, J. U. L.

Bürger.

Hr. Franz Lorenz Gries, *bis Petri.*
Hr. Johann Friedrich Droop.
Hr. *Albert Hinr. Adams*
Officers.

Hr. Nic. Hinr. Olbers, *Capitaine.*
Hr. Ernst Georg Bergstädt, *Ober-*
Lieutenant.

5. Fortification.

Herren des Raths.

Se. Wohlw. Hr. Johann Siegmund
Westphalen.
Se. Hochw. Hr. Georg Anckel-
mann, J. U. L.

Bürger.

Hr. Andr. von Befeler, *bis Petri.*
Hr. Joh. Valentin Meyer, *bis Petri.*
Hr. Guilliamb Clamer, *bis Petri.*
Hr. Thomas Breese.
Hr. Heinrich Peter Kentzler.
Hr. Conrad Rücker.
Hr. *Clas Bartels*
Hr. *Frantz Doormann*
Hr. *Sigismund Rücker.*
Officier.

Hr. Diederich Lührsen, *Major.*
Sortifications-Schreiber.
Hr. Christian Gottfried Telonius.

6. Die Nacht-Wache.

Obersten.

Se. Wohlw. Hr. Nicolaus Gottlieb
Lütkens, erster Prator bis Petri.
Se. Wohlw. Hr. Joachim Wilhelm
Steetz, erster Prator auf Petri.
Se. Wohlw. Hr. Emanuel Fenisch,
zweyter Prator auf Petri.

Ober-Alten.

Hr. Vincent Cramer, *bis Ostern.*
Hr. Lucas Hinr. Eding, *bis Ostern.*
Hr. Julius Peter Stampeel.
Hr. Albert Möller.
Hr. Vincent Bulle, *auf Ostern.*
Hr. Nicol. Adolph Schmid, *auf Ost.*

Cämmerer-Bürger.

Hr. Marcus Oldenburg.
Hr. Joh. Christian von Allwörden.

Officers.

Hr. Joh. Samuel Strodt, *Capitaine.*
Hr. Gerhard Scheller, *Lieutenant.*
Hr. Joh. Heinr. Thage, *fährnrich.*

XI. Die bey fremden Höfen und Staaten von der Stadt Hamburg, sowol gemeinschaftlich mit den übrigen Hansee-Städten, als für sich allein Accredirten.

<p style="text-align: center;">Antwerpen.</p> <p>Hr. Johannes Dippelius, Hanseatischer Hausmeister.</p> <p style="text-align: center;">Bergen.</p> <p>Hr. Christian Joach. Mohr, Hanseatisch. Haus-Bonde.</p> <p style="text-align: center;">Berlin.</p> <p>Hr. Jacob Wever, Hamburgischer Agent.</p> <p style="text-align: center;">Cadir.</p> <p>Hr. Franciscus Riecke, Hanseatischer Consul.</p> <p style="text-align: center;">Copenhagen.</p> <p>Hr. Henrich Carl Meinig, Hamburgischer Agent.</p> <p style="text-align: center;">Saag.</p> <p>Hr. <i>Markus W. L. Lauer</i></p> <p style="text-align: center;">Sannover.</p> <p>Hr. Johann Carl Alberti, Hamburgischer Agent.</p> <p style="text-align: center;">Lissabon.</p> <p>Hr. Francisc. Xavier Stoqueler, Hanseatischer Consul.</p> <p style="text-align: center;">London.</p> <p>Hr. Paul Amfack, Hanseatischer Agent und Stahlhofs-Meister.</p>	<p style="text-align: center;">Madrid.</p> <p>Hr. Job. Franz von der Lepe, Hanseatischer Agent.</p> <p style="text-align: center;">Mallaga.</p> <p>Hr. Heinrich Meno Meyer, Hanseatischer Consul.</p> <p style="text-align: center;">Oporto.</p> <p>Hr. Joachim Köpke, Hamburgischer Agent.</p> <p style="text-align: center;">Paris.</p> <p>Hr. D' Hugier, Hanseestädtischer Agent.</p> <p style="text-align: center;">Petersburg.</p> <p>Hr. Job. Nicol. Willebrandt, Hamburgischer Agent.</p> <p style="text-align: center;">Regensburg.</p> <p>Hr. Johann Paul von Selpert, Hochfürstl. Nassau-Saarbrückischer Regierungsrath, Abgesandter der Reichs-Stadt Frankfurt, und zum Hamburgischen Voto dermalen substituirter Comitial-Bevollmächtigter.</p> <p style="text-align: center;">Weglar.</p> <p>Hr. Lucas Andreas von Boffel, J. U. L. Procur. Camerae und Hamburgischer Anwalt.</p> <p style="text-align: center;">Wien.</p> <p>Hr. Cornelius Dammers, Stadt Hamburgischer Agent.</p>
--	--

XII. Die Hochpreisbl. Societät der allhier residirenden Englischen Adventurier-Kaufleute.

Ihro Hochwohlgeb. EMANUEL MATHIAS, Esq;
Königl. Großbritannischer bey den Fürsten und Ständen im Niedersächsischen Kreise accreditirter Minister.

JOHN HANBURY, Esq; *Court-Meister. resign. 1776. unter*

Hr. Thomas Evatt, Trésorier.
Hr. Edward Vaughan, Prediger.
Hr. Doctor Colin Ross, Secretaire.
Hr. William Burrowes.
Hr. Richard Thornton.
Hr. Christopher Thornton.
Hr. Thomas Halfey.
Hr. John Burrowes.
Hr. Thomas Delaval.
Hr. Charles Johnstone.

Hr. Mathew Boynton.
Hr. William Broughton.
Hr. James Stephen.
Hr. James Renny.
Hr. John Blacker.
Hr. Thomas Cock.
Hr. John Cock.
Hr. Charles Hanbury.
Hr. Joseph Blacker.
Hr. Edmond Lodge.
Hr. William Hanbury.

Richard Thorntons

Von ankommenden und abgehenden Posten in Hamburg.

Die Kayserl. Reichs-ordinaire Post.

Es kommen an Mont. u. Freytags des Morgens früh mit der ordinair. reitenden Post die Briefe aus Portugal, Spanien, Frankreich, den Niederlanden, aus England, den Luxemburg, Lüttich, u. Cöln. Landen, u. ganz Westphalen; u. gehen bemeldte Tage Abends um 9 Uhr dahin wieder ab.

Dienstags und Freytags gehet sie ab Vormittags um 11 Uhr nach Lüneburg, Zelle, Hannover, Braunschweig, Wolfenbüttel, Erfurt, Mühlhausen, Eisenach, Gotha, Fulda, Weßlar, Würzburg, Bamberg, Erlangen, Nürnberg und ganz Frankenland, Regensburg, Wien, Ober- und Nieder-Oesterreich, Ober- und Nieder-Ungarn, und alle 14 Tage nach Constantinopel, der ganzen Türkey und in die Levante, Frankfurt, Augsburg, Ulm, ganz Schwaben, Speyer, Worms, Mannheim, Mainz, Trier, Straßburg, Ober- und Nieder-Elßaß, Metz, Toul, Verdun, ganz Lothringen und Bar, Schweizerland, Tyrol und ganz Italien; und an selbigen Tagen Abends kommt sie von da her, wie auch von Leipzig und ganz Sachsen.

Mittewochs und Sonnabends um 11 Uhr Abends gehet dieselbe nochmals ab in alle Länder, wie Dienstags und Freytags, auch nach Helmstädt, Hildesheim, Goslar, und dem ganzen Harz, Göttingen, Halle, Magdeburg, Leipzig, Dresden, Raumburg, Merseburg, Zeitz, Halberstadt, Cassel, Gießen, Marburg und ganz Hessen, Breslau und ganz Schlesien, Prag, ganz Böhmen und Mähren. Kommt an Sonntags und Donnerstags Morgens.

NB. Alle Briefe müssen vor den angemerkten Uhren der Expedition aufgegeben werden: denn nach dem Schlag wird nichts mehr angenommen. (Auf dem Speersorte.)

Die Königl. Groß-Britannische und Churfürstlich-Braunschweig-Lüneburgische fahrende und reitende Posten

Gehen ab u. kommen an im Handverischen Posthause, an der Ecke von der hohen Brücke, nach der Kajen zu.

Sonntags und Donnerstags Morgens, präcise um 9 Uhr, gehet ab die reitende Post auf Harburg, Zelle, Braunschweig, Leipzig, Prag und Wien, ingleichen auf Hannover, Cassel, Frankfurt, und so weiter in das Reich, wie auch nach Nordhausen, Mühlhausen, Erfurt, Thüringen, Coburg, Nürnberg, und so weiter. Kommt an Mittewochs und Sonnabends Nachmittags.

Sonntags und Donnerstags, Nachmittags um 5 Uhr, Winters um 3 Uhr, gehet ab die fahrende Post auf Bergedorf, Schwarzenbeck, Möllen, Rakeburg, Lübeck, Lauenburg, Voßgenburg, ganz Mecklenburg, Pommern, &c. &c. Kommt selbige Tage, Vormittags, hier an.

Montags, Mittags um 1 Uhr, gehet ab die Küchen-Post nach Hannover, über Harburg, Zarendorf, Wisendorf und Zelle; sie bringt eine fahrende Post aus Cassel und Frankfurt, &c. Dienstags Vormittags zurück.

Dienstags, Mittags um 1 Uhr, gehet ab die fahrende Post über den Zollenpfeifer und Wänsen nach Lüneburg. Selbige kommt an Mittewochs Vormittags.

Mittewochs und Sonnabends, Vormittags präcise um 10 Uhr, gehet ab: 1) Die fahrende Post über Harburg auf Lüneburg, Minden, Osnabrück, Münster und ganz Westphalen, auch nach Amsterdam und in die vereinigten Niederlande. 2) Die Königl. auch Kayserl. freye Reichs-Stadt Hamburgische fahrende Communion-Post über Harburg nach Rothenburg und Verden, wie auch auf Bremen, Oldenburg, Delmenhorst und Ost-Friesland. Erstere Post kommt an Mittewochs und Sonnabends Vormittags, letztere Post aber Sonntags u. Donnerstags Nachmittags; Donnerstags im Königl. Sonntags aber im Stadt-Comtoir auf der Herrlichkeit, und wird Mittewochs aus ersterem, Sonnabends aber aus letzterem nach Bremen, &c. Vormittags um 11½ Uhr abgefertiget.

Mittewochs und Sonnabends, Mittags präcise um 1 Uhr, gehet ab: 1) Die fahrende Post über Harburg nach Zelle, Braunschweig, Halberstadt, Halle, Leipzig, Helmstädt, Magdeburg, Goslar, Hannover, Hildesheim, Hameln, Lemgo, Detmold, Paderborn, ins Cölnische, Jülich und Bergische, nach Cimbeck, Nordheim, Göttingen, Minden, Nordhausen, Mühlhausen, Erfurt, ganz Thüringen, Coburg und Nürnberg, auch Cassel und Frankfurt, ingleichen nach Dresden, Prag, ganz Böhmen und Mähren, &c. Sie kommt an Donnerstags und Sonntags Vormittags. 2) Die fahrende Post über Harburg auf Buxtehude, Horneburg, Stade, Bremervörde, durchs ganze Herzogthum Bremen, nach den Ländern Hadeln, Wursten und Nitzbüttel; selbige kommt an Mittewochs und Sonnabends Vormittags. 3) Die fahrende Post über Harburg auf Lüneburg, Uelzen, Dannenberg, &c. Kommt an Montags und Freytags Vormittags.

Sonnabends, Nachmittags um 5 Uhr, im Winter um 3 Uhr, gehet ab die Königl. und Churfürstl. auch Hochfürstl. Braunschw. Lüneburg. Communion-Post auf Bergedorf, Lüneburg, Uelzen, Giffhorn, Braunschweig, Halberstadt, Halle, Leipzig, Wolfenbüttel, Blankenburg, Nordhausen, Langensalze, Erfurt, Gotha, Coburg, Bamberg, Bayreuth, Nürnberg, nach Stollberg, Sangerhausen, Dresden, Prag, Wien, &c. Kommt an Montags Vormittags.

NB. Diese Communion-Post wird Mittewochs um gefesete Zeit in dem Hochfürstl. Braunschweigischen Posthause am Jungfernstiege, an der Ecke des Neuenwalls, abgefertiget, und läuft daselbst am Freytag wieder ein.

Nota. Bey allen diesen Posten werden Packeter und Briefe nicht später, als höchstens eine Stunde vor deren gefeseten Abgange, angenommen, oder bleiben bis zur nächst-abgehenden Post auf Gefahr des Auslieferers liegen.

Die Königl. Schwedische Post.

Die reitende Post kommt an im Sommer des Dienstags und Freytags Morgens, im Winter aber selbige Tage des Abends, oder auch später, nachdem die Fahrten über den Sund und über die Belte es verstaten, bringet Briefe aus ganz Schweden und Finnland, &c. und gehet Dienstags und Freytags Abends wieder dahin ab. Die Briefe werden präcise bis um 8 Uhr Abends angenommen. Die

Die fahrende Post kommt Dienstags und Freytags, und bringt Packete, Passagiers, u. mit von Anklam, Stralsund, Rostock, u. und gehet selbige Tage, im Winter des Abends um 4 Uhr, und im Sommer um 6 Uhr, wieder dahin ab; und müssen die Sachen eine Stunde vorher an das Comtoir geliefert werden. (Auf St. Petri-Kirchhofe, vorn Speersorte rechter Hand hinter der Kirche, in der zweyten Pforte belegenen Dom-Curiathause.)

Die Königl. Dänische Post.

Die reitende Post nach Dänemark, Norwegen, und ganz Holstein gehet ab Dienstags und Freytags Abends, und kommt selbige Tage wieder an.

Die Copenhagener fahrende Post gehet ab Mittewochs Vormittags, und nimmt beschwerte Briefe und Packete mit nach den Städten in den Herzogthümern auf der Route nach Hadersleben, Südhnen, Seeland, bis Copenhagen, nach Norwegen und Schweden, imgleichen alle 14 Tage nach Jütland, woher sie auch alle 14 Tage zurück kommt; von ersten Dörtern aber alle Mittewoch Abend oder Donnerstag, welches von Wind und Wetter abhängt.

Die Kön. Schlesw. Holsteinische fahrende Post gehet ab Sonnab. Morgens um 7 $\frac{1}{2}$ Uhr über Ulzburg, Bramstedt, Neumünster, (Kiel, Eckernförde,) Nortorf, Rendsburg, Schleswig, Flensburg, (Tondern,) Apenrade, Hadersleben, u. kommt auf selbiger Route Sonnab. Vorm. zurück.

Die Dithmarsische fahrende Post gehet ab Freytags Mittags nach Pinneberg, Elmshorn, Isehoe, (Glücksstadt,) Meldorf, Heide, Lunden, (Edmüngen,) Friedrichstadt, Husum, bis nach Schleswig, und kommt auf selbiger Route Sonnabend Abends wieder zurück.

Die Holsteinische fahrende Post gehet ab Dienstags und Freytags Nachmittags um 4 Uhr von Altona über Hamburg nach Wandsbeck, Ahrensburg, Oldeslohe, Segeberg, Ploen, Preetz, Kiel, Eutin, Neustadt, und einmal in der Woche über Lütjenburg, Oldenburg, Heiligenhafen, bis nach Burg auf Fehmern, und kommt da her Dienstags und Freytags Vormittags zurück. Mit dieser Post ist eine Lübeckische Post verbunden, welche von Oldeslohe abweicht, u. Mittewochs u. Sonnabends Morgens in Lübeck eintrifft, woher sie Mittewochs und Sonnabends Morgens in Hamburg und Altona zurück kommt. Ebenfalls gehet Montags und Donnerstags Abends eine reitende Post über Oldeslohe nach Lübeck, wovon die Lübeckische Dienstags und Freytags Morgens in Hamburg und Altona zurück kommt. Imgleichen gehet Dienstags Abends um 10 Uhr eine reitende Post über Ulzburg, Bramstedt und Neumünster nach Kiel, welche Post Freytags Morgens auf nämlicher Tour wieder zurück kommt.

NB. Alle Briefe nach Oldeslohe, Segeberg, Ploen, Preetz, Eutin, Neustadt, Oldenburg, Lütjenburg, Heiligenhafen, u. müssen Dienstags und Freytags Nachmittags vor 3 Uhr zur Beförderung eingeliefert werden.

Diese sämtlichen, sowol reitenden als auch fahrenden Posten, werden in dem Königl. Posthause auf der großen Bleichen-Straße expediret.

Die Königl. Preussische Post.

Die Berliner fahrende sogenannte Hof-Rüchen-Post gehet des Montags, wie des Donnerstags, Vormittags

um 11 Uhr ab, und werden bis 10 Uhr, sowol Briefe, als Gelder und andere Sachen, nach sämtlichen Königl. Landen, als auch insbesondere nach den Schlesiſchen Bürger-Städten, imgleichen nach ganz Schlesien angenommen. Mit der Post am Donnerstage gehen die Päckereyen nach Mähren und Wien mit ab. Diese Rüchen-Post kommt des Mittewochs und Sonnabends Abends, und mit selbiger die Gelder und Päckereyen aus Hinter-Pommern, Danzig und Königsberg, hier an.

Zu der Hallischen und Leipziger fahrenden Post, welche eigentlich Dienstags und Sonnabends früh von hier abgeheth, werden die Gelder und übrigen Sachen des Montags und Freytags Abends bis 7 Uhr, einzelne Briefe hingegen bis 8 Uhr, und zwar nach der Altmark Brandenburg, Rathenau, Magdeburg, Halberstadt, Westphalen, den Anhaltischen Fürstenthümern, ganz Sachsen, Prag, Thüringen, Voigtland, wie auch nach Cassel, Frankfurt am Mayn und dem Reiche angenommen, und kommt diese Post bey gutem Wege des Montags und Freytags Abends hier an.

Die erste Berliner fahrende Post gehet des Dienstags, wie des Freytags, Mittags um 1 Uhr ab, und kommt des Montags und Donnerstags Abends hier an, auch mit selbiger die Strelitzer und Stettiner Post. Die Sachen zu dieser abgehenden Post werden Vormittags bis um 11 Uhr nach dem Mecklenburg-Schwerinischen, der Priegnitz, Mittel und Neumark, Hinter-Pommern, Preußen, Curland, Liefland, Moscau, dem ganzen Russischen Reiche, Pohlen, ganz Schlesien, Mähren, Böhmen, Ober- und Nieder-Lausnitz, Dresden, desgleichen nach den Dörtern, Sandau, Havelberg, Wusterhausen, Muppin, Treuenbrieken und Spandau, angenommen. Des Freytags gehen die Gelder und Päckereyen nach Mähren und Wien mit ab.

Zu der Berliner reitenden Post, welche ebenfalls des Dienstags u. Freytags, Abends um 11 Uhr, abgeheth, werden die Briefe nach allen obbenannten Dörtern und Ländern, wie auch nach der Altmark, Magdeburg, Halberstadt, Leipzig, ganz Sachsen, Thüringen, dem Reiche und Westphalen, dem Elbischen, imgleichen nach Mähren, Wien, dem ganzen Oesterreichischen und nach Ungarn, bis um 10 Uhr Abends, angenommen, und kommt sie des Montags und Donnerstags Vormittags um 10 Uhr an. Die Briefe werden 2 Stunden nach der Ankunft ausgegeben.

Die zwote Berliner fahrende Post, welche am Mittewochen u. Sonnabend Vormittags um 11 Uhr abgeheth, kommt an Dienstags und Freytags Abends. Zu dieser abgehenden Post werden bis 10 Uhr sowol Briefe, als Sachen, nach dem Mecklenburg-Schwerin- und Strelitzischen, der Priegnitz, Mittel- und Uckermark, Anklam, Stettin, Vor- und Hinter-auch Schwedisch-Pommern, imgleichen nach Dresden und der Lausnitz angenommen, und können mit dieser Post auch noch Briefe zu den reitenden Posten nach Danzig, Russland, Schlesien, Pohlen, Mähren und Wien abgehen.

Mit allen vorgedachten Posten können auch die Briefe, Gelder und Päckereyen nach Boitzenburg und der dortigen Gegend mit abgehen. (In der Grünstraße.)

* * *

Die Holländische reitende Post kommt an Dienstags und Freytags Morgens, bringt Briefe aus ganz Eng-

land,

land, Schott: und Irland, Amsterdam, Haerlem, Hoorn, Enkhuyzen und aus dem Zeydel, von Rotterdam, Helvoetsluis, Leyden, Delft, Dordrecht, dem Haag, Utrecht, ganz Nord- und Süd-Holland, Seeland, Grönningen, Zwol, Leuwarden und Westfriesland, von Embden, Oldenburg, Delmenhorst, ganz Ostfriesland, Wildeshausen, Bremen und Horneburg; gehet desselben Abends präcise um 10 Uhr wieder ab, und nimmt die Briefe an obgedachte Verter wieder mit. (Im Grimm.)

Die Pommersche reitende Post kommt Dienstags und Freytags Morgens, bringt Briefe von Stettin, Anklam, Uckermünde, Treptow, Demmin, Barth, Stralsund, Tribseer, Land Rügen, Wolgast, Greifswald, Rostock, Wismar, Gadebusch, u. gehet desselben Abends um 10 Uhr ab, und nimmt die Briefe an gedachte Verter wieder mit. (Eben daselbst.)

Die Lübecker reitende Post kommt alle Morgen, und gehet alle Abend wieder ab, des Winters eine gute Viertelstunde vor dem Thorschluß, des Sommers präcise um 7 Uhr. (Eben daselbst.)

Die Lübecker fahrende Post kommt an und gehet ab alle Tage, im Sommer des Morgens um 6 Uhr, und im Winter des Mittags um 12 Uhr. Die Sachen müssen im Sommer des Abends bis um 10 Uhr, und im Winter eine halbe Stunde vor Abgang der Post in das Posthaus geliefert werden. (In der kleinen Reichenstraße, vom Fischmarke linker Hand im zweyten Hause.)

Die Lüneburger Post kommt Dienstags und Freytags Morgens, und gehet ab des Montags im Sommer um 7 Uhr, des Winters mit dem Thorschließen, und des Donnerstags um 10 Uhr. (Im Grimm.)

Die Schweriner Post gehet ab Dienstags und Freytags Nachmittags, im Sommer um 4 Uhr, und im Winter um 3 Uhr, auf Trittau, Raseburg, Gadebusch, Schwerin, Sternberg, Bützow und Rostock, nimmt Briefe und Sachen mit durch ganz Mecklenburg nach Pommern, und kommt desselbigen Tages, Vormittags, von da her wieder zurück. Eine Stunde vor der bestimmten Zeit wird nichts mehr angenommen. (Auf dem Neuenwall.)

Die Güstrauer Post gehet ab Mittwoch und Sonnabends Morgens um 9 Uhr, auf Voitzenburg, Wittenburg, Schwerin und Güstrow, nimmt gleichfalls nach obigen Vertern Briefe und Sachen mit, und kommt Donnerstags und Sonntags Morgens von da her zurück. Nach 8½ Uhr wird nichts mehr angenommen. (Eben daselbst.)

Die Glückstädter fahrende Post kommt Montags Morgens, und der Bothe des Donnerstags Morgens an, und gehen ab Dienstags und Freytags Nachmittags, Sommers um 6 Uhr, und im Winter eine halbe Stunde vor dem Thorschluß. (In der Reichstraße.)

Der Stader Kanzley- und Stadtbothe kommt Dienstags und Freytags, und gehet ab Mittwoch und Sonnabends. (In der Freyberger Herberge auf der Rajen.)

Nachricht, wie aus der Stadt Hamburg von einem Orte zum andern bequem zu reisen und fortzukommen ist.

Nach Copenhagen reiset man mit der fahrenden Post Mittewochs Mittags über Pinneberg, Elmshorn, Tsehoe, Rendsburg, Schleswig, Flensburg, Apenrade, Hadersleben, Arosund, allwo man über den kleinen Belt fest, Assens, Odensee, Nyburg, allwo man über den großen Belt gehet, Corsör, Slagelse, Ringstedt, Rothschild. (Die Post gehet ab auf der großen Bleichenstraße.)

Nach Stockholm: 1) Ueber Helsingör, Helsingburg, Engelholm, Laholm, Halmstadt, Warburg, nach Gothenburg, und von dannen nach Stockholm. 2) Ueber Stralsund, Dienstags und Freytags, auf Trittau, Raseburg, Gadebusch, Wismar, Rostock, Ribnis und Damgarten. Zu Stralsund fest man sich auf die königliche Postkutsche, und fährt über die Ostsee nach Pskädt. Von dannen gehen drey Wege nach Stockholm, einer nach Werid und Ekensjö, der zweyte über Jönköping, und der dritte über Lund und Marckerie.

Nach Danzig, am regulairsten mit der ordinairn Dienstags und Freytags Nachmittags abgehenden Post, über Berlin, Stargard und Stolpe.

Nach Leipzig, Halle und Magdeburg, mit der Dienstags und Sonnabends frühe um 7 Uhr abgehenden Post.

Nach Breslau und ganz Schlesien, mit der Dienstags und Freytags Vormittags abgehenden Post nach Berlin.

Nach Dresden, mit der des Mittewochs und Sonnabends um 11 Uhr abgehenden Berliner Post, von Perleberg ab auf Strelitz, Schwerin, Mirow, u.

Nach Nürnberg, mit der Post Mittewochs und Sonnabends Nachmittags, über Lüneburg, Zelle, Braunschweig, Wolfenbüttel, Wernigerode, Stolberg, Erfurt, Arnstadt, Ilmenau, Coburg, Bamberg, u.

Nach Frankfurt am Mayn, Mittewochs und Sonnabends

Nachmittags, über Harburg, Zelle, Hannover, Göttingen, Cassel, Marburg, Siegen, Busbach, Friedberg. (Diese Post gehet ab im Hannöverschen Posthause an der Ecke von der hohen Brücke, nach der Rajen zu.)

Nach Braunschweig, mit derselben Post über Harburg und Zelle, oder über Lüneburg.

Nach Eöln, über Hannover, Hameln, Soest, Unna, u.

Nach Amsterdam: 1) Mit der Post Mittewochs und Sonnabends Mittags über Bremen, Delmenhorst, Klopensburg, Lingen, Neuhaus, Schwoll, Amersfort. 2) Mit derselben Post bis Delmenhorst, von da auf Oldenburg, Vier, Nyschanz, Schwoll, Amersfort. 3) Ueber Harburg, Nienburg, Denabrück, Bentheim, Oldensee, Deventer, Amersfort, Naerden. 4) Mit der Post über Bremerörde, Vier, Nyschanz; von hier mit der Streckkutsche auf Grönningen, Leuwarden, Franeker, Haerlingen. Hier segelt man mit der Beurtschmacke über die Südersee bis Amsterdam. Hey gutem Wetter ist dieses eine lustige und bequeme Reise. 5) Ueber Eöln nach Brabant, ist eine Lust-Reise für diejenigen, die viele Städte besuchen wollen.

Nach Wien: 1) Ueber Berlin und Breslau; 2) über Magdeburg, Leipzig und Dresden; 3) über Nürnberg und Regensburg.

Nach Geneve, Lion, u. über Frankfurt am Mayn und Straßburg.

Nach Lübeck alle Tage, im Sommer des Morgens um 6, und im Winter des Mittags um 12 Uhr. (Der Wagen gehet ab in der kleinen Reichenstraße, vom Fischmarke linker Hand im zweyten Hause.)

NB. Von Harburg, Stade und Buxtehude kommt täglich ein Fährschiff hier an, und gehet auch, so lange das Wasser offen ist, täglich eins wieder dahin ab.

Verzeichniß etlicher Jahrmärkte der Städte und Flecken.

Aderberg hält Markt, 1) auf Mariä Geburt, 2) Sonntags nach Simon Judä.
Albena in Mecklenburg, am Dienstage nach Johannis.
Alpenburg in der Mark, 1) am Sonntage Reminiscere, 2) am Sonntage vor Johannis.
Altona, 1) den Montag nach Judica, 2) den Montag nach Mariä Geburt, 3) den Montag nach Nicolai.
Amsterdam, auf Lätare.
Anklam, auf Mariä Himmelfahrt.
Antwerpen, 1) auf Lichtmessen, 2) Kreuz: Erhöhung, 3) Mittwoch nach Pfingsten.
Arnsee, 1) den Dienstag nach Lichtmessen, 2) den Dienstag nach Judica, 3) den Dienstag vor Himmelfahrt, 4) den Dienstag vor Martini, 5) den Dienstag vor Weihnachten.
Baucken, 1) Mittwoch nach Judica, 2) Petri Kettenfeier, 3) Sonntags nach Galli.
Bergedorf, 1) Montags vor Kreuz: Erfindung, 2) Montags vor Mariä Geburt.
Berlin, 1) auf Philippi Jacobi, 2) acht Tage nach Frohnleichnam, 3) auf Laurentii, 4) auf Kreuz: Erfindung, 5) auf Allerheiligen, Viehmarkt.
Bernau, 1) auf Cantate, 2) auf Michaelis.
Beverfen, 1) den Donnerstag nach Cantate, 2) den Montag nach Mariä Heimsuchung, 3) den Montag nach Simon Judä.
Bleckede, 1) auf Margarethen, 2) auf Jacobi.
Boitzenburg, den Sonntag vor Pfingsten.
Alt-Brandenburg, in der Mark, 1) Pfingsten, 2) Mariä Geburt, 3) auf Michaelis, 4) auf Catharinen.
Neu-Brandenburg, 1) auf Reminiscere, 2) auf Johannis.
Braunschweig hält 2 große Messen, nämlich auf den Donnerstag derjenigen Wochen, worinn Mariä Lichtmessen, oder der Laurentius: Tag fällt, und wann einer dieser beyden Tage auf einen Sonntag trifft, auf den sodann vorhergehenden Donnerstag; der Großhandel aber hebt sich 3 Tage vorher an. Außer diesen Messen werden noch ein Jahrmarkt 8 Tage vor Weihnachten, und 2 Viehmärkte, als 1) Montags nach Lichtmessen, 2) Montags nach Laurentii, gehalten.
Bremen, 1) Mittwoch nach Invocavit Pferdemarkt, 2) auf Quasimodogeniti, 3) auf Himmelfahrt, 4) Montag vor Johannis Pferdemarkt, 5) am Tage nach der Apostel Theil; 6) ein Füllenmarkt, zweien Tage nach Mauritii, den 24. Sept. 7) ein Vieh- und Krammarkt, auf St. Luc. Evangelist, den 18. Oct.
Breslau, 1) auf Wittfasten, 2) am Tage Johannis, 3) auf Kreuz: Erhöhung, 4) auf St. Elisabeth.
Burtehude: 1) Pferdemarkt auf den Mont. und Dienstag nach dem Sonntage Septuagesimä; 2) Pferdemarkt auf den Freytag vor Wittfasten; 3) Krammarkt auf den Pfingstdienst. sehet 4 Tage; 4) Pferdemarkt im Monat Junius, den Tag vor Petri u. Pauli, wie auch 5) Pferdemarkt vor dem Tage Laurentii. NB. Sollten diese beyden Namenstage, nämlich Petri und Pauli, imgleichen Laurentii, auf einen Sonn- oder Montag fallen, so wer-

den diese beyden Märkte auf den vorhergehenden Sonnabend gehalten; 6) Krammarkt auf Laurentii, sehet 4 Tage; 7) Krammarkt auf Martin Bischof, sehet 14 Tage. Auch wird zu Burtehude alle Montag und Donnerstag von Viti bis Laurentii, und von Marthai bis Martini ein Woll- und Wachs- wie auch Flachs- und Hanf-Markt, imgleichen alljährlich am Freytag nach Pfingsten ein Holz- Leinen- und Feder- Vieh-Markt, und endlich alle Dienstag und Freytag, vom Freytag nach Galli an bis Martini, ein Vieh-Markt gehalten, welches 3 freye Märkte sind.
Calbe, auf Petri und Pauli.
Cammin, 1) auf Reminiscere, 2) den Sonntag Trinitatis, 3) auf Kreuz: Erhöhung.
Cassel, 1) Frühjahrs-Messe Montag nach Lätare; 2) Herbst-Messe Montag nach Mariä Himmelfahrt. Diese Messen dauern bis in die dritte Woche.
Cößlin, 1) Sonnabend nach Estomibi Vieh- und Pferdemarkt, 2) auf Mariä Geburt Kram- und Viehmarkt.
Colberg, 1) auf Invocavit, 2) Mariä Heimsuchung.
Cüstrin, 1) acht Tage vor Fastnacht, oder auf Septuagesimä, 2) Jubilate, 3) Sonntags nach Mariä Geburt.
Dalenburg, 1) auf Laurentii, 2) Sonnt. vor Martini.
Dannenberg, 1) des Donnerstags vor Lichtmessen, 2) des Dienstags vor Ostern, 3) am Sonntage Misericordias Demini große Kirchmeß, 4) des Dienstags vor Himmelfahrt, 5) am Frohnleichnam: Tage, 6) auf Mariä Geburt großer Markt, 7) Donnerstags vor Martini, 8) Donnerstags vor Weihnachten.
Danzig, 1) auf Dominici großer Markt, 2) auf Martini.
Delmenhorst hält 4 Viehmärkte, 1) einen Pferdemarkt 10 Tage vor Fastnacht, 2) einen magern Viehmarkt den 22sten April, 3) einen Pferdemarkt 6 Tage vor Johannis, 4) einen fetten Viehmarkt den 7ten Tag vor Michaelis. Fallen sie auf einen Sonntag oder Freytag, so hält man sie den Tag hernach.
Dömitz, 1) Mittwoch vor Palmarum, 2) Mittwoch vor Johannis, 3) Mittwoch vor Bartholomäi, 4) Mittwoch nach Gallus.
Dortmund, 1) auf heil. 3 Könige, 2) auf Donatus.
Dresden, 1) auf Invocavit, 2) Johannis, 3) Bartholomäi, 4) Galli.
Gimbeck, 1) auf Lätare, 2) Felicia, 3) Sonntag nach Michaelis.
Eisleben, 1) Sonntag nach Viti, 2) Sonntag nach Gallus Viehmarkt, 3) auf Martini.
Elbing, 1) Sonnt. nach Phil. Jacobi, 2) Sim. Judä.
Erfurt, 1) auf Trinitatis, 2) auf Bartholomäi, 3) auf Martini.
Flensburg hält 2 Krammärkte, 1) auf Lätare, 2) auf Dionysii; auch 2 Pferde- und Viehmärkte, der erste den Dienstag und Mitterwochen nach Oculi, der zweyte auf Simon Judä; wenn aber solcher auf einen Sonnabend oder Sonntag fällt, so ist er 2 Tage hernach.
Frankfurt am Mayn, 1) am Osterdienstage, 2) wenn Mariä Geburt fällt auf einen Montag, Dienstag und Mitter-

Mittewochen, fängt sich die Messe den Sonntag zuvor an; fällt dieser Tag aber auf einen Donnerstag, Freytag und Sonnabend, den Sonnabend hernach; und fällt Mariä Geburt auf einen Sonntag, so fängt sich die Messe alsdann auch an.

Frankfurt an der Oder, 1) auf Reminiscere, 2) den Sonntag nach Margaretha, 3) auf Martini.

Gardelegen, 1) auf Invocavit, 2) Palmarum, 3) Johannis, 4) Montag nach Michaelis.

Göttingen, 1) Donnerstag nach Estomihi; 2) Donnerstag nach Ostern; 3) Donnerstag nach Jacobi, oder, wenn Jacobi auf einen Donnerstag fällt, an selbigem Tage; 4) Donnerstag vor Simon Judä, oder, wenn solcher auf einen Donnerstag fällt, auf selbigem Tag; 5) einen Ross- und Viehmarkt Donnerstag nach Neujahr: wenn aber Neujahr auf einen Donnerstag fällt, des Freytags hernach.

Gotha, 1) auf Cantate, 2) den dritten Sonntag nach Margaretha, 3) Ross- und Buttermarkt acht Tage vor Bartholomäi, 4) Sonntag vor Allerheiligen.

Grabow im Mecklenburgischen, 1) Fasten-Abend, 2) Dionysii.

Greifenberg in Pommern, drey Krammärkte, 1) den Donnerstag nach Invocavit, 2) auf Himmelfahrt, 3) Sonntag nach Galli. Viehmärkte, Mittewochs nach Invocavit, und ferner alle Mittewochen bis Ostern, darnach 2 Tage vor Himmelfahrt, der dritte Viehmarkt auf Egidientag.

Greifswald, 1) auf Jacobi, 2) Allerheiligen.

Groß-Glogau, 1) am Tage Stanislai, 2) Mariä Himmelfahrt, 3) Lucia.

Güstrow, 1) auf heil. 3 Könige, 2) Philippi Jacobi, 3) Margaretha, 4) Sonntag vor Mariä Geburt, 5) Mariä Himmelfahrt. Item ein neuer Viehmarkt den Tag vor Mariä Geburt, als den 7ten September. Sollte dieser Tag aber auf einen Sonntag fallen, so wird derselbe am Sonnabend vorher gehalten.

Halberstadt, 1) Montag nach Lätare, 2) auf Viti, 3) auf Galli.

Halle, 1) auf Antonii, 2) Mittewochs nach Pfingsten, 3) Donnerstags nach Laurentii, 4) auf Mariä Geburt, 5) auf Martini.

Hamburg, 1) auf Viti, 2) Jacobi, klein Markt, 3) Feliciani, 4) Viehmarkt auf Dionysii, den 9ten October.

Hannover, 1) Montag nach Philippi Jacobi, 2) Montag nach Jacobi, 3) Sonntag nach Egidii, 4) Montag nach Simon Judä.

Harburg hat 3 Pferdmärkte, 1) 14 Tage vor Fastnacht, 2) 14 Tage vor Viti, 3) in der vollen Woche vor Weihnachten; ferner 2 Krammärkte, 1) Montag nach Mariä Heimsuchung, 2) Montag nach dem Lüneburger Michaelis-Markt; ungleichen 2 Woll-Märkte, 1) Montag vor Viti, 2) Montag vor Aller-Seeelen; wie auch 2 Honig-Wachs- u. Flachsmärkte, 1) Montag vor Matthia-Tag, 2) Montag vor Catharinen.

Haselndorf, den Montag nach Felicianus.

Helmstädt, 1) Sonntag nach Judica, 2) Sonntag vor Margaretha, 3) Sonntag vor Mariä Geburt.

Herfurt, 1) Mitfasten, 2) Gervasi und Protasii, 3) Michaelis.

Hizacker, 1) auf Quasimodogeniti, 2) Sonntag nach Johannis, 3) Dienstag nach Gallen.

Holland in Preußen, 1) Montag nach Quasimodogeniti, 2) Sonnt. vor Michaelis, 3) Sonnt. nach Catharina.

Jehver, 1) Pferdemarkt auf Lichtmess, 2) einen neu angeordneten Pferde-Füllen- und Viehmarkt auf Mariä Geburt, 4) einen Pferdemarkt auf Lucien.

Jochimsthal in der Mark Brandenburg, 1) den Sonntag nach Oculi, 2) Sonntag nach Johannis, 3) Sonntag nach Martini.

Jtehoe hält jährlich 5 Märkte, nämlich 2 Kram- 2 Pferdmärkte und 1 Viehmarkt. Der erste Krammarkt ist vom Sonntage Lätare bis Judica, und der zweyte vom 8ten bis den 15ten September inclusive. Zu den beyden Pferdmärkten sind der Donnerstag vor dem Sonntage Oculi, und der 1ste September; zu dem Viehmarkt aber der Tag Simon Judä festgesetzt.

Jubelheide in Mecklenburg, 1) Mittewochs nach heil. 3 Könige, 2) Mittewochs nach Ostern, 3) Mittewochs nach Michaelis.

Kämitz, 1) Sonntag nach Kreuz-Erfindung, 2) Sonntag nach Kreuz-Erhöhung.

Kahla in der Nieder-Lausnitz, 1) auf Cantate, 2) Sonntag nach Mariä Geburt, 3) Sonntag nach Allerheil.

Kiel, Umschlag auf heil. 3 Könige; und 3 Jahrmärkte, 1) Montag nach Invocavit, 2) Montag nach Petri Pauli, 3) Montag nach Franciscei.

Klein-Glogau, 1) auf heil. 3 Könige, 2) Judica, 3) Petri und Pauli, 4) Bartholomäi.

Landesberg an der Barta, 1) 8 Tage nach Pfingsten, 2) Sonntag nach Petri Pauli, 3) auf Michaelis.

Lauenburg, 1) auf Invocavit, 2) auf Jacobi, 3) auf Hedewig.

Leipzig hält Messe, 1) auf Neujahr, 2) auf Jubilate, 3) am Sonntage nach Michaelis.

Lenzen in der Mark, 1) am Dienstage nach Fastnacht, 2) am Dienstage nach Gallen.

Löbau, 1) Sonntag nach Bartholomäi, 2) am vierten Sonntage nach heil. 3 Könige.

Lübenau in der Nieder-Lausnitz, 1) Charfreytag, 2) Kirchweih, Sonntag nach Mariä Himmelfahrt, 3) Sonntag nach Martini.

Lüchau, 1) Oculi, 2) Kreuz-Erhöhung, 3) am Tage Elisabeth.

Lüneburg, 1) am Mittewochen nach Quadragesimä, oder den ersten Quatember; 2) am Montage nach Jubilate; 3) den 30sten Junii, wenn solcher nicht auf einen Sonntag fällt, sodann Tages darauf; 4) den Tag nach Michaelis, und 5) auf Martini: von welchen die 3 letzteren 8 Tage dauern.

Magdeburg, 1) auf Septuagesimä, 2) Montag nach Invocavit, 3) den ersten Sonntag nach Trinitatis, 4) auf Michaelis auf dem Neumarkt.

Melldorf, 1) am Montage nach Judica, 2) auf Kreuz-Erhöhung.

Meiſel, am Sonntage nach Mariä Himmelfahrt.
Möſſen, am Montage nach Martin Biſchof.
Mühlhauſen, 1) am Sonntage nach Michaelis, 2) am
Sonntage nach Judica.

Münſterberg, 1) Dienſt. nach heil. 3 Könige, 2) Dienſt.
vor Himmelfahrt, 3) Dienſt. vor Kreuz: Erhöhung.

Naumburg an der Saal in Thüringen, 1) am grünen
Donnerſtage, 2) auf Petri und Pauli Abend.

Neuhaus in Sachſen, 1) auf Lichtmeß, 2) Marien-
tag, 3) Allerheiligen, 4) Sonntags vor Weihnachten.

Neuſtadt in der Mark Brandenburg, 1) 14 Tage vor
Pſingſten, 2) Simon Judä.

Nürnberg, 1) heil. 3 Könige, 2) Freytag nach Oſtern.

Dieuburg hält fünf Viehmärkte: 1) einen Pferde-
markt den Montag nach dem Sonntage Lätare,
2) einen mageren Viehmarkt den 23ſten April, 3) einen
Pferdemarkt den 8ten Junii, 4) einen Pferdemarkt
den 6ten Julii, und 5) einen fetten Vieh- und Pferde-
markt den 9ten October. Fallen die vier letztern auf
einen Sonnabend, Sonn- oder Feſttag, ſo werden ſie
an den nächſt darauf folgenden Werkeltagen gehalten.

Oleſlohe hält jährlich drey Vieh: Pferde: und
Krammärkte: 1) am Montage vor Oſtern, 2) am
Montage nach Johannis, 3) auf Kreuz: Erhöhung.

Oſterburg, 1) Sonntags nach Neujahr, 2) Montag
vor Lichtmeß, 3) Sonntags nach Judica, 4) Mon-
tag vor Martini, 5) Sonntags vor Weihnachten.

Paſſenheim, Sonntags nach Mariä Geburt.

Perleberg, 1) am Dienſtage nach Oculi, 2) am
Dienſtage vor Allerheiligen, 3) am Dienſtage nach
Petri Pauli.

Platte, Sonntags nach Petri Kettenfeyer.

Plauen in Mecklenburg, 1) Sonnabend nach Eſto-
mibi, 2) acht Tage vor Pſingſten, 3) den Sonntags
vor Simon Judä.

Prenzlau, 1) den Sonnt. in der Faſt, 2) Johannis, 3) Galli.

Quedlinburg, 1) Matthäi, 2) acht Tage vor Aller-
heiligen, 3) Sonntags nach Eſtomibi, 4) acht
Tage vor Johannis.

Quickborn, 1) am Mont. nach Lätare, 2) den 4ten Tag
nach Michaelis, oder den 3ten Oct. 3) am 24ſten Oct.

Sollten aber die beyden letzten auf einen Sonntags
fallen, ſo werden ſie den Montag darauf gehalten.

Raſeburg, 1) 4 Wochen vor Oſtern Krammarkt;
2) 8 Tage vor Jacobi; 3) 14 Tage nach Galli
Viehmarkt.

Reinbeck hält 2 Kram- und Viehmärkte, 1) am Montage
vor Vitus, und 2) am Montage vor Gallus; und
wenn einer von dieſen beyden Tagen auf einen Mon-
tag fällt, ſo wird der Markt an demſelben gehalten.

Riſebüttel, 1) am Sonntage Exaudi Krammarkt,
2) den 25ſten October Vieh- und Krammarkt.

Roſtock, 1) Mittwoch nach Pſingſten, 2) Michaelis.

Rügewalde, 1) Donnerſtag nach Eſtomibi, 2) auf
Frohleichnam, 3) auf Michaelis.

Ruppin, 1) Sonntags nach Michaelis, 2) Sonntags
nach Andreas.

Saalfeld, 1) am Sonntage nach Trinitatis, 2) am
Sonntage nach Mariä Geburt.

Salzwedel, 1) Sonntags Septuagſimä, 2) Vocem
Incunditatis, 3) Sonntags nach Bartholomäi, 4) auf
Egidii, 5) Dionyſii, 6) am Tage Catharinä, 7) Don-
nerſtag vor Weihnachten.

Schnackenburg, 1) Sonntags nach Johannis, 2) Mon-
tag nach Michaelis.

Schwerin, 1) auf Judica, 2) auf Bartholomäi, 3) auf
Nicolai, 4) auf Johannis.

Seehauſen, 1) Dienſtags nach Cantate, 2) Dienſtags
nach Kreuz: Erhöhung. 3) Dienſtags nach Mar-
tini.

Sittow, 1) acht Tage vor Pſingſten, 2) Sonntags vor
Mariä Geburt, 3) Sonntags nach Catharinen.

Stade hält 2 Krammärkte, 1) Montag nach Oſtern,
2) auf Egidius; auch 3 Pferdmärkte, 1) acht Tage
vor Faſtnacht, 2) Mittwoch nach Oſtern, 3) auf
Jacobi; noch ein Ochſen- und Viehmarkt auf
Michaelis.

Stapel, 1) Sonntags nach Cantate, 2) Sonntags
nach Mariä Heimſuchung, 3) Mariä Himmelfahrt.

Stargard in Preußen, 1) den Sonntags in der Faſten,
2) am grünen Donnerſtage, 3) Sonntags nach Jo-
hannis, 4) Nicolai.

Stendel, 1) Dienſtag vor Pſingſten, 2) Dienſtag vor
Michaelis.

Alt: Stettin, 1) Sonntags nach Mariä Himmelfahrt,
2) Catharinä, 3) Freytag nach Galli.

Neu: Stettin, den 1ſten Trinitatis, den Freytag und
Sonnabend zuvor Viehmarkt.

Stolpe, 1) Montag nach Juvocavit, 2) Petri und
Pauli, 3) Sonntags nach Simon Judä.

Stralsund, 1) auf Viti, 2) auf Nicolai.

Sreſchen, im Herzogthum Schleſien, Böhmiſchen An-
theils, hält 2 freye Meſſen, 1) am Oſter: Dien-
ſtage, 2) am 1ſten September.

Trebnitz, auf Bartholomäi.

Trebtow an der Rega, 1) Petri Pauli, 2) Vieh-
markt nach Eſtomibi.

Trebel, 1) auf Cantate, 2) Sonntags vor Michaelis.

Tribtow in Sachſen, Sonntags vor Petri Kettenfeyer.

Uelzen, 1) auf Lätare, 2) auf Johannis.

Verden, Montags nach dem 2ten Trinitatis.

Uetersen hält 1) Krammarkt am Dienſtage vor Jacobi,
2) Pferdemarkt auf St. Aimen: Tag, 3) Ochſen-
und Krammarkt, den 20ſten October.

Uſedom, 1) Sonntags nach Mariä Heimſuchung, 2) vier-
zehn Tage nach Michaelis.

Wandsbeck hält jährlich 4 Kram: Vieh: und Pſer-
demärkte, 1) am Mittwoch und Donnerſtage
nach Kreuz: Erfindung, 2) am Montage und Dienſtage
in der vollen Woche nach Pſingſten, 3) am Mon-
tag und Dienſtag nach Bartholomäi, 4) am Mon-
tag und Dienſtag nach St. Gallen.

Wartenberg, auf Marien Magdalenen.

Bernigeroda, 1) Invocavit, 2) Himmelfahrt, 3) Nicolai.
Wismar, 1) Invocavit, 2) acht Tage vor Pfingsten.
Wittenberg, 1) Himmelfahrt, 2) Allerheiligen.
Wolfsbüttel, 1) auf Oculi, 2) Jubilate, 3) Mont-
tag vor Johannis, 4) Bartholomäi, 5) Nicolai.
Wollgast, 1) auf Maria Geburt, 2) Sonntag vor Galli.

Zelle, 1) Montag nach Quasimodogeniti, 2) Montag
nach Kreuz- Erhöhung, 3) Montag vor Weihnach-
ten; wenn aber Weihnachten auf einen Dienstag, Mit-
tewochen oder Donnerstag fällt, den Montag in der
Woche vorher.
Zeven, vierzehn Tage nach Pfingsten.

Nachricht von den Predigten in Hamburg.

Sonntags und Festtags, von 5 bis 6 Uhr in
allen fünf Hauptkirchen. Von 7 bis 8 Uhr zu
St. Johannis, zu St. Marien-Magdalenen, wie
auch in der kleinen St. Michaelis-Kirche. Von 8 bis
9 Uhr Hauptpredigt in allen fünf Hauptkirchen,
wie auch zum Heiligen Geist, zu St. Georg und zu
St. Pauli auf dem Hamburger Berg. Von 9 bis
10 Uhr im Waisen- und Spinnhause. Von 12 bis
1 Uhr in allen fünf Hauptkirchen. Von 1 bis 2 Uhr
Catechismus-Cramen im Waisenhause. Von 2 bis
3 Uhr in allen fünf Hauptkirchen und im Dom, wie
auch zu St. Georg und zu St. Pauli auf dem Ham-
burger Berg, imgleichen Cramen im Spinnhause. Von
3 bis 4 Uhr Nachmittags-Predigt im Zuchthause.

NB. In den sechs Winter-Monaten, October, No-
vember, December, Januar, Februar und März,
wird an Sonn- und Festtagen die Frühpredigt in
den fünf Hauptkirchen von 6 bis 7 Uhr, und zu
St. Johannis, zu St. Marien-Magdalenen und
in der kleinen St. Michaelis-Kirche von 8 bis
9 Uhr gehalten. In den fünf Hauptkirchen die
Hauptpredigt, wie auch im Heiligen Geist und zu
St. Pauli auf dem Hamburger Berg von 9 bis
10 Uhr; ferner in den fünf Hauptkirchen zu
Mittage von 12½ bis 1½ Uhr, und von 2½ bis
3½ Uhr die Nachmittagspredigt. In den übrigen
Orten bleibt die Predigt, wie im Sommer.

Montags, von 6 bis 7 Uhr in allen fünf Hauptkir-
chen. Von 8 bis 9 Uhr zu Marien-Magdalenen und zum
Pockenhause. Von 2 bis 3 Uhr Veststunde im Dom.

Dienstags, von 6 bis 7 Uhr zu St. Catharinen.
Von 8 bis 9 Uhr Hauptpredigt zu St. Petri und zu
St. Michaelis im Sommer, und von 8½ bis 9½ Uhr
in den 6 Winter-Monaten in beyden Hauptkirchen, wie
auch von 8 bis 9 Uhr Predigt zu St. Gerdrut, und
von 1 bis 2 Uhr Veststunde im Pockenhause.

Mittewochs, von 6 bis 7 Uhr zu St. Jacobi.
Von 8 bis 9 Uhr Hauptpredigt zu St. Nicolai, auch
selbige Stunde im Waisenhause, in den 6 Winter-
Monaten aber in der Hauptkirche zu St. Nicolai
von 8½ bis 9½ Uhr, von 9 bis 10 Uhr im Zuchthause.

Donnerstags, von 6 bis 7 Uhr zu St. Petri.
Von 7 bis 8 Uhr zu St. Gerdrut. Von 8 bis 9 Uhr
im Sommer Hauptpredigt zu St. Catharinen, in

den sechs Winter-Monaten aber von 8½ bis 9½ Uhr,
imgleichen von 8 bis 9 Uhr in der kleinen St. Michae-
lis-Kirche, wie auch zu St. Georg und zu St. Pauli
auf dem Hamburger Berg. Von 9 bis 10 Uhr Vest-
stunde in allen fünf Hauptkirchen, wie auch zu St.
Georg und zu St. Pauli auf dem Hamburger Berg.
Von 1 bis 2 Uhr Veststunde im Waisenhause. Am
grünen Donnerstage ist von 8 bis 9, und falls Ostern
noch im März fällt, von 9 bis 10 Uhr in allen
5 Hauptkirchen Predigt, imgleichen zu St. Georg und
zu St. Pauli auf dem Hamburger Berg, wie auch von
2 bis 3 Uhr Predigt im Waisenhause, und von 2½ bis
3½ Uhr Predigt im Spinnhause.

Freytags, von 6 bis 7 Uhr zu St. Michaelis. Von
7 bis 8 Uhr in St. Nicolai. Von 8 bis 9 Uhr im
Sommer, und von 8½ bis 9½ Uhr in den 6 Winter-
Monaten Hauptpredigt zu St. Jacobi. Von 8 bis
9 Uhr Sommers und Winters im Heiligen Geist. Am
Charfreitage, der, wie sonst der große Buß-Fast-
und Vest-Tag auf den Donnerstag, gefeyert wird,
in allen 5 Hauptkirchen von 5 bis 6 Uhr Frühpredigt;
ferner von 8 bis 9 Uhr Hauptpredigt in allen fünf
Hauptkirchen, wie auch im Heiligen Geist, zu Marien-
Magdalenen, zu St. Johannis, zu St. Georg, zu
St. Pauli auf dem Hamburger Berg, im Waisenhause
und auf dem Pesthose. Wenn Ostern im März fällt,
eine Stunde später. Von 9 bis 10 Uhr Predigt im
Spinnhause, und von 1 bis 2 Uhr Nachmittags Vest-
stunde im Waisenhause. Von 2 bis 3 Uhr wiederum
in allen 5 Hauptkirchen Predigt, imgleichen zu St. Georg
und zu St. Pauli auf dem Hamburger Berg.

Sonnabends, von 6 bis 7 Uhr in vier Hauptkir-
chen, und von 7 bis 8 Uhr zu St. Michaelis.

NB. Oster-Abend cesiren vorige Predigten, und wer-
den von 8 bis 9, oder falls Ostern im März fällt,
von 9 bis 10 Uhr in allen fünf Haupt-Kirchen Be-
gräbnis-Predigten gehalten, wie auch Communion.

Sonst ist das ganze Jahr von 8 bis 9 Uhr Predigt zu
St. Johannis. Des Nachmittags ist in allen fünf
Hauptkirchen, wie auch zu St. Georg und zu St. Pauli
auf dem Hamburger Berg ordinäre Vesper.

Auf dem Pesthose wird des Sonntags u. Mittewochs
die Predigt von 9 bis 10 Uhr, die sechs Wintermonate
hindurch aber eine halbe Stunde später gehalten.

Thorschließungs-Tabelle.

Vom	1	bis	Den	12	Januar
—	13	—	22	—	—
—	23	—	31	—	—
—	1	—	8	—	Februar
—	9	—	16	—	—
—	17	—	23	—	—
—	24	—	3	—	März
—	4	—	10	—	—
—	11	—	17	—	—
—	18	—	24	—	—
—	25	—	31	—	—
—	1	—	7	—	April
—	8	—	14	—	—
—	15	—	20	—	—
—	21	—	26	—	—
—	27	—	4	—	May
—	5	—	15	—	—
—	16	—	31	—	—
—	1	—	30	—	Junius
—	1	—	13	—	Julius
—	14	—	28	—	—
—	29	—	10	—	August
—	11	—	20	—	—
—	21	—	27	—	—
—	28	—	3	—	September
—	4	—	9	—	—
—	10	—	15	—	—
—	16	—	21	—	—
—	22	—	28	—	—
—	29	—	5	—	October
—	6	—	12	—	—
—	13	—	20	—	—
—	21	—	28	—	—
—	29	—	5	—	November
—	6	—	14	—	—
—	15	—	23	—	—
—	24	—	30	—	—
—	1	—	9	—	December
—	10	—	31	—	—

Morgens auf.	Abends zu.
8 Uhr.	4 $\frac{1}{4}$ Uhr.
7 $\frac{3}{4}$ —	4 $\frac{1}{2}$ —
7 $\frac{1}{2}$ —	4 $\frac{3}{4}$ —
7 $\frac{1}{4}$ —	5 —
7 —	5 $\frac{1}{4}$ —
6 $\frac{3}{4}$ —	5 $\frac{1}{2}$ —
6 $\frac{1}{2}$ —	5 $\frac{3}{4}$ —
6 $\frac{1}{4}$ —	6 —
6 —	6 $\frac{1}{4}$ —
5 $\frac{3}{4}$ —	6 $\frac{1}{2}$ —
5 $\frac{1}{2}$ —	6 $\frac{3}{4}$ —
5 $\frac{1}{4}$ —	7 —
5 —	7 $\frac{1}{4}$ —
4 $\frac{3}{4}$ —	7 $\frac{1}{2}$ —
4 $\frac{1}{2}$ —	7 $\frac{3}{4}$ —
4 $\frac{1}{2}$ —	8 —
4 $\frac{1}{2}$ —	8 $\frac{1}{2}$ —
4 $\frac{1}{2}$ —	9 —
4 $\frac{1}{2}$ —	9 $\frac{1}{2}$ —
4 $\frac{1}{2}$ —	9 $\frac{1}{2}$ —
4 $\frac{1}{2}$ —	9 —
4 $\frac{1}{2}$ —	8 $\frac{1}{2}$ —
4 $\frac{1}{2}$ —	8 —
4 $\frac{1}{2}$ —	7 $\frac{3}{4}$ —
4 $\frac{3}{4}$ —	7 $\frac{1}{2}$ —
5 —	7 $\frac{1}{4}$ —
5 $\frac{1}{4}$ —	7 —
5 $\frac{1}{2}$ —	6 $\frac{3}{4}$ —
5 $\frac{3}{4}$ —	6 $\frac{1}{2}$ —
6 —	6 $\frac{1}{4}$ —
6 $\frac{1}{4}$ —	6 —
6 $\frac{1}{2}$ —	5 $\frac{3}{4}$ —
6 $\frac{3}{4}$ —	5 $\frac{1}{2}$ —
7 —	5 $\frac{1}{4}$ —
7 $\frac{1}{4}$ —	5 —
7 $\frac{1}{2}$ —	4 $\frac{3}{4}$ —
7 $\frac{3}{4}$ —	4 $\frac{1}{2}$ —
8 —	4 $\frac{1}{4}$ —
8 —	4 —